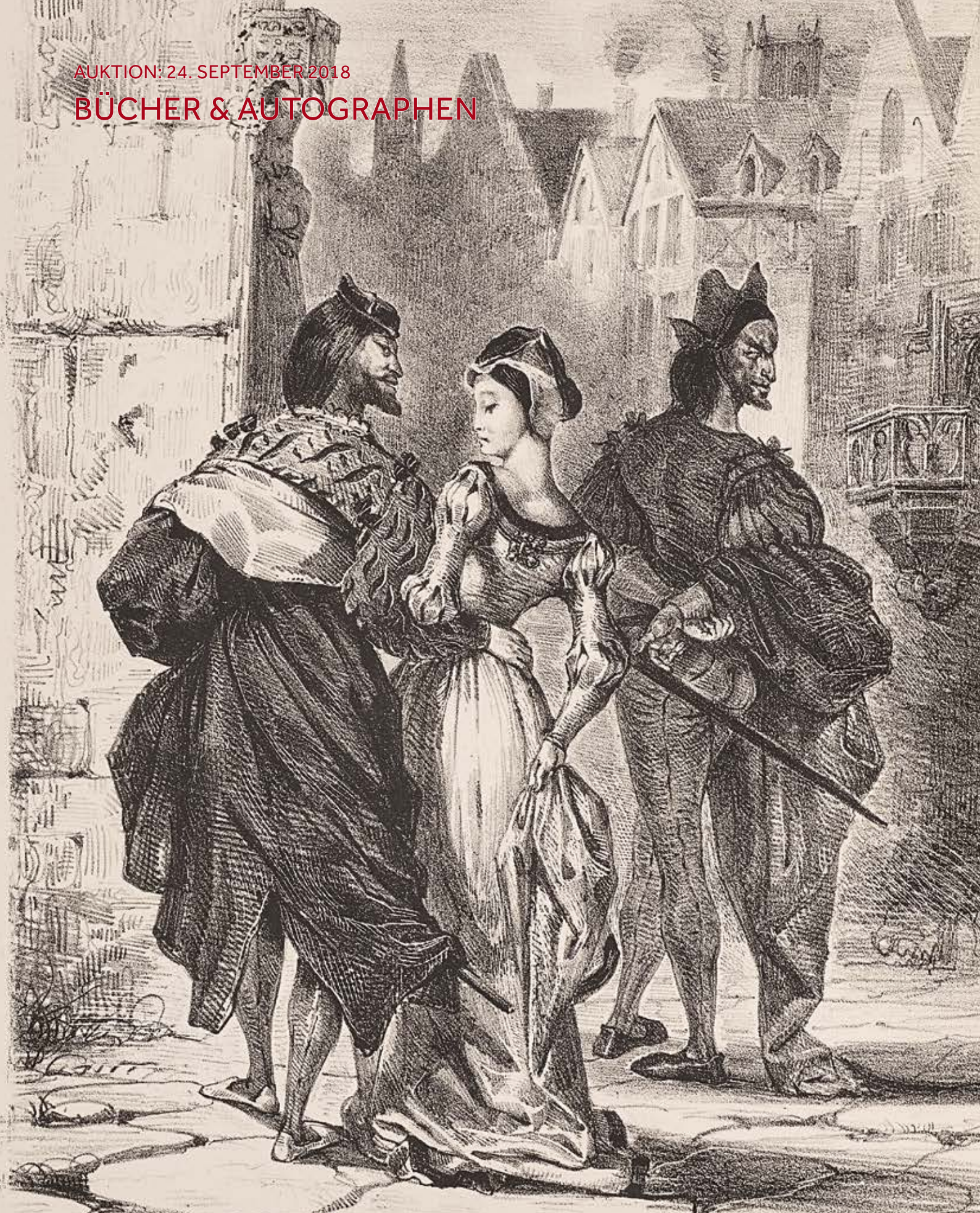


AUKTION: 24. SEPTEMBER 2018

BÜCHER & AUTOGRAPHEN



KOLLERZÜRICH

Bücher

Auktion: Montag, 24. September 2018, 14:00 Uhr

Vorbesichtigung: Mittwoch, 19. bis Sonntag, 23. September 2018

Helvetica	101-123
Geschichte & Kulturgeschichte	124-166
Literatur des 17.-19. Jahrhunderts	167-210
Moderne Literatur	211-253
Varia	254-317
Topographie & Reisen	318-370
Technik & Naturwissenschaften	371-410
Kunst & Kunstgewerbe	411-419
Alte Drucke & Bibeln	420-450

Bearbeitung:

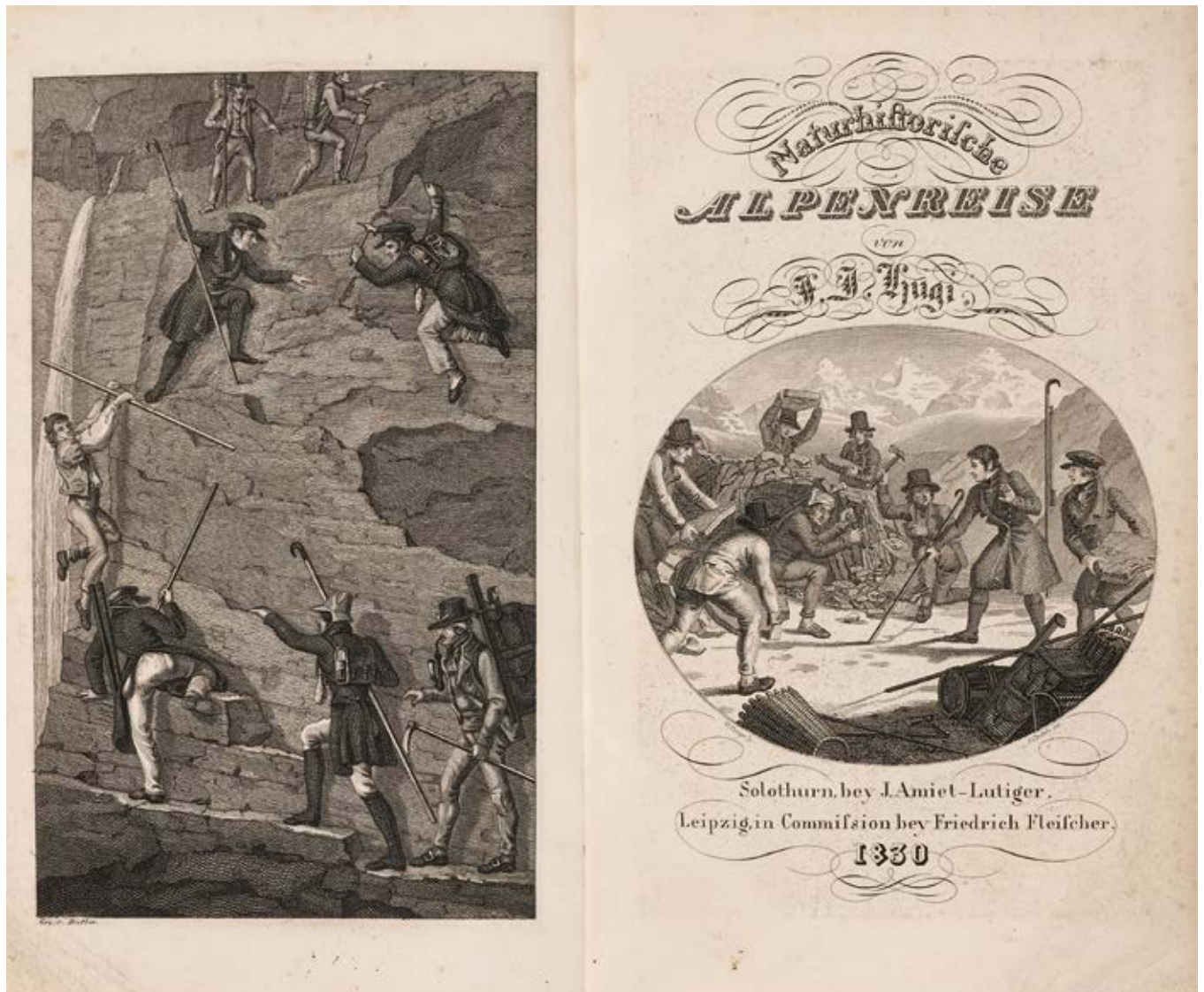


Dr. Andreas Terwey
Tel. +41 44 445 63 44
terwey@kollerauktionen.ch



Gabriel Müller, M.A.
Tel. +41 44 445 63 40
books@kollerauktionen.ch

Zusätzliche Abbildungen finden Sie auf unserer Website: www.kollerauktionen.ch
English descriptions upon request.



101

Helvetica

101

ALPEN UND ALPINISMUS - Hugi, Franz Joseph. Naturhistorische Alpenreise. Vorgelesen der Naturforschenden Gesellschaft in Solothurn. Mit gest. Frontispiz, Titelvign., 2 gest. Karten, 16 gefalt. Tafeln und 9 gefalt. Tabellen. Solothurn, Amiet-Lutiger u. Leipzig, Fr. Fleischer, 1830. 8°. XVI S., [1] Bl., 378 S. HLeider d. Z. mit 2 goldgepr. Rückenschildern (leicht berieben).

Poggendorff I, 1155 - Lonchamp 1561 - Dreyer 364 - Wäber III, 65 u. 136 - Wälchli 6. - EA. - Der Geologe und Alpenforscher Franz Joseph Hugi (1796-1855) war einer der ersten, der die Gletscher rundum die Jungfrau im Berner Oberland bestiegen u. vermessen hat (vgl. HBLS). - Das Frontispiz mit einer Kletterszene an der Bärenwand im Aufstieg von der Stufensteinalp zum Rottal. - Schwach gebräunt, erste Blatt leicht stockfleckig und angeschmutzt. - Auf Titel verso alter Besitzerstempel.

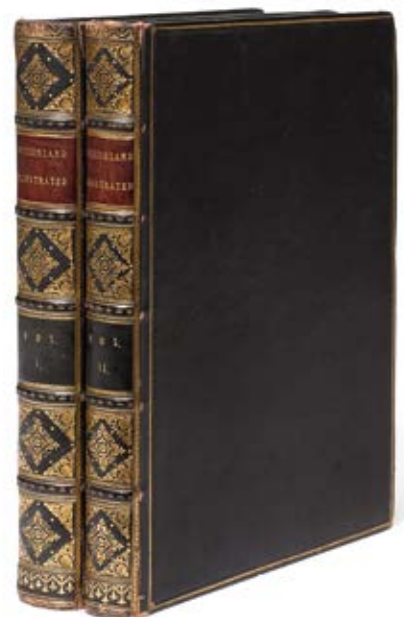
CHF 450 / 600
(€ 390 / 520)

102

Beattie, William. Beattie, William. Switzerland... illustrated, in a series of views taken...for this work by W. H. Bartlett. 2 Bde. Mit 2 gest. Titeln mit Vignetten, 1 gest., mehrf. gefalt. Karte u. 106 Stahlstichtafeln. London, G. Virtue, 1834-1836. Gr.-8°. IV, 188 S. Ganzleder d. Z. mit goldgepr. Rückenschild (Kanten und Ecken leicht berieben und bestossen).

Barth 17353 - Wäber 69. - Berühmtes Ansichtenwerk der Schweiz, entstanden in kongenial Zusammenarbeit zwischen dem schottischen Arzt und Schriftsteller William Beattie und dem weitgereisten Landschaftszeichner und Architekten William Henry Bartlett. - Etwas gebräunt, stellenweise leicht stockfleckig, vordere Vorsatzblätter ausgerissen. - Dekorativ gebundenes Exemplar.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



102



CHÛTE DU STAUBBACH PRISE À L'ENTRÉE DU VILLAGE DE LAUTERBRUNNE.

103

103

BERN - Lory, Gabriel, fils. Voyage pittoresque de l'Oberland bernois. Mit 30 ganzs. handkolor. Aquatinta-Radierungen gest. von J. Hürlimann nach G. Lory. Paris, Ostervald, u.a., o. J. (1822). Gest., mont. Titel, 4 S., [30] Bll., Tafeln. Roter HMaroquinband d. Z. mit goldgepr. Rückentitel (leicht berieben und bestossend, etwas fleckig und gebräunt).

Perret 2697 (falsche Paginierung: 90 S. statt 78) - Conrad de Mandach "Les Lory", Losanna, 1920, S. 147 u. 148 (mit dem Tafelverzeichnis) - Lonchamp 1860 - Waeber S. 133 (unter "Stapfer" - vgl. Niklaus Flüeler "Malerische Reisen durch die schöne alte Schweiz" S. 310. - Vorzugsexemplare auf sehr grossem Papier, "avec marges de luxe, un coloris net et vif, est fort rare" (Conrad de Mandach). - Die fünf Lieferungen des mit insgesamt dreissig handkolorierten Aquatintas und vier Umrisstafeln illustrierten Ansichtenwerks über die Berner Hochalpen war die Zusammenarbeit zwischen dem seit 1805 in Neuenburg lebenden Berner Maler Gabriel Lory fils (1784-1846), Sohn von Gabriel-Ludwig Lory père (1763-1840), und dem Neuenburger Gelehrten César-Henri Monvert (1784-1848), der den beschreibenden Text verfasste. Die dekorativen Tafeln, unter denen neun Vorlagen von Lorys Vater stammen, wurden von dem ausserhalb von Zürich geborenen Kupferstecher Johann Hürlimann (1793-1850) angefertigt. Zwischen 1820 und 1840 gehörte Lory fils, nebst Maximilien de Meuron (1785-1868) und Alexandre Calame (1810-1864), zu den erfolgreichsten Darstellern der schweizerischen Alpenwelt. Im Vergleich zu der Bildanordnung des Vaters präsentiert er schlichter und sachlicher: "seine Naturbeobachtung wird der Wirklichkeit gerechter. Zwar wird der Vordergrund noch immer bühnenhaft durch Genremotive sowie Baum- und Felskulissen hervorgehoben, in den übrigen Bildschichten folgt Lory fils jedoch dem Gefüge des Naturvorbildes. Er erzeugt Raumillusion, indem er einen zumeist tiefen, ferngerückten Horizont wählt und die landschaftlichen Bestandstücke im Vordergrund zur betonten Leere im Mittelgrund in Kontrast setzt." (Liselotte Fromer-Im Obersteg, Die Entwicklung der Schweizerischen Landschaftsmalerei im 18. und 19. Jh., Basel 1945). 1977 erschien im Genfer Slatkin-Verlag ein Faksimile der Ausgabe. - Ohne die 4 Umrissradierungen mit den nummerierten topographischen Details zu achtzehn der insgesamt dreissig Orts- und Landschaftsdarstellungen. Leicht gebräunt, Text etwas stockfleckig, die Tafeln etwas unfrisch. Titelblatt mit kleinem Papier An- und Ausriss. - Alter handschriftlicher Besitzvermerk eines "Gabriel Knusli" aus Bern auf Titel, alter Bibliotheksstempel.

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 610 / 4 350)



104

104

Etterlin, Petermann. *Kronica von der loblichen Eydtgnoschaft Jr harkomen vnd sust seltsam strittenn vnd geschichten...* Durch... Rudolffen Husenegk... Corrigyert. Mit Holzschnitt-Titel, 29 (2 ganzs.) Textholzschritten vom Meister DS u.a., einer Druckermarken am Schluss u. zahlr. schwarzgrundigen Initialen. Basel, Michael Furtter, 24.XII.1507. 4°. [8], CXXIII Bll. Maroquin-Einband des 19. Jhs. mit Rückentitel u. reicher Rückenvergoldung, Deckelfiletten u. Eckfleurons (Gelenke am ob. Kapital mit kl. Einrisen, leichte Bereibungen, HDeckel mit 2 Kratzspuren). Marmorierte Vorsatzpapiere, dreiseitiger Goldschnitt.

VD16 E 4110 - Proctor 14118 - Heckethorn 84, 38 - Hieronymus 43 (ausführlich) - Muther 495 - Lonchamp 989 - nicht bei Adams. - Erste Ausgabe, eine von 2 Druckvarianten, vorliegend mit dem grossen Holzschnitt, eine kaiserliche Audienz darstellend, auf Titel verso. - Die erste und bis 1548, dem Erscheinungsjahr der Arbeit von Johannes Stumpf, auch einzige umfassende Chronik der Eidgenossenschaft. "Das Neue liegt in dem seit den Burgunderkriegen gestärkten eidgenössischen Zusammengehörigkeitsgefühl; bisher hatte man kantonal-örtliche Chroniken verfasst. [...] Ausschlaggebend war wohl das nach dem Schwabenkrieg gesteigerte eidgenössische Selbstbewusstsein, die Abwehr der von den deutschen Humanisten wie Jakob Wimpfeling geführten literarischen Angriffe gegen die Schweizer als ein dem Reich abtrünniges, ungesittetes Volk" (Feller/Bonjour 63 f.). - Titelblatt beschnitten und alt aufgezo-

gen, erstes Registerblatt mit geschlossenem Randeinriss. Gering gebräunt u. stellenweise etwas finger- bzw. feuchtfleckig in den Rändern. - Letztes Blatt mit Ausgangsstempel der Royal Society, London.

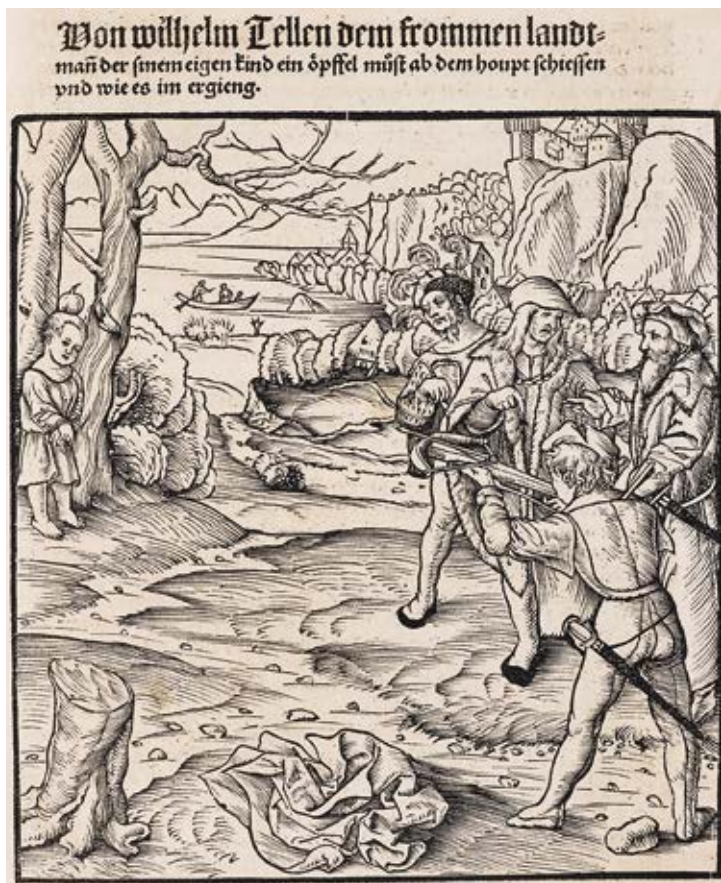
CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

105

Das Graduale von St. Katharinental. Faksimile-Druck der Handschrift LM 26117 alternierend im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich und Museum des Kantons Thurgau in Frauenfeld. Entstanden um 1312. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1980. 49,5 x 39,5 cm. Leder mit 2 Messing-Schliessen (etwas gebräunt, schwach kratzspurig und berieben) und 10 Messing-Buckel-Beschlägen und Halbleder mit goldgepr. Rückentitel (Rücken aufgeheilt).

Eines von 950 (GA 1000) nummerierten Exemplaren. - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband mit Beiträgen von Alfred A. Schmid, Ellen J. Beer, Albert Knoepfli, Pascal Ladner, Max Lütolf, Dietrich Schwarz und Lucas Wüthrich. - Es fehlt die Original-Holzbox. Ansonsten in sehr gutem Zustand.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



104

106

Füssli, Heinrich - Füssli, Johann Heinrich. *Vues remarquables de la Suisse, dessinées d'après nature, par Henri Fuesli, et accompagnées d'une description historique, par M. le Sénateur Fuesli.* Mit 24 handkolor. Aquatinta-Radierungen von und nach H. Füssli, L. Hess, F. Reinermann A. Bentz, H. Troll, u.a. Zürich, H. & J. H. Füssli, o. J. (um 1802). Quer.-4° (23 x 31,5 cm). [1] Bl., 262 S., Tafeln. Grüner Maroquinband d. Z. mit reicher floraler Rückenvergoldung, Steh-, Innen- und Aussenkantenvergoldung, Goldschnitt (Kanten berieben, Ecken leicht bestossen).

Vgl. Lonchamp 1121 - Wäber S. 51 - Brunet II, 1419 (kennen nur die Ausgabe Zürich 1802 mit abweichendem Titel "Collection de vues suisses remarquables par leur rapport à l'histoire, dessinées d'après nature par H. Fuesli."; Wäber gibt zudem 26 Tafeln an). - Französische Ausgabe der gleichzeitig unter dem Titel "Historisch merkwürdige Schweizer-Gegenden, nach der Natur gezeichnet" in 6 Lieferungen mit 24 Tafeln von 1796 bis 1802 erschienenen deutschen Ausgabe. Mit schönen Veduten von Rapperswil, Greifensee, Rütli, Telskapelle, Windisch und Königsfelden, Morgarten, Habsburg, Greyerz, Laupen, Alt Regensburg, Stoss, u.v.m. - Fast durchgehend stockfleckig, stellenweise fingerfleckig, die Tafeln gleichmässig gebräunt, S. 5/6 mit kleinem Papierausschnitt unten. - Gest. Exlibris "Victor Näf" auf Spiegel.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



106

107

GRAUBÜNDEN - St. Moritz - Huber, C. Album von St. Moritz in Oberengadin Ct. Graubünden. Gest. Titel mit Vignette, 12 Aquatinta-Tafeln und 1 gest. Karte. Zürich, H. Füessli & Comp., o. J. (um 1860). Qu.-Fol. (Blattgrösse 31 x 39,5 cm). Lose Blätter.

Barth 20542. - Mit Ansichten von St. Moritz (3), Morteratsch-Gletscher, Pontresina, Samaden (2), Sils etc. - Ohne den Text. - Etwas angeschmutzt, teils schwach feuchtfleckig. Titelei mit kleinen Randeinrissen.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

108

KALENDER - Disteli, M[artin]. Schweizerischer Bilderkalender für das Jahr 1839 (-1851). 13 Jgge. in 2 Bdn. Mit 13 gest. OU, 80 (davon 15 gefalt.) Holzstichen. Solothurn, Gassmann, u.a., (1838-1850). 8°. Schlichte Pp. d. Z. mit hs. Rückenschild (etwas berieben und bestossen), eingebunden illustrierten OBrosch.

Rümann 337. - Erste Ausgabe der ersten 13 Jahrgänge des beliebten Disteli-Kalenders. - Etwas gebräunt, stellenweise braun-, stock- u. fingerfleckig, vereinzelt kleine Randeinrisse. Insgesamt in guter Erhaltung.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

109

KONVOLUTE - Fünf Werke über die Schweiz. 1665-1865.

1. Hottinger, J. H. Speculum Helvetico-Tigurinum. Mit Kupfertitel. Zürich, 1665. 12°. Pgt. d. Z. - EA. - 2. Rahn, J. H. Eidtgnössische Geschichte-Beschreibung, Das ist, Kurzter Begriff aller in den loblichen XIII. und Zugewandten Orthen der Eidtgnossschaft, Wie auch dero nächst angrenzenden Landen, seitdem Anfang des Helvetischen Namens biss auf das laufende 1690. Jahr, vorgangener Sachen. Mit ankolor. gest. Frontispiz von Johann Meyer. Zürich, 1690. Spät. Ldr. mit Buntpapier-Rückenbezug u. hs. Rückenschild. - Barth 10223. - EA. - 3. Maurer, H. R. Kleine Reisen im Schweizerland. Zürich, 1794. Kl.-8°. Spät. HLdr. - EA. - 4. Heinzmann, J. G. Avis aux voyageurs en Suisse. Mit gest. Faltkarte. Bern u.a., 1799. Interimsbroschur. - 5. Die Gotthardbahn in technischer Beziehung und Rentabilitäts-Berechnung. Zürich, 1865. Gr.-8°. HLdr. d. Z. - 2 Beigaben, zus. 7 Bände. Von kleineren Gebrauchs- u. Lagerspuren abgesehen ordentliche Exemplare.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

110

LUZERN - Dikenmann, R. Panorama du Mont Righi. Leporello. Gefalt. Farbaquantinta-Panorama von H. Siegfried nach R. Dikenmann. Zürich, Dikenmann, o. J. (um 1850). 8°. Blattgrösse 70 x 15,5 cm. Pp. d. Z. mit gest. Etikett auf VDeckel (leicht fleckig und bestossen).

Schwach gebräunt, leicht angeschmutzt und stockfleckig. - BEIGEgeben: 1. Keller, H. Panorama vom Bachtel im südöstlichen Theil des Cantons Zürich. Leporello. Teilkol. Lithographie v. E. Labhardt nach Fr. Schmid u. H. Keller. Zürich, H. Keller, o. J. (um 1880). Blattgrösse 166 x 17 cm. HLwd. mit mont. gest. Etikett auf VDeckel (leicht berieben und bestossen, Etikett stockfleckig). - 2. Imfeld, X. Gebirgsansicht vom Uetliberg bei Zürich. Lithogr. Leporello. Bern, Geographischer Karten-Verlag, o. J. (um 1945). 194 x 19 cm. Illustr. OBroschur (Ecken bestossen, Kannten leicht berieben, Innengelenke unschön verstärkt). - Zus. 3 Bde.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



111



112



113

111*

- Schwegler, Jakob. "Gemälde der Kapellbrücke" (Umschlagstitel). Mit 7 Titelvign. (auf OU) und 75 lithogr. Tafeln von Gebr. Eglin nach J. Schwegler. Luzern, o. J. (1828). Qu.-4° (26,5 x 36 cm). [1] Bl.; Tafeln. HLeider d. Z. mit goldgepr. Rückenschild und eingebunden Original-Broschuren (leicht berieben und bestossen, etwas kratzspurig).

Lonchamp 1170 u. 2675 (nennt nur 74 Tafeln).
- Einzige Ausgabe. - Seltenes Werk über die Brückengemälde der ältesten Brücke von Luzern (1333), die, vom Wasserturm gestützt, sich schief und winklig über die Reuss zieht. - Die Tafeln zeigen dreieckige Abbildungen historischer Darstellungen mit den Wappen beteiligter Familien und Ansichten im Hintergrund, darunter kurze vierzeilige Verse in 2 Spalten. - **BEIGE-GENE**: Businger, J. Schweizerische Bilder-Galerie oder Erklärung der vaterländischen Geschichten. In den Gemälden auf der Kapell-Brücke zu Luzern. Mit gest. Frontispiz von G. Engelmann u. 2 gest. Titeln. Luzern, X. Merzer, 1820. 8°. [1], 280; XXXVII, 322 S.; Tafeln. HLeider d. Z. (leicht berieben und bestossen). - Lonchamp 512. - Das Frontispiz mit einer Darstellung der Kapell-Brücke in Luzern. - Durchgängig stock- und braunfleckig. Vorsätze leimschattig. Titelei der Beigabe mit ornamentalischer Federzeichnung.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

112

Scheuchzer, Johann Jakob. Ouresiphoites Helveticus, sive Itinera per Helvetiae Alpinas Regiones facta annis [1702-1711] Plurimis tabulis aeneis illustrata. 4 Teile in 2 Bänden. Mit gest. Titel, 4 wiederholt. gest. Titelvignetten, 4 gest. Portraits, 3 (1 gefalt.) gest. Widmungstafeln, 1 gefalt. Kupferstichkarte und 124 meist gefalt. Kupfertafeln, davon 2 mit beweglich montierten Teilen. Zweite Ausgabe. Leiden, Van der Aa, 1723. 4°. [8] Bll., 167 S., [2] Bll., S. 169-342 (S. 343-350 in der Pagination übersprungen); [1] Bl., S. 351-428, [1] Bl.; S. 429-520; [1] Bl., S. 521-635, [26] Bll. (Register). Etwas spät. Kalbslederbände mit Rückenschildern u. reicher Rückenvergoldung (Gelenke angeplatzt, Kapitale etwasbestossen).

Barth 17521 - Haller I, 995 - Lonchamp 2641 - Wäber 28 - Nissen ZBI 3656. - Zweite und erste vollständige Ausgabe des bekannten u. umfangreichsten Reisewerkes von Scheuchzer, der seit 1696 in Zürich als Professor wirkte. Diese Leidener Ausgabe ist besonders wegen der zahlreichen Stadt-Ansichten nach Merian geschätzt, die Van der Aa beibinden liess, darunter Altdorf, Bern, Chur, Fribourg, Lausanne, Luzern, Rapperswil, Sion, Solothurn, St. Gallen, Zürich (Vogelschau u. Ansicht von der Seeseite), Zug u.v.a. Ausserdem mit Plänen (Berg- u. Flussprofilen), mineralogischen, botanischen und zoologischen Tafeln (Fabelwesen). - Gleichmässig gering gebräunt. vereinzelt minimal stockfleckig. - Provenienz: Gest. Exlibris des Pariser Arztes Étienne-Louis Geoffroy (1725-1810) auf Spiegel des ersten Bandes.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

113*

SCHWYZ - Panorama du Mont Rigbi. Farbige gedruckte und kolorierte Aquatinta-Leporello. Zürich, R. Dikenmann, [um 1850]. 18 x 72,5 cm. OPappband (bestossen, Rücken fehlt).

Panorama gering gebräunt. Schönes, breitrandiges Exemplar in kräftigen Farben.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

114

Souvenirs de la Suisse Souvenirs de la Suisse. Mit 60 altkolorierten Aquatinta-Tafeln. Zürich, Heinrich Füssli u. Comp., ca. 1850. Quer-8° (13,5 x 17 cm). [1] Bl. (Titel), Tafeln. Lwd. d. Z. mit goldgepr. Deckeltitel (leicht fleckig).

Seltener kleiner Band mit sehr reizvollen Ansichten von Zürich (5), Basel, Bern, Thun, Interlaken, Rosenlaui, Reichenbach, Grimsel, Furkapass, Luzern, Lugano, Como, Jungfrau (3), Ragaz, Chur, Via Mala, Thusis, Vevey, Lausanne, Genf u.v.a. - Wenige Bll. leicht gebräunt, stellenweise minimal fingerfleckig. - Sehr schönes Exemplar in tadellosem Kolorit, jedes Blatt mit intaktem Seidenhemdchen. - Hs. Besitzvermerk d. Z. auf Vorsatz, vom Vorbesitzer, der offenbar eine Schweizreise unternommen hatte, im weissen Oberrand teils sauber mit Bleistift annotiert bzw. datiert.

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 610 / 4 350)



114

115

Stettler, Michael. Annales Oder Gründliche Beschreibung der fürnembsten geschichten unnd Thaten, welche sich in gantzer Helvetia, den jüngsten Jahren nach, von ihrem anfang her gerechnet [...] verlaufen. 2 Teile in 1 Bd. Mit gest. Titel. Bern, Stuber, 1626-1627 [Kupfertitel 1631]. Folio. Kupfertitel, [12] Bll., 672 S., [9] Bll. (Register), [1] Bl., [4] Bll., 580 (recte 582) S., [1] Bl., S. 581-596 S., [8] Bll. Halblederband des 19. Jhs. mit hs. Rückenschild (etwasberieben).

VD17 39:124157Z u. VD17 1:084918S (abweichende Kollation) - Lonchamp 2801 - Graesse VI, 694. - Bis 1627 reichende Chronik, hier vorliegend mit der nur wenigen Exemplaren beigegebenen Ergänzung bis 1631 im zweiten Band (S. 581-596). Unser Exemplar ferner mit dem häufig fehlenden, ebenfalls 1631 beigefügten Kupfertitel. - Durchgehend gebräunt sowie stock- bzw. feuchtflechtig. Insgesamt ordentliches Exemplar.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

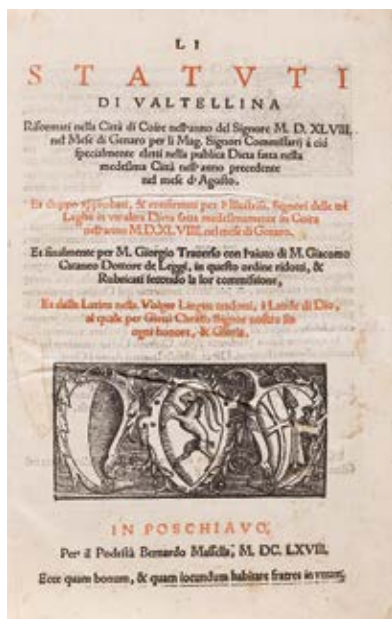
116

Stumpf, Johannes. Gemeiner loblicher Eydgno-schafft Stetten, Landen und Völckeren Chronick widerger thaaten beschreibung. 13 Teile in 1 Band. Mit 5 doppelblattgrossen u. 8 blattgrossen Holzschnittkarten sowie ca. 4000 Text- u. Wappenholzschnitten. Zürich, Ch. Froschauer, 1548. Folio, [5] Bll., 467 Bll., [10] Bll. Blindgeprägter Schweinslederband d. Z. über Holzdeckeln mit zwei restaurierten Messingschliessen und hs. Rückentitel (fleckig und gering wurmspurig).

VD 16 S 9864 - BM STC German 839 - Vischer C 396 - Barth 10216 - Haller IV, 396 - Lonchamp 2819 - Feller/B. S. 180 ff. - Leemann-van Elck, Froschauer S. 106ff. - Erste Ausgabe der bedeutendsten gedruckten Schweizer Chronik des 16. Jahrhunderts mit den grossartigen Holzschnitten von Hans Asper, Heinrich Vogtherr, Rudolf und Johann Wyssenbach u. a. - "Mit dieser Chronik erreicht die Reihe der schweizergeschichtlichen Druckwerke ihren Höhepunkt; sie zeichnet sich durch eine bis anhin nie gebotene

Fülle an hochwertigem Bildschmuck aus. Sie überbietet darin selbst die berühmte 1493 in Nürnberg erschienene Weltchronik von Hartmann Schedel. Gegen 4000 Abb. schmücken das Monumentalwerk, wobei freilich, wie damals üblich, gleiche Stöcke des öfteren verwendet wurden [...]; die Fülle der Abbildungen ist überwältigend" (L.-v. E.). - Mit Preisvermerk von alter Hand auf Innendeckel, unter Angabe des Preises für die Bindung. - Vorsätze erneuert, das Titelblatt hinterlegt und mit montiertem Kupferportrait des Autors über der Druckermarken, die doppelblattgrossen Karten neu eingehängt, Blatteinriss in Titelblatt von Bd. 8 (ohne Textverlust), die letzten Bll. mit Feuchtflecken am rechten oberen Rand; ansonsten sehr gutes und sauberes Exemplar.

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 610 / 4 350)



118

117*

TRACHTEN UND KOSTÜME - König, Franz Nikolaus. "Schweizertrachten in der zweiten Hälfte des 18.ten Jahrhunderts Von König nach den Originalgemälden von Reinhard" ["Grosser Trachtenkönig]. Mit 24 altkol. Trachtendarstellungen der Kantone in Vernis-mou-Technik. Ohne Jahr [1804]. Gr.-4°. Halbleder d. Z. mit goldgepr. Rückenschild (Ecken und Kanten etwas berieben u. bestossen).

Colas 1644 - Lipperheide GA 19 - Lonchamp 1695. - Schönes Exemplar des als "Grosser Trachtenkönig" bekannten Werkes mit den grossartigen meist als Paare dargestellten Trachten. Die Tafeln komplett und ungewöhnlich sauber erhalten. Lediglich die Tafeln von Zürich und Toggenburg etwas stockfleckig. Anders als der "kleine" und der "mittlere Trachtenkönig" erschien der "grosse Trachtenkönig" ohne Titelblatt. Handschriftlicher Titel auf Vorsatz von alter Hand. - Selten.

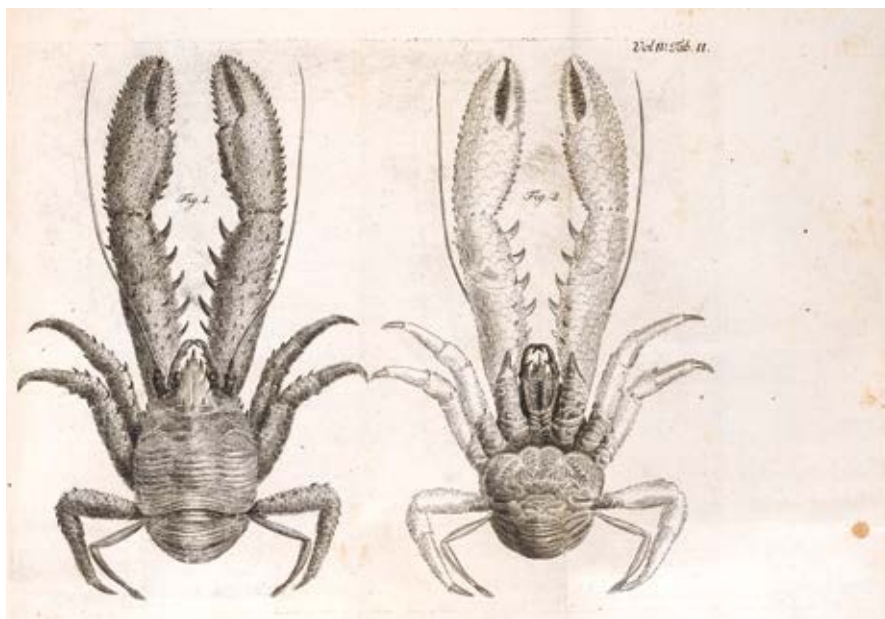
CHF 9 000 / 14 000
(€ 7 830 / 12 170)

118

VELTLIN - Traverso, Giorgio. Li Statuti di Valtellina Riformati nella Città di Coire nell'anno del Signore 1548 nel Mese di Genaro per li Mag. Signori Commissarii... Et doppio approbati et confirmati per Signori delle trè Leghe ... Mit Holzschnitt-Druckermarke am Titel. Poschiavo, B. Massella, 1668. 4°. 243 S. Halblederband d. 18. Jhs. mit goldgepr. Rückenschild (leicht berieben).

Vgl. Barth 21866 (Ausgabe 1737). - Titelblatt mit 2 kl. hinterlegten Fehlstellen. - ANGE-BUNDEN: Capitulatione della Pace et Amicitia perpetua stabilita, e giurata dal Marchese di Legames in nome di Suo Maestà, e da gl'Ambasciatori delle trè Leghe Grise. Mailand u. Poschiavo, B. Massella, o. J. [1639]. 30 S.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



120

119

VERKEHR - Eisenbahn - Sammelband mit 9 Berichten u. Beiträgen zum Eisenbahnbau in der Schweiz. 1850-1853. 8°. Pp. d. Z. (etwas berieben, Gelenke beschabt).

ENTHÄLT: 1. Bericht der vom Bundesrathe einberufenen Experten R[obert] Stephenson und H[enry] Swinburne über den Bau von Eisenbahnen in der Schweiz. Mit 1 gefalt. Tafel u. 1 gefalt. Plan. Bern, Stämpfli, 1850. - 2. Bericht der vom Schweizerischen Bundesrathe einberufenen Herren Rathsherr [Karl] Geigy von Basel und Ingenieur [Jakob] Ziegler von Winterthur über die Ausführung eines Schweizerischen Eisenbahnnetzes in finanzieller Beziehung. Mit 10 gefalt. Tabellen. Ebd., 1850. - 3. Bericht der Nationalrätlichen Eisenbahnkommission. Mit 11 gefalt. Tafeln mit Tabellen u. Profilen. [Bern, 1852]. - 4. Bericht und Anträge derjenigen Abtheilung der Eisenbahnkommission des Schweizerischen Nationalraths, welche den Bau und Betrieb von Eisenbahnen den Kantonen, beziehungsweise der Privatthätigkeit überlassen will. [Bern], 1852. - 5. Betrachtungen über die Anlegung einer Eisenbahn vom Bodensee nach Zürich. Frauenfeld, 1852. - 6. Antwort der Regierung von Thurgau auf die Beschwerde des Verwaltungsrathes der St. Gallisch-Appenzellischen Eisenbahn-Gesellschaft. Mit 2 gefalt. Tafeln. [Frauenfeld, 1853]. - 7. Hildebrand, B. Ueber die Rentabilität der verschiedenen von Zürich über Winterthur nach dem Bodensee projektierten Eisenbahnen. Mit 2 gefalt. Tabellen. Zürich, Orell Füssli, [1852]. - 8. Morel, C. Ds Schweizerische Eisenbahnnetz und seine national-ökonomische, politische und sociale Bedeutung. Mit 2 gefalt. Tabellen u. 1 gefalt. Karte. Bern, Jent & Reinert, 1851. - 9. Noch ein Wort über Schweizerische Eisenbahnen. An die Mitglieder der Bundesbehörden. Bern, Jenni, 1852. - Durchgehend stockfleckig.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

120*

ZEITSCHRIFTEN - Acta Helvetica, physico-mathematico-botanico-medica, figuris nonnullis aeneis illustrata, & in usus publicos exarata. 9 Teile in 8 Bänden. Mit 82 (zumeist gefalt.) Kupferstich-Tafeln. Basel, J. R. Imhof und J. Schweighauser, 1751-87. 8°. H.Leder d. Z. mit hs. Rückenschild (schwach berieben und bestossen, teils kleine Wurmlöcher).

Haller I, 1067 - Scudder, Samuel H. Catalogue of Scientific Serials of all countries. Nr. 2128 - Brunet I, 43 - Lang, Zeitschrift der dt. Schweiz, S. 158 - Fueter, Geschichte der exakten Wissenschaften, S. 137 - Kirchner 3208. - Erste Ausgabe. - Komplette Ausgabe der ersten Schweizer wissenschaftlichen Zeitschrift mit Beiträgen von Albert von Haller, Emmanuel König, Daniel Bernoulli, Joh. Rudolf Zwinger, J. H. Lambert, Joh. Henri. Respinger, Joh. Rod. Stehelin, Joh. Georg Zimmermann, u.v.a. In Band 3 ein umfangreicher Text über Thermometer und Barometer im Zusammenhang mit Fahrenheit, Newton und Réaumur. - Teile VII und VIII in einem Band. - Stellenweise leicht stockfleckig, Vorsätze etwas leimschattig, einige Tafeln später eingebunden. Bd. I vorderes Innengelenk angeplatzt, Bd. VI, S. 189 mit Papierfahle (ohne Textverlust). - Auf Vorsatz und Titel mehrfach gestempelt. Altes Exlibris des Basler-Alpen-Clubs. - Detaillierte Kollation auf Anfrage.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



F. N. König fecit.

Canton Zürich.
Joh. Frid. Fröhlich und A. B. Mülli. v. Schöfflistorf.



121

121

- Der Wanderer in der Schweiz. Jgge. 1 und 2 (von 8) bzw. jeweils Hefte Nrn. 1-52 in 2 Bänden. Mit 2 gest. Titeln, 132 Aquatinta-Tafeln, 5 S. gest. Noten. Basel, Maehly & Schabelitz, 1835-36. 8°. 212 S., [1] Bl.; 208 S., [1] Bl. Etwas spätere HLeder-Bde. mit 2 goldgepr. Rückenschildern (Kanten berieben, schwach bestossen).

Lonchamp 3234a - Barth 17090 - Blaser II, 1117 - Brandstetter S. 153. - Einzige Ausgabe. - Erste zwei Jahrgänge der volkstümlichen Schweizer Zeitschrift, die bis 1842 in 8 Jahrgängen erschien. Mit zahlreichen schönen Veduten der Schweiz. - Etwas stock- und fingerfleckig, leicht gebräunt. - Vorsätze schwach leimschattig.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



123

123

- Walch, Sebastian. Portraits aller Herren Burger-Meistern, der Vortrefflichen Republicke, Stadt und Vor-Orths Zürich, Von dem 1336ten biss auf das 1742te Jahr. Mit allegorischem Frontispiz von G. Eichler, gest. Titel- und Kopfvignette, gest. Initiale und 60 Tafeln in Schabkunst-Manier von S. Walch nach J. C. Füssli. Kempten, 1756. Folio. 24 S., Tafeln. Halbleder des 19. Jhs. mit goldgepr. Rückentitel (berieben, Ecken bestossen, leicht beschabt und fleckig).

Lonchamp 3226. - Einzige Ausgabe. - Portraitsammlung aller Zürcher Bürgermeister von 1336 bis 1742. Der Zürcher Maler Johann Caspar Füssli (1706-1782) schuf im Auftrag seines Schülers Sebastian Walch (1721-1788) die Vorlagen nach in der Zürcher Stadtbibliothek aufbewahrten Gemälden. - In den Rändern stockfleckig, stellenweise schwach fingerfleckig. - Auf vorderem Spiel 2 gest. und 1 gestempeltes Exlibris, handschriftliche Widmungen von neuer Hand.

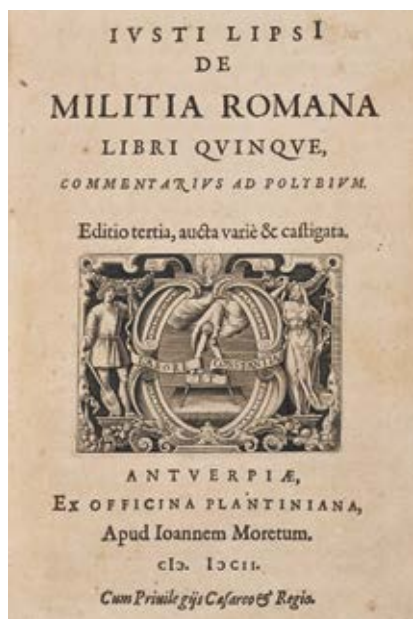
CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

122

ZÜRICH - Bluntschli, Hans Heinrich. Memorabilia Tigurina, Oder Merckwürdigkeiten, Der Stadt und Landschafft Zürich, In Alphabetischer Ordnung... Zum drittenmahl heraus gegeben. Mit gest. Titel, 39 Kupferstichen u. 1 gest. Wappentafel. Zürich, Heidegger u. Comp., 1742. 8°. [3] Bl., 713 S. HPgt. d. Z. mit hs. Rückentitel (fleckig, gebräunt, etwas beschabt und bestossen, Gelenke leicht angeplatzt).

Barth 18221 - Lonchamp 350 - Haller IV, 420 - Feller/B. S. 342-345 - vgl. Engelmann 1061. - Von J. B. Bullinger vermehrte Ausgabe des erstmals 1704 erschienenen wichtigen Zürcher Historienwerkes. Die Tafeln mit Ansichten von Zürich und seinen Gemeinden. - In den Rändern zumeist stockfleckig und schwach gebräunt, stellenweise schwach fingerfleckig.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



124



126



128

Geschichte & Kulturgeschichte

124

ANTIKE - Lipsius, Justus. Sammelband mit drei Werken zur Militärsgeschichte der römischen Antike. Mit 3 (2 gest., 1 in Holzschnitt) Druckermarken auf dem Titel und 1 Holzschnitt-Druckermarken am Ende. Antwerpen, Officina Plantiniana apud Joannem Moretum, 1602-1605. 4°. Lädierter Lederband d. Z. mit spät. hs. Rückenschild (bestossen, Kapitale mit Fehlstellen, Gelenke geplatzt, Schliessbänder entfernt, fleckig).

I. De Militia Romana libri quinque, commentarius ad Polybium. Editio tertia, aucta varie & castigata. Mit 8 (5 ganzseitigen) Textkupfern, 1 gefalt. Kupfertafel u. einigen Textholzschnitten. 366 S., [1] w. Bl. - Bibl. Belg. L 371 - Jähns 561. - Die Dialoge mit griechisch-lateinischem Paralleltext. - II. Analecta sive observationes reliquae ad militiam et hosce libros. Mit 4 Textkupfern und einigen Textholzschnitten. 1602. XXIX Seiten, [2] Bll., [1] w. Bl. - Bibl. Belg. L 371 - III. Poliorceticon sive de machinis tormentis, teils, libri quinque. Ad historiarum lucem. Editio tertia, correctā & aucta. Mit 36 (25 ganzseitigen) Textkupfern. 1605. 219 S., [3] Bll., [1] w. Bl. - Bibl. Belg. L 426. - "In zwei bewunderungswürdigen Schriften hat endlich Justus Lipsius das Kriegswesen der alten Römer auseinandergesetzt: in den 'De militia Romana' und in dem 'Poliorceticon'. Diese gelehrten, für die Kenntnis des antiken Kriegswesens grundlegenden Werke sind um so wichtiger geworden und haben Epoche gemacht, weil ihr Verfasser sich nicht, wie eigentlich alle seine Vorgänger, an Vegetius anklammerte, sondern sich wesentlich auf Polybios stützte. Joest Lips' Vergleich der modernen und der antiken Kriegskunst fällt durchaus zu gunsten der letzteren aus." (Jähns). - Durchgehend gebräunt, einige Lagen stärker, teils auch etwas feuchtrandig.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

125

- Mannert, Konrad. Geographie der Griechen und Römer aus ihren Schriften dargestellt. Teile 1-6 (von 10) in 8 Bänden. Mischauflage. Mit 6 gest. (wiederholt.) Titelvignetten u. 13 (2 teilkolor.) gest. Faltkarten. Nürnberg, Grattenauer, 1792-1804. 8°. Halblederbände d. Z. mit je 2 Rückenschildern und Rückenvergoldung (diese etwas oxydiert, leichte Bereibungen, teils etwas fleckig, 1 Deckel sporfleckig).

Bände 1 u. 2 in zweiter, umgearbeiteter Auflage, die übrigen EA. - Vorsätze etwas leimschattig. - Provenienz: Aus der Bibliothek des Prinzen Carl von Preussen (1801-1883), mit dessen Stempel auf Titeln.

CHF 140 / 200
(€ 120 / 170)

126

- Rosinus, Johannes. Antiquitatum Romanarum corpus absolutissimum... Mit gest. Frontispiz und 8 gest. Kupfertafeln (davon 3 gefaltet). [Utrecht], Willem van de Water, 1701. 4°. [6] Bll., 956 S., 15 S. Leder d. Z. mit Rückenschild und goldgepr. Wappensupralibros und Deckelbordüren (oberes Kapital aufgeplatzt, stärker berieben und bestossen).

Brunet, IV, 1398 - Lipsius/L. 340 - vgl. Ciconara 3861. - Das bedeutendste Werk des deutschen Historikers Johannes Roszfeld, gen. Rosinus. - Unter den Kupfertafeln ist eine Karte des antiken Roms, daneben Darstellungen von römischen Festlichkeiten, Kämpfen, einem Bankett und Begräbnis.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

127

Arndt, Ernst Moritz. Germanien und Europa. Altona, Hammerich, 1803. Kl.-8°. [1] Bl., 434 S., [2] Bll. HLdr. d. Z. mit Rückenschild u. Rückenvergoldung.

Goedeke VII, 821, 14. - Erste Ausgabe. - Berühmt-berüchtigter Anlauf, den deutschen Standpunkt angesichts der napoleonischen Expansion in Europa geschichtsphilosophisch aufzuladen. - Auf leicht bläulichem Papier gedruckt.

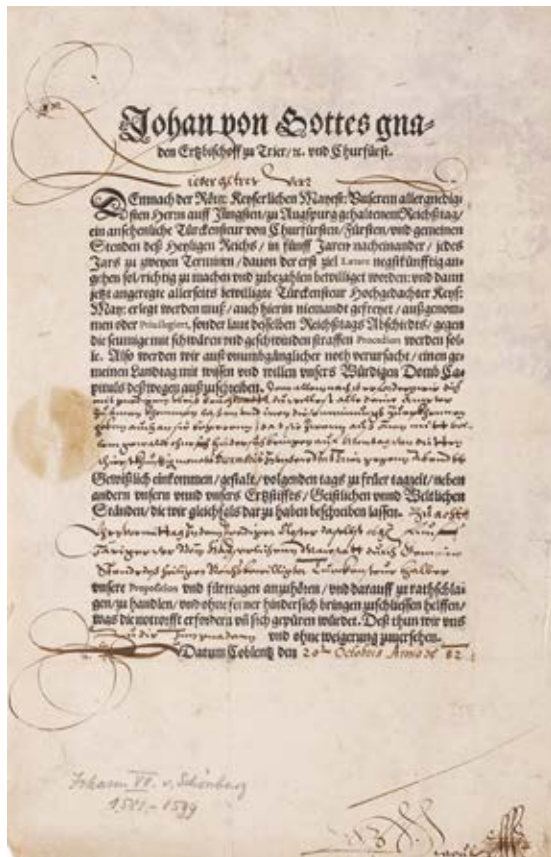
CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

128

Baumgarten, Siegmund Jacob. Sammlung von merkwürdigen Lebensbeschreibungen grössten Teils aus der britannischen Biographie übersetzt... Bd. I-VII (von 10). Mit 7 gest. Portraits und 7 wdh. gest. Titelvignetten. Halle, J. J. Gebauer, 1754-1762. 8°. Pergamentbände d. Z. mit ausgebleichter Rückenbeschreibung in Tinte (leicht fleckig, einzelne Bde. stärker, und leicht berieben).

Enthält ausführliche Lebensbeschreibungen von bekannten britischen Persönlichkeiten. - Portraits von Oliver Cromwell, Thomas Cranmer, William Camden, William Cecil, Abbot, Geoffrey Chaucer und Carl Howard. - Innendeckel etwas leimschattig. Durchgehend etwas gebräunt, aber insgesamt sehr schönes Exemplar.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



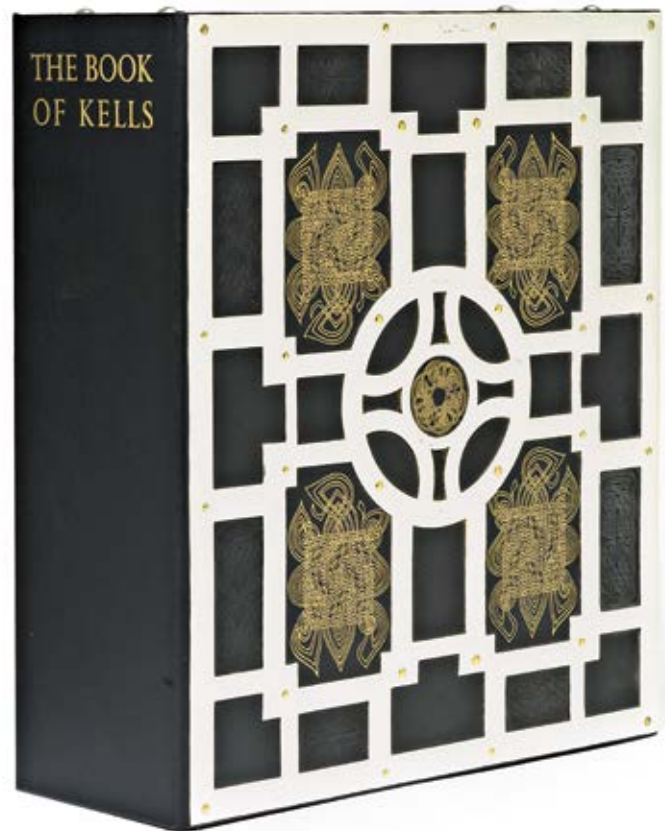
130

129*

DIEBE, RÄUBER, MÖRDER - Pfeiffer, F[rantz] G[eorg]. Stammtafeln mehrerer Gauner-Familien in der Provinz Niederhessen. Nebst einem Rundschreiben an die kurfürstlichen Kreisräthe und die Fürstlich Rotenburgischen Beamten. Mit 25 genealogischen Tafeln. Kassel, 1828. Quer-Gr.-4°. [V] S. Pappband d. Z. (etwas berieben, Rückenbezug abgerissen).

Avé-Lallement I, 263 - Huelke/Etzler 1645 - Fijnaut/Paoli, Organised Crime in Europe 148. - Sehr seltene kriminalistische Veröffentlichung, die allerlei jenseitige Familien genealogisch dokumentiert: Bindemann, Deutscher, Kreutz (ausdrücklich als "Zigeuner" ausgewiesen), Steinbach (ebenso als "Zigeuner" ausgewiesen) u.a. Pfeiffer war Polizei-Direktor und Regierungsrat der Provinz Niederhessen. - Alter Bibliotheksstempel auf Titelei. - Insgesamt recht gutes Exemplar.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



131

130*

EINBLATTDROPCKE - Johann VII. von Schö-nenberg, Kurfürst und Erzbischof von Trier. Demnach der Röm: Keyserlichen Mayest: Unserem aller gnedigsten Herrn auff Jüng-ten, zu Augspurg gehaltenem Reichsstag, ein ansehnliche Türckensteuer... bewilliget worden. Koblenz, 20. Okt. 1582. Folio (33 x 21 cm). Einblattdruck mit handschriftlichen Ergänzungen. Mit handschriftl. Adresse, Anrede, mehrzeiligen Anweisungen und Datum sowie papiergedecktem Siegel.

Adressiert an Heinrich von Fels, Amtmann zu Limburg, Vilmar und Lamberg. Auf dem Augsburger Reichstag von 1582 war eine auf fünf Jahre befristete Türckensteuer in beträchtlicher Höhe verabschiedet worden. - Feuchtigkeitss-puren, Papier in den Rändern etwas mürbe, mit kleinen Einrissen und Knitterspuren.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

131

Book of Kells. Ms. 58 Trinity College Library Dublin. Farbiges Vollfaksimile und Kommentar in 2 Bänden. Hrsg. von A. v. Euw und P. Fox. Luzern, Faksimile Verlag, 1990. Folio (35 x 28 u. 35 x 27 cm). Weisses Saffianleder in schwarzer Original-Leder-Kassette mit ornamentaler Gold- und Blindprägung sowie versilberten Beschlägen (Faksimile) und Original-Halbleder in Schuber (Kommentar) (Schuber des Kommen-tars mit kleinen Bestossungen).

Ganzleder-Exemplar der auf 1480 weltweit limitierten arabisch nummierten Auflage (GA 1560). - Die berühmteste irische Handschrift des frühen Mittelalters in vollendeter technischer Druckqualität komplett wiedergegeben. Mit der beiliegenden Video-Dokumentation und Vorabdruck aus dem Kommentarband. - Neuwertiger Zustand. - Ehemaliger blindge-prägter Besitzerstempel im Druckvermerk der Faksimiles "Jakob Leutert".

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



133

134

132

Franckenberg, Friedrich Leutholf von. Der Europäische Herold welcher in vier Haupt-Handlungen alle Kayserthum, Königreiche, Freye Staaten und Freye Fürstenthümer so viel deren ietzo in der Europäischen Christenheit blühen ... nach ihrem gegenwärtigen Zustande kürzlich und aufrichtig vorträgt. Mit gest. Frontispiz. Jena, J. Z. Nisius für Johann Hoffmann in Nürnberg, Frankfurt und Leipzig, 1688. 4°. [6] Bll., 1753 (recte 1749) S., 1 nn. S., 41 Bll. Blindgepr. Schweinsldr. über Holzdeckeln auf 5 Bänden.

VD17 23:231350Z. – Erste Ausgabe. – Gutes Exemplar.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

133

FRANKREICH - Velly, [Paul Fr.] - Villaret - Garnier. Histoire de France. Depuis l'établissement de la monarchie jusqu'à Louis XIV. 14 (von 15) Bände. Mit 258 gest. Potraitkupfern von Flipart, Gaillard, Wille etc. Paris, Saillant, Nyon u. Desaint, 1770-1781. 4°. Marmorierte Kalbslederbinden d. Z. über 5 Bänden mit je 2 Rückenschildern und goldgepr. Rückenverzierung, dreifachen Deckelfiletten und Aussenkantenvergoldung (Deckel etwas kratzspurig und teils gering wurmstichig, Kanten berieben und bestossen).

Brunet V, 1116 - Graesse VII, 274 - Cohen/R. 1008. – Erste Ausgabe. – Die Bde. 1-4 stammen von Velly, Bde. 5-8 von Villaret, Bde. 9-14 (bis 1560) von Garnier. Von Garnier erschien 1789 ein zusätzlicher - hier fehlender - 15. Band, der die Zeit von 1561-1564 behandelt. – Schöne Ausgabe in dekorativen Einbänden.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

134*

FUGGER - Custos, Dominicus. Contrafehe Der Herrn Fugger, und Frawen Fuggerin wölche in disem geschlecht geporen worden oder zue demselben sich ehelich verpflichtet haben. (Titelrückseite:) Diss Werck/ Hat auff der Wolgeborenen Herren Fugger ... uncosten/ vor sechs und zwaintzig Jaren/ Dominicus Custos ... in Kupffer gestochen an tag geben. Welches an jetzt/ durch Lucasen und Wolffgangen die Kilian/ gebrüdere/ Burgere und Kupfferstechere zu Augspurg gemehret/ und mit Fuggerischer Genealogi von newem gezierdt/ wider in truckh kommen thut. Mit gest. Titel, gest. Wappentafel, 129 gest. Portraits von D. Custos sowie Lukas u. Wolfgang Kilian, mit rückseitigem Text. Augsburg, Mang, 1620 (verso 1619). 4°. [1] Bll. (Register). – ANGEBUNDEN: Signiertes Manuskript des bayerischen Juristen, Historikers und Archivars Felix Joseph (von) Lipowsky: Materialien, Leitwaage und Ergänzungen zur Genealogie und Geschichte (...) der Herren Fürsten und Grafen Fugger. München, 1820. 230 Bll. Halbleder d. Z. (etwas berieben und bestossen).

VD17 12:648635H - Kress S. 480 - Lipperheide Da 8 (fälschlich 1618). – Seltene Ausgabe der schönen Portraitfolge mit deutschem Text. Die männlichen und weiblichen Mitglieder der verschiedenen Zweige des Hauses Fugger sind teils im Rechteck, teils im Oval in halber Figur dargestellt. – Das Manuskript enthält teils umfangreichere Biographien der Abgebildeten, meist mit besonderem Augenmerk auf die Verwandtschaftsbeziehungen. Nicht alle Portraitierten wurden von Lipowsky bearbeitet, so befinden sich zwischen den ausgearbeiteten Biographien auch eine Reihe weiss gebliebener Blätter. Es mag sich um eine Vorarbeit handeln, die woanders eine endgültige Fassung erfuhr. Eine Veröffentlichung des Manuskripts konnte allerdings nicht nachgewiesen werden, es ist aber sicher mit in die zahlreichen Arbeiten Lipowskys eingeflossen. – Vorderer Spiegel und fliegender Vorsatz mit hs. Register, wohl auch von Lipowsky verfasst. Kupfertitel verso gestempelt und seitlich mit Hinterlegung. Der Titel des Manuskripts verso gestempelt. – Titel und erste Bll. stockfleckig. Am Rand etwas feuchtfleckig, teils stärker. – Schönes Exemplar.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



135

135*

Grellmann, Heinrich Moritz Gottlieb. Historischer Versuch über die Zigeuner betreffend die Lebensart und Verfassung, Sitten und Schicksale dieses Volks seit seiner Erscheinung in Europa, und dessen Ursprung. Zweyte, viel veränderte und vermehrte Auflage. Göttingen, Dieterich, 1787. 8°. XVI, 358 S., [5] Bll. HLdr. d. Z. (Rückenenden mit kl. Fehlstellen).

Black 46 - Hayn/G. VIII, 652. - Erstes wissenschaftliches Werk der Tsiganologie. - ADB 9, 637: "Als erste, eingehende, sehr fleissige, wenn auch nicht immer mit Kritik, compilirte Arbeit über die Zigeuner ist dieses Werk zu seiner Zeit von hohem Wert gewesen." - Die Schrift stellte zum ersten Mal die indische Abstammung der Zigeuner sicher, die bis dahin aus linguistischen Gründen nur vermutet wurde. - Nur teilweise leicht gebräunt.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



136

136

GROSSBRITANNIEN - Larrey, [Isaac] de. Histoire D'Angleterre, D'Ecosse, et D'Irlande; Avec un abrégé des événements les plus remarquables arrivés dans les autres Etats. 4 Bände. Mit 2 gest. Frontispiz u. 66 gest. Portrait-Tafeln. Rotterdam, R. Leers, 1697-1713. Folio. Pergamentbände d. Z. mit Rückenschild u. blindgepr. Deckelvignetten (gering staubfleckig).

Graesse IV, 110. - Erste Ausgabe. - Mit den qualitativvollen Portraits von Heinrich VIII., Anne Boleyn, Wilhelm von Oranien, Jakob I., Jane Seymour, Thomas Howard, Karl V., Philipp II., Oliver Cromwell, Eduard VI., Robert Dudley, Maria Stuart u.a. - Stellenweise gering knitterspurig im Rand, ganz vereinzelt kleine Fingerspuren, insgesamt sehr gutes und sauberes Exemplar.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



137

137

Heineccius, J. M. u. J. G. Leuckfeld. Scriptores rerum Germanicarum. Cum variis diplomatibus et indicibus in unum volumen collecti. 4 Teile und 8 Anhänge in 1 Bd. Mit mehreren gestochenen Titel- und Textvignetten, 19 (statt 26) Kupfertafeln und 1 gefalt. Stammtafel. Frankfurt a. M., Gensch, 1707. Folio. [8] Bll., 572 S., [16] Bll. (Register), 16, 34 S., [5], [4], [3] Bll., 272 S., [12] Bll. (Register), 32, 19, 20 S., [6] Bll. Folio. Ldr. d. Z. (stärker bestossen, Gelenke angeplatzt).

Dahlmann/W. 996 - Ebert 9370 und 20753.15 - Lipsius/L. 180. - Einzige Ausgabe dieser Quellensammlung, darunter eine umfangreiche Geschichte von Goslar. Die Kupfer mit Portraits, Grabdenkmälern, Münzen etc. - BEIGEBUNDEN: 1. Caspar Abel. Gründlicher Bericht Von denen... Vielen Monarchien...Frankfurt a. M., Gross, 1707. [2] Bll., 76 S., [6] Bll. - 2. Anderwärtige und nähere... Warhaffte Vorstellung derjenigen Religions-Beschwerden. Womit die Evangelisch-Reformirte Zahlreiche Gemeinde zu Reidt im Jülichschon beleget worden. Berlin, Ch. G. Nicolai, 1722. 34, 60 S. - Papierbedingt gebräunt und teils etwas staubrandig, durchgehender kl. Feuchtfleck in der unteren Ecke.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



138

138*

JUDAICA - Beck, Johann Jodocus. Tractatus de Iuribus Iudaeorum, von Recht der Juden. Worinnen von denen Gesetzen, denen sie unterworfen, deren Heyrathen, Contracten, Wucher, Testamenten, Successionen oder Erbfolgen, Verbrechen und deren Bestrafungen, Privilegien und Rechts-Wolthaten (etc.) gehandelt wird. Mit gest. Frontispiz. Nürnberg, J. G. Lochner, 1741. 8°. [5] Bll., 599 S. Pappband d. Z. (etwas fleckig und berieben).

Vgl. Roest I, 142 (EA 1731) - nicht bei Fürst.
- Zweite Ausgabe. - Beck plädiert für die rechtliche Gleichstellung der Juden. Alle juristischen Nachweise mit umfangreichen Quellenbelegen.
- "Die beherrschende Schrift dieser Zeit... Das Buch ist besonders für Süddeutschland wichtig geworden und enthält zahlreiche Responsa, Gesetzesurkunden und Judeneidformeln" (Landauer, Zur Geschichte der Judenrechtswissenschaft, S. 299). Alle juristischen Nachweise mit umfangreichen Quellenbelegen. - Das Frontispiz zeigt Juden in 4 Lebenslagen: Heirat, Geschäfte, Testament und Hinrichtung. - Titelei gelockert, Frontispiz mit kleinem Riss im Innenrand. Teils etwas stockfleckig.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



139

139*

- Gaius, Bartholomeus. Series Chronologica Partriarcharum, Ducus, Judicus, Regus, Pontificum, Postremoruque Regus Populi Herbaici Ab Adam usque ad Agrippam Iuniorum eorum gesta breviter complectens cum suis Iconibus, Chronologico ordine... ANGEBUNDEN: Series Ptolemaeorum Regum Aegypti. 2 in 1 Band. Mit 123 Kupferstich-Tafeln von G.-B. Sintes. Gest. Titel, [2] Bll. Dedicatio, Inhaltsverzeichnis, gest. Titel, [2] gest. Bll. (Dedicatio und Vorwort), Tafeln. Späterer Ganzleder-Einband (leicht berieben und kratzspurig).

Vgl. Bénézit IX, 626, VIII, 304 - nicht bei Brunet oder Graesse. - In den Rändern etwas gebräunt, stellenweise schwach finger- und feuchtfleckig. Titelei stockfleckig und angeschmutzt. Vorsatz mit Abrieb eines entfernten Exlibris.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

140*

- Antisemitica - Eisenmenger, Johann Andreas. Entdecktes Judenthum, oder, Gründlicher und wahrhafter Bericht, welchergestalt die verstockte Juden die hochheilige Drey-Einigkeit, Gott Vater, Sohn und Heil. Geist, erschrecklicher Weise lästern und verunehren, die Heil. Mutter Christi verschmähen, das Neue Testament, die Evangelisten und Aposteln, die Christliche Religion spöttisch durchziehen, und die gantze Christenheit auff das äusserste verachten und verfluchen; dabei noch viel andere, bisshero unter den Christen entweder gar nicht oder nur zum Theil bekant gewesene Dinge und grosse Irrthümer der jüdischen Religion und Theologie, wie auch viel lächerliche und kurzweilige Fabeln und andere ungereimte Sachen an den Tag kommen. Alles aus ihren eigenen und zwar sehr vielen mit grosser Mühe und unverdrossenem



140

Fleiss durchlesenen Büchern mit Ausziehung der hebräischen Worte und derer treuen Übersetzung in die Teutsche Sprach kräftiglich erwiesen und in zweyen Theilen verfasst, deren jeder seine behörige, allemal von einer gewissen Materie ausführlich handelnde Capitel enthält; allen Christen zur treuhertigen Nachricht verfertigt und mit vollkommenen Registern versehen. 2 in 1 Band. Königsberg, o. Dr. (d. i. Berlin, Haude), 1711. 4°. [10] Bll., 1016 (recte 998) S., 1, 2 Bll., 1111 S., 1 Bl. Pgt. d. Z. mit hs. Rückentitel (etwas fleckig, Deckenbezüge etwas wellig, leicht kratzspurig).

Steinschneider 4913 - Fürst I, 226 - ADB 5, 773 - NDB 4, 419. - Zweite Ausgabe des berüchtigten Antijudaicums. - Die in 2000 Exemplaren 1700 in Frankfurt erschienene Originalausgabe wurde auf Betreiben der dortigen Jüdischen Gesellschaft beschlagnahmt und erst nach 40 Jahren wieder freigegeben; so war die vorliegende Ausgabe, für die die Erben Eisenmengers eine Druckerlaubnis bei Friedrich I. erlangt hatten, die erste im Handel zugängliche. Obwohl in Berlin gedruckt, wurde als Druckort Königsberg angegeben, da dieses ausserhalb des Reichsgebietes lag. "E's Übersetzungen hebr. Texte sind oft fehlerhaft und dazu tendenziös entstellt... dennoch ist E. mit diesem Werk, das ihm eine Professur für orientalische Sprachen an der Univ. Heidelberg eintrug, der Begründer des neuzeitlichen wissenschaftlichen Antisemitismus geworden" (H.-J. Schoeps in NDB). - Gleichmässig leicht gebräunt, stellenweise schwach stockfleckig, ca. 10 Bll. an der unteren Ecke mit Wurmspur, etwas knapp beschnitten (hinten mit minimalem Textverlust). Insgesamt aber recht gutes Exemplar. - Alte hs. Besitzvermerke auf Vorsatz.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



141

Merian, Matthäus. Theatrum Europaeum, Oder Ausführliche, und Warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdiger Geschichten, so sich... in der Welt, fürnämlich aber in Europa, und Teutschen Landen,... vom Jahr Christi 1617 bis auff das Jahr 1629... zugetragen haben. Teile 1-19 (v. 21) in 19 Bänden. Mischauflage. Mit 19 Kupfertiteln, 611 (statt 626) meist doppelblattgrossen bzw. gefalt. Kupfertafeln u. -karten. (teils von mehreren Platten) sowie 4 zusätzl. Kupfertafeln, 290 gest. Portraits sowie 382 Textkupfern (meist Portraits). Frankfurt a. M., Merians Erben u.a., 1635ff. Folio. Holzdeckelbände um 1890 mit blindgepr. Schweinsleder-Bezügen im Stil d. 17. Jahrhunderts, mit je 2 Rückenschildern u. 2 Schliessen, Marmorpapiervorsätzen, Schnitt dunkelblau eingefärbt (sign. F. X. Vierheilig, Würzburg).

Wüthrich III, 113ff.: "Aus eigener Lektüre möchten wir sagen, dass es in deutscher Sprache keine vergleichbare u. ebenso reiche Fundgrube zeitgenössischer Dokumente über das Zeitalter d. Dreissigjährigen Krieges u. das v. Ludwig XIV. gibt... Alle Autoren [darunter Abelin, Lotichius, Oraeus u. Schleder] waren bemüht, jedes Ereignis so ausführlich u. exakt wie möglich darzustellen... Durch die ausführlichen Register u. die häufigen Marginalien ist das Werk wirklich erschlossen u. leicht benutzbar... Für die Kulturgeschichte d. 17. Jhdts. bietet das Theatrum eine fast unerschöpfliche Quelle vorzüglicher u. authentischer Angaben." - Mischauflage: Bde. 1, 7-15, 17 u. 18 liegen in erster Ausgabe vor, Bde. 3, 5, 6, 16 u. 19. in 2. Aufl., Bd. 2 in 3. Aufl. - Ohne die Bde. 20 u. 21. (publ. 1734 u. 1738). - Es fehlen die folgenden Tafeln: Bd. 1: erste Karte v. Deutschland (W. 3), Venedig (W. 8) u. Breda (W. 32), bei der Ansicht v. Baden fehlt die rechte Hälfte (W. 11). - Bd. 2: Schlacht bei Lützen (W. 63). - Bd. 4: Treffen bei Hulst (W. 49). - Bd. 8: Sturm auf die Befestigungswerke v. Fredriksodde (W. 9). - Aufzug zu dem Ritterlichen Köpfe Rennen (W. 12), Rennbahn mit dem Ringstechen (W. 13), Einzug des Königs v. Böhmen (W. 11) fehlt die linke Hälfte. - Bd. 9: 1 Taf. mit zwei Darst.: Schloss Lewenz u. Übergabe v. Babócsa (W. 16, 17) sowie der Drucktitel. - Bd. 11: Wertheim (W. 4). - Bd. 13: Karte v. Deutschland (W. 1), fehlt auch im Kupferverzeichnis. - Bd. 16: Schlösschen Monbijou (W. 34). - Bd. 18: Verehrung der Konfutse in China (W. 13). - Zusätzliche Tafeln: Bd. 1: Schlacht am Weissen Berg bei Prag; Tabvla I bei S. 462 u. Tab. II bei S. 535 (W. 17). - Bd. 4: Belagerung v. Pont-à-Mousson (W. 3). - Bd. 6: Stadt und Vestung Corfu. - Text teils stärker gebräunt, vor allem bei den Bänden 1-8. Band 6, S. 301-332 mit überklebten Wurmhängen an den seilt. oberen Rändern, Band 7 ab Seite 500 etwas modifiziert. Die Tafeln grösstenteils in kräftigen Drucken, sauber u. frisch. In den Bänden 1 u. 6 einige Tafeln unfrisch u. mit hinterlegten Fehlstellen, 2 Tafeln aufgezogen. Wenige Tafeln in anderen Bänden seitlich angerändert bzw. knapp beschnitten. Buchblöcke ansonsten fast makellos. Die dekorativen Meistereinebände wohl erhalten. - Provenienz: Alle Bände mit Wappenexlibris "Aus der Frhrl. von Stumm'schen Bibl. auf Schloss Ramholz" v. Otto Hupp.

CHF 17 000 / 25 000
(€ 14 780 / 21 740)

Abbildung der Stadt LONDON, sambt dem erschröcklichen brandt
daselbst, so 4. tagen lange gewehrt hatt. A.º 1666. im 7bris.



PHONA NAUTICA INTER MELITENSUM ET TURCUM NAU MEDITERANEO
Greffen zwischen den Maltesern und Turken in dem Mittelbischen Meer, A.º 1645.





142

142

MILITARIA - Wahre und eigentliche Beschreibung des von dem Admiral Matthews erhaltenen Sieges über die Französisch- und Spanische Flotten ohnweit Toulon / den 21. Febr. Anno 1744. Mit 1 gest., mehrf. gefalt. Kupfertafel. AN- GEBUNDEN: 1. Raisonement über den gegenwärtigen Zustand der Balance von Europa. O. O., (1740). 2. Gedancken über die Zurückkunft der Frantzösischen Escadren aus America. O. O., (1741). Nürnberg, F. W. Geyer, [1744]. 8°. 12, 8, 8 S. Broschur d. Z. (leicht wellig).

Die unsignierte Kupfertafel (33x39 cm) mit prächtiger Darstellung des Seegefehtes sowie kleiner Küstenkarte und Festungsplan von Toulon. - Etwas gebräunt.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

143*

- [Richter, Christoph Gottlieb]. Historie des Kriegs zwischen den Preussen und ihren Bundesgenossen, und den Oesterreichern und ihren Bundesgenossen, [von dem Einfall in Sachsen an biss zu dem 20. des Monaths Thebeth im 5518. Jahr nach Erschaffung der Welt] (mit fortschreitenden Zeitangaben bis 1763 beim 6. Tl.) wie solches beschrieben hat R. Simeon Ben-Jochai auf eine redliche Weise. 6 Teile in 3 Bänden. Mit 75 gest. Kupfertafeln. [Nürnberg, Gabriel Nicolaus Raspe], 1758-1763. Kl.-8°. Lederbände d. Z. (etwas wurmspurig, ein Band mit kurzem Einriss am oberen Rückenende).

Christoph Gottlieb Richter aus Nürnberg (1717-74) war Verfasser zahlreicher Chroniken und Biographien in jüdischer Schreibart, hier unter dem Pseudonym Rabbi Simeon Ben-Joch-

ai. - Die hübschen Kupfer mit Ansichten, Belagerungs- und Schlachtszenen aus dem Siebenjährigen Krieg, meist aus Deutschland und Böhmen, aber auch u. a. Martinique und dem spanischen Almeida. - Vergleichsexemplare in Bibliotheken oder im Handel weisen immer eine unterschiedliche Tafelanzahl auf, allerdings weniger als hier vorliegend. Trotzdem dürften einige Ansichten fehlen, es gibt einige Lücken in der Tafelnummerierung; eventuell sind diese aber auch nie erschienen. - Ein fliegender Vorsatz mit Wurmspur, sonst innen gut erhaltenes und sauberes Exemplar.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

144

- Fäsch, Johann Rudolph. Kriegs- Ingenieur- Artillerie- und See-Lexicon. Mit gest. Frontispiz u. 21 doppelblattgr. Kupfertafeln sowie 3 gest. Kopfvignetten. Dresden u. Leipzig, Hekel, 1735. 8°. [9] Bll., 1040 S., S. 1105-1195 (falsch 1295, so kpl.). HPgt. d. Z. mit hs. Rückentitel (Kanten etwas bestossen, Deckelbezüge mit Schabspuren).

Jähns 1455. - Erweiterte zweite Ausgabe mit dem "Geographischen Anhang". Die Tafeln mit Festungs-Grundrissen, Flaggen, militärischem und nautischem Gerät usw. - Ohne den Vortitel. - Alter Namenszug auf Titel, gutes Exemplar.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)



143

145

- Fronsperger, Leonhardt. KriegsOrdnung und Regiment, sampt derselbigen Befehl, Statt und Empter, zu Ross und Fuss, auch an Geschütz und Munition. Mit Titelholzschnitt u. 23 Textholzschnitten (inkl. 5 Wiederh.) v. J. Amman. Frankfurt a. M., J. Lechler für S. Feyerabend u. S. Hüter, 1564. Folio. [3], 122, [2] Bll. (d.l.w.). Flexibler Pergamentband d. Z., Spiegel mit Manuskript-Fragment bezogen (etwas fleckig u. gewellt).

VD16 F 3130 - Cockle 531 - Jähns 549 - Becker, Amman 4a. - Erste Ausgabe. - ANGEBUNDEN: 1. Ders. Von Geschütz und Feuerwerck, wie dasselb zu werfen und schiessen. Von erbauung, erhaltung, besatzung unnd profantierung der wehrlichen Bevestungen. Ebd., 1564. [6], 53 Bll., [1] Bl. - VD16 F 3115. - 2. [Reinhard, Graf zu Solms]. Besatzung. Ein kurtzer bericht, wie Stätt, Schloesser, oder Flecken, mit Kriegsvolk sollen besetzt sein ... Mit Titelholzschnitt von Jost Amann, Druckermarken am Ende und 5 Textholzschnitten. Ebd., 1564. 16 Bll., [1] Bl. - VD16 R 940. - Jähns 550 - vgl. Cockle 530 (EA 1563). - Zweite Ausgabe. - Reinhard d. Ä. von Solms (1491-1562) war kaiserlicher Feldmarschall und Festungsbaumeister. Die vorlieg. Abhandlung zur Stadt-Besatzung in Kriegszeiten bildet gleichzeitig das 8. Buch seiner grossen Kriegsbeschreibung. - Interessanter Sammelband mit Bindefehler: Der Text der Kriegsordnung ist hinter die Vorrede von "Geschütz und Feuerwerck" eingebunden und umgekehrt dieser Text hinter die Vorrede der Kriegsordnung. - Durchgehend schwacher Feuchtfleck im unteren Drittel sowie im Oberrand, die drei ersten Blatt nicht ganz sauber neu eingehängt; flieg. Vorsatz fragmentarisch. - Hs. Besitzvermerk auf erstem Titel.

CHF 700 / 1 000
(€ 610 / 870)



145



146

146

- Hay, [Augustin-Eugène]. Recueil des chartes, creations et confirmations des colonels, capitaines, majors, officiers, arbalétriers, archers, arquebusiers et fusiliers de la ville de Paris. Mit 2 gest. Portraits u. 43 kolor. Kupfertafeln. Paris, Desprez, 1770. 4°. [2] Bll., 276 S., [1] Bll., XXIII (recte XXI) S. Ldr. d. Z. mit dem goldgepr. Wappen der Stadt Paris auf beiden Deckeln u. Rückenvergoldung (VGelenk aufgeplatzt, Ecken u. Kapitale bestossen).

Lipperheide Qk 12 - Colas 1393 - Cohen/R. 477. - Erste Ausgabe. - Der Anhang enthält ein Exerzierreglement für die Pariser Garde, das durch 43 kolorierte Uniformtafeln erläutert wird. Die Tafeln sind nummeriert 1-44 wobei Tafel 3 nicht erschienen ist. - Etwas gebräunt und stellenweise leicht stock- oder staubfleckig; die Tafeln am Schluss mit schmalen Feuchträndern.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

147

- Jubé de la Perelle, A. u. J. Servan. Histoire des Guerres des Gaulois et des Français en Italie. 5 in 7 Bänden. Mit 1 gest. Portrait-Frontispiz. Paris, Bernard, 1805. 8°. Rote Halbmaroquin-Einbande d. Z. mit je 2 grünen Rückenschildern und reicher Rückenvergoldung.

Monglond VI, 1354. - Erste Ausgabe. - Ohne den Atlasband. - Dekorative Reihe aus der Bibliothek von Eugène de Beauharnais, Herzog von Leuchtenberg (jeweils mit dessen goldgepr. Monogramm auf den Deckeln).

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

148

- Mora, Domenico. Il soldato. Nel quale si tratta di tutto quello, che ad un vero soldato, & nobil cavaliere si conviene sapere, & essercitare nel mestiere dell'arme. Mit Holzschnitt-Druckermarke am Titel, 1 blattgr. Holzschnitt u. 13 kleineren Textholzschnitten. Venedig, G. Giolito für G. Griffio, 1570 (in fine: 1569). 4°. [8] Bll., 254 S., [2] w. Bll. Pergamentband d. 18. Jhs. mit goldgepr. Rücken- u. Deckelfiletten (etwas fleckig, leicht aufgebogen).

Edit16 CNCE 26752 - Adams M 1738 - Mortimer 314 - Cockle 539 - Jordan 2598 - Jähns 726: "Im 1. Abschnitt handelt Mora von den Pflichten des Kriegsherrn, der hohen Ämter und der Ritterschaft, im 2. vom Fussvolk und dessen Taktik, in den beiden letzten von der Befestigungskunst." - Zweiter Druck der ersten Ausgabe, mit neuer Widmung von Tommaso Porcacchi und dem schönen, blattgrossen Holzschnitt eines Ritters zu Pferde. - Titelei etwas stockfleckig, sonst nur stellenweise schwache Feuchtränder.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

149

- Vezzani, Antonio. L'Esercizio Accademico di Picca. Mit gest. Titel, 1 gest. Wappen und 30 (st. 48) Kupferstich-Vignetten von N. Alou nach F. Bernoulli. Parma, Stamperia Ducale, 1688. Quer-8° (18 x 24 cm). 108 S. HPgt. - Einband des 19. Jhs. mit hs. Rückentitel u. marmor. Vorsätzen (Kanten minimal berieben).

Lipperheide 2967 - Gelli 186 - Thimm S. 322 - vgl. M. d'Ayala, Bibliografia Militare-Italiana, S.213 (Ausg. 1628) - nicht bei Vigeant. - Zweite Ausgabe. - Vezzani war ein berühmter Pikekämpfer am Collegio de Nobili in Parma. - Es fehlen die S. 23-26, 35-36, 51-52, 61-62, 65-66, 69-70, 75-76, 79-90, 93-94. Feucht-, stellenweise stock- und fingerfleckig. Gest. Titel und letztes Blatt mit hinterlegten bzw. ergänzten Fehlstellen in Papier (mit Text- bzw. Darstellungsverlust). - Provenienz: Gest. Exlibris Félix Philibert comte de Simony auf Vorsatz.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)



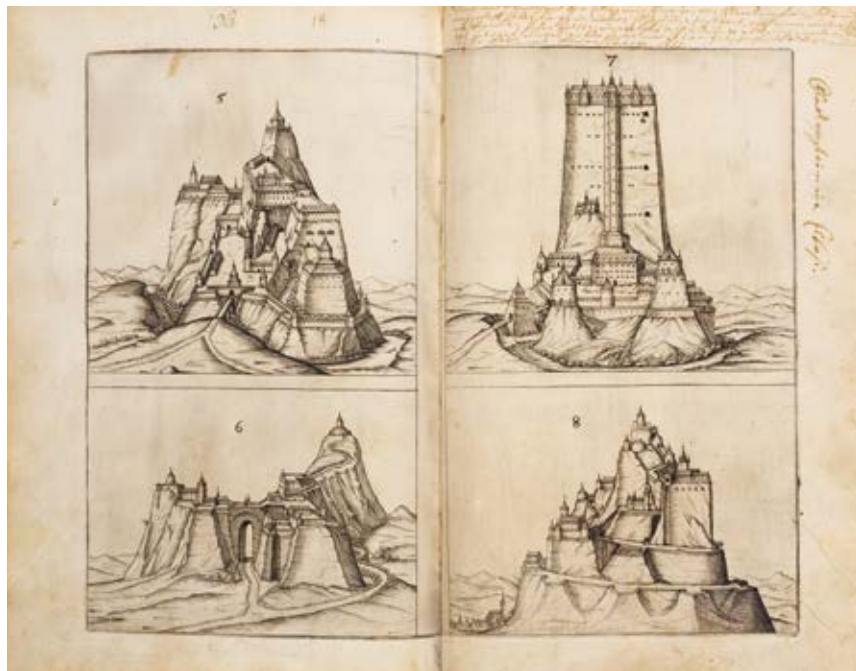
148

150

- Fortifikation - Durret, Noel. Traité de la Geodesie & des Fortifications régulières et irrégulières. Mit gest. Titelvignette und 6 schematischen Textholzschnitten. Paris, 1643. Gr.-8°. [2] Bll., 56 S. HPgt. d. Z. mit hs. Deckeltitel u. altem Bibliotheksetikett (angeschmutzt, Ecken bestossen, etwas berieben, Vlnnengelenk angeplatzt).

Jordan 1002 - Stockholm Kat. 161 - Bury & Breman 38. - Einzige Ausgabe. - Auf vorderem Spiegel montierte Anleitung zur Ausleihe. Stellenweise feucht- und stockfleckig, Titel stärker. - Provenienz: 2 alte Bibliotheksstempel der Sächsischen Militär-Akademie und des Königlich sächsischen Artillerie-Korps. - **BEIGE GEBEN:** 1. Wertmüller, J. J. *Apologia fortificatoria* oder Schütz-Rede vor die holländische Fortification. 2 Teile in 1 Band. Frankfurt a. M., Selbstverlag, 1691. Gr.-4°. [2] Bll., 84 S., [2] Bll., 68 S. HLe der d. Z. auf Holzdeckeln mit goldgepr. Rückensch. und altem hs. Bibliotheksetikett (Fehlstellen im Bezug, berieben und bestossen). - Jordan 4077 (unter "Wermüller") - Jähns 1392. - Es fehlen die 16 doppelblattgrossen Kupfertafeln. - In den Rändern etwas stock- und sporfleckig. - Alter hs. Besitzvermerk auf Titel, dat. 1729. - 2. **Vauban**, [Sebastian Le Prestre de]. *De l'Attaque et de la Défense des Places*. Text- und Tafelband. Mit 29 (von 47) gefalt. Kupferstich-Tafeln von P. Yver. Den Haag, P. de Hondt, 1737. 4°. [10] Bll., 216 S. Schlichte Pp. d. Z. (berieben, Text am unteren Kapital angerissen, stärker bestossen). - Jordan 3912 - Jähns 1435 f. - Graesse VI, 2, 266. - Erste posthum erschienene Ausgabe des Klassikers zu Angriff und Verteidigung fester Plätze. - Breitrandiger Druck. - Text etwas gebräunt, teils leichte Eselsohren. Tafel etwas fingerfleckig, flieg. Vorsatz fehlt vorne. - Provenienz: Alter hs. Besitzvermerk auf Vorsatz im Textband. - Zus. 4 Bände.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)



152

151

- - Le Rouge, G. L. Recueil contenant des cartes nouvelles. Mit gest. Titel und 46 (von 52?, davon 2 gefalt. und 3 doppelblattgr.) Kupferkarten, stellenweise mit altem Grenzkolorit. Paris, 1749. Gr.-Folio. Marmor. Pp. d. Z. (stärker bestossen u. beschabt, ob. Kapital lädiert).

Nicht bei Jordan. - Ein von dem kartograph. Verleger Le Rouge zusammengestellter Atlas aus Einzelkarten, die zwischen 1744 u. 1748 datiert sind. Die Datierung auf dem Titel wurde von 1742 handschriftlich in 1749 geändert. - Gezeigt werden Belagerungen, Grundrisse von Festungen u. Schlachten. Darunter sind Pläne der Befestigungen von Paris, Lille, Lüttich, Tournai, Ostende, Prag u.a. - Die Tafeln von alter Hand gezählt. Etwas, stellenweise auch stärker gebräunt. Die obere Ecke mit leichter Stauchspur.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

152

- - Speckle, Daniel. *Architectura von Vestungen*. Wie die zu unsern Zeiten mögen erbawen werden. Mit gest. Titelbordüre u. 21 (20 doppelblattgr.) Kupfertafeln sowie einigen Textholzschnitten. Strassburg, B. Jobin, 1589. Folio. [8], 112 (recte: 114) Bll. Flex. Pgt. d. 17. Jhs. mit goldgepr. Wappensupralibros auf beiden Deckeln. (Kanten bestossen u. mit kl. Fehlstellen, Deckelbezüge fleckig u. mit kl. Wurmsspuren).

VD16 S 8178 - Cockle 789 - Jordan 3549 - Millard III, 123 - Ornamentstichslg. Berlin 3516 - Fischer, Specklin A5. - Erste Ausgabe. - Das Hauptwerk des elsässischen Festungsbauers Daniel Speckle (auch Specklin, 1536-1589) gilt als das "wohl wichtigste Lehrbuch des Festungsbaus in deutscher Sprache" (NDB 24, 638) und wurde später wiederholt neu aufgelegt. Gerade hinsichtlich der Anlage von Bastionen nimmt es vieles vorweg, was Vauban erst hundert Jahre später baulich umsetzte. "Er wurde zum bedeutendsten Festungstheoretiker seiner Zeit und hat die Nachfolger über Jahrhunderte beeinflusst." (Fischer, S. 150). - Das Errata-Blatt am Schluss auf den hinteren Innendeckel montiert. - Flieg. Vorsätze entfernt, Titelblatt im Falz verstärkt u. mit altem hs. Besitzvermerk, leicht gebräunt u. stellenweise gering fingerfleckig, teils mit kl. Feuchtfleck in der unteren Ecke. Ein Textblatt mit kl. Einriss, die Tafeln von alter Hand im Oberrand gezählt, zwei derselben mit alten Marginalien. - Gutes Exemplar.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



154

153

- Suworow, Alexander Wassiljewitsch - [Anthing, Johann Friedrich]. Histoire des campagnes du marechal de Suworow, Prince Italiski. 3 Bände. Mit 3 gest. Portraits. Paris, Giguet u. Michaud, 1802. 8°. HLdr. um 1850 mit goldgepr. Rückentiteln u. Rückenvergoldung.

Barbier, Supplement 124. - Frühe Biographie des russischen Marshalls aus der Feder seines deutschen Sekretärs. Geschildert wird auch der Feldzug in der Schweiz 1799. - Gestempelt, Exlibris G. Tschertkoff. - BEIGE GEBEN: Maag, A. Geschichte der Schweizertruppen in französischen Diensten. 5 Bde. Mischaufgabe. Biel, 1892-1900. Gr.-8°. HLwd. (2) u. HLdr. (3) d. Z. - Eine weitere Beigabe. - Zus. 9 Bde.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

154*

- Türkenkriege - Der hohen Christlichen Alliirten und des Türkischen Gross-Sultans neu eröffnete geheimer Kriegs- und Staats-Rath. Worinnen der hohen Alliirten gewaltige Armatur/ Dero bey gegenwärtigem Feld-Zuge vermuthliches Vornehmen/ nebst ihren victorieusen Progressen wider den Erbfeind ... nach denen neuesten Begebenheiten vorgestellt werden. Nebenst angefügter Curieusen Beschreibung der Welt beruffenen Dardanellen oder Hellespontischen Meer-Schlösser/ Worinnen von der Stadt Constantinopel drey considerablen Seltenheiten ... gehandelt wird. 2 in 1 Bd. Frankfurt und Leipzig, Weidmann, 1685. 8°. 60, 36 S. Spätere Rückenbroschur (Titel etwas stockfleckig und mit kleiner Einrissstelle).

VD17 3:003425T - vgl. Apponnyi 2249 (Ausgabe von 1686). - Erste Ausgabe. - Frühe Beschreibung des Türkenkriegs. - Gut erhalten.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



155

155*

- Uniformen - Preussische Civil-Uniformen. Erstes (=Zweites) Heft (von 13) in 1 Bd. Mit 21 kolor. Kupfertafeln. Potsdam u. Küstrin, Horvath u. Oehmigke, 1787-1788. 8°. [2] Bil., Tafeln, [2] Bil., Tafeln. Neue marmor. Broschur in Halbleder-Kassette mit Rückentitel u. Deckelschild.

Lipperheide Qdb 11 - Hiler 446 - Colas 1484 (beide unter Horvath). - Sammelband mit Uniformdarstellungen in schönem Altkolorit. Das komplette Werk erschien 1787-1789 in 13 Lieferungen mit einem Grundbestand von 135 Tafeln, der durch Anhänge u. Nachträge erweitert wurde. - Die beiden vorliegenden Titelblätter kündigen jeweils 6 Tafeln an, wobei die Tafel 5 in beiden Lieferungen fehlt. Stattdessen sind 11 nicht nummerierte zusätzliche Tafeln eingebunden. - Wohlerhalten, sehr selten.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

156*

NUMISMATIK - Berg, Adam. New MüntzBuech Darinnen allerley gross vnnd kleine, Silberne und Guldene Sorten, umb wichtiger Vrsach willen also fürgestellt werden. Vnd erstlich der Römischen Kayserlichen vnd Königlichen Mayestat ... sampt allen andern dess H. Römischen Reichs Müntz Stätten ... Darneben auch Bapstlicher Heiligkeit, vnd der König in Hispanien Portugal, Franckreich ... dann auch der Italianischen Fürsten, ... : Vnd dann wirdt auch ein Dialogus oder Gespräch, zwischen dem Gelt vnd der Armut [v. Martin Schrot] mit angehängt ... auch neben disem allem, ein sonderbarer Tractat ... darinnen diejenigen Müntzen, so im Alten Testament gäng vnd geb gewest, ... beschrieben worden. Mit zahlr. teils kolor. Münzholzschnitten. München, Berg, 1597 [Kolophon 1596]. Folio. [5], [1] w. Bl., [2], 80 Bl., 12, [11] Bl., [1] w. Bl. Flexibler. Pgt. d. Z. unter Verwendung einer lateinischen Handschrift des 15. Jahrhunderts (ange-



156

schmutzt, ohne die 4 Bindebänder, Rücken u. Aussenkanten schadhafft).

VD16 B 1802 - Goedeke II, 277, 103 (Dialogus) - Kress, Suppl. S. 94 (inkpl.) - Lentner 337 - Lipsius/L. 38 - STC 76 - vgl. Ebert 1959, Graesse I, 339 u. Nagler I, 281; nicht bei Adams. - Seltene erste Ausgabe des grossen Tafelwerkes zur europäischen Numismatik. Der Herausgeber und Drucker Adam Berg aus München hat alle ihm bekannt gewordenen Münzen mit kurzen Beschreibungen abgebildet, darunter neben Deutschland Italien, Frankreich, die Schweiz, England, Skandinavien, Osteuropa, Zypern, Byzanz und die Türkei. Mitgedruckt sind zu Beginn zwei kaiserliche Münzmandate, datiert Prag bzw. Strassburg 1596, die laut Vorrede ausdrücklich zu dem Buch gehören, aber den meisten Exemplaren fehlen. Eigene Titel haben "Ein Dialogus Oder Gespräch, zwischen dem Gelt vnd der Armut", eine gereimte Unterhaltung zwischen Pecunia u. Paupertas mit deutlichen Anleihen aus Hans Sachs, u. "Ein kurzter Extract der Müntzsorten, Deren im Alten und Newen Testament gedacht wirdt". - Ränder teilw. etwas fleckig u. wurmstichig, Titel unten bis zur Einfassungslinie beschnitten und angesetzt, mit Besitzvermerk von 1634, das 4. Blatt mit Eckabriss (Textverlust).

CHF 900 / 1 600
(€ 780 / 1 390)



CONVOI FUNEBRE du GRAND de la CHINE.

157

157

Picard, Bernard. Naaukeurige Beschryving der uitwendige Godtsdienst-Plichten, Kerk-Zeden en Gewoontens van alle Volkeren der Waerledt... In kunstige Tafereelen afgemaalt. Uit het Fransch in Nederduitsch overgezet door Abraham Moubach. 6 Bde. Mit 6 Titeln in Rot u. Schwarz u. gest. Vign. (teils wiederholt.), 221 (st. 224) teilw. doppelblattgr. Kupfertafeln u. zahlr. Textvign meist von Picard. Den Haag, Amsterdam, u.a., Alberts, Uytwerf, u.a., 1727-1738. Folio. Leder d. Z. mit goldgepr. Rücken u. 2 Rückenschildern (Kapitale teils fehlend, Rücken mit Fehlstellen im Bezug, beschabt, berieben u. bestossen).

Kat. Nederl. Scheepvaart Mus. 7 - Rubens S. 1103-1215 u. 1244-1273 - Graesse II, S.104 - vgl. Brunet I, 1742f. - Hiler 708 - Lipperh. Oc 24 u. Sabin 4931ff. (franz. oder dt. Ausgabe.). - Erste holländische Ausgabe (franz. EA 1723-1734). - Das kulturgeschichtliche Werk behandelt religiöse Sitten und Bräuche verschiedener 'französischer' Völker. "Picard hat dieses Monumentalwerk erstmals 1743 hrsg. u. damit eine wahre Fundgrube für religionswissenschaftliche Studien geschaffen." (Leemann-v. E.). - In den Rändern gebräunt, stellenweise fingerfleckig, 1 Falttafel im Bd. VI lose.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

158*

RECHT - Albrecht V., Herzog von Bayern. Bairische Landtsordnung 1553. Mit reichem Holzschnitt-Titel (der Herzog thronend unter Wappen mit Vertretern der Stände), 2 Holzschnitten auf leerer Seite und 10 Holzschnitten auf 3 Falttafeln (Krebs- u. Fischmasse). Ingolstadt, (Weissenhorn), 1553. 4°. [9] Bll., CXC VII [recte 199] Bll., [20] Bll. HLdr. des 18. Jhs (etwas berieben und bestossen). - ANGEBUNDEN: I. Declaration unnd erleutterung etlicher inn Jüngst Bayrischer auffgerichter Policeyordnung begriffner Articul. München, (Schobser), 1557. Titel mit gr. Holzschnitt-Wappen. 18 Bll. - II. Der Fürstlichen Bayrischen Landtsordnung weitere erclerung / sambt etlichen von newem daran gehengten / und zu anstellung guter löblicher Policey dienstlichen sätzen. München, Berg, 1578. Titel mit gr. Holzschnitt-Wappen. XLIX Bll., [3] Bll. - III. Des löblichen Hauss vnd Fürstenthumbs Obern vnd Nidern Bayren Freyheiten von ainem Regierenden Fürsten von Bayren / auff den andern / gemainem Landt gegeben / vernewt vnd bestettigt / Die auch von Kaisern vnd Königen zugelassen vnd Confirmiert sein / jetzt gemeht vnd widerumb getruckt ... München, Berg, 1568. Titel mit gr. Holzschnitt-Wappen. 2 Bll., 237 S., [7] Bll. - IV. Erclärung der Landsfreihait in Obern- unnd Nidern-Bairn, widerumb verneut im fünfftehenhundertdreiundfünffzigstem Jar. München, (Schobser), 1553. Titel mit gr. Holzschnitt-Wappen. [8] Bll. (davon das 2. weiss), XXIX Bll.

Teils gering feuchtfleckig, (V) etwas stärker betroffen. - Insgesamt sehr gutes Exemplar des Sammelbandes mit 5 wichtigen Werken zur bayerischen Rechtsgeschichte.

CHF 1 400 / 2 000
(€ 1 220 / 1 740)

159

- Grotius, Hugo. De jure belli ac pacis... Tomus primus (- tertius). 3 Teile in 1 Bd. Mit gest. Portrait und gest. Frontispiz. Amsterdam, Janssonio-Waesbergii, 1735. 8°. [12] Bll., XXXIX S., [2] Bll., 534 S.; S. 539-1040, 43 S., [42] Bll. Pergamentbände d. Z. mit Rückentiteln (angeschmutzt).

Wichtige Ausgabe von J. Barbeyrac (1674-1744) des Hauptwerks von Hugo Grotius (1583-1645). - Durchgehend gebräunt, teils stärker. - Exlibris in Vorderdeckel.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



158

160*

- Gundling, Nicolaus Hieronymus. Rechtliches und Vernunft-mässiges Bedencken eines Icti, der unpartheyisch ist, von dem schändlichen Nachdruck andern gehöriger Bücher. O. O., 1726. 29 S. Broschur.

ADB 10, 129 - Stintzing/ L. III/1, S. 122-25, Noten S. 72-74. - Wichtige erste Ausgabe des ersten Werkes zu Grundfragen des geistigen Eigentums und Urheberrechts. Der Frühaufklärer, Jurist ("Icti", d. i. Iuris consulti) und Hallenser Professor wendet sich vehement gegen die Unsitte seiner Zeit, den Nachdruck von Büchern ohne Zustimmung des Autors oder des berechtigten Verlegers. Er fordert ein Verbot aus Fragen der Gerechtigkeit und der wirtschaftlichen Überlebensfähigkeit von Autoren und Verlegern. Mit den Raubdruckern geht Gundling hart ins Gericht, er bezeichnet sie als "Hottentotten", denen ein hässlicher Wurm in der Seele sitzt und empfiehlt ihnen, zu den Tartaren oder nach Irland zu gehen, wo das Plündern und Rauben bekanntlich erlaubt sei. - Sehr gutes Exemplar.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

161

- Savigny, Friedrich Carl von. Das Recht des Besitzes. Eine civilistische Abhandlung. Giessen, Heyer, 1803. 8°. XXXII, 495 S. Halbleder d. Z. mit Rückenschild u. Rückenvergoldung (Einriss am Rücken sauber geschlossen).

Goedeke VI, 233, 1 - Slg. Borst 953. - Erste Ausgabe. - Frühe Arbeit des Begründers der Historischen Rechtsschule. - Wenig gebräuntes, gutes Exemplar.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

162*

- Savigny, Friedrich Carl von. Geschichte des Römischen Rechts im Mittelalter. 6 Bände. Heidelberg, Mohr und Zimmer (Bd II: Mohr und Winter, Bde. IV-VI: Mohr), 1815-1831. Halbleder d. Z. mit goldgepr. Rückentitel (leicht berieben).

Stintzing-L. III/2, 217 - Enslin-E. 366 - Kleinheyer-Sch. 233: "Savignys Buch ist bis in die Mitte dieses [des 20.] Jahrhunderts ein Standardwerk geblieben, erst die gegenwärtige Mediävistik ist dabei, es durch ein Gemeinschaftswerk zu ersetzen [Ius Romanum mediæ aevi, seit 1961]." - Erste Ausgabe. - Vorsätze und teils auch Titel an den Rändern leimschattig, Blätter etwas wellig. Wenig fleckiges, sehr gutes Exemplar. - Alter Besitzvermerk auf Vorsätzen: "A. Leverkus, stud. jur."

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)



163

163*

RITTERORDEN - Bonanni Philipp. Verzeichnis der Geist- und Weltlichen Ritter-Orden, in netten Abbildungen und einer kurzen Erzählung ... in das Teutsche übersetzt. Mit gest. Frontispiz u. 164 Kupfertafeln. Nürnberg, Ch. Weigel, 1729. 8°. [7] Bl., 154 S., [3] Bl. Kalbslederband d. Z. mit reicher Rückenvergoldung (kl. Wurmang auf VDeckel, Ecken etwas bestossen).

Lipperheide Of 16. - Erste deutsche Ausgabe des vierten Bandes von Bonannis grundlegendem Werk über die Ordenstrachten.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



164

164

SOZIALISMUS - Lenin - Proletarij, tsentralnyj organ Rossijskoy Sotsialdemokraticeskoy Rabochej Partii. ("Die Proletarischen", Zentralorgan, Russischen Sozialdemokratischen Arbeiterpartei) Nr. 1 - 26 (alles Erschienen). Genf, Kooperative Druckerei, 1905. Folio. Privater Leinwand-Ebd.

Illegale bolschewistische Wochenzeitung, die in Genf erschien, wo Lenin seinerzeit lebte. Zentralorgan der RSDAP [РСДРП]. Entstand im Auftrag des 3. Parteitag (1905) und erschien vom 14.(27.) Mai bis 12.(25) Dezember. Redaktion: Wladimir I. Lenin, Wazlaw W. Worowski, Anatoli W. Lunatscharski, Michail S. Olminski, Nadeschda K. Krupskaja [Frau Lenins] u. a. Die Zeitung setzte mit insgesamt 26 Ausgaben während der Höhepunkte der politischen und sozialen Unruhen der Revolution von 1905 die Linie der Leninschen "Iskra" [Искра] fort und bewahrte die volle Kontinuität der bolschewistischen Zeitung "Vorwärts" [Вперёд]. Äusserst selten! - Papierbedingt etwas vergilbt. - Provenienz: Slg. Chimen Abramsky.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



165

165

SPORT - Mercurialis, Hieronymus. De arte gymnastica libri sex: In quibus exercitationum omnium vetustarum genera, loca, modi, facultates, & quidquid denique ad corporis humani exercitationes pertinent diligenter explicatur. Editio novissima, aucta, emendata, & figuris authenticis Chistophori Coriolani exornata. Mit gest. Titel, gest. Titelvignette, 1 Textkupfer, 27 (23 ganzseitigen) Textholzschnitten und 6 (1 doppelblattgr., 5 gefalt.) Kupfertafeln. Amsterdam, Frisius, 1672. Kl.-4°. [4] Bll., 387 S., [20] Bll. Spät. Lederband (Kanten u. Gelenke berieben, Sign.-Märkchen am Rücken).

Lipperheide Tha 2 - Krivatsy 7785 - vgl. Garrison/M. 1986.1 - Das bedeutende Werk des italienischen Arztes Geronimo Mercuriali (1530-1606) über Gymnastik und Sport in der Antike erschien erstmals 1569 in Venedig (ohne Illustrationen) und wurde mehrmals wieder aufgelegt. Die Holzschnitte stammen von den Originalstöcken für die Giunta-Ausgaben ab 1573. Für die vorlieg. Ausgabe wurden zusätzliche Kupfertafeln hinzugefügt, darunter das Amphitheater von Verona (2 Ansichten) und Gladiatorenkämpfe. - Sportgeschichtlich interessant ferner die Darstellungen von Kugeltossen, Diskuswerfen, Schwimmen, Faustkampf und Ringen sowie zahlr. Sportgeräte. - "First illustrated book on gymnastics" (G./M.) - Etwas gebräunt bzw. staubrandig, der Kupfertitel mit kl. hinterlegter Fehlstelle im Bildbereich.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

166*

WIRTSCHAFT - Jung(-Stilling), Johann Heinrich. Die Grundlehre der Staatswirtschaft. Ein Elementarbuch für Regentensöhne und alle, die sich dem Dienst des Staats und der Gelehrsamkeit widmen wollen. Mit gest. Portrait (Wilhelm Erbprinz zu Hessen) u. 1 Tabelle. Marburg, Akademische Buchhandlung, 1792. 923 S. Broschur d. Z. (Rücken aufgeheilt, mit Fehstellen, wellig).

Humpert 7603 - Roscher 552 - nicht bei Schulte-Strathaus. - Erste Ausgabe. - Auch unter dem zweiten Titel "System der Staatswirtschaft. Erster (einziger) Theil welcher die Grundlehre enthält". "Offenbar hatten die bahnbrechenden Lehren Adam Smith's zur Förderung Jung-Stilling's wesentlich beigetragen. Doch sah er auch in diesen Dingen stets das unmittelbare Walten Gottes" (ADB 14, 701). - Unbeschnitten, wellig, vereinzelt etwas fleckig, erste 100 Bll. mit kl. Wurmspur im Bund, Titel mit zeitgenössischem Besitzvermerk.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



167



168

Literatur des 17. - 19. Jahrhunderts

167

Arnim, Ludwig Achim von u. Clemens Brentano. *Des Knaben Wunderhorn*. 4 Teile in 3 Bänden. Mit 4 gest. Titeln und 1 Frontispiz. Heidelberg, Mohr und Zimmer, 1806-08. 8°. I: Gestochener Titel, Vortitel, 4 nicht numerierte Blätter (Widmung an Goethe), Zwischentitel, Seiten (13-) 470 (recte: 480); II: Vortitel, gestochener Titel (eingefaltet), typographischer Titel, 448 Seiten inkl. Zwischentitel; III: Vortitel, gestochener Titel, typographischer Titel, 253 S. inkl. Zwischentitel; gest. Frontispiz, gestochener Titel (Kinderlieder), 103 S. inkl. Zwischentitel. Halblederbände d. Z. mit golgepr. Rückenschildern u. etwas Rückenvergoldung (leicht berieben, Block des ersten Bandes gelockert).

Goedeke VI, 73, 12 und 59, 14 - Mallon (Arnim) 36-38 und 105 - Mallon (Brentano) 25-27 und 75 - Slg. Borst 1021. - Erste Ausgabe. - Titel zu Band I gestochen von Kunze nach Brentano, Titel zu Band II nach Plan von Brentano gezeichnet von Wilhelm Grimm und radiert von A. Weise, Titel zu Band III von Ludwig Emil Grimm gestochen, Titel und Frontispiz der Kinderlieder von Ludwig Emil Grimm nach Brentano. - Block von Band 1 hinter Kupfertitel angeplatzt aber nicht vollständig gelöst, alle drei Bände durchgehend leicht stockfleckig. - Die berühmte Volksliedsammlung, eine der schönsten Publikationen der Romantik, in einem der seltenen Exemplare in kompletter Erstausgabe.

CHF 1 800 / 2 500
(€ 1 570 / 2 170)

168

BAROCK-LITERATUR - Anonyme Folge von 69 Kupfertafeln (in der Platte nummeriert) mit zusammen 363 (10 ganzseitigen) Darstellungen von Hinrichtungen, Tortur und Folter. Wohl Italien, Mitte 17. Jahrhundert. Quer-8°. Pergamentband d. Z. (etwas fleckig, Deckelbezüge mit Wurmsspuren).

Bibliographisch für uns nicht nachweisbare Folge, ein enzyklopädisches Bild-Kompendium der Gewalt gegen Menschen. Es umfasst historische ebenso wie mythologische und biblische Szenen in technisch-thematischer Anordnung, darunter das Hängen, Verbrennen, Vierteilen, Geisseln und vielfältigste andere Praktiken mehr. - Ein offenbar identisches Album war 2014 im Münchner Auktionshandel (Zisska 64, Lot 565) und trug einen handschriftlichen Rückentitel: "Martirii, Supplizi e Torture", was einen italienischen Ursprung des Werkes nahelegt. - Die 10 ganzseitigen Ansichten mit Darstellungen von öffentlichen Hinrichtungen, wobei die erste Tafel wohl nach der Vorlage von Callots "Les supplices" gestaltet wurde. Alle anderen Darstellungen sind in je sechs kleinen Tondi pro Tafel angeordnet (Durchmesser: 4,2 cm). Auf der Tafel 50, die Tötungen durch Zersägen darstellt, ist ein Tondo unausgefüllt geblieben (ebenso wie im Münchner Vergleichsexemplar). Unser Exemplar weist darüber hinaus noch einen nicht zur Folge gehörenden Stich von Marcus Sadeler auf, der nach Tafel 40 eingebunden wurde: "Ecce quomodo moritur iustus!". - Etwas gebräunt u. stellenweise fingerspurig in den Rändern, wenige Blatt gelöst (teils neu eingehängt). Eine Tafel mit restauriertem Eckabriss. - Provenienz: Alter Wappenstempel der florentinischen Adelsfamilie "Lottheringhi della Stufa" auf flied. Vorsatz. - Schweizer Privatbesitz.

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 040 / 1 570)

169

- Böhme, Jakob. 6 Schriften in 2 Bänden. Mit 5 gest. Frontispices u. 1 gefalt. Tabelle. [Leiden], 1730-31. 8°. Lederbände d. Z. mit je 2 intakten Messingschliessen (gering berieben).

ENTHÄLT: 1. De signatura rerum oder Von der Geburt und Bezeichnung aller Wesen. [2] Bll., 244 S. - 2. De electione gratiae, Von der Gnaden-Wahl oder von dem Willen Gottes über die Menschen. [1] Bll., 224 S. - 3. De testamentis Christi, oder Von Christi Testamenten, als erstlich von der H. Taufe. Zum andern, Von dem H. Abendmahl des Herrn Christi. [2] Bll., 116 S. - 4. Quaestiones Theosophicae oder Betrachtung Göttlicher Offenbarung... in 177 Fragen. [1] Bll., 120 S. - 5. Epistolae Theosophicae, oder Theosophische Send-Briefe. [4] Bll., 302 S., [1] w. Bl. - 6. Andeutung oder Erklärung der Figuren und Kupfer, Welche... Böhmens Schriften Holländischer Edition beygefüget sind. 32 S. - Buddecke II, 30-35. - Teile der dritten oder "Leidener" Gesamtausgabe. "Die Ausgabe ist in Leiden bearbeitet worden und vielleicht auch dort erschienen, obwohl vielfach Amsterdam als Erscheinungsort angegeben wird. Ihr Verleger war wohl Ueberfeld selbst... Die Urteile aller Kenner der vorliegenden Ausgabe stimmen darin überein, dass sie an Vollständigkeit und Genauigkeit sowohl die früheren als auch die späteren übertrifft... bis heute die massgebliche Gesamtausgabe" (Buddecke). - Etwas gebräunt bzw. braunfleckig.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



170

170

- [Grimmelshausen, Hans Jakob Christoffel von]. *Des Abenteuerlichen Simplicissimi Ewigwährender Calender*. Worinnen ... Curiose Discursen von der Astronomia, Astrologie, Item den Calendern, Nativitäten, auch allerhand Wunderbarlichen Wahr- und Vorsagungen mit untermischter Bauren-Practic, Tag- und Zeitwehlungen etc. Mit gest. Frontispiz, rot-schwarz gedrucktem Titel mit Holzschnitt-Verlegermarke sowie mit einigen schematischen Textholzschnitten. Nürnberg, Wolf Eberhard Felssecker [am Schluss: Gedruckt in Fulda, Marcus Bloss, 1670]. Gr.-8°. 236 (pag. 234) S. (59/60 doppelt). Späterer HPgt. unter Verwendung einer alten Handschrift als Rückenbezug (Rücken mit kleiner Fehlstelle, Ecken und Ränder leicht, teils stärker aufgeplatzt, fleckig).

Goedeke III, 252, 9b. – Faber du Faur 1173. – Seebass-Edelmann 353. – Koschlig, Grimmelshausen 239 Anm. – Scholte 223 Anm. – Dünnhaupt III, 1842, 12.2. – Erste Ausgabe. – "Keine der vergleichbaren Schriften der Epoche erreicht den Rang von Grimmelshausens Ewigwährendem Kalender... Von der grössten Bedeutung ist es aber, dass man den Charakter des Kalenders als einer versteckten Poetik erkannt hat" (Haberkmann im Beiheft zum Faks.-Druck). Das interessante Frontispiz zeigt die Mitglieder der simplicianischen Familie, vielleicht nach einer Zeichnung Grimmelshausens u. mit seinem Bildnis oben in der Mitte, das für lange Zeit als einziges verbürgtes Portrait des Dichters galt. – Spiegel sowie Titel und die ersten 5

Bl. am Rand etwas braunfleckig und faltspurig, S. 14 mit hinterlegter Fehlstelle (ohne Buchstabenverlust), S. 169 mit geringem Blattverlust am unteren rechten Rand (ohne Buchstabenverlust), durchgehend gering gebräunt. – Gut erhaltenes Exemplar.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)

171

- Grimmelshausen, Hans Jakob Christoffel von. *Des Vortrefflich Keuschen Josephs in Egypten Erbauliche, recht ausführliche und vielvermehrte Lebens-Beschreibung [...]* samt des unvergleichlichen Josephs getreuen Dieners und Schaffners Musai Lebens-Lauff. 2 Teile in 1 Bd. Mit gest. Frontispiz u. 1 ganzs. Holzschnitt. Nürnberg, Felsecker, 1670[-1671]. 12°. [2] Bll., 245 S., [1] w. Bl., [1] Bl., 89 S., [2] w. Bl. Etwas späterer, schmuckloser Lederband (berieben u. etwas fleckig).

VD17 23:233023V – Dünnhaupt 1835, 4.2 – Goedeke III, 251, 31, 6b – Faber du Faur 1152 – (Zweite) Ausgabe. – Das Portrait des Dieners Musai bei unserem Exemplar vor den Titel des zweiten Teils eingebunden. – Wie alle frühen Ausgaben des Josephsromans von grosser Seltenheit.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



171

172*

- H[offmannswaldau], [Christian] H[offmann von]. *Deutsche Übersetzungen und Gedichte*. 11 Teile in 1 Band. Mit doppelblattgr. Kupfertitel, 1 gest. Portrait, 1 gest. Frontispiz sowie 6 gest. Kupfertafeln. Breslau und Leipzig, Michael Hubert, 1717. Kl.-8°. [17] Bll., 192 S., [3] Bll., S. (5)-158, 128 S., [7] Bll., 160 S., [22]. [4], [4] Bll., 80, 32, 64 S. Halbpergament d. Z. (bestossen u. abgegriffen, Rücken vertikal geplatzt).

Dünnhaupt 1.I.11, 1.II.6, 1.III.6, 1.XI.8, 1.IV.9, 1.XII.9, 1.XIII.8, 1.XIV.8, 1.VII.7, 1.V.9, 1.VI.8. – Die sogenannte Fellgibel'sche Sammlung in einer interessanten Zusammenstellung. Acht Melodien in den "Geistlichen Oden" werden Johann Sebastian Bach zugeschrieben (Schmieder, BWV Anh. 32-39). – Wie üblich ohne das weisse Schlussblatt zum "Sterbenden Sokrates", ferner ohne das Portrait zur Lob-Rede. Einige Bll. am Ende der "Geistlichen Oden" seitlich bis zum Schriftspiegel beschnitten. Durchgehend etwas gebräunt, Bug leicht wurmspurig.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



173

173

- Harsdörffer, Georg Philipp. Poetischer Trichter, Die Teutsche Dicht- und Reimkunst, ohne Behuf der Lateinischen Sprache, in VI. Stunden einzugieffen ... Samt einem Anhang Von der Rechtschreibung, und Schriftscheidung, oder Distinction. 3 Teile in 1 Band. Mit 1 Textholzschnitt, zahlr. figürlichen Holzschnitt-Initialen und einigen Musiknoten Nürnberg, W. Endter, 1648-1653. Kl.-8°. [8] Bll., 137 (recte 133) S., [4] Bll., [1] w. Bl., [7] Bll., 186 S., [4] Bll., [16] Bll., 563 (recte 561) S., [7] Bll. Pergamentband d. Z. mit hs. Rückentitel (dieser verblasst, etwas fleckig).

Dünnhaupt 38.I.2 (Teil 1); 38.II.1 (Teil 2); 38.III.2 (Teil 3). - Mischexemplar: Teil 1 in der 2. vermehrten Auflage, Teil 2 im Erstdruck in der frühesten Fassung, Teil 3 in der berichtigten Fassung aus dem Jahr der Erstausgabe. Das umfassende Kompendium der Barockpoetik vom Mitbegründer des Pegnesischen Blumenordens.

CHF 1 000 / 1 500
 (€ 870 / 1 300)



175

175

- Logau, Friedrich von. Salomons von Golau Deutscher Sinn-Getichte Drey Tausend. 3 Teile in 1 Band. Mit Kupfertitel. Breslau, In Verlegung C. Klossmann, Gedruckt in der Baumannischen Druckerey durch G. Gründern o. J. [1654]. Kl.-8°. [3] Bll., 237 (recte 248), 247 (recte 251) S., [2] w. Bll., 261 (recte 263) S. Pergament-Einband d. Z. (Schliessbänder entfernt).

VD17 23:247618E (ungenau Koll.) - Goedeke III, 232, 3, 2 - Faber du Faur 276 - Jantz 1650 - Dünnhaupt IV, 2587, 5. - Erste vollständige Ausgabe, da der erste Versuch in den "Teutschen Reimen-Sprüchen" von 1638 nur 200 Sinngedichte enthielt.

CHF 800 / 1 200
 (€ 700 / 1 040)

174

- Lassenius, Johann. Adelleiche Tisch-Reden, in sich begreifende zwölf Lehrreiche, nützliche und anmuthige Gespräch, Darinn Bey Anführung mancherley Geschichten, Gleichnissen, und Lehrreichen Sprüchen, allerhand erbauliche Unterredungen (...) vorgestellt. Nürnberg, Endter, 1661. 12°. [11] Bll., 487 S., [8] Bll. Lederband d. Z. mit Rücken- u. Deckelfilten sowie 2 intakten Messingschliessen (wenig berieben, Deckelbezüge etwas beschabt).

VD17 3:305543M - Goedeke III, 266, 12 - Hayn/G. 4, 36 - Faber du Faur 489a. - Erste Ausgabe. - Ohne den Kupfertitel. - Johannes Lassenius (1636-1692) war ein lutherischer Theologe und Erbauungsschriftsteller. Seit 1676 nahm er die Position des Hauptpastors an der St. Petrikirche in Kopenhagen ein. Seine vorliegende Konversationsschule behandelt alle Themen des adeligen Lebens - von der Genealogie u. Heraldik über Verträge, Duelle, Reisen, Feste, Jagden etc. bishin zum Begräbnis. - Titelei gering fleckig, verso mit überklebtem Stempel.

CHF 250 / 400
 (€ 220 / 350)



177

176*

- Lohenstein, Daniel Caspar von. [Poetische Schriften]. Mit 3 gefalt. gest. Kupfertiteln u. 17 gest. Kupfertafeln. Breslau, Fellgibel, 1708. Kl.-8°. Pergament d. Z. mit Rückenschild (etwas angestaubt, Rücken stärker, Rückdeckel mit Fehlstelle).

Dünnhaupt 2594.5 - H. v. Müller 254, 2. - Von den Erben Fellgibels veranstalteter Neudruck der poetischen Schriften, erstmals 1680 erschienen. - Fünfte Sammelausgabe, ohne Haupttitel, aber mit dem gemeinsamen Bericht wegen der Kupfer an den Buchbinder. - Enthält: Sophonisbe, Cleopatra, Blumen, Geistliche Gedancken, Rosen und Hyacinthen. Im vorliegenden Exemplar sind der Cleopatra zusätzl. 7 Kupfer beigegeben, während der Sophonisbe 2 Kupfer fehlen. - Leicht gebräunt.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

177

- [Neumark, Georg]. Der Neu-Sprossende Teutsche Palmbaum. Oder Ausführlicher Bericht, von der Hochlöblichen Fruchtbringenden Gesellschaft Anfang, Absehn, Satzungen, Eigenschaft, und deroelben Fortpflanzung ... samt einem vollkommenen Verzeichnüss aller dieses Palmen-Ordens Mitglieder, derer Nahmen, Gewächsen und Worten. Mit Kupfertitel, Portrait-Frontispiz und 31 Kupfertafeln. Weimar und Nürnberg, Joachim Heinrich Schmid für Johann Hoffmann, (1669). 8°. [22] Bl., 480 (recte: 478) S., [39] Bl. Pergamentband d. Z. mit hs. Rückenschild (etwas fleckig).

VD17 3:005143H - Dünnhaupt IV, 2974, 53 - Faber du Faur 169 - Praz 1342 - Landwehr 452. - Erste Ausgabe dieser umfassenden Geschichte und Beschreibung der Fruchtbringenden Gesellschaft, der ersten und grössten deutschen Sprachakademie. Neumark, der 1656 zum "Erzschreinhalter" (Sekretär) derselben gewählt wurde, konzipierte sie als Fortsetzung von Carl Gustav von Hilles 1647 erschienener Chronik. Sie enthält neben eigenen auch Dichtungen von Sigmund von Birken, Adam Olearius, Caspar Stieler, E. Chr. Homburg u.a. - Gutes, gleichmässig ein wenig gebräuntes Exemplar. - Vorsätze mit hs. Besitzvermerken des 18. u. 19. Jhs.

CHF 700 / 1 000
(€ 610 / 870)

178*

- Opitz, Martin. Teutsche Gedichte ... Von neuem sorgfältig übersehen, allenthalben fleissig ausgebessert, mit nöthigen Anmerckungen erläutert, von Daniel Wilhelm Triller. 4 Teile in 2 Bänden. Mit 4 gest. Frontispizen, 1 gest. Portrait, 1 gest. u. einigen geschn. Vignetten und 9 Kupfertafeln von Martin Tyroff, teils nach Joh. Nic. Lentzer oder Joh. Just. Preissler. Frankfurt a. M., Varrentrapp, 1746. Gr.-8°. [31] Bl., 54, 352 S., [1] Bl., S. (353)-832: [1] Bl., 400 S., [1] Bl., S. (401)-926, [1] w. Bl. Lederbände d. Z. mit Rückenverg. und Rückenschild sowie grünen Lesebändchen (berieben und etwas bestossen, Leder spröde, Kapitale von Bd. 2 durch Wurmfrass lädiert).

Dünnhaupt 15 - Faber du Faur 235 (ohne die Beigabe) - Goedeke III, 50, 100 (ohne die Beigabe, Bde. 1 u. 2 irrig 1736 datiert) - HdB, Barockliteratur 706 - Jantz 1925 - Lanckoronska/Oe. I, 53ff. - "The most beautiful of the Opitz editions" (Jantz), veranlasst durch Gottsched, ediert von Triller und reizend illustriert von Tyroff. Der Inhalt ist hier erstmals systematisch geordnet, eine Menge guter Anmerkungen ist beigegeben, mancher Druckfehler ist verbessert und manche bessere Lesart wiederhergestellt. Anfangs nach dem Inhaltsverzeichnis, das offenbar nur einem kleinen Teil der Auflage beigegebene "Buch von der Teutschen Poeterey" mit besonderer Paginierung. - Kaum gebräunt oder fleckig.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



176

179

- Praetorius, Johannes. Winter-Flucht der nordischen Som[er]-Vögel, an Stat eines neuen Zoölogischen Zeit-Verkürzers, denen Reysigen und Einheimischen, Zur Gemüths Erlustirung, und der Curiosität Vergnügungem, zu Papire gebracht. Leipzig, Weidmann, 1678. Kl.-8°. [27] Bll., 445 S., [7] Bll. HPgt. d. 18. Jhs. (stärker berieben u. beschabt).

VD17 1:068434H (verzeichnet nur inkomplette oder verbundene Exemplare). - Erste Ausgabe. - Sehr seltenes Werk des Schriftstellers und kompilatorischen Vielschreibers. „Nach Hugo Hayn wurde P. wiederholt zutreffend als ‚Kuriositäten-Schreiber‘ bezeichnet. Charakteristisch für ihn ist nicht allein das vielfältige Interesse des Polyhistor an unterschiedlichen Gegenständen, sondern v. a. seine Verarbeitung kursierender Erzählungen und Gerüchte.“ (NDB 20, 667). - Titelei mit Eckabrissen (alt hinterlegt), Verfassersname und Titel handschriftlich vervollständigt. Sonst nur etwas gebräuntes, gutes Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

180

Brome, Richard. The Weeding of the Covent-Garden. Or the Middlesex-Justice of Peace. A Facetious Comedy. London, Andrew Crook u. Henry Brome, 1658. Kl.-8°. [4] Bll., 96 S., [1] Bl. Moderner Lederband im Stil d. Z. unter Verwendung alter Deckelbezüge mit goldgepr. Fileten (Ecken bestossen).

STC B4872 - Lowndes I, 280. - Einzelausgabe der 1659 posthum in den "Five new Playes" erschienenen Komödie, mit dem auf 1658 datierten separaten Titelblatt. - Seltene Komödie des Lustpieldichters Richard Brome (1590-1652), der wohl zum Umfeld von Ben Jonson zählte und zu den frühesten Satirikern des Londoner Lebens der Middle-Classes gehörte. - Im Ober- und etwas knapp beschnitten, wenig gebräunt.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

181

Collini, C. A. Mon séjour auprès de Voltaire et lettres inedites. Paris, Collin, 1807. 8°. [2] Bll., XVI, 372 S., [1] Bl. Roter Maroquin-Einband mit goldgepr. Rückentitel, reicher Rückenvergoldung, Deckelbordüren, Steh- u. Innenkantenvergoldung sowie dreiseit. Goldschnitt (Deckelbezüge leicht fleckig u. berieben).

Cioranescu 66057. - Erste Ausgabe. - Durchgehend schwache Feuchtflecke, anfangs u. am Schluss stärker.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)



179

182

Cruikshank, George - Egan, Pierce. Life in London; or, the Day and Night Scenes of Jerry Hawthorn, Esq. and his elegant Friend Corinthian Tom, accompanied by Bob Logic, the Oxonian, in their Rambles and Sprees through the Metropolis. Mit 36 kolorierten Kupferstichen, drei gest. gefalt. Notenblättern und zahlr. Holzschnitten im Text von I. R. und G. Cruikshank. London, Sherwood, Neely and Jones, 1821. Gr.-8°. XVI, 376, S. Grüner Maroquin-Einband d. Z. mit reicher Goldprägung (Gelenke alt restauriert, leicht gelockert).

Abbey Life 281 - Cohn 262 - Tooley 196. - Erste Ausgabe. - Seite 9 ohne die Fussnote, das erste Notenblatt unnummeriert, auf S. 376 steht in der ersten Zeile "good-bies". - Leicht gebräunt

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



183



183

183

Delacroix, Eugène. Goethe, Johann Wolfgang von. Faust, Tragédie de M. de Goethe, traduite en français par M. Albert Stapfer. Mit 1 Portrait auf aufgew. China u. 17 ganzseitigen Illustrationen auf Tafeln in Lithographie von Eugene Delacroix. Paris, Motte u. Sautellet, 1828. Folio. Titel, IV, 148 S., [2] w. Bl. Halbmaroquin-Einband um 1920 mit Rückenvergoldung (sign. P. R. Martin). Mit eingebundenem Vorder- und Hinterdeckel der lithogr. illustrierten Original-Broschur (diese gering fleckig u. in den Ecken sauber hinterlegt).

Goedeke IV/3, 642, 3,3 - Vicaire III 1013-14 - Ray I 208-210 Nr. 143 - Monod 5515 - Kippenberg I, 2450 - Delteil 57-74 - Carteret III, 270. - Erster Druck der ersten Ausgabe der Illustrationen von Delacroix, zugleich die erste von einem bedeutenden Künstler mit Originalgraphik illustrierte Ausgabe von Goethes Faust. "Goethe lernte die beiden ersten, von Clemens Wenzeslaus Coudray aus Paris mitgebrachten Probedrucke (Faust und Mephistopheles am Hochgericht und Auerbachs Keller) schon Ende 1826 kennen. Die Auffassung D.'s, dessen Darstellungen Eckermann gut zu interpretieren wusste, bestimmte Goethe zu dem Urteil, dass er sich selbst diese Szenen nicht so vollkommen gedacht habe. Diese beiden Blätter, die wild und geistreich genug sind (IV/42, 25), sandte Goethe am 3. I. 1827 nochmals an Johann Heinrich Meyer ("Goethe-Meyer"), mit Bitte, das Minimum was zu ihrem Lobe gesagt werden kann mit wenigen Worten auszudrücken (IV/42, 4; vgl. III/11, 2). Meyer verfasste daraufhin den Nachtrag zu Goethes Besprechung der Faustübersetzung von Albert Stapfer (1802-1892), in der die Folge von 17 Lithographien bei Charles Motte 1828 erschienen. Goethe hatte sie schon 1827 in Über Kunst und Alterthum (VI, 1 S. 67) angekündigt. In beiden Rezensionen (I/41 II, 233; 340f.; vgl. I/49 II, 252) spricht Goethe ausführlich über die Blätter D.'s, die er mit Coudray am 28. III. 1828 (III/11, 196) und mit Meyer am 9. V. 1828 besprach (ebda 216). Goethe kam zu dem Schluss, dass D. hier in einem wunderlichen Erzeugniss zwischen Himmel und Erde, Möglichem und Unmöglichem, Rohstem und Zartestem, und zwischen welchen Gegensätzen noch weiter Phantasie ihr verwegnes Spiel treiben mag, sich heimathlich gefühlt und wie in dem Seinigen ergangen zu haben schien (I/41 II, 341). D. fand in Frankreich wenig Beifall und erinnerte sich noch 1862, dass seine Illustrationen Karikaturen hervorriefen, die ihn "als eine der Hauptstützen der Schule des Hässlichen hinstellten" (Brief an Ph. Burty vom 1. III. 1862)." - Auszugsweise zit. nach Goethe Handbuch, Stuttgart 1961, Artikel "Delacroix" von Hans-Wolfgang Freiherr von Löhneysen, Sp. 1774-1777. - Unbeschnitten. - Sehr schönes, sauberes und breitrandiges Exemplar mit dem beigegebenen, sehr seltenen Original-Umschlag.

CHF 6 000 / 9 000
 (€ 5 220 / 7 830)



Delacroix inv. et lithog.

Ch. Moitte, Imp. Editeur, à Paris.

Meph : Pourquoi tout ce vacarme ? que demande Monsieur ? qu'a-t-il pour son service ?



185

184

EINBÄNDE - Grüner Lederband des 19. Jahrhunderts mit goldgepr. Wappensupralibros (Habsburger-Wappen mit bekröntem Doppeladler) auf beiden Deckeln, eingefasst von floraler Bordüre mit Sphinxen. Innenkanten-bordüren, dreiseitiger Goldschnitt, rosafarbene Seidenpapier-Vorsätze.

Inhalt: Atti dell'Imp. Regia di Belle Arti in Milano paer la distribuzione de' premj. Mailand, 1846. 67 S.

CHF 140 / 200
(€ 120 / 170)

185

EROTICA - [Boyer d'Argens, Jean-Baptiste]. Thérèse philosophe ou mémoires. Pour servir à l'histoire de D. Dirrag & de Mademoiselle Eradice. Édition correcte et corrigée. 2 Teile in 1 Bd. Mit gest. Titel u. 15 (davon 3 gefalt.) Kupfertafeln. Den Haag, ohne Verlagsangaben, [ca. 1748]. 8°. [1] Bl., 76, 39 S. Jansenisten-Einband um 1900 aus rotem Maroquin mit goldgepr. Rückentitel u. Kopfgoldschnitt (Ecken minimal berieben).

Vgl. Pia Enfer 1421 - Moureau, 'Thérèse Philosophe à l'école de la clandestinité' in La Plume et le Plomb (2006), S. 57-86. - Bibliographisch nicht nachweisbare, jedenfalls frühe Ausgabe des berühmten erotischen Romans mit ebenso unbekannten, sehr qualitätvollen Kupferstich-Illustrationen. - Gering gebräunt u. in den Rändern stellenweise minimal braun- bzw. fingerfleckig. Sehr schönes Exemplar. - Provenienz: Exlibris Bibliothèque Nordmann. - Christie's 5447, Nr. 107.

CHF 6 000 / 9 000
(€ 5 220 / 7 830)

186

Grandville, J.-J. Les Étoiles, dernière féerie. Texte par Méry. Astronomie des Dames par le Cte Foelix. 2 Teile in 1 Bd. Mit 2 kolor. gest. Titeln und 13 kolor. Lithographien von Ch. Geoffroy nach Grandville. Paris, G. De Gonet u. Martinon, Leipzig, Ch. Twietmeyer, [1849]. 4°. [2] Bl., 252 S., [1], [1] w. Bl., 186 S., [1] Bl. Original-Leinen mit reicher Rücken- und Deckelgoldprägung (Kapitale etwas bestossen).

Sander 309 - Vicaire V, 770. - Erste von Grandville illustrierte Ausgabe. - An den Rändern stockfleckig, Lithographien etwas mehr. Vorsätze angeschmutzt.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



187



187

187

Humboldt, Wilhelm von. Über die Kawi-Sprache auf der Insel Java, nebst einer Einleitung über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluss auf die geistige Entwicklung des Menschengeschlechts. 3 Bände. Mit 16 gefalt. Tabellen (in Pag.) sowie 11 lithographischen Falttafeln (in Band II). Berlin, F. Dümmler, 1836-1839. 4°. Halblederbände d. Z. mit goldgepr. Rückenschildern u. Rückenvergoldung (gering berieben, dezente Restaurierungsspuren).

Carter/Muir, PMM 301 - Goedeke XIV, 563, 728 - Slg. Borst 1795 - Cordier BI 1375. - Erste Ausgabe. - Enthält als Einleitung zu Bd. 1 den Erstdruck von Humboldts berühmter sprachphilosophischer Abhandlung über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues. "In diesem seinem philologischen Testament versucht Humboldt, Völker nach ihrer Sprache zu klassifizieren. Wichtiger als diese Klassifizierung ist jedoch der Schluss, den Humboldt daraus zieht, dass nämlich die Entwicklung der einzelnen Sprachen durch Physiologie, Ethnographie, Geschichte, Geographie sowie politische und religiöse Beziehungen beeinflusst wird und dass kulturelle Entwicklungsphasen der Völker in ihren Sprachen starke Spuren hinterlassen." (Carter-Muir). - Sehr schönes und sauberes Exemplar und komplett wie vorliegend von echter Seltenheit. - Provenienz: Gest. Exlibris William Hugh Elliot, 3rd Earl of Minto (1814-1891), dessen Vater 1832-1834 britischer Gesandter am preussischen Hof in Berlin war.

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 040 / 1 570)

188

ISLAM - Reland, (Adrien). La religion des Mahometans, Exposée par leurs propres Docteurs, avec des Eclaircissements Sur les Opinions qu'on leur a fausement attribuées. Mit gest. Frontispiz, Titelvign. 4 (davon 3) gefalt. Kupferstichen und 1 gefalt. Stammtafel. La Haye, I. Vaillant, 1721. 8°. CCVII, 317 S. HPgt. d. Z. mit hs. Rückentitel (berieben und bestossen, kleine Fehlstellen im Bezug).

Brunet 1203. - Erste Ausgabe. - Bedeutende Abhandlung über den Islam. - Etwas gebräunt, 1 Tafel mit Eckausriss (kleiner Darstellungsverlust), 1 Tafel etwas angerissen. - Alter hs. Besitzvermerk auf Titel (unleserlich), Annotationen auf Vorsatz, zahlreiche Anstreichungen im Text von alter Hand.

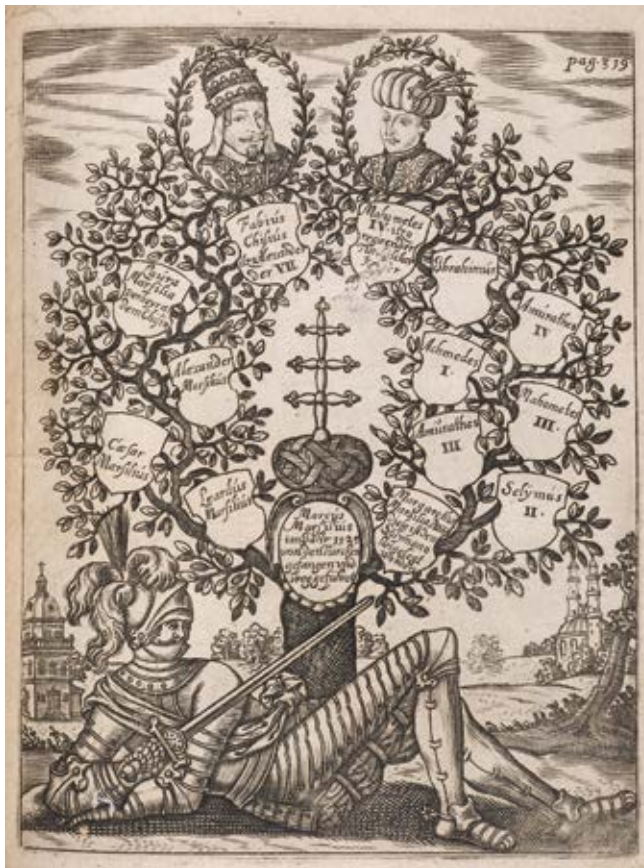
CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

189*

- Wallich, Johann Ulrich. Religio Turcica et Mahometis vita. Das ist: Kurtze, wahrhaftige, gründ- und eigentliche Beschreibung Türckischer Religion, Wie auch Leben, Wandel und Tod des Arabischen falschen Propheten Mahometis. 2 Teile in 1 Band. Mit 2 gest. Frontispices und 11 Kupfertafeln. O.O. [wohl Jena, Bauhöfer], 1664. Kl.-4°. [7] Bll., 264 S. Halblederband um 1900 mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenvergoldung.

VD17 39:134505B - vgl. Blackmer 1761 - Atabey 1309. - Titelaufgabe der zweiten Ausgabe, die in Jena gedruckt wurde, in der Variante ohne Druckvermerk. Die Erstausgabe erschien 1659 in Stade. - Wallich stammte aus Weimar und nahm 1657-58 als "königlich-schwedischer Secretarius" an einer schwedischen Gesandtschaftsreise nach Konstantinopel teil, später wurde er Justizrat in Stade. - Wenig gebräunt, letztes Blatt etwas stärker, ansonsten wohl erhalten. - Exlibris auf Spiegel.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



189

190

Keller, Gottfried. *Der grüne Heinrich*. Roman. 4 Bände. Braunschweig, Vieweg und Sohn, 1854-1855. Kl.-8°. Halblederbände d. Z. mit goldgepr. Rückentiteln u. etwas Rückenvergoldung (minimal berieben, Rücken leicht aufgeheilt, Innengelenke verstärkt).

Brieger 1333 - Hirschberg 258 - Slg. Borst 2539 - Zippermann 60 - Baechtold 17. - Erste Ausgabe der Urfassung des "neben Goethes Wilhelm Meister und Stifters Nachsommer bedeutendsten deutschen Bildungsromans des 19. Jahrhunderts". (KNL). - Leicht gebräunt u. stellenweise gering stockfleckig. - Gutes Exemplar.

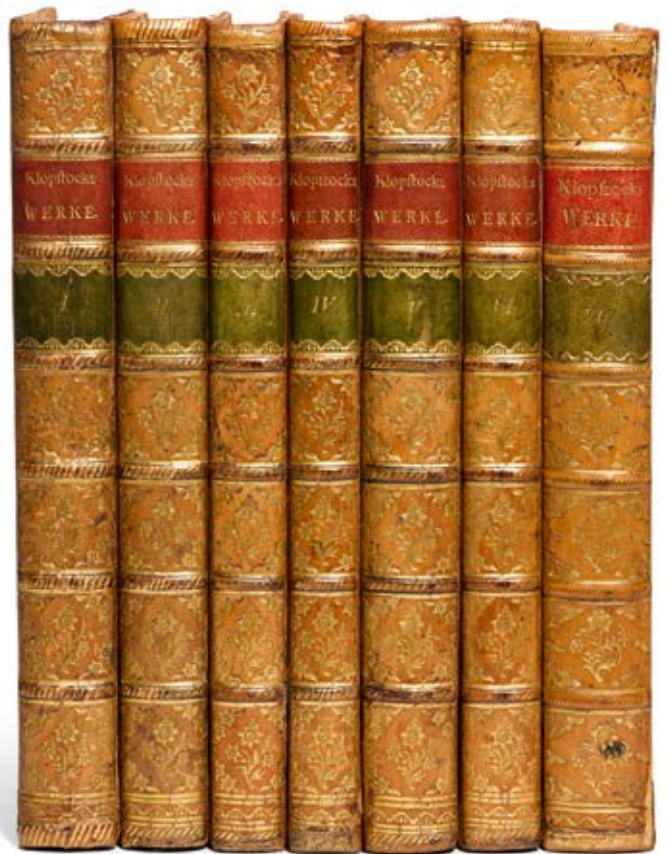
CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

191

Keller, Gottfried. *Gedichte*. Heidelberg, Winter, 1846. Kl.-8°. [2] Bil., 346 S., [1] w. Bl. Lwd. d. Z. mit hübscher Goldprägung (Rücken unter Verwendung des Original-Bezuges sauber restauriert).

Slg. Borst 2215. - Erste Ausgabe der ersten Buchveröffentlichung Gottfried Kellers, gedruckt in Zürich in 1200 Exemplaren.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)



192

192

Klopstock, Friedrich Gottlieb. *Werke*. 7 Bände. Fürstenausgabe. Mit 6 Aquatinta-Frontispices von John nach Schnorr v. Carolsfeld (2) u. Füger (4) sowie 1 gest. Portrait. Leipzig, G. J. Göschen, 1798-1809. 4°. Dekorative Kalbslederbinden d. Z. mit je 2 farb. Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung, Deckelbordüren u. Stehkantenvergoldung (dezente Restaurierungsspuren).

Goedeke IV,1, 177, 54. - Burkhardt/N. 49. - Erste rechtmässige Gesamtausgabe, die sog. Fürstenausgabe, ein Pendant zu Göschens Fürstenausgabe der Werke Wielands. Vorliegend mit dem erst 1809 erschienenen Nachtragsband. - Sehr schönes Exemplar. - Provenienz: Exlibris und Namensschildchen des Schweizer Volkskundlers u. Germanisten Eduard Hoffmann(-Kramer), 1927.

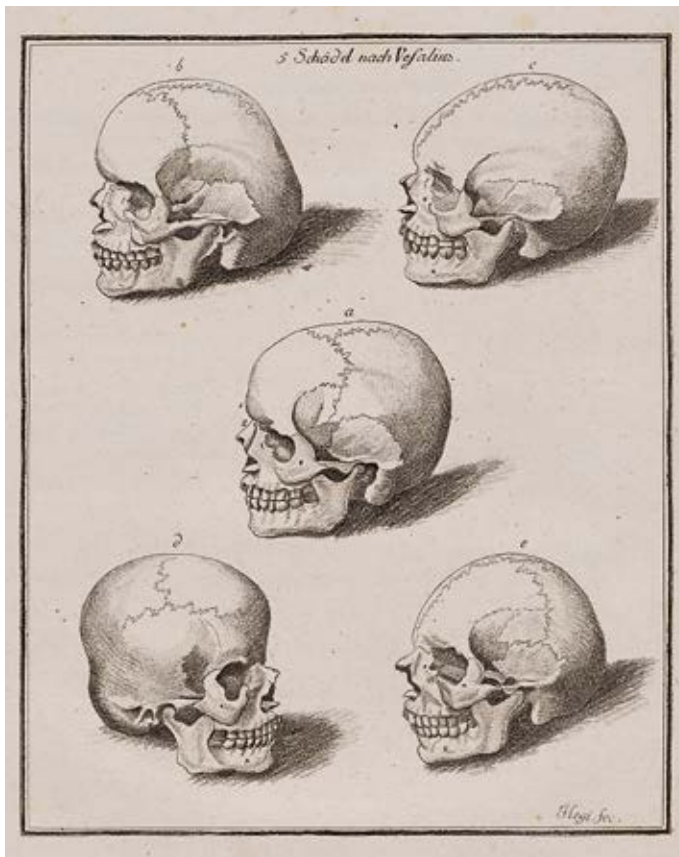
CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

193

La Fontaine, Jean de. *Contes et nouvelles en vers*. 2 Bde. Mit 2 gest. Frontispizen, 2 gest. Titel u. 41 Textvign., 1 gest. Portrait des Verfassers und 74 gest. Kupfertafeln. O. O., 1777. 8°. XIV, 200 S.; VII, 286 S. Braune Lederbände d. Z. mit dreiseitigem Goldschnitt, je zwei Rückenschildern und goldgepr. Rückenverzierung sowie blindgepr. Deckelbordüren (Rücken leicht berieben, Deckel etwas kratzspurig).

Cohen/R. 571f. - Gay I, 698 - Sander 1049. - Hübscher Nachdruck der Ausgabe "Fermiers généraux", gedruckt vermutlich in Amsterdam. - Am Rand stockfleckig, teils stärker. Block in Bd. 2 nach S. 174 angeplatzt. - Schmuckes Exemplar in schönen Einbänden.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



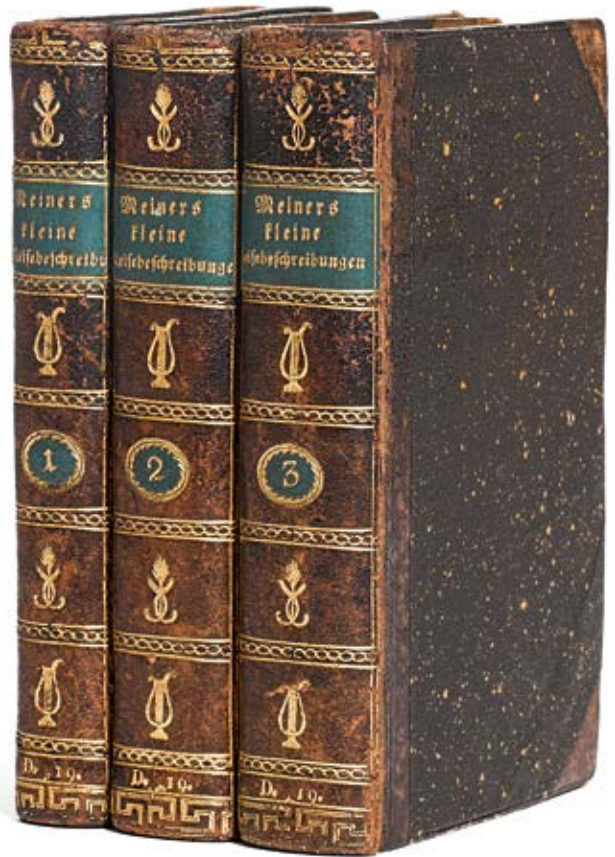
194

194

Lavater, Johann Caspar. Physiognomische Fragmente, zur Beförderung der Menschenkenntnis und Menschenliebe. Erster (- Vierter) Versuch in 4 Bänden. Mit 4 gest. Vignetten, 343 Kupfertafeln und 488 Textkupfern von D. Chodowiecki, J. C. Fuessli, Holzhalt, J. H. Lips, J. E. Haid, J. R. Schellenberg u. a. Leipzig u. Winterthur, Weidmanns Erben, Reich, H. Steiner und Companie, 1775-1778. 4°. Halblederbände um 1900 mit je 2 goldgepr. Rückenschildern u. linearer Rückenvergoldung (Kanten u. Gelenke etwas berieben).

Schulte-Strathaus, 106, 77a - Weigelt/L., 274.1-4 - Rümann 603 - Goedeke IV, 262, 31a - Lonchamp 1759 - Engelmann 107, 112-116, 123, 124, 126, 127, 143, 144, 146 u. Bauer 192-203, 205, 233 (Chodowiecki) - Tanner 843 ff (Schellenberg). - Erste deutsche Ausgabe der berühmten Physiognomie. Nur in kleiner Auflage von 750 Exemplaren gedruckt. Bedeutend ist der Anteil Goethes, der an der Redaktion des Gesamtwerkes beteiligt war und 32 Textbeiträge beisteuerte. Ein grosser Teil der Kupfer wurde von Lips und Schellenberg gestochen; Chodowiecki lieferte 81 Kupfer, davon 13 von ihm selbst gestochen. Unter den zahlreichen Portraits berühmter Persönlichkeiten interessieren besonders 7 Bildnisse von Goethe (vgl. Schulte-Strathaus, Bildnisse Goethes, 1910 S. 7-10). - Unbeschnitten. - Die Kupfer von alter Hand mit Bleistift im Rand bezeichnet und gezählt. - Schönes Exemplar.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



196

196

Meiners, Christoph. Kleinere Länder- und Reisebeschreibungen. 3 Bände. Mit 3 gest. Titelvignetten und 4 Kupfertafeln. Berlin, Spener, 1791-1801. Kl.-8°. Dekorative Halblederbände d. Z. mit Rückenschild und Rückenvergoldung (minimale Bereibungen).

ADB 21, 224 - Erman/H. II, 4753. - Erste Ausgabe. - Unter den ausschliesslich Deutschland und Österreich betreffenden Reisebeschreibungen Nachrichten über Salzburg und Wien, Weinbau am Rhein und in Franken, Bemerkungen über den Harz und eine Herbstreise nach Schwaben. Bd. 3 enthält die auch separat erschienene "Kurze Geschichte und Beschreibung der Stadt Göttingen". - Vorsätze mit leichten Leimschatten, vereinzelt leicht gebräunt. - Gest. Exlibris Franz Graf v. Schönborn.

CHF 900 / 1 200
(€ 780 / 1 040)

195

LEXIKA - Brockhaus - Conversations-Lexicon oder encyclopädisches Handwörterbuch für gebildete Stände. 10 Bände u. 3 Supplemente in 13 Bänden. Mischauflage. Leipzig u. Altenburg, F. A. Brockhaus, 1814-1825. 8°. Halbleder d. Z. mit je 1 goldgepr. Rückenschildern (etwas berieben u. beschabt).

Bände 1-4 in dritter Auflage, 5-10 in zweiter Auflage. - Mit folgenden Supplementen: 1. Supplemente zum Conversations-Lexicon für die Besitzer der ersten-vierten Auflage. 4 Teile in 2 Bänden. - 2. Conversations-Lexicon. Neue Folge. Erste Abtheilung des zweiten Bandes. - Etwas gebräunt, ansonsten wohl erhalten.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



199

197

PHILOSOPHIE - Hissmann, Michael. Magazin für die Philosophie und ihre Geschichte. Aus den Jahrbüchern der Akademien angelegt. 6 Bde. Göttingen u. Lemgo, Meyer, 1778-83. 8°. Ldr. d. Z. mit Rückentiteln u. Rückenvergoldung (gering berieben).

Ziegenfuss I, 536 - Diesch 304. - Sämtliche zu Lebzeiten des Herausgebers erschienenen Bände des seltenen Magazins. - Wichtige philosophische Zeitschrift, welche "sich das Verdienst erwarb, eine grosse Anzahl von philosophischen Abhandlungen aus den Veröffentlichungen der Pariser und der Berliner Akademie in deutscher Uebersetzung zu allgemeinerer Kenntniss gebracht zu haben." (ADB 12, 503). - Teils leicht stockfleckig.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



204

198

- Kant, Immanuel. 4 Werke in frühen Ausgaben. 4 Bde. 8°. Pp. d. Z. mit Rückenschildern (etwas bestossen und berieben).

ENTHÄLT: 1. Die Religion innerhalb der Grenzen der blossen Vernunft. Frankfurt u. Leipzig, 1793. XX S., [1], [1] w. Bl., 296 S. - Warda 142. - 2. Druck im Jahr der EA. - 2. Kritik der Urtheilskraft. Dritte Auflage. Berlin, F.L. Lagarde, 1799. LX, 482 S., [1] w. Bl. - Warda 131. - 2. Druck der 3. Ausgabe. - 3. Anthropologie in pragmatischer Hinsicht abgefasst. Zweyte verbesserte Auflage. Königsberg, F. Nicolovius, 1800. XIV S., [1] Bl., 332 S., [2] w. Bl. - Warda 198. - 2. Druck der 2. Ausgabe. - 4. Metaphysische Anfangsgründe der Tugendlehre. Zweite Auflage. Kreuznach, L. C. Kehr, 1800. 248 S. - vgl. Warda 177 (jedoch ohne den Obertitel "Auserlesene Bibliothek der vorzüglichsten Schriftsteller Deutschlands..."). - Späterer Druck der 2. Ausgabe. - Teils stärker stockfleckig.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

199

- Kant, Immanuel. Kritik der reinen Vernunft. Zweyte hin und wieder verbesserte Auflage. Riga, J. F. Hartknoch, 1787. 8°. XLIV, 884 S. Etwas spät., läd. Pp. mit goldgepr. Rückenschild (Kapitale fehlen, Rücken lose, bestossen und etwas berieben).

Warda 60 - Goed. V, 3, 6. - Die massgebliche zweite Ausgabe. - Schwach gebräunt.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

200

- Kant, Immanuel. Prolegomena zu einer jeden fünftigen Metaphysik die als Wissenschaft wird auftreten können. Riga, J. F. Hartknoch, 1783. 8°. 222 S. Etwas spät. Pp. (schwach bestossen).

Warda 77 - vgl. Adickes 49. - 3. Druck der Erstausgabe (die 3 Drucke unterscheiden sich nur durch ihre Zierstücke). - Stockfleckig. Einige Anstreichungen mit Farbstift.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



203

201

- Locke, John. Versuch über den menschlichen Verstand. Aus dem Englischen übersetzt mit [...] einer Abhandlung: über den Empirismus in der Philosophie von W. G. Tennemann. 3 Bände. Jena, Akademisches Leseinstitut, 1795 u. Leipzig, Barth, 1797. 8°. Schwarze Pp. d. 19. Jhs. mit Rückenschild u. linearer Rückenvergoldung.

Erste Ausgabe der Übersetzung Tennemanns, der in Jena und Marburg lehrte und heute noch vor allem als Philosophiehistoriker bekannt ist. - Durchgehend etwas gebräunt und stockfleckig.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

202*

- Nietzsche, Friedrich. Thus spake Zarathustra. A book for all and none. Translated by Alexander Tille. London, T. Fisher Unwin, 1899. XXIII, 488 S. OLwd. mit goldgepr. Rücken- und Deckeltitel (gebräunt, HDeckel lichtrandig, Ecken etwas bestossen, schwach berieben).

Vgl. PMM 370 - Schaberg, The Nietzsche Canon, p. 87. - Titelaufgabe der ersten englischen Ausgabe, die im Sommer 1896 bei Henry erschien und bis Ende Juni 1897 sich nur in 257 Exemplaren verkaufen liess. Henry ging wenig später in Konkurs. Die bereits gedruckten Exemplare wurden anschliessend von Thomas Fisher Unwin übernommen und mit einer neuer Titelseite versehen. - Zweiseitig unbeschnitten. - Etwas gebräunt (letzte Seiten stärker), Titel minimal stockfleckig. - Fliegender Vorsatz mit kl. Besitzeintrag.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

203

Rousseau, Jean-Jacques. Oeuvres complètes. Nouvelle édition, classée par ordre des matières. 39 in 38 Bänden. Mit 41 gest. Frontispices, 42 (st. 43) gest. Kupfertafeln, 13 gest. Notentafeln und 88 gest. kolor. botanischen Tafeln. [Paris, Poinçot], 1788-1793. 8°. Kalbsleder d. Z. mit Rückenschildern, goldgepr. Rückenverzierung, goldgepr. Deckelbordüre und dreiseitigem Goldschnitt sowie blauen Lesebändchen (etwas fleckig, Kanten leicht bestossen).

Cohen/R. 910f. - Sander 1757. - In der Revolutionszeit erschienene, mit revolutionären "Avertissements" eingeleitete, sorgfältig edierte Gesamtausgabe der Werke Rousseaus, vollständig mit vier Briefbänden (mit Briefen von und an Rousseau) und einer Tacitus-Übersetzung aus dem Lateinischen. - Statt dem bei Cohen/R. erwähnten Portrait in Bd. 23 ein zweites Frontispiz. Dafür 44 zusätzliche botanische Tafeln in den Bänden 5 und 6, die Cohen/R. nicht erwähnen. - Tafeln mit leichtem Abklatsch auf der gegenüberliegenden Seite, Vorsätze leimschattig, teils zusammen mit Frontispiz bis zu den ersten Bll. - Sehr schöne Ausgabe in prachtvollen Einbänden.

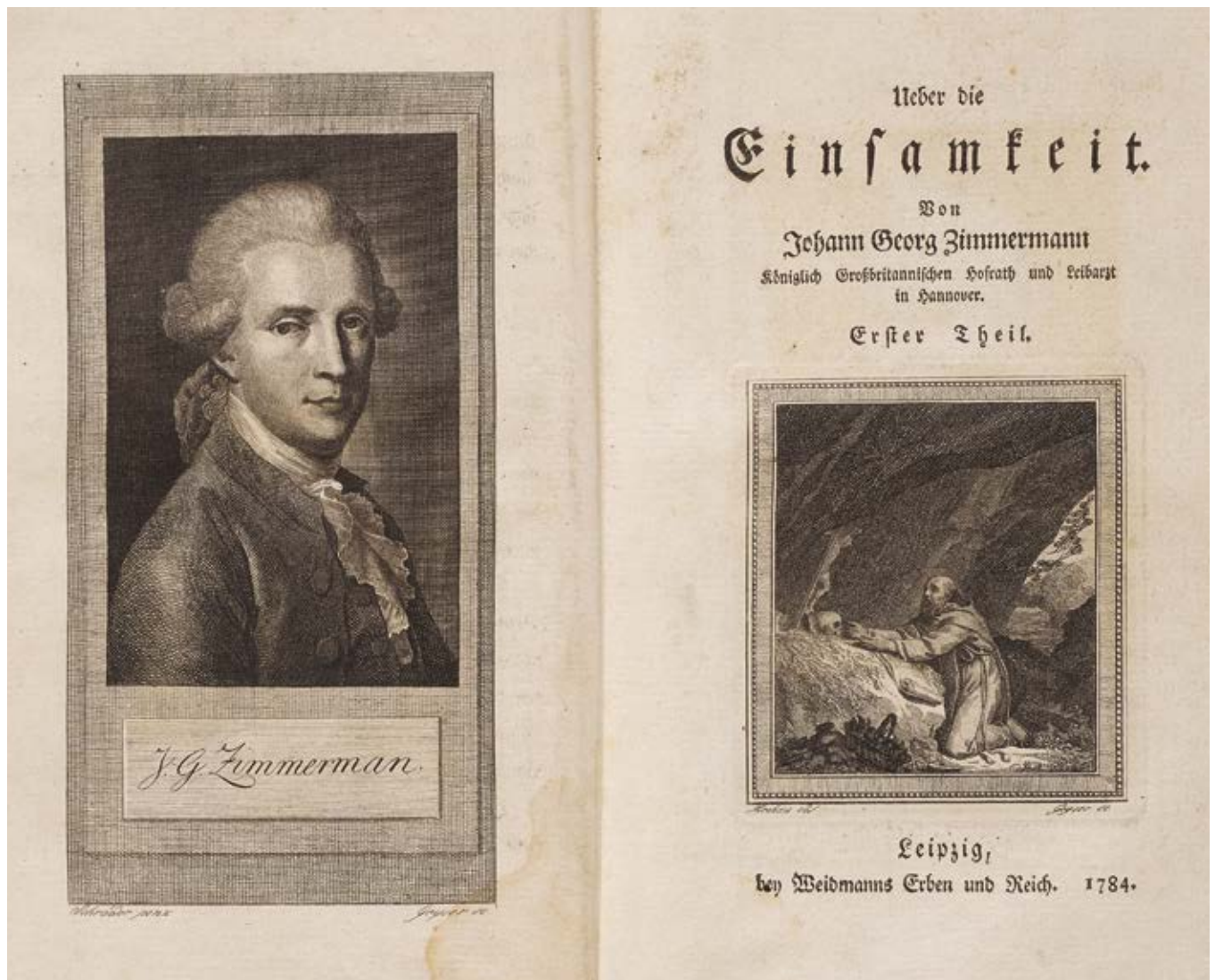
CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

204

Sévigné, Marie de Raputin-Chantal, Marquise de. Lettres. Nouvelle Édition, augmentée d'un Précis de la Vie de cette Femme célèbre. 10 Bände. Mit 2 Portraits der Autorin u. ihrer Tochter F. M. de Sévigné, Contesse de Grignan, in Schabkunstmanier. Paris, Bossange, Masson et Besson, Jahr IX, [1801]. 8°. Prachtvolle rote Lederbände d. Z. mit Rückentiteln, goldgepr. Deckelfiletten, Steh- u. Innenkantenverg. (signiert P. F. Bozerian).

Brunet V, 325f: "L'édition... est meilleure que les éditions antérieures à sa date." - Ausgezeichnetes Exemplar mit nur vereinzelt leichten Stockflecken. - Provenienz: Jeder Bd. mit einer alten hs. Widmung einer "Marianne Fontaine née Stutz 1822" für "sa chère Pauline". - Exlibris Emanuel Stickelberger.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



209

205

Shakespeare, [William]. The Dramatic Works of Shakespeare Revised By George Steevens. 9 Bde. Mit 1 (st. 9) gest. Frontispiz u. 91 Kupfer- tafeln. London, W. Bulmer, 1802. Folio. HLdr. d. Z. mit goldgepr. RTitel, RVergoldung und marmorierten Deckelbezügen (etwas berieben, Gelenke teils etwas angeplatzt, Bezüge leicht kratzspurig und gebräunt).

Jaggard 508 - Lowndes IV, 2263. - Erste Aus- gabe. - Illustrierte Prachtausgabe der Werke Shakespeares, hrsg. von dem Doyen der dama- ligen Shakespeare-Forschung, G. Steevens. "No Printing Press ... ever produced a work in nine large volumes in folio so uniformly beautiful" (Franklin, Shakespeare Domesticated, page 47). Für die Bilder wurden hochrangige Künstler engagiert, u. a. J. H. Füssli. Nach der Anzeige von 1786 wurden eine Giesserei, eine Tintenfabrik und eine Druckpresse eigens für die Produkti- on dieser Ausgabe errichtet. - Ohne die gest. Frontispizen der Bde. 2-9. - Etwas gebräunt, teils stärker. Kupfer mit Abklatsch. - Schönes Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

206

Stäel-Holstein, Anne-Louise-Germaine de. Delphine. 6 Bände. Troisième Édition. Paris, H. Nicolle, 1809. 8°. Etwas spätere Halblederbände mit goldgepr. Rückentiteln.

Vgl. Vicaire VII, 650. - Erstmals 1802 erschiene- ner Briefroman, in dem de Staël die Emanzipa- tionsmöglichkeiten ihrer Heldin durchspielt und ihre eigene Beziehung zu Benjamin Constant verarbeitet. - Teils leicht stockfleckig, Namens- zug auf Titeln.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

207

Voltaire, François Marie Arouet de. Oeuvres complètes. 66 Bände. Mit 1 gest. Portrait. Paris, 1819. 8°. HLdr. d. Z. mit Rückentitel u. etwas Rückenvergoldung (etwas berieben, teils kl. Gelenkeinrisse).

Bengesco IV, 2149. - Ohne den Tafelband mit den 152 Kupfern von Moreau le Jeune.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



182

208

Walther, Beat Ludwig - Konvolut von Ausgaben des Berner Verlegers B. L. Walther. 1765-1785.

ENTHÄLT: 1. Rabener, G. W. Satiren. 7 Bände (von 8). Mit gest. Titel, gest. Frontispiz und 37 (von 39) Kupfertafeln. Bern, B. L. Walther, 1765-66. 8°. Lederbände d. Z. mit Rückenvergoldung und neuen Rückenschildern (etwas berieben). - Rümann 885 - Lonchamp 2376 - Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen, es fehlt der 8. Band. - Mit dem Subskribentenverzeichnis. - Stellenweise etwas feuchtfleckig. - 2. Dasselbe. Teile 1-2, 5-8 (von 8) in 3 Bänden. Kl.-8°. Lederbände d. Z. - 3. Dasselbe. Teile 1-4, 7-8 (von 8) in 3 Bänden. - 4. [Meissner, A. G.] Alcibiades. 4 Bde. 1785. - 5. Canitz, [F. R. L. v.]. Sämtliche Gedichte. Mit gest. Frontispiz. 1772. Kl.-8°. Hldr. d. Z. - 6. Patriotische Reden, gehalten vor dem hochlöblichen ausern Stände der Stadt Bern. 1773. Kl.-8°. Hldr. d. Z. - Kl. Lagerspuren. - Zus. 19 Bde.

CHF 140 / 200
 (€ 120 / 170)

209

Zimmermann, Johann Georg. Ueber die Einsamkeit. 4 Bände. Mit Mit gest. Portrait von Geyser nach Schroeder sowie 4 gest. Titel- und 8 gest. Textvignetten von Geyser nach Mechau. Leipzig, Weidmanns Erben und Reich, 1784-85. Gr.-8°. Lederbände d. Z. (Rücken mit Restaurierungen, Rückenvergoldung oxydiert, etwas berieben u. fleckig).

Goedeke IV/1, 482, 7c - Rümann 1300 - Lanckoronska/Oe. II, 35 - Hayn/G. VIII, 654 - Slg. Borst 494. - Erste Ausgabe der endgültigen Fassung, vorliegend in der seltenen Prachtausgabe in Grossoktav, gedruckt auf Holländisch Royal-Papier und mit zusätzlichen Kupfern ausgestattet. - Stellenweise leicht feuchtfleckig im Bug, ansonsten wohl erhalten. - Neuere hs. Widmung auf Vorsatz von Bd. 1.

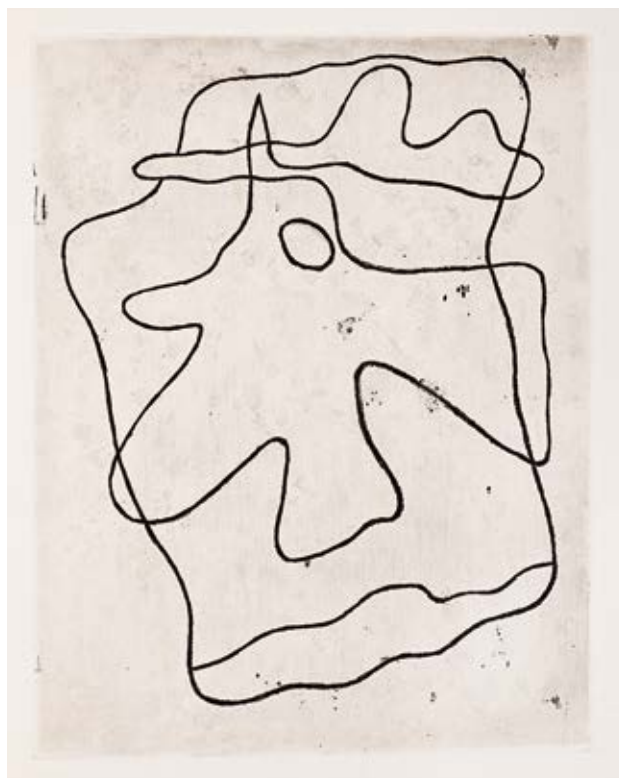
CHF 300 / 500
 (€ 260 / 430)

210

Zola, Emile. Nana. Édition illustrée par André Gill, Bertall, G. Bellenger, Bigot Clarin, etc. Mit zahlr. Illustrationen. 2 Bde. Paris, C. Marpon et E. Flammarion, 1882. 4°. [2] Bll., 223 S.; [1] w. Bl., S. 226-456, [1] w. Bl. Hldr. d. Z. mit goldgepr. Rückentitel, Band- und Jahreszahl, sowie floraler Rückenvergl., Kopfgoldschnitt in Hldr-Schuber (Ecken etwas bestossen, Schuber etwas berieben).

Vicaire VII-1208 - Carteret, IV, p. 412. - Eines von 100 num. Exemplaren auf Holland (GA). - Erste illustrierte Ausgabe und zugleich erster Druck mit den Illustrationen als Holzstichen. - Ohne die Suite auf China (wie in den Bibliographien erwähnt). - Schwach gebräunt, Vorsätze etwas stockfleckig.

CHF 250 / 400
 (€ 220 / 350)



211



212

Moderne Literatur

211

Arp, Hans. Vers le blanc infini. Mit 8 Original-Kaltnadelradierungen von H. Arp. Lausanne und Paris, La Rose des Vents, 1960. Folio. [2] w., [13], [1] w., [1], [3] w. Bll. Lose Bogen und Karton-Umschlag in Pp.-Mappe mit goldgepr. Rückentitel und Deckelillustr., Schuber (etwas gebräunt).

Eines von 499 nummerierten Exemplaren auf "grand vélin de Rives" (GA 600). Vorne vom Künstler signiert. -

CHF 700 / 1 000
(€ 610 / 870)

212

Babberger, August und Anna Maria Babberger-Tobler. Die Jahreszeiten-Bilderbücher. Das Frühlings- Sommer- Herbst- und Winterbuch. Mit 37 nach dem Entwurf von August Babberger von Erna Schillig handkolorierten Original-Holzschnitten auf unbeschnittenem Zandersbütten mit Wasserzeichen, datiert 1934. Karlsruhe, Julius Engelberg, 1935. 72 x 52,5 cm. [22] Bll. Halbpergamenteinband der Legatoria Artistica Ascona, der 1965 von Josef Stemmler gegründeten Handbuchbinderei (leicht fleckig).

Würtenberger, Das graphische Werk von August Babberger S. 16-19 - Vollmer I, 85. - Eines von 50 nummerierten Exemplaren. - Der Maler und Graphiker August Babberger (1885-1936) zählt zu den bedeutenden Künstlerpersönlichkeiten

der klassischen Moderne. Seine Ausbildung erfolgte in Basel, Karlsruhe und Florenz (u.a. als Schüler von Augusto Giacometti). 1920 folgte er einer Berufung an die Landeskunstschule in Karlsruhe und war dort bis 1933 Professor und Direktor. Auf Druck der Nazis musste er sein Lehramt als "entarteter Künstler" aufgeben. Nach seinem Tod wurden zahlreiche seiner Bilder in öffentlichen Sammlungen beschlagnahmt und in der berühmten Wanderausstellung "Entartete Kunst" ausgestellt. Lange Zeit beinahe vergessen, werden der Künstler und sein Werk heute wieder entdeckt. Die Holzschnitte zu vorliegendem Werk entstanden bereits ab 1919. Die Texte schrieb seine Frau, die Schweizer Künstlerin Anna Maria Babberger-Tobler (1882-1935). Erna Schillig (1900-1993), Schülerin und Mitarbeiterin, besorgte die Handkolorierung. - Aussergewöhnliches Werk hinsichtlich Format und Ausführung, die Illustrationen sind beeindruckende Beispiele expressionistischer Druckgraphik. - Sehr schönes Exemplar.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

213

Berque, Jean - Shelley, Percy Bisshe. Douze poèmes. Mit 12 monogr. Original-Gouachen von J. Berque. Paris, (P. Gonin), 1939. Folio. [2] w., [27], [3] w. Bll. Lose Lagen und Tafeln in bedrucktem OU, HPgt.-Mappe mit hs. Rückentitel, zus. in OPp.-Schuber

Monod 10324. - Eines von 25 num. Exemplaren auf Arches. Im Impressum vom Künstler signiert. - Minimal gebräunt und angestaubt, Umschlag in den Rändern schwach knickspurig, insgesamt in sehr guter Erhaltung.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

214

Bolliger, René - Verlaines, Paul. "Hombres. Exemplaire écrit à la main avec dessins originaux". Französische Handschrift auf Papier. Mit 27 (davon 2 aquarellierten) Original-Federzeichnungen von R. Bolliger. Datiert 1949. 32,7 x 27 cm. [1] w., [28] Bll., [21] vakat. Privates Leinen mit Ringordner (Kapitale schwach bestossen, leicht gebräunt).

Unikat. "Les poèmes sont copiés d'après le texte paru aux Editions de Paris en 1925. Cet exemplaire est entièrement écrit à la main et orné de dessins originaux, dont quelques uns rehaussés d'aquarelle, de René Bolliger." (Vorwort). - In den Rändern leicht gebräunt.

CHF 8 000 / 10 000
(€ 6 960 / 8 700)



214



213

215

Bonnard, Pierre - Longus. Les Pastorales de Longus ou Daphnis et Chloé. Traduction de Messire J. Amyot... revue, corrigée, complétée de nouveau refaite en grande partie par Paul-Louis Courier. Mit 2 mont. Original-Bleistift-Zeichnungen, gest. Titelvign. und 155 Original-Lithographien von P. Bonnard. Paris, A. Volland, 1902. 4°. X, 294 S., [2] Bll. Grüner Ziegenleder-Handeinband mit goldgepr. Rückentitel und Jahreszahl, Innenkantenverg., Goldschnitt, Vorsätze mit Seiden und Brokatpapier ausgestattet (sign. "E. Maylander"), eingebundene OBroschur und HZiegenleder-Chemise mit goldgepr. Rückentitel, HZiegenleder-Schuber (Umschlag minimal berieben).

Carteret, IV, 242 - Roger-M. 95 - Skira 22 - Rauch 22 - "The book is today considered one of the finest of its period" (Garvey 28). - Eines von 200 nummerierten Exemplaren auf "holande à la forne"/ "Van Gelder" (GA 250). - "Ces nus candides, cette grâce première dans les attitudes, ces campagnes où palpite le feuillage sous la lumière de l'été, ces greves, ces cours de ferme ou l'attention complaisante du peintre - comme celle du narrateur - fixe la vie quotidien-

ne par l'humble détail, et même ces notations qui confondent gaminerie de Bonnard et malice attendrie du conteur... déroulent autour du couple le mouvement de la vie naissante, les elans, les reprises, les abandons de l'amour à ses débuts. Cette jeunesse correspond sûrement à un penchant profond de la nature de Bonnard. Il excelle à en traduire l'imponderable nouveauté." (F. Chapon, Le Peintre et le livre, S. 68). - Frühwerk der modernen französischen Buchillustration. - Die Zeichnungen (ca. 19 x 11 cm und 14,5 x 12,5 cm) mit figürlichen Darstellungen. - Stellenweise schwach stockfleckig, etwas gebräunt. 1 Zeichnung aufgezogen und mit winzigen Papierfehlstellen aufgrund von Wasserschaden (minimaler Bildverlust).

CHF 4 000 / 6 000
(€ 3 480 / 5 220)

216

- Louÿs, Pierre. Le Crépuscule des Nymphes. Mit 24 (davon 6 ganzs.) Original-Lithographien von P. Bonnard. (Paris), P. Tisné, (1946). 4°. [1] w. Bl., 98 S., [3], [3] w. Bll. Lose Lagen u. bedruckter OU (etwas angestaubt und gebräunt) in OLeinwand-Kassette mit mont. Rücken-Etikett (Kanten berieben, Etikett fragmentarisch erhalten).

Monod 7400 - Carteret IV, 252 - Bouvet 128 - Roger-M. 97 - Mornand/ T., S. 293. - Eines von 70 nummerierten Exemplaren auf "vélín du marais filigrané aux nymphes" (GA 120). - "Belle publication, bien accueillie par les fervents de l'artiste; elle est recherchée et cotée" (C.). - Gebräunt und angestaubt, Titelei stärker.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



219



220

217

- Vollard, Ambroise. Sainte Monique. Mit 137 (st. 141?) Holzschnitten im Text, 29 Lithographien auf Tafeln, einer Suite von im Text nicht verwendeten 14 Radierungen auf Tafeln, 3 Tafeln mit rad. Verzeichnis der Lithographien und einer Suite von 37 nicht im Text verwendeten Holzschnitten auf 15 Tafeln (num. I-XV) von P. Bonnard. Paris, beim Verfasser, 1930. 4°. [1] w., [2] Bll., IX, 222 S., [7] Bll. Lose Lagen, Tafeln und bedruckter OU (Rücken fachmännisch rest., auf Japan aufgezogen; gebräunt und angestaubt) in Leinwand-Kassette.

Monod 11374 (gibt insgesamt 141 Holzschnitte an, gemäss Seiten Kollation ist vorliegendes Exemplar aber komplett) - Carteret IV, 404 "Belle publication très cotée" - Bouvet 111 - Skira 28 - Rauch 27 - Roger-Marx 96 - Johnson 170 - Jentsch, Vollard, 21. - Eines von 257 nummerierten Exemplaren auf "Véin d'Arches" (GA 390). - Die Kupfer und Holzstöcke wurden nach Fertigstellung des Druckes zerstört. - Zweiseitig (die losen Tafeln vierseitig) unbeschnitten. - Gebräunt (zumeist in den Rändern) und angestaubt.

CHF 700 / 1 000
(€ 610 / 870)

218

Braque, Georges - Zervos, Christian. Nouvelles Sculptures et Plaques gravées. Mit 1 losen, monogrammierten Original-Radierung von G. Braque und 32 (davon 8 farb.) Tafeln. Paris, A. Morancé, 1960. Folio. 15 S., Tafeln. Lose in Original-Leinwand-Mappe mit illustriertem Schutzumschlag (einige Einrisse, teils unschön mit Tesa verklebt).

Vallier 152. - Eines von 50 num. Exemplaren mit der Original-Graphik (18,5 x 14 cm; GA 58). - In den Rändern leicht gebräunt (erste Lage etwas stärker). - Gest. Exlibris "Chassot".

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

219

Cocteau, Jean. 25 Dessins d'un Dormeur. Mit 25 Illustrationen nach J. Cocteau. Lausanne, Mermod, [1928]. 4°. [3] Bll., Illustrationen, [1] Bl. Original-Broschur mit mont. Deckeltitel (Rücken etwas bestossen, leicht gebräunt).

Eines von 200 nummerierten Exemplaren auf "Velin pur fil des Papeteries du Marais" (GA 213). - Der in dem Werk Dargestellte ist der Dichter Jean Desbordes, der 1944 in Paris von der Gestapo zu Tode gefoltert wurde. - In den Rändern schwach gebräunt.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

220*

DADA - Hausmann, Raoul. Hurrah! Hurrah! Hurrah! 12 Satiren. Mit 3 (inklusive Einband) Illustrationen nach Zeichnungen des Verfassers. Berlin, Malik, 1921. Gr.-8°. 45 S. Original-Broschur (ganz leicht aufgebogen).

Dada global 62 - Verkauf S. 179 - Hermann 182 - Gittig/Herzfelde 33. - Erste Ausgabe, eine der grossen Seltenheiten der dadaistischen Literatur. - Die erste grössere selbstständige Veröffentlichung Hausmanns enthält acht Erstdrucke, vier Texte waren bereits in der Malik-Zeitschrift "Der Gegner" erschienen. - Innendeckel und Titelblatt mit leichter Schabstelle, im Falz mit Japanpapier fixiert, papierbedingt etwas gebräunt.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



222

221

Dalí, Salvador - Goethe, Johann Wolfgang von. Faust. Illustriert durch Salvador Dalí. Mit 19 (st. 21) Original-Kaltnadelradierungen nach S. Dalí. (Genf), Grafik Europa Anstalt, (1968-69). Folio. Lose Bogen und Tafeln (Einband fehlend).

Monod 5527 - Michler/ L. 298-306 u. 308-312, 314-318. - Eines von 190 nummerierten Exemplaren auf Arches Büttenpapier (GA 293). Im Impressum vom Künstler signiert und datiert "69". - Erste deutsche Ausgabe. - Dreiseitig unbeschnitten. Jede Tafel mit dem Namenszug Dalís als Blindstempel im weissen Rand. - Gebräunt, etwas bestossen, fleckig, teils etwas berieben. Es fehlen die Tafel "Reiter und Tod" (M./L. 307) und die Vignette "Silhouette" (M./L. 313), sowie die Original-Leinwand-Mappe und die Leinwand-Kassette.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

222

Dufy, Raoul - Saint-Pierre, Michel de. Les Côtes Normandes. Mit 25 (14 doppelblattgr., inkl. OU, teils farb.) Original-Lithographien und 1 Extrasuite von R. Dufy. Paris, P. de Tartas, 1961. Folio. 114 S., [3], [1] w. Bl. Lose Lagen und illustr. OU, zus. in Leinwand-Kassette mit Deckeltitel (leichte Gebrauchsspuren).

Monod 10082. - Eines von 20 röm. num. Exemplaren (vorliegend Nr. 1) für die beteiligten Mitarbeiter auf "japon nacré" mit einer Extrasuite (GA 305). - Auf dem Vortitel eigenhändige Widmung mit Unterschrift des Verfassers "Ce voyage 'far-felu' à travers une province fière...". - Stellenweise schwach fingerfleckig, an der unteren Ecke leicht abgegriffen.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

223

EINBÄNDE - Grüner Maroquin-Handeinband mit goldgepr. Rückentitel, vertikalen goldgepr. Deckelfiletten; Deckel mittig mit Brokatpapier überzogen, Kopfgoldschnitt, Vorsätze mit Brokatpapier bezogen (signiert "Marot-Rodde"; Rücken etwas aufgeheilt) eingebunden illustrierte Original-Broschur. 27,2 x 20,3 x 3,5 cm.

Vgl. Flety, Dict. des relieurs français, S. 121 (zur Buchbinderin). - INHALT: France, Anatole. Le Puits de Sainte Claire. Nombreuses illustrations de Georges Rochegrosse gravées à l'eau-forte en couleurs par Eugène Decisy. Mit 26 Original-Kaltnadelradierungen von E. Decisy nach G. Rochegrosse. Paris, A. & F. Ferroud, 1925. [2] Bll. 236 S., [1] Bl. - Eines von 470 num. Exemplaren auf "vélin d'Arches" mit einem Zustand aller Illustrationen (GA 650). Im Impressum vom Verleger monogrammiert. - Papierbedingt leicht gebräunt, S. 9/ 10 mit kleinem Randeinriss (ca. 1 cm; im weissen Rand). - Schöne Meisterbuchbinder-Arbeit der französischen Buchbinderin Louise Marot-Rodde, die zwischen 1920 und 1936 aktiv war.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



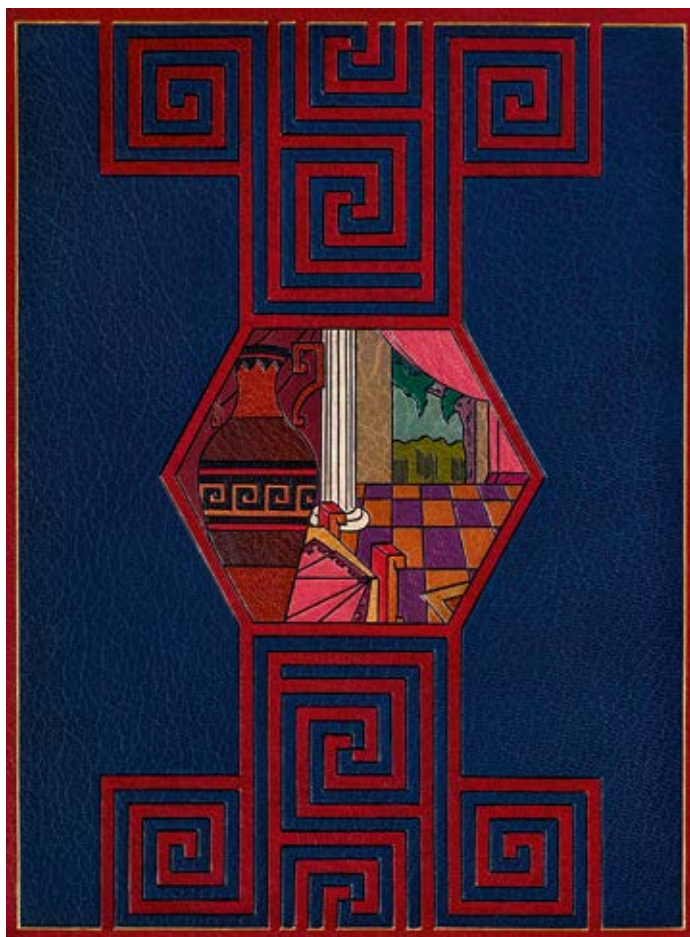
226

224

Erni, Hans - Bonnard, André. Oedipe Roi. Tragédie de Sophocle. Mit 2 Original-Federzeichnungen und 14 Kuperstichen von H. Erni. Lausanne, A. Gonin, 1946. Folio. [2] w. Bl., 114 S., [2], [1] w. Bl. Lose Bogen und illustr. Umschlag in Original-HPgt.-Mappe mit goldgepr. Rückentitel, Schubert (dieser etwas aufgeheilt und gebrauchsspurig).

Eines von 30 röm. nummerierten Exemplaren, nicht für den Handel bestimmt (GA 260). Vorliegendes Exemplar für André Bonnard. Im Impressum vom Künstler und Verleger signiert. Die Original-Zeichnungen auf dem Vorsatz gewidmet und datiert an André Bonnard, 6.6.49 (fast blattgross bzw. ca. 32 x 20 cm) und im Impressum (ca. 8,5 x 7,5 cm). - Unbeschnittenes Exemplar. - Etwas angestaubt. Insgesamt in guter Erhaltung.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



228

225

- Bonnard, André. Promesse de l'homme. Widmungsexemplar mit 1 ganzs. Original-Feder- und Tusche-Zeichnung, 1 Original-Lithographie und 30 Illustrationen von und nach H. Erni. Paris, Édition Cercle d'Art, 1953. 4°. [2] w., [1], [1] w. [30], [1] w. Bl.; Illustrationen. Bedruckte OBroschur (leicht gebräunt und stockfleckig, etwas gebrauchsspurig).

Eines von 100 nummerierten Exemplaren auf "vélin pur fil Johannot" mit der Original-Lithographie, vorliegendes Exemplar ohne Nummer (GA 2200). - Von Erni gewidmet an Alice Bonnard, datiert 23. Mai 1953. - Zweiseitig unbeschnittenes Exemplar. Schwach gebräunt.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

226

- Schröder, Rudolf Alexander (Übersetzer). Homers Odysee. Mit eigenhändiger Widmung und sign., dat. Original-Zeichnung von H. Erni. Zürich, Büchergilde Gutenberg, 1950. Gr.-8°. 407 S. Goldgepr. Original-Leinwand und illustr. Schutzumschlag (leichte Einrisse, etwas berieben).

Gewidmet an André Bonnard. - Die Einbandgestaltung nach einem Entwurf von Hans Erni. - Minimal stockfleckig.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

227

EROTICA - Collot, André. Séduction, jeunes amours. Mit 13 kolor. Original-Radierungen von A. Collot. Paris, Aux dépens d'un amateur, 1935. 4°. 142 S., [1] Bl. Lose Lagen in neuer Halbleder-Decke und Schubert.

Dutel 2376. - Eines von 200 (GA 365) num. Exemplaren "sur grand vélin d'Arches". - Die recht drastisch-idyllischen Illustrationen werden auch Charles-Auguste Edelmann zugeschrieben. - Sehr gutes Exemplar.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



228

228*

- Chimot, Édouard - Louÿs, Pierre. *Aphrodite. Moeurs antiques*. Mit 16 Original-Kaltnadel-Farbradierungen in 4 Zuständen, 5 sign. Original-Zeichnungen und 11 (teils sign.) Druckzuständen "bon à tirer" einer Tafel von É. Chimot. Paris, Intermédiaire du Bibliophile, 1929. Gr.-4°. XIV S., [1] Bl., 257 S., [1] Bl. Roter Maroquin-Handeinband im Stil des Art-Déco mit goldgepr. Rückentitel, Spiegel mit Lederintarsien, Goldschnitt, Vorsätze mit Samt und Buntpapier ausgestattet, HMaroquin-Umschlag mit goldgepr. Rückentitel und Schubler (sign. "J. Fache" nach "Durvand_Pinard sc 1929"; Umschlag und Schubler leicht berieben und kratzspurig).

Carteret IV, 249 - Monod 7359. - Eines von 16 num. Exemplaren auf "Japon blanc supernacré", mit hs. Widmung des Künstlers "exemplaire de Monsieur Sickles avec les hommages du graveur Chimot" (GA 325). - Ecken der ersten und letzten Blatt minimal angefalt, ansonsten sehr sauberes und frisches Exemplar. - ANGEBUNDEN: Ders. *Dossier Complet d'une planche d'Édouard Chimot*. - BEILIEGEND: Separat gebundene Suite "Cinq planches Libres d'Édouard Chimot pour Aphrodite". 2 Bände. Mit 5 Radierungen in 5 Zuständen, sowie 1 Original-Kupferplatte von É. Chimot. HMaroquin. - Auf Vorsätzen mont. Exlibris. - Zusammen 3 Bände in 2 Schubern.

CHF 4 000 / 6 000
(€ 3 480 / 5 220)



229

229*

- Lobel-Riche, Alméry - Mauclair, Camille. *Études de Filles*. Mit 41 (davon 1 auf dem OU) Original-Radierungen und einer sign. Extrasuite von A. Lobel-Riche. Paris, Louis-Michaud, 1910. Gr.-4°. [2] Bll., 121 S., [1] Bl. Schöner Ziegenleder-Art-Déco-Handeinband mit goldgepr. Rückentitel, Jahreszahl, Intarsien und Deckelfilet, Kopfgoldschnitt, Vorsätze mit Seide ausgestattet, eingebundene Original-Broschur, Schubler (sign. "Canape. R. D." und dat. 1911; Rücken etwas aufgeheilt, Kanten etwas berieben).

Carteret, IV, 268 "Très belle publication fort cotée. Une des meilleures de l'artiste". - Fléty S. 37 (zum Buchbinder). - Eines von 25 num. Exemplaren auf "vélín d'Arches, filigrané au nom de l'éditeur, avec deux états (dont un avec remarques signés par l'artiste) de toutes les planches" (GA 250). - Zweiseitig unbeschnitten. - Schwach angestaubt und vereinzelt schwach gebräunt.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

230

Flaubert, Gustave. *Salammô (Salambô)*. 2 Bände. Mit 30 (davon 15 ganzs.) Original-Radierungen von Fritz Heubner sowie einer Extrasuite mit 60 signierten Originalradierungen in verschiedenen Zustandsdrucken. München, J. Schröder, 1924. Folio. 275 S., [2] Bll. Original-Pergamentband mit reicher ornamentaler Goldprägung, Innenfileten und Kopfgoldschnitt sowie Vorsätzen in Original-Farbradierung; konforme Pergamentkassette (Rückentitel etwas oxydiert, Rücken leicht staubfleckig). Zus. in OPergamentschubler (etwas fleckig).

Meisterwerke der Weltliteratur mit Original-Graphik Bd. 16 - Sennewald 77, 24.2. - Im Druckvermerk vom Künstler signiert. - Eines von 40 (GA 220) römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit Abzügen der Zustands- und der fertigen Radierungen auf Einzelblättern. Alle Graphiken sind vom Künstler signiert bzw. monogrammiert. - Die ersten Blatt der Extrasuite mit leichten Randknicken bzw. Eselsohren.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



231

231

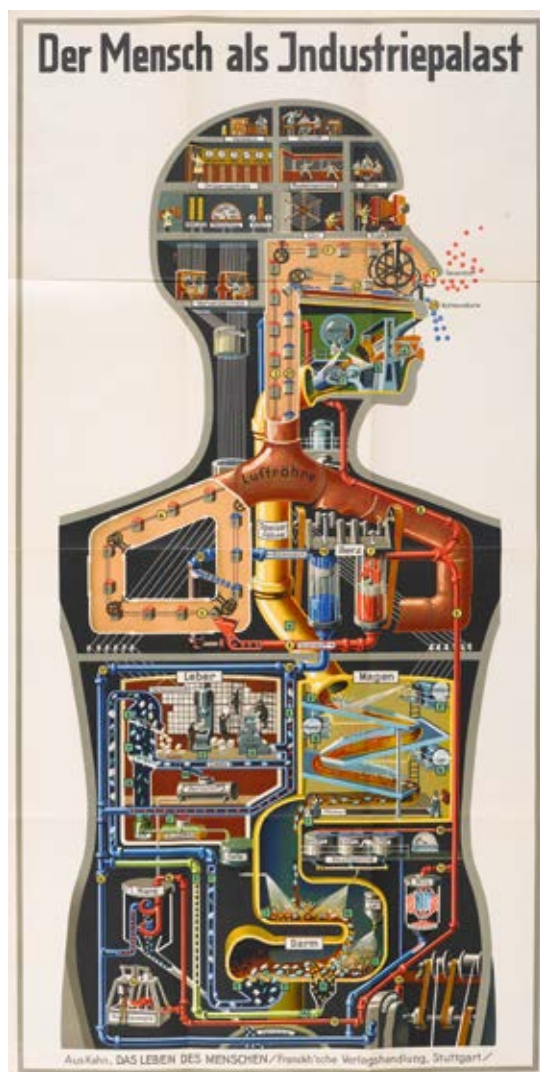
Giacometti, Alberto. Paris sans fin. Mit gest. Frontispiz und 149 Original-Lithographien von A. Giacometti. Paris, Tériade (éditions Verse), 1969. Folio. [3]. [1] w. Bll., [9] S., num. Tafeln, [2] Bll. Lose Lagen und bedruckte OBroschur in OLeinwand-Umschlag mit goldgepr. Rückentitel und Schubser (minimal berieben).

Lust 204-353 - Klipstein 1960 - Monod 5330 "Dernier livre illustré par Giacometti, qui ne put en voir le terme avant sa mort en 1966. Cette suite devait être accompagnée d'un texte; seules de s notes, qu'il donna à Tériade, furent publiées. - Eines von 250 nummerierten Exemplaren auf "vélin d'Arches à la forme" (GA 270). Im Impressum mit lithographiertem Schriftzug des Künstlers. - "Seize pages réparties entre ces planches avaient été initialement réservées pour le texte qui n'a pu malheureusement être achevé. Alberto Giacometti a remis à l'éditeur Tériade, à deux reprises, des notes qu'il voulait y voir figurer: d'abord, à la sortie de la clinique où il venait de subir une intervention chirurgicale, puis quelque temps avant sa mort. Ces notes sont respectueusement publiées sur dix pages, les autres réservées au texte restent blanches. Le titre Paris sans fin est celui que l'artiste souhaitait donner à ce livre". (Nachwort des Verfassers in: A. Coron, Le Livre et l'Artiste, 1967-1976, S. 118). - Komplettes Exemplar mit den 150 Lithographien gedruckt bei Mourlot. - Zweiseitig unbeschnitten. - Schwach und relativ gleichmässig gebräunt, nur stellenweise minimal stockfleckig, kaum störend. Insgesamt sehr gutes Exemplar.

"Quinze, non, seize mai 1964, dans ma chambre ou plutôt l'atelier transformé en habitation; sur mon lit trente lithos à refaire pour le livre, interrompu depuis deux ans; j'ai essayé de reprendre, vues des rues, intérieurs, cela ne va plus, où, comment reprendre?" (Textbeginn).

CHF 14 000 / 20 000
 (€ 12 170 / 17 390)





234

232

Gide, André. *La Symphonie pastorale*. Paris, Nouvelle Revue française, 1920. Kl.-8°. 145 S., [3] Bll. Bedruckte Original-Broschur (Rücken und Kanten aufgeheftet).

Eines von 18 nicht für den Handel bestimmten Exemplaren (GA 143). - Unbeschnittenen. - Stellenweise schwach angestaubt, nur wenige schwache Stockflecken im weissen Rand. Insgesamt sehr sauber. - Auf dem Vortitel eigenh. Widmung mit Namenszug des Verfassers. - **BEIGABE**: 1. Ders. Oscar Wilde. In Memoriam (souvenirs) le „De Profundis“. Avec une héliogravure. Mit 1 Original-Heliogravüre als Frontispiz. Paris, 1910. 8°. 75 S., [1] Bll. Neuer Leinenband mit goldgepr. Rückenschild sowie eingebundener Obroschur, Goldschnitt (minimale Gebrauchsspuren). - Eigenh. Widmung mit U. des Verfassers auf Vortitel. - 2. Ders. Jeunesse. Neuchatel und Paris, Ides et Calendes, (1938). 8°. 50 S., [3] Bll. Bedruckte OBrosch. - Eines von 1500 num. Exemplaren auf „vélín blanc“. - Unaufgeschnitten. - Zus. 3 Bde.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)



238

233

GRAPHIK - Struck, Hermann. *Die Kunst des Radierens*. (10.-14. Tausend). Mit 2 Original-Radierungen von M. Liebermann und H. Struck, 1 Original-Lithographie von O. Kokoschka u. 1 Original-Holzschnitt von Barlach, sowie zahlr. Abb. Berlin, P. Cassirer, 1923. Gr.-8°. 331 S. Original-Leinwand mit goldgepr. Rücken und Deckelillustration (minimal bestossen).

Söhn HDO 265 - Feilchenfeldt/B. 193.5. - Letzte Ausgabe, mit den OGraphiken von M. Liebermann: "Eislauf", O. Kokoschka: "Mädchenbildnis", E. Barlach: "Walpurgisnacht" und H. Struck "Chagall". - Etwas gebräunt, ansonsten ungewöhnlich frisches Exemplar.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

234*

Kahn, Fritz. *Das Leben der Menschen. Volkstümliche Anatomie, Biologie, Physiologie und Entwicklungsgeschichte des Menschen*. 5 Bände. Mit der gefalteten Farblithographie "Der Mensch als Industriepalast" samt meist fehlender Rot/Blau-Brille sowie dazugehörigem Textheft und Stammbaum des Menschen mit

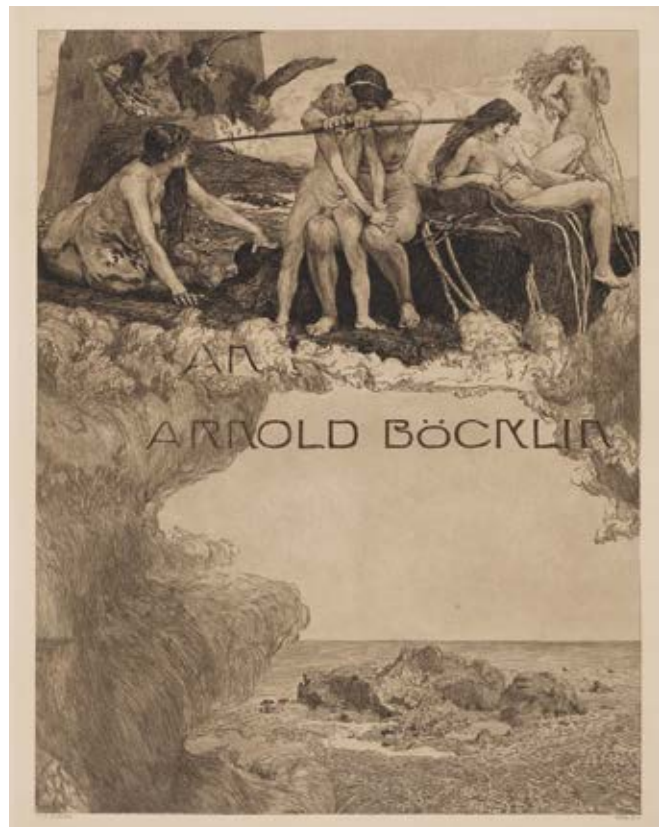
Textheft (alles als Beilagen) sowie zahlreichen, vereinzelt farbigen Abbildungen im Text und auf Tafeln. Stuttgart, Kosmos, (1926-1931). Gr.-8°. Blaue Original-Leinenbände mit goldgepr. Rückentitel und Bandzahl, Deckeltitel (Rücken und Deckel etwas aufgeheftet).

Debschitz, Man Machine (mit Abbildung auf dem Umschlag): "Eine Pionierleistung des modernen Informationsdesigns, die bis heute durch Themen- und Stilvielfalt, Humor und originelle Analogien fasziniert.". - Erste Ausgabe. - Mit dem berühmten Plakat "Der Mensch als Industriepalast", Farblithographie (Blattgrösse 94 x 46 cm). - Der Arzt und Autor Fritz Kahn (1888-1968) emigrierte 1933 nach Palästina und zog 1937 nach Paris, wo er 1940 in einem französischen Lager interniert wurde. Dank der Hilfe von Albert Einstein konnte er in die USA emigrieren. Seine Bücher wurden von den Nazis auf die "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" gesetzt. - Im Schnitt leicht gebräunt, das Plakat in den Rändern leicht bestossen.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



237



237

235

Keller, Gottfried. Der grüne Heinrich. Roman. Nach der ersten Fassung von 1854-44. 4 Bände. Stuttgart und Berlin, Cotta, 1913. 8°. Elfenbeinfarbene Originalmaroquinbände mit reicher floraler Vergoldung u. Kopfgoldschnitt. In Original-Umschlägen mit Rückentiteln und Papp-Schuber.

In kleiner nummerierter Auflage erschienen. - Buchschmuck von Friedrich Wilhelm Kleukens. - Tadellos.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

236

Klemm, Walther - Goethe, Johann Wolfgang von. Reineke Fuchs. Mit 47 (davon 22 ganzseitigen und monogrammierten) Original-Holzschnitten von W. Klemm. Weimar, Kiepenheuer, 1916. Folio. 172 S., [1] Bl. Original-Lederband.

Sennewald 95, 16, 2. - Eines von 150 (GA 650) nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe. - Schönes Exemplar.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

237

Klinger, Max. Eine Liebe - Opus X. Folge von 10 Original-Radierungen von M. Klinger. Berlin, W. Felsing für den Verfasser, 1903. Gr.-Folio. [2] Bll., Tafeln. Loser Bogen und Tafeln in bedruckter Original-HLeinwand-Flügelmappe mit Schliessbändern (Fehlstellen im Bezug ergänzt, angeschmutzt und kratzspurig).

Vgl. Singer 157-166 - Thieme-B. XX, 517. - Spätere Ausgabe des bereits 1887 entstandenen Zyklus und vormalig unter dem Titel "Eine Liebe, von Klinger als Opus X" publiziert. Ursprünglich sollte das Titelblatt den Künstler selbst am Pranger zeigen, um das persönliche Bekenntnis zu verdeutlichen. Durch die Widmung an den verehrten Arnold Böcklin wird das Werk auf eine allgemeinere Ebene gehoben. Klinger offenbart in diesem Zyklus seine durch Schopenhauer geprägte pessimistische Weltsicht. - Alle Ausgaben wurden nur in einigen wenigen Exemplaren gedruckt. - Papierbedingt schwach gebräunt, Tafeln etwas angeschmutzt, Textbogen fachmännisch restauriert, kleine Randeintrisse. Insgesamt in guter Erhaltung.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

238*

KONSTRUKTIVISMUS - Bill, Max Vier quanten- gleiche variationen, aus blau und gelb wird rot und grün. Mit 5 Original-Farbserigrafien von M. Bill. Hamburg, Edition Meissner, 1989. Folio (51,5 x 37,5 cm). [2] Bll. und lose Tafeln in grauer Original-Leinen-Mappe mit Rücken- und Deckeltitel.

Max Bill, die graphischen Reihen S. 95-99 - Grafik-Verzeichnis Nr. 290-294. - Eines von 80 nummerierten Exemplaren (GA 130). Im Impressum vom Künstler signiert. - "das mappenwerk... ist die fortsetzung der reihe "4 zürcher konstruktionen", ein portfolio in gleicher aufmachung aus dem jahre 1976 mit arbeiten von max bill, camille graeser, verena lowensberg und r. p. lohse. zu dieser reihe gehören noch zwei weitere mappenwerke von v. loewensberg (1980), "4 variationen um ein quadrat" mit 4 serigrafien und "4 vertikale serielle strukturen" von r. p. lohse." (Druckvermerk). - Die Serigrafien jeweils nummeriert 5/80, signiert und datiert "89", sowie blindgeprägt "grafikwerkstatt meissner edition hamburg". - Zweiseitig unbeschnitten. - Tadellos erhalten.

CHF 1 700 / 2 500
(€ 1 480 / 2 170)



240

239*

Kousnetzoff, Constantin - Gogol. *Viy*. Traduit du Russe par Vivier-Kousnetzoff. Mit 18 Illustrationen nach C. Kousnetzoff. Paris, R. Kieffer, (1930). 4°. 77 S., [1] Bl. Illustrierte OBroschur in rest. blindgeprägtem Leder-Handeinband mit goldgepr. Rückentitel, Kopfgoldschnitt, Vorsätze mit Buntpapier bezogen (sign. René Kieffer; unter Verwendung der Original-Deckel, schwach berieben).

Eines von 500 num. Exemplaren auf "vélin blanc de cuve". - Zweiseitig unbeschnittenes, breitrandiges Exemplar. Etwas gebräunt.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

240*

Lüscher, Ingeborg. *Verstummlung 70/58*. Buchobjekt. 1970. 27 x 17 x 12 cm.

Werkverzeichnis 162 (dort als verschollen vermerkt). - Ingeborg Lüscher, die sich Ende der 1960er Jahre der Kunst zuwandte, hat eine Reihe von Buchobjekten gestaltet. Hier verwendete sie eine Ausgabe der "New American Exyclopedia illustrated" und bearbeitet diese zur totalen Unnutzbarkeit. Die aufgeklebten Zigarettensammel entworfen scheinbar dem Buchblock. - Provenienz: Ehemals Sammlung Günter Rossipaul.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

241

Matisse, Henri - Apollinaire, Guillaume. *Lettres à Lou avec une introduction d'André Roveyre*. 2 Bände. Mit gest. Frontispiz von H. Matisse und 220 faksimilierten Briefen. Genf, P. Cailler, o. J. Gr.-4°. 39 S., Faksimiles. Original-Umschlag, lose Bögen und Lagen zus. in 2 Leinwand-Mappen und Schubert.

Eines von 32 nummerierten Exemplaren, vorliegend ohne das Impressum und das Tafelverzeichnis. - Faksimilierter Schriftverkehr zwischen Apollinaire und seiner Maitresse Louise de Coligny-Châtillon zwischen dem 28. September 1914 und 18. Januar 1916. - Text und Original-Holzschnitt an den Rändern etwas gebräunt, ansonsten in guter Erhaltung. - BEIGELEGT: Ders. *Poèmes à Lou*. Avec deux textes d'André Rouveyre. Genf, 1955. OBrosch. - Zus. 3 Bde.

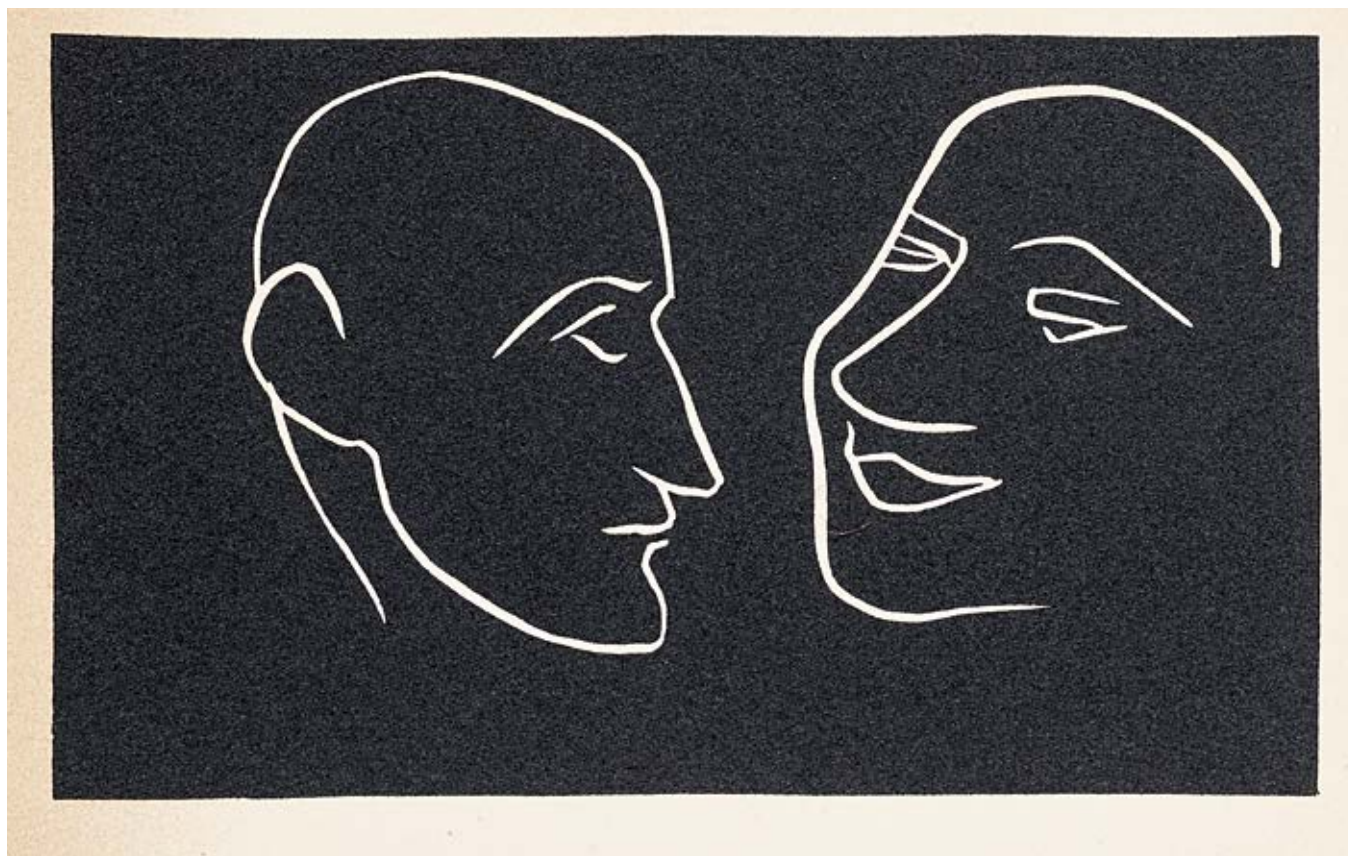
CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

242

Mérimée, Prosper. Colomba. *Compositions de Gaston Vuillier*. Mit gest. Titelvign., Frontispiz, 15 Vignetten und 13 Tafeln (alles jeweils in 2 Druckzuständen) von G. Vuillier. Paris, A. & F. Ferroud, 1913. Gr.-8°. 222 S., [3] Bll. Roter Maroquin-Handeinband im Art-Déco-Stil auf 4 Bündeln, mit goldgepr. Rückentitel, goldgepr. Deckillustration mit Lederintarsien (Blumen), reicher Steh- und Innenkantenvergoldung, Kopfgoldschnitt, Spiegel und Vorsätze mit mar-moriertem Papier ausgestattet. Eingebunden Original-Broschur (Intarsien teils leicht abgelöst, leicht gebräunt).

Monod 8079. - Carteret IV, 278. - Eines von 180 num. Exemplaren auf Japan, mit den Radierungen in zwei Zuständen (GA 1200). Im Impressum vom Verleger monogrammiert. - Die Titelvign. und das Frontispiz noch zusätzlich mit je einem kolorierten Abzug. Hinten eingebunden [2] Bll. Verlagsanzeige mit 2 Radierungen. - Zweiseitig unbeschnitten. - Papierbedingt leicht gebräunt. In einem schönen Meisterhand-einband eines anonymen Buchbinders.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



241

243

Neumann, Max - [Arnim, L.A.v.]. Fürst Ganzgott / Sänger Halbgott. Sonderabzug der Steindrucke. Folge von 30 signierten Original-Lithographien auf Japan. [München, Piper, 1919]. Folio. Lose Blatt, mit Ausnahme des Titelblatts unter Passepartouts montiert. Zusammen in OHL-wd.-Flügelmappe mit Deckelschild.

12. Druck der Marées-Gesellschaft - Rodenberg 365, 12. - Separate Folge der Lithographien, die den 50 num. Exemplaren (Gesamtaufl. 200 Ex.) der Vorzugsausgabe beigegeben wurde. - Vorliegend ohne den Textband. - Wohlerhalten.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

244

Officina Bodoni - Burns, Robert. Lieder. In das Schweizerdeutsche übertragen von August Corrodi. Mit einer kolorierten Holzschnitt-Titelvignette. Verona, 1949. 8°. 119 S., [2] Bll. Original-Lederband mit goldgeprägtem Rückenschild (Rücken minimal aufgeheilt). Im Originalschuber.

Eines von 100 num. Exemplaren auf Fabriano-bütten. - Privatdruck, im Auftrag des Winterturur Mäzens Georg Reinhart entstanden und nicht für den Handel bestimmt. Mit eigenh. Widmung Reinharts auf Vorsatz, datiert 1950. - Sehr selten.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

245*

Platti, Celestino - Steinbeck, John. Zwölf Holzschnitte zu Romanen von John Steinbeck. Mit 1 Original-Bleistiftzeichnung mit eigenh. Widmung und 12 num. und sign. Original-Farbblinolschnitten von C. Platti. Basel, Basler Papiermühle, 1993. Folio. [2] Bll., Tafeln. Lose Bogen und Tafeln in Original-Leinwand-Kassette mit Rücken- und Deckel-Etikett.

Eines von nur 10 römisch num. Exemplaren auf Hadernpapier (GA 120). Im Impressum vom Künstler und Leiter der Buchproduktion Markus Müller signiert. - Die Original-Zeichnung (ca. 28 x 20 cm) mit Darstellung einer Eule und eines Mondes. Gewidmet an Beat Meier (Drucker der Holzschnitte), datiert Basel, Mai 1993. - 2 Tafeln in den Rändern schwach stockfleckig, ansonsten sauberes Exemplar. - Beigelegt [2] Blatt Werbebroschüre. - Ursprünglicher Preis lag bei CHF 3900.-

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

246

Prébandier, Léon - Mallarmé, Stéphane. Igitur ou la Folie d'Elbehnon. Mit 5 Kupferstichen von L. Prébandier. Lausanne, H. Kaeser, 1951. Gr.-8°. [2] w. 73 S., [4], [3] w. Bll. Lose Lagen und Umschlag in Original-Pp.-Mappe mit blindgepr. Rückentitel und Schuber (Rücken und Schuber leicht aufgeheilt).

Eines von 10 mit Buchstaben bezeichneten Exemplaren auf "Japon impérial" (GA 115). Im Impressum vom Künstler signiert. - Unbeschnittenes, breitrandig gedrucktes Exemplar in sehr guter Erhaltung.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

247

Ramuz, C. F. Derborence. Mit 22 Original-Radierungen von J. A. Carlotti und einer separaten Extra-Suite derselben mit Remarken. Grenoble, Bordas, 1944. 4°. [3] Bll., 172 S., [2] Bll. Lose Lagen in illustr. OUmschlag u. marmor. Papp-Chemise.

Monod 9467 - Carteret IV 331: "Edition estimée". - Eines von 60 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Vélin Jehannot, die Extra-Suite in separatem Umschlag. Beiliegend eine Original-Zeichnung Carlottis in Bleistift und Tuschfeder mit eigenh. Widmung und Monogram. - Wohlerhalten.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



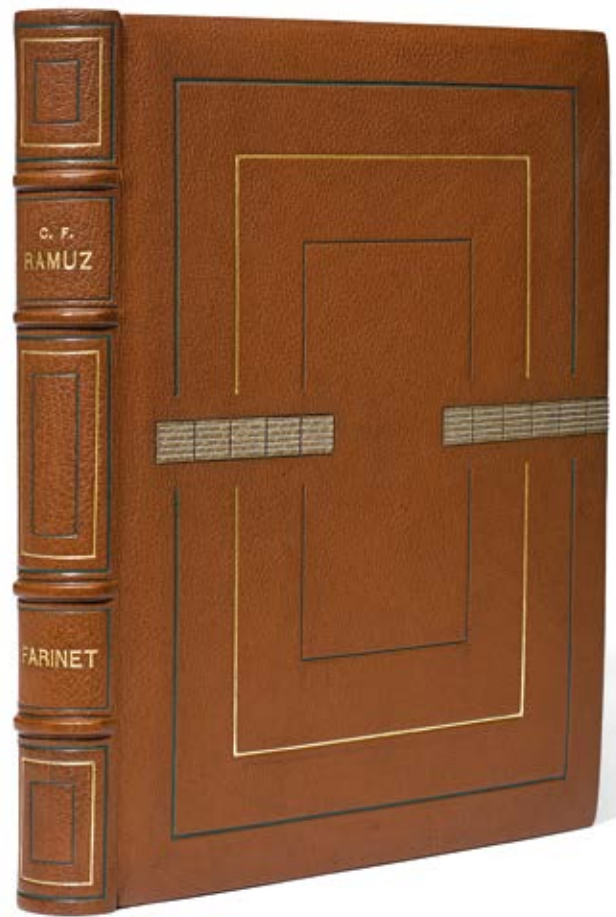
248

248*

Roz, André - Ramuz, Charles Ferdinand.
Farinet ou la fausse monnaie roman valaisan.
Mit gest. Frontispiz, 22 ganzs. Farbholzstichen
und 4 gest. Vign. von P. Baudier nach A. Roz.
O.O. (Paris), Les Bibliophiles Franco-Suisses,
1938. Gr.-4°. [2] Bll., VI S., [1] Bll., 144 S., [4] Bll.
Maroquin-Art-Déco-Handeinband mit goldgepr.
Rückentitel, gold- und farbig geprägten Fileten
und eingelegten Lederintarsien auf Deckeln,
Kopfgoldschnitt (sign. „Marot-Rodde“; schwach
kratztspurig, minimal fleckig). Eingebundene
Original-Broschur, Schubert.

Bringolf 39b. - Eines von 115 num. Exemplaren
hors commerce für M. William Vincens-Bouge-
reau. Dritte Ausgabe. - Zweiseitig unbeschnit-
ten. - Auf vordererem Spiegel goldgeprägtes
Exlibris von Vincens-Bouguereau. Hinten das
Menu vom 23. Februar 1939 im Hotel Pla-
za-Athénée. - Im Schnitt leicht gebräunt.

CHF 4 000 / 6 000
(€ 3 480 / 5 220)



248

249

Schiller, Friedrich von. Sämtliche Werke.
Horenausgabe. Hg. von Conrad Höfer. 22 Bde.
München, Georg Müller, 1910-1914 und Berlin,
Propyläen, 1920-1926. Gr.-8°. Original-Mar-
quibände mit Goldprägung u. Kopfgoldschnitt
(Rücken leicht aufgeheilt, 2 Bände am Rücken
stärker ausgebleicht).

Eines von 250 num. Exemplaren der Vorzugs-
ausgabe auf Bütten in den schönen Einbänden
von Hübel & Denck. - Die beiden farblich etwas
abweichenden Bände auch mit abweichender
Nummerierung. - Wohlerhalten.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

250

Staeger, Ferdinand. Eine Waldlegende. Mit 6
sign. und num. losen Radierungen unter Passe-
partouts. München, Bruckmann, 1918. Gr.-Folio.
OHLwd. -Mappe im OPp. -Schuber

Eines von 100 nummerierten Exemplaren. -
Gutes Exemplar.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)



253



252

251

VOB - Veröffentlichungen der Vereinigung Oltner Bücherfreunde VOB. Olten, 1944- 1970. 26 Bde. Verschiedene Einbandvarianten (1 Schuber fehlt).

Vgl. Matheson, Die hundert VOB-Publikationen, Olten, 1965, S. 58 ff u. Matheson, Dank und Erinnerung, Olten, 1970, S. 78 ff (ausführlich). - Nummerierte Liebhaber-Drucke in zumeist illustrierten und signierten (21) Exemplaren von H. Hesse, E. Jünger, A. Kübler, etc. Ausführliche Auflistung der Titel auf Anfrage. - Neuwertig.

CHF 700 / 900
(€ 610 / 780)

252

ZEITSCHRIFTEN - The Green Sheaf. [Edited and published by Pamela Colman Smith]. Hefte 2-8 u. 13 (von 13 insgesamt erschienenen). Mit zahlr. meist kolorierten Illustrationen im Text und als Beilagen. London, Elkin Mathews, 1903-1904. 4°. Lose Lagen in Fadenheftung.

Sehr seltene, esoterisch-modernistische Zeitschrift mit Textbeiträgen von W. B. Yeats, John Masefield, J. M. Synge, Alix Egerton u.a.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

253

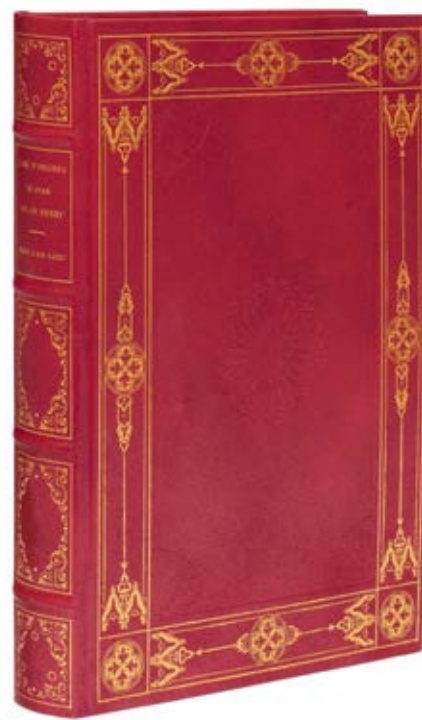
- Simplicissimus. Illustrierte Wochenschrift, begründet und hrsg. v. A. Langen und Th. Th. Heine. Jahrgänge 1 - 21 in 35 Bänden. Mit überaus zahlreichen, teils farbigen Illustrationen. München, Simplicissimus-Verlag, 1896-1916. Folio. In den illustrierten Original-Leinen-Einbänden (teil leicht berieben und schwach bestossen).

Diesch 2674 - Kirchner 23873 - Schlawe I, 58f. - Schauer II, 7. - Die kompletten ersten 21 Jahrgänge der künstlerisch und historisch besonders interessanten Zeit der Jahrhundertwende bis zum Ersten Weltkrieg. Gutes Exemplar der berühmten satirischen Jugendstilzeitschrift mit frühen, selten gehandelten Jahrgängen. - Etwas gebräunt, vereinzelt kleine Randeinrisse und Eselsohren. Insgesamt aber in sehr guter Erhaltung. - Nicht eingehend kollationiert. Kein Rückgaberecht.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



256



257

Varia

254

BUCHWESEN - Bibliographie - Katalog der Bibliotheca Platneriana. Enthaltend Municipalstatuten und Staedtegeschichten Italiens. [UND:] Supplemento al catalogo. 2 Teile in 1 Bd. Rom, 1886. 490 S., [1] Bl., 78 S. Gr.-8°. Mod. Pp. mit Rückenschild (lichtspurig).

Besterman II, 3234. - Erste Ausgabe. - Unbeschnitten.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

255

FAKSIMILE - Biblia Pauperum. Vollfaksimile der Handschrift MS 5 der British Library in London. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1993. 18,8 x 29,1 cm. Original-Marquin-Einband und Halb-Marquin-Einband, zusammen in Plexiglas-Schuber.

Eines von 980 num. Expl. (GA 1060). - Mit wissenschaftlichem Kommentarband mit Beiträgen von Janet Backhouse, James H. Marrow und Gerhard Schmidt. - Sehr gute Erhaltung.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

256

- Book of Kells. Ms. 58 Trinity College Library Dublin. Hrsg. von A. v. Euw und P. Fox. Luzern, Faksimile Verlag, 1990. 35 x 28 cm. Weisses Saffianleder in schwarzer Original-Leder-Kassette mit ornamentaler Gold- und Blindprägung sowie versilberten Beschlägen (Kanten minimal berieben).

Ganzleder-Exemplar der auf 1480 weltweit limitierten arabisch nummierten Auflage (GA 1560). - Die berühmteste irische Handschrift des frühen Mittelalters in vollendeter technischer Druckqualität komplett wiedergegeben. Ohne den wissenschaftlichen Kommentarband, die Video-Dokumentation und den Vorabdruck des Kommentarbandes. - Neuwertiger Zustand.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

257

- Das Brüsseler Stundenbuch/ Heures de Bruxelles. Vollfaksimile der Bilderhandschrift MS. 11060-61 der Bibliothèque royale Albert 1er in Brüssel. Luzern, Faksimile Verlag, 1996. 28,5 x 20,5 cm. Original-Marquin mit goldgeprägtem Rückentitel, Rücken- und Deckelvergoldung, blindgeprägter Stempelornamentik auf Deckeln, Goldschnitt und Halb-Marquin mit goldgeprägtem Rückentitel, zusammen in Plexiglas-Schuber mit Schliesse.

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Der wissenschaftliche Kommentarband mit Beiträgen von B. Bousmanne, P. Cockshaw, G. Schmidt, A. Peckstadt und L. Watteeuw. - Ehemaliger blindgeprägter Besitzerstempel im Druckvermerk des Faksimiles und auf dem Titel des Kommentars.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



260

258

- Das Croy-Gebetbuch. Vollfaksimile des Codes 1858 der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1993. 20 x 15 cm. Original-Leder mit figürl. und typographischer Rollbandornamentik und Original-Halbleder mit goldgepr. Rückenschild.

Eines von 980 nummerierten Exemplaren ohne Schmuckschliessen (GA 1060). - Der wissenschaftliche Kommentarband mit Beiträgen von Magda Strebl, Dagmar Thoss und Otto Mazal. - Es fehlt der Original-Plexiglas-Schuber. Ansonsten neuwertig.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

259

- Das Evangeliar Heinrichs des Löwen. Vollfaksimile des Codex Guelf. 105 Noviss. 2° der Hezog August Bibliothek, Wolfenbüttel, zugleich Clm 30055 der Bayerischen Staatsbibliothek, München. Faksimile und Kommentar in 2 Bänden. Mit 50 ganzs. farb. Miniaturen u. zahlr. farb. Initialen mit Gold- u. Silberprägung. Frankfurt a. M., Insel, 1988 (-89). 33,5 x 27 cm. Ganzleder mit goldgepr. Rückentitel und blindgepr. Deckeillustration (Löwe) und HLeder mit goldgepr. Rückentitel, zus. in Leinwand-Schuber.

Rathofer 35. - Eines von 950 nummerierten Exemplaren (GA 1000), vorliegendes Exemplar in der Sonderbindung in Ganzleder für Bibliotheca Rara, Münster, aus dem Originalbestand nicht aufgebundener Exemplare der limitierten Weltauflage. Einbandgestaltung und Bindearbeiten durch J. Stienbrener, Schärding/ Österreich. - Der Kommentarband 1989 hrsg. von Dietrich Kötzsche mit Beiträgen von O. G. Oexle, P. Ganz, E. Klemm, W. Böhne, P. Rück, P. G. Schmidt, R. Kroos, R. Krahnitz, O. Mazal, L. Seelig u. K. Jaitner. - Absolut Neuwertig.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)

260

- Das Evangeliar Ottos III. Vollfaksimile nach der Bilderhandschrift CLM 4453 der Bayerischen Staatsbibliothek München. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Frankfurt am Main, S. Fischer Verlag, 1978. 35 x 26 cm. Kalbsleder mit blindgepr. Rückentitel und Halbleder, jeweils in Pp.-Schuber.

Eines von 850 nummerierten Exemplaren. - Der wissenschaftliche Kommentarband mit Beiträgen von Fridolin Dressler, Florentine Mütterich und Helmut Beumann, sowie einer Transkription und Übersetzung der Evangelien. - Neuwertig.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



261

261

- Das Graduale von St. Katharinental. Faksimile-Druck der Handschrift LM 26117 alternierend im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich und Museum des Kantons Thurgau in Frauenfeld. Entstanden um 1312. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1980. 49,5 x 39,5 cm. Leder mit 2 Messing-Schliessen und 10 Messing-Bügel-Beschlägen und Halbleder mit goldgepr. Rückentitel.

Eines von 950 (GA 1000) nummerierten Exemplaren. - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband mit Beiträgen von Alfred A. Schmid, Ellen J. Beer, Albert Knoepfli, Pascal Ladner, Max Lütolf, Dietrich Schwarz und Lucas Wüthrich. - Es fehlt die Original-Holzbox. Ansonsten neuwertiger Zustand.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

262

- Das Salzburger Perikopenbuch. Vollfaksimile nach der Bilderhandschrift Clm 15713 der Bayerischen Staatsbibliothek, München. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1997. Roter Ziegenlederband mit Streicheisen-Ornamentik und 2 Metallschliessen in Original-Plexiglas-Schuber sowie Halblederband in Pappschuber.

Eines von 240 nummerierten Exemplaren der Faksimile-Edition ohne die Replikate der Elfenbeintafelchen (GA 540). - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband mit Beiträgen von Heinz Dopsch, Hermann Fillitz, Hermann Hauke, Ulrich Kuder, Martina Pippal und Peter Wind. - Neuwertig.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

263

- Das Speyerer Evangelistar. Vollfaksimile der Handschrift Codex Bruchsal 1 der Badischen Landesbibliothek, Karlsruhe. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Quaternio Verlag (ehemals Faksimile-Verlag Luzern), 2013. Ca. 33,2 x 25,3 cm. Faksimilierter Prunkeinband mit vergoldeter plastischer Christusfigur auf dem Vorderdeckel, 10 Silberplättchen in Nietenlostechnik, 54 gefassten Schmucksteinen und Gemmen, in OLeder-Kassette mit Rückentitel (leicht gebrauchsspurig), und OLinwand mit Rücken- und Deckeltitel, OLinwand-Schuber.

Eines von 280 nummerierten Exemplaren (GA 320). - "Das Speyerer Evangelistar (ca. 1220) gehört zu den schönsten Werken der deutschen Buchkunst der Romanik. Die Prachthandschrift aus der Sammlung der Badischen Landesbibliothek ist berühmt für ihren erhaltenen kostbaren Goldschmiede-Einband." (Verlags-Anzeige). Auftraggeber war Konrad IV. von Tann, Domkustos und späterer Bischof von Speyer. - Mit wissenschaftlichem Kommentarband mit Beiträgen von Harald Wolter-von dem Knesebeck und Ute Obhof. - Neuwertig.

CHF 4 000 / 6 000
(€ 3 480 / 5 220)



262

264

- Das Stundenbuch des Herzogs von Bedford. Vollfaksimile der Bilderhandschrift MS Add. 18850 der British Library, London. Faksimile und Kommentar in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 2006. 27,7 x 21 cm. Roter Samt-Einband mit 2 ziselierten Schliessen, Samt-Einband mit goldgepr. Rückenschild, zus. in Original-Plexiglas-Schuber.

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband von Eberhard König mit einem Beitrag von Jenny Stratford. - Neuwertig.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

265

- Das Turin-Mailänder Stundenbuch / Les Heures de Turin-Milan. Vollfaksimile der Bilderhandschrift Inv.-Nr. 47 im Museo Civico d'Arte Antica, Turin, entstanden in den 1440er oder 1450er Jahren. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1996. 29 x 21,5 cm. Blindgeprägter grüner Samteinband mit goldgepr. Supralibros, Seidenbezüge auf Vorsätzen, Goldschnitt, grüner Samteinband mit Rückenschild (Kommentar), zus. in Original-Plexiglas-Schuber.

Eines von 980 (GA) nummerierten Exemplaren. - Mit wissenschaftlichem Kommentarband mit Beiträgen von A. H. van Buren, J. H. Marrow u. S. Pettenati. - Das vom Duc de Berry um die Wende des 15. Jhds. in Auftrag gegebene "Heures de Turin-Milan" ist vor allem wegen den prachtvollen blattgrossen Miniaturen von Jan van Eyck berühmt. Die schönen Textseiten mit feinsten Initialen und Zeilenfüllern in drucktechnisch höchster Perfektion. - Neuwertig. - BEILIEGEND: Vorabdruck eines Anhangs zum Kommentarband. - Zus. 3 Bde.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)





268



272



274

266

- Der Rosenroman des Berthaud d'Achy. Vollfaksimile der Handschrift Codex Urb. Lat. 376 der Biblioteca Apostolica Vaticana. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Zürich, Belser Verlag, 1987. 34 x 25,5 cm. Brauner blindgeprägter OMaroquin-Einband mit 2 Schliessern und OLn. mit 2 mont. Etiketten, zus. in OLn.-Kassette mit goldgepr. Rückentitel und mont. Deckelillustration.

Eines von 600 arabisch nummerierten Exemplaren (GA 660). - Mit wissenschaftlichem Kommentarband von Eberhard König und einem Beitrag von Gabriele Bartz. - Neuwertig.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

267

- Die Kreuzritterbibel. The Morgan Crusader Bible. La Bible des Croisades. Vollfaksimile der Handschrift MS M.638 der Pierpont Morgan Library in New York. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1998. 40,5 x 31 cm. Blindgeprägter Ganzleder-Einband (Rücken schwach bestossen).

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Sehr gute Erhaltung. - Es fehlt der wissenschaftliche Kommentarband. - BEIGELEGT: Weiss, Daniel. 40 S. Vorabdruck des Kommentars. - Zus. 2 Bände.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

268

- Die Oxforder Bibelbilder. Vollfaksimile der Bilderhandschrift MS W. 106 im Walters Art Museum, Baltimore. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 2004. 14,5 x 11 cm. Roter Samteinband mit eingelegtem Elfenbein-Replikant auf VDeckel mit 2 Schliessern, Leinen-Einband, zusammen in Original-Leder-Kassette.

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband mit Beiträgen von William Noel. - Neuwertig.

CHF 600 / 800
(€ 520 / 700)

269

- Die Trinity-Apokalypse. Faksimile-Ausgabe der Handschrift MS R.16.2. aus dem Trinity College, Cambridge. Vollfaksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile-Verlag, 2004. 44,3 x 32 cm. Ziegenleder-Einband mit Goldprägung in Original-Plexiglas-Schuber mit Schliesse (etwas gebrauchsspurig) und Halb-Ziegenleder-Einband in Pp.-Schuber.

Eines von 980 Exemplaren (GA 1060). - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband mit Beiträgen von David McKitterick, Nigel Morgan, Ian Short und Teresa Webber. - Neuwertig.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

270

- Heiligenleben. Ungarisches Legendarium. Vollfaksimile der Handschrift Codex Vat. Lat. 8541 der Biblioteca Apostolica Vaticana. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Zürich, Belser Verlag, 1990. 29,5 x 23,5 cm. Roter Ledereinband mit 10 Messingbeschlägen und 2 -Schliessern, Goldschnitt (Deckel minimal verzogen) und OLeinwand mit goldgepr. Rückentitel, zus. in Leinwand-Kassette mit goldgepr. Rückentitel und mont. Deckeletikett (leicht kratzspurig).

Eines von 400 arabisch nummerierten Exemplaren (GA 460). - Frisches Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

271

- Il Libro d'Ore Visconti. Vollfaksimile der Bilderhandschrift Banco Rari 397 und Landau Finaly 22 der Biblioteca Nazionale Centrale die Firenze. 2 Bände. Modena, F. C. Panini Editore, 2003. Je 26,5 x 19,5 cm. Rote Samt-Einbände mit reich ziselierten, durchbrochenen Silber-Schliessern, Seidenvorsätze, Goldschnitt, zus. in: Original-Holzkassette mit 2 versilberten Wappenschildern auf Klappdeckeln und Seideneinlagen (minimal gebrauchsspurig).

Eines von 500 nummerierten Exemplaren (GA). - Eingelegt "Certificat di Collaudo", signiert und nummeriert. - Es fehlt der wissenschaftliche Kommentarband. - "Late in his life, the Duke of Milan Gian Galeazzo Visconti, commissioned a series of splendid illuminated volumes dedicated to the representation of the naturalistic world and medicine. Gian Galeazzo Visconti promoted the production of religious manu-



271

scripts as well. The Visconti Book of Hours preserved in the Biblioteca Nazionale in Florence (Mss. BR 397 e LF 22) is one of the most lavish codices that the Duke of Milan commissioned. With the production of this Book of Hours, along with the manuscripts of secular content just mentioned, the cities of Pavia and Milan became major centers of illuminated manuscripts" (Verlagswerbung). - Neuwertiger Zustand.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)

272

- Les petites Heures du Duc de Berry. Faksimile-Druck der Handschrift MS. lat. 18014 der Bibliothèque nationale, Paris. Entstanden zwischen 1372-1390. Faksimile und Kommentarband in 2 Bdn. Luzern, Faksimile-Verlag, 1988-1989. 22 x 15,5 cm. Original-Leder mit floraler Rückenvergl., goldgepr. Stehkanten, und Rückenschild, sowie Goldschnitt und Original-Halb-Leder mit goldgepr. Rückenschild in Original-Plexiglas-Schuber.

Eines von 980 num. Exemplaren (GA 1060). - Komplettes Volfaksimile des berühmten Stundenbuches des Duc de Berry mit allen Beilagen. Der Kommentarband mit Beiträgen von François Avril, Louisa Dunlop und Brunsdon Yapp. - Sehr gutes Exemplar. - Ehemaliger blindgeprägter Besitzerstempel im Druckvermerk des Faksimiles.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

273

- Les Très Belles Heures de Notre-Dame de Jean, duc de Berry. Faksimile-Druck der Handschrift MS. lat. 3093 der Bibliothèque Nationale, Paris. Entstanden zwischen 1389-1409. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1992. 29,5 x 22 cm. Original-Marquin mit goldgeprägtem Wappensupralibros, floraler Rückenvergl., Innen- u. Stehkantenvergl., sowie Goldschnitt (Deckel gebräunt, Rücken aufgeheilt) und Original-HLeder mit goldgepr. Rückenschild, zus. in Plexiglas-Schuber (Schliesse fehlend, kratzspurig).

Eines von 980 num. Exemplaren (GA 1060). - Komplettes Volfaksimile eines der schönsten Stundenbücher des Duc de Berry mit allen Beilagen. Der Kommentarband von Eberhard König. - Innen in sehr guter Erhaltung. - Ehemaliger blindgeprägter Besitzerstempel im Druckvermerk des Faksimiles und auf dem Titel des Kommentarbands.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

274

- Les Très Riches Heures du Duc de Berry. Volfaksimile der Handschrift Nr. 65 im Musée Condé in Chantilly bei Paris, entstanden um 1485. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile-Verlag, 1984. 49,5 x 39,5 cm. Roter Marquin-Einband mit Fleuroné-Rückenvergoldung und Wappen-Supralibros auf Deckeln und HLeder mit goldgepr. Rückentitel (Rücken jeweils aufgeheilt) in Original-Plexiglas-Schuber (leichte gebrauchsspurig).

Rathofer 48. - Eines von 980 (GA 1060) Exemplaren. - Sehr aufwändig hergestelltes Volfaksimile des wohl berühmtesten und schönsten Stundenbuches der Welt. - Wissenschaftlicher Kommentarband von R. Cazelles und J. Rathofer. - Auf den Vorsätzen gestempelt und handschriftlicher Besitzvermerk. Ansonsten sauber. - Lose beiliegend: 1. [1] Bl. Verzeichnis der Illustrationen, 2. Zertifikat.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



277

275

- Stundenbuch der Jeanne d'Evreux. Vollfaksimile der Bilderhandschrift Acc., No. 54.1.2. im The Metropolitan Museum of Art, New York. Faksimile und Kommentarband in 2 Bänden. Luzern, Faksimile Verlag, 1998. 9,6 x 7 cm. Leder-Einband mit reicher Goldprägung und 2 Schliessen, Leinwand-Einband, Leselupe, zusammen in Original-Leinwand-Kassette.

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Mit wissenschaftlichem Kommentarband mit Beiträgen von Barbara Drake Boehm, Abigail Quandt und William D. Wixom. - Neuwertig. - BEILAGE: Vorabdruck des Kommentarbandes. - Zus. 3 Bde.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

276

- The Lindisfarne Gospels. Das Buch von Lindisfarne. Vollfaksimile der Bilderhandschrift Cotton MS Nero D iv der British Library in London. Luzern, Faksimile Verlag, 2002. 36 x 26,5 cm. Samt-Prachteinband mit dem Replikat des versilberten u. teilvergoldeten Mittelkreuzes des Original-Einbandes in Leder-Kassette mit Rückentitel.

Eines von 290 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit dem getreuen Replikat des viktorianischen Original-Einbandes (GA 1060). - Das Evangelium von Lindisfarne wurde vor 721 im ortsanliegenden Kloster zur Verehrung des heiligen Cuthbert geschrieben, gemalt und illuminiert. Die Gestaltung besticht durch den hochabstrakten Stil keltischer Buchmalerei. - Druck bei Print & Art, Graz. Der Einband bei Burckhardt in Mönchaltorf/ Zürich. - Ohne die zwei wissenschaftlichen Kommentarbände und die Videokassette mit der Dokumentation der British Library. - In sehr guter Erhaltung.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



276

277

- Marco Polo. Das Buch der Wunder. Vollfaksimile der Ms. français 2810 in der Bibliothèque nationale, Paris. Luzern, Faksimile Verlag, 1995. 44 x 31 cm. Braunes Kalbsleder mit floraler Rückenvergoldung und Deckelgoldprägung, Goldschnitt (minimal kratzspurig) in Original-Kassette (etwas berieben).

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Faksimile von Marco Polos phantastische Abenteuerreisen, einer der berühmten Bilderhandschriften des Mittelalters, die unter anderem in den Inventaren des Herzogs von Berry auftauchte. - Es fehlen der wissenschaftliche Kommentarband, das Acrylglass-Lesepult und Schutzglas. - In sehr guter Erhaltung. Vergriffen.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

278

- Schilling, Diebold. Die grosse Burgunder Chronik. Vollfaksimile der Handschrift Ms. A5 der Zentralbibliothek Zürich. Luzern, Faksimile-Verlag, 1985. 39 x 26,5 cm. Blindgepr. Schweinsleder mit Metall-Schliessen (minimal berieben, schwach fleckig).

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Es fehlt der wissenschaftliche Kommentarband. Sehr gutes Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



280

279

- Schilling, Diebold. Spiezer Bilderchronik. Vollfaksimile nach der Bilderhandschrift in der Burgerbibliothek Bern, Mss. h. h. l. 16. Luzern, Faksimile-Verlag, 1990. 39,5 x 29,5 cm. Blindgepr. Leder mit Metallbeschlägen und 2 Metall-Schliessen (Rücken minimal berieben und etwas fleckig, Schliessen leicht gelockert).

Eines von 980 nummerierten Exemplaren (GA 1060). - Die nach ihrem langjährigen Aufbewahrungsort Spiez benannte Chronik des Diebold Schilling war ein Auftragswerk für Rudolf von Erlach und enthält die Berner Frühgeschichte von der Stadtgründung bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts. - Es fehlt der wissenschaftliche Kommentarband. - Innen in sehr guter Erhaltung.

CHF 400 / 700
(€ 350 / 610)

280

- Gutenberg - Die zweiundvierzigzeilige Bibel. Farbige Vollfaksimile nach der Handschrift Inc. 1511 der Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz in Berlin. 2 Faksimile und Kommentarband in 3 Bänden. München, Idion, 1977-1978. Ca. 47,5 x 33 cm. Original-Kalbsleder mit blindgepr. Rückentitel und Deckelillustration in Schuber und Leinwand-Einband in Schuber.

Eines von 895 nummerierten Exemplaren (GA 955). - Aufwändig gestaltetes und äusserst naturgetreues Vollfaksimile des berühmtesten aller Bücher. - Mit dem wissenschaftlichen Kommentarband mit Beiträgen von Severin Corsten, Ilona Hubay, Eberhard König, Otto Mazal, P. Robert O.S.B. und Ekkehart Vesper. - Frisches Exemplar.

CHF 1 400 / 2 000
(€ 1 220 / 1 740)



281

281*

FEUERWERK - (Appier, Jean, genannt:) Hanzelet Lorrain. La Pyrotechnie ou sont representes les plus rares & plus apprenevez secrets des machines. Mit gest. Titel u. 133 (teils ganzs.) Textkupfern. Pont-a-Mousson, I. & G. Gaspard, 1630. 4°. [4] Bll., 264 S. Rest. Ganzleder d. Z. mit etwas Rückenverg. (Kapitale unschön ergänzt)

Cockle 938 - Ornamentstichslg. Berlin 3295 - Jähns 1199 - Lotz 130 - Brunet V, 358. - Zweite Ausgabe des reich illustrierten, erstmals 1620 erschienenen Werkes. - Teils im oberen Rand etwas knapp beschnitten. Gleichmässig gebräunt, stellenweise stock-, braun-, finger- und feuchtflechtig, Titelei mit Papierfehlstelle im oberen Rand (teils hinterlegt), erste Blatt oben mit leichtem Papierabrieb. Insgesamt aber in guter Erhaltung.

CHF 1 800 / 2 500
(€ 1 570 / 2 170)



283

282

GASTRONOMIE UND LEBENSMITTEL - Dufour, P. S. Traitez Nouveau & curieux du café, du thé et du chocolat. Ouvrage également necessaire aux Medecins, & à tous ceux qui aiment leur santé. Mit gest. Frontispiz, 3 gest. Tafeln, 4 gest. Kopfstücken und 4 Initialen. Lyon, Jean Girin & B. Riviere, 1685. Kl.-8°. [10] Bll., 445 S., [2] Bll. Lederband d. Z. mit Rückenvergoldung (Kapitale etwas bestossen, Gelenke und Kanten mit alten Restaurierungen).

Bitting 134 - Kress S.1578 - Vicaire 293 - Pritzel 2461 - Mueller, Kaffee 67. - Dufour (1622-1687), ein Gewürzhändler aus Marseille, musste als Calvinist in die Schweiz auswandern und starb in Vevey. Er hatte ein lateinisches Manuskript über den Kaffee als Anregung zu seinem Werk genommen, welches er aus diversen Quellen kompilierte (er beruft sich u.a. auf Naironi, Tavernier, Thévenot, Alpinus, della Valle, Olearius). Das Buch war ein Bestseller und dokumentiert "die ... Verbindung von barocker Reiseliteratur mit wissenschaftlich aufgemachter Kaffeepropaganda" (Schnyder/ v. Waldkirch). - Etwas gebräunt und teils mit schmalen Feuchträndern

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



282

283*

JAGD - Braendl, Matthaeus. Thaumatoграфия Theriotrophei Sacri. Das ist: Wunder-Beschreibung Dess Heiligen Thier-Garten/ Absonderlich Der Hirschen/ Zu Lob dess Schöpfers/ Und heilsamer Ergetzung der Geschöpfen. Mit raren Historien und seltsamen Begebenheiten ausstaffiiert/ Und zweyen Registern versehen / Durch Matthaeum Brändl/ Pfarrherrn und Seelsorgern zu Stetten. Augsburg, Utzschneider für Kroninger, 1692. 12°. [7] Bll., 338 S., [27] Bll. Lederband d. Z. (etwas berieben und bestossen, Rücken mit kl. Fehlstellen durch Wurmstiche, Deckel etwas aufgebogen).

VD17 12:100479V - Lindner 11.0275.01 - Schwerdt I, 80 - Agassiz I, 402 - nicht bei Knorring und Souhart. - Erste Ausgabe. - "Eine noch heute mit Vergnügen zu lesende Sammlung von Anekdoten und Geschichten, die mit der Jagd oder jagdbaren Tieren in Zusammenhang stehen." (Lindner) "The only copy which we have seen during a long period of years." (Schwerdt) - Ungemein selten, bis auf das Exemplar der Slg. Lindner (gleichzeitig das Exemplar aus der Schwerdt Collection) ist seit über 60 Jahren für uns nur noch ein weiteres Exemplar auf dem internationalen Markt nachweisbar (Auktion Ketterer 397). - Durchgehend etwas stockfleckig und teils gering gebräunt. Kleiner Randeinriss am Widmungsblatt. Alter handschriftl. Eintrag auf dem letzten weissen Blatt, alter Namenszug auf dem Innenspiegel.

CHF 1 200 / 2 000
(€ 1 040 / 1 740)



286

284

KALENDER UND CHRONOLOGIE - Konvolut von 5 Titeln. 1682-1789.

1. Blondel, F. Histoire du calendrier romain. Paris, 1682. 4°. Marmor. Broschur. - Etwas feucht- u. fingerspurig. - 2. Haltaus, C. G. Calendarium Medii Aevii praecipue Germanicum. Leipzig, 1729. Pp. d. Z. - 3. Zehender, J. J. Versuch einer Historischen Chronologie. Bern, 1738. Ldr. d. Z. (VDeckel mit eingelegtem Exlibris). - 4. Maraldi, [G. D.] Connaissance des temps pour l'année 1744. au meriden de Paris. Mit gest. Frontispiz u. 1 gefalt. Kupfertafel. Paris, 1743. - Ohne Einband. - 5. Rüdiger, C. F. Immerwährender Kalender nebst einer Ostertabelle für die Jahre 1700 bis 2000. Leipzig, 1789. Interimsbroschur mit hs. Rückenschild.

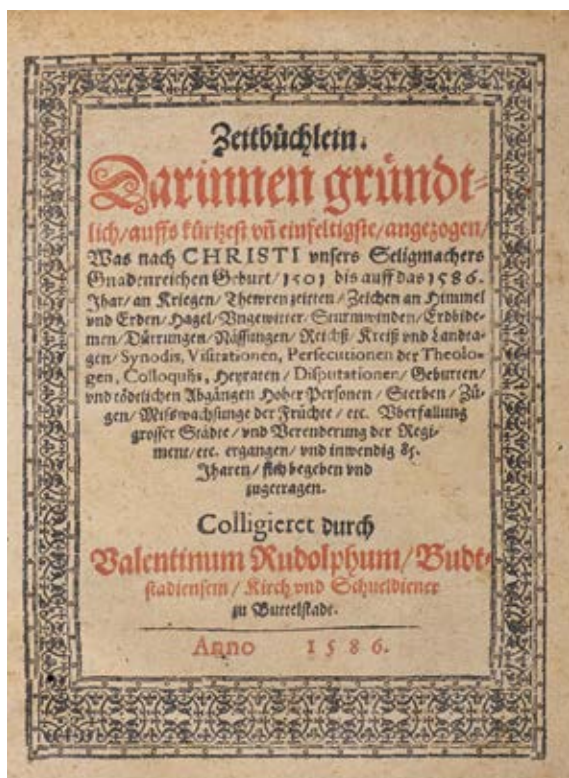
CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

285

- Konvolut von 6 Kalendern in hübschen Bunt- und Brokatpapiereinbänden d. Z.

1. Polduranowski, S. Vaticinium Sybyllinum in Calendario Cracoviensi 1759. Buda. [1758]. - 2. Freund, M. Neuer Haupt-Calender auf das MDCLXIII. (Schalt-)Jahr. Nürnberg, [1763]. - 3. Neu eingerichteter allgemeiner Schreib-Kalender, auf das Jahr [...] 1803. Ofen, [1802]. - 4. Dass. auf das Jahr 1805. - 5. Dass. auf das Jahr 1806. - 6. Alt- und neuer Schreib-Kalender, auf das Jahr [...] 1804. Ofen u.a., [1803]. - Leichte Gebrauchs- u. Lagerspuren. - 3 weitere Kalender beigegeben. - Zus. 9 Kalender.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



290

286

- Brelochs, Anton. Almanach auff das Jar M.D.LXIII. Durch Anthonium Brelochs beschrieben, Sampt allen Episteln und Evangelien. [UND:] Ders. Practica auf das Jhar so man zelet nach Christi geburt. M.D.LXIII. Mit einer kurzter angehenkten Cronica. Köln, Niclas Schreiber für Sanct Lupus, [1562]. 9,4 x 7,4 cm. [16] Bll., [8] Bll. Durchschossenes Exemplar in flex. Manuskriptpergament-Umschlag (stark fleckig).

Nicht im VD16. - Für uns bibliographisch nicht nachweisbarer Kalender des aus Crailsheim (geb. um 1488) stammenden und in Schwäbisch Hall als Stadtarzt tätigen Anton Brelochs. - Laut der Internetseite des Projektes von Klaus-Dieter Herbst: "Biobibliographisches Handbuch der Kalendermacher von 1550 bis 1750" sind keine Drucke von Brelochs Kalendern in Köln nachgewiesen. - Zahlr. Marginalien und Einträge von alter Hand, auf den vorderen Vorsatzpapieren mit Fehlstellen durch Nagerspuren.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

287

- Froschauer - So man zelt nach Christi geburt M.D.LXXVI. Ist ein Schaltjar. Einblattdruck mit einem grossen und 25 kleinen figürlichen Holzschnitten in Rot und Schwarz. Zürich, Ch. Froschauer, 1576. 82 x 31,5 cm.

Vischer K 124 - nicht bei Baurmeister - nicht in der ZB. - Zweites bekanntes Blatt (vgl. unsere Auktion A184, Lot 385). - Im Mittelfalz hinterlegt, hier mit kl. Textverlusten. Ansonsten sehr gutes, wohlerhaltenes Exemplar. - Die Kopfleiste zeigt die Saat Adams und Evas; am linken und

rechten Rand Darstellungen zum Ursprung des Ackerbaus und der verschiedenen Handwerke.

CHF 3 000 / 5 000
(€ 2 610 / 4 350)

288*

- Heyden, Christian. Practica auff das M. D. LX-VII. Jar. Nach der heyligen Geburt Jhesu Christi. In gutem zu trewer warnung geschrieben. Mit fünfteiligem Titelholzschnitt. Nürnberg, Knorr, 1566. 22 x 16 cm. [12] Bll. Drei ungebundene und unaufgeschnittene Bogen.

VD16 H 3319 - Zinner 2421 - Kenney 82 - Richel 32. - Nicht im BM STC, bei Houzeau/L. etc. - Einzige Ausgabe. - Der Verfasser, Sohn des bekannten Sebald Heyden, lehrte in Nürnberg Mathematik. Er gab jährlich neue Prognostica heraus, "worin er sich zum öftern in die Theologie einmischte, und sich dadurch Feinde und Gegner erweckte" (Jöcher II, 1989). - Der Titelholzschnitt zeigt Mars, Saturn, Merkur, Sonne und Mond. - In den breiten Seitenrändern etwas gebräunt, zweites Blatt mit Schadstelle am unteren Rand. - Gutes Exemplar.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



Als Gott den Adam hat alle
Geschaffen so hat er ihm
ein Weib gegeben als ihm
ein Helfer zu sein ein gleiches golt



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches

Somā zelt nach Christi geburt **M.D.LXXVI.** Ist ein Schalejar/
Sind des Sonntags buchstaben **A. G.** Die Guldinial **XIX.** Der Rhömeren zinsal **III.** Der
Sonnen zirkel **XVII.** Zwischen Wienacht vnd der Herren Fastnacht sind **X.** Wochen / cc.

Den Wilmmon
Das Erst vierel
Den Wilmmon
Das Erst vierel
Grund der mittag
Grund der mittag
Wons vffstigen
Wons abstigen

Gut abtlassen
Wird lassen
Gut schafften vñ haben
Choleris
Phlegmaris
Melancholis
Argnen mit tranen
Argnen mit pillulen

Argnen gemeinlich mit allen
Argnen mit latwergen
Gut pfangen vñ fagen
Gut funder einnehmen
Har abschneid daf bald wach
Haar abschneiden daf es nit bald
wachs
Aetren / mist anlegen

Negel abschneiden
Schnee
Kalt
Regen
Wind
Warm / schön
Tonber

Jenner/ Januarius.

Don der beschneidung Jesu Christi luec am 2. Cap.

- 1 **A. Beschneidung** Stein. 23. vj. v.
- 2 **b. Steffiachr.** Wass. 5. +
- 3 **c. Joann.achr.** Wass. 17. +
- 4 **d. Kindlyachr.** Wass. 29. +
- 5 **e. Simon.** Fisch 11. +
- 6 **f. Sij König.** Fisch 23. +
- 7 **g. Ifidorus.** Wider 5. +
- 8 **h. Erhardus.** Wider 18. +
- 9 **i. Julianus.** Stier 1. vj. v.
- 10 **k. Soñ in.** Stier 15. +
- 11 **l. Felicitas.** Stier 29. +
- 12 **m. Sappirus.** Zwilling 14. +
- 13 **n. Der gg. tag.** Zwilling 28. +
- 14 **o. Felix pueft.** Krebs 13. +
- 15 **p. Tag IX. sta.** Krebs 28. vj. v.
- 16 **q. Marcellus.** Löw 13. +
- 17 **r. Antonius.** Löw 27. +
- 18 **s. Pifca.** Jungfrow 12. +
- 19 **t. Pontianus.** Jungfrow 26. +
- 20 **u. Sebastian.** Wag 10. +
- 21 **v. Agnes.** Wag 24. +
- 22 **w. Vincenz.** Scorpio 7. vj. v.
- 23 **x. Emerentia.** Scorpio 20. +
- 24 **y. Timotheus.** Schütz 3. +
- 25 **z. Paulo befe.** Schütz 15. +
- 26 **a. Policarpus.** Schütz 27. +
- 27 **b. Joa. Chrys.** Steinbock 9. +
- 28 **c. Carolus.** Steinbock 20. +
- 29 **d. Valerius.** Wasser 2. +
- 30 **e. Adelgundis.** Wass. 14. +
- 31 **f. Virgilius.** Wass. 26. vj. v.

Hornung/ Februarino.

Don der beschneidung Jesu Christi luec am 2. Cap.

- 1 **d. Buigida.** Fisch 8. +
- 2 **e. Liechmuf.** Fisch 20. +
- 3 **f. Blasius Tag.** Fisch 2. +
- 4 **g. Veronica.** Wider 15. +
- 5 **h. Agatha.** Wider 28. +
- 6 **i. Sirothea.** Stier 11. +
- 7 **k. Richardus.** Stier 24. vj. v.
- 8 **l. Soñ in.** Zwilling 8. +
- 9 **m. Syrus.** Zwilling 22. +
- 10 **n. Scolastica.** Krebs 7. +
- 11 **o. Leprosasin.** Krebs 22. +
- 12 **p. Sappirus.** Löw 7. +
- 13 **q. Caster.** Löw 22. +
- 14 **r. Valentin.** Jungf. 6. vj. v.
- 15 **s. Faustinus.** Jungf. 21. +
- 16 **t. Juliana.** Wag 5. +
- 17 **u. Romulus.** Wag 18. +
- 18 **v. Gabinus.** Scorpio 2. +

Dev/ Maius.

Don der beschneidung Jesu Christi luec am 2. Cap.

- 1 **b. Philip. Jac.** Zwilling 25. +
- 2 **c. Athanasius.** Krebs 9. +
- 3 **d. Erfindung.** Krebs 24. +
- 4 **e. Florianus.** Löw 9. +
- 5 **f. Tag XV. sta.** Löw 25. vj. v.
- 6 **g. Misericord.** Joach. Jungf. 7. +
- 7 **h. Junenalis.** Jungf. 21. +
- 8 **i. Michaelerf.** Wag 5. +
- 9 **k. Beatus.** Wag 18. +
- 10 **l. Soñ in.** Scorpio 2. +
- 11 **m. Gordian.** Scorpio 15. +
- 12 **n. Pangras.** Scor. 27. vj. v.
- 13 **o. Jubilate.** Seruat. Schütz 10. +
- 14 **p. Innocentig.** Schütz 22. +
- 15 **q. Sophia.** Steinbock 4. +
- 16 **r. Pifcilla.** Steinb. 16. +
- 17 **s. Peregrinus.** Steinb. 28. +
- 18 **t. Cospetus.** Wass. 10. +
- 19 **u. Potentiana.** Wass. 22. +
- 20 **v. Canaze.** Fisch 5. vj. v.
- 21 **w. Constantin.** Fisch 17. +
- 22 **x. Helena.** Wider 0. +
- 23 **y. Sefiderius.** Wider 13. +
- 24 **z. Sominicus.** Wider 25. +
- 25 **a. Urbanus.** Stier 9. +
- 26 **b. Beda.** Stier 22. +
- 27 **c. Leinwocht.** Zwilling 6. +
- 28 **d. Wilhelms.** Zwilling 20. vj. v.
- 29 **e. Mayimus.** Krebs 4. +
- 30 **f. Wigandus.** Krebs 19. +
- 31 **g. Petronella.** Löw 4. +

Brachymonat/ Junius.

Don der beschneidung Jesu Christi luec am 2. Cap.

- 1 **e. Nicomedes.** Löw 19. +
- 2 **f. Marcellus.** Jungfrow 4. +
- 3 **g. Eusebius.** Erzf. Jungf. 18. vj. v.
- 4 **h. Cyrinus.** Wag 2. +
- 5 **i. Bonifacius.** Wag 15. +
- 6 **k. Benignus.** Wag 28. +
- 7 **l. Paulus.** Scorpio 12. +
- 8 **m. Odardus.** Scorpio 24. +
- 9 **n. Primus.** Schütz 7. +
- 10 **o. Pfingstag.** Anoph. Schütz 19. +
- 11 **p. Montag.** Stein. 1. vj. v.
- 12 **q. Zinsal.** Steinbock 13. +
- 13 **r. Frosttag.** Steinbock 25. +
- 14 **s. Lengst tag.** Wasser. 7. +
- 15 **t. Vitz. Mod.** Wasser. 19. +
- 16 **u. Aurelianus.** Fisch 0. +
- 17 **v. Dnyfalegt.** Fisch 12. +
- 18 **w. Marcellia.** Fisch 25. +

Herbstmon/ Septeaber.

Don der beschneidung Jesu Christi luec am 2. Cap.

- 1 **f. Verena Gils.** Steinbock 4. +
- 2 **g. Emericus.** Steinbock 17. +
- 3 **h. Namertus.** Steinbock 29. +
- 4 **i. Theodosia.** Wasser. 10. +
- 5 **k. Herculanig.** Wasser. 22. +
- 6 **l. Magnus.** Fisch 4. +
- 7 **m. Regina.** Fisch 16. +
- 8 **n. Marie geb.** Fisch 28. vj. v.
- 9 **o. Soñ in.** Wider 10. +
- 10 **p. Gorgonius.** wider 22. +
- 11 **q. Felix Regul.** Stier 4. +
- 12 **r. Zaryf filu.** Stier 17. +
- 13 **s. Soñ in.** Zwilling 0. +
- 14 **t. Erhöbtag.** Zwilling 13. +
- 15 **u. Tag XII. sta.** Zwil. 27. vj. v.
- 16 **v. Euphemia.** Krebs 11. +
- 17 **w. Lampertus.** Krebs 25. +
- 18 **x. Ferreolus.** Löw 10. +
- 19 **y. Frontassen.** Löw 25. +
- 20 **z. Fausta.** Jungf. 10. +
- 21 **a. Marheus.** Jungfrow 24. +
- 22 **b. Maurus.** Wag 9. vj. v.
- 23 **c. Tecla.** Wag 24. +
- 24 **d. Rupertus.** Scorpio 7. +
- 25 **e. Cleophas.** Scorpio 20. +
- 26 **f. Cyprianus.** Schütz 4. +
- 27 **g. Col. Sami.** Schütz 16. +
- 28 **h. Wenzelaus.** Schütz 29. +
- 29 **i. Michael.** Stein. 12. vj. v.
- 30 **k. Vitz. hier.** Steinbock 24. +

Wynmonat/ October.

Don der beschneidung Jesu Christi luec am 2. Cap.

- 1 **a. Tag XI. sta.** Wasserm. 7. +
- 2 **b. Leodegari.** Wass. 19. +
- 3 **c. Lucern filu.** Fisch 1. +
- 4 **d. Franciscus.** Fisch 12. +
- 5 **e. Constans.** Fisch 24. +
- 6 **f. Fides.** Wider 6. +
- 7 **g. Finsternis.** Wider 19. vj. v.
- 8 **h. Pelagia.** Stier 1. +
- 9 **i. Dionysius.** Stier 14. +
- 10 **k. Gereon.** Stier 27. +
- 11 **l. Durekhardt.** Zwilling 10. +
- 12 **m. Panthaus.** Zwilling 24. +
- 13 **n. Colmanus.** Krebs 8. +
- 14 **o. Soñ in.** Krebs 22. +
- 15 **p. Aurelia.** Löw 5. vj. v.
- 16 **q. Gallus abt.** Löw 19. +
- 17 **r. Lucina.** Jungf. 4. +
- 18 **s. Lucia.** Jungfrow 18. +

Welcham ein Gott der ist
Der kann ein mann zu ein Weib
Haben so nicht in dem selb erfinden
Daf man sich selbst erfinden



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



Adam hat den geschöpfen namen
geben so hat er ihm ein Weib
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches
gegeben so hat er ihm ein Helfer
gegeben so hat er ihm ein gleiches



288

289

- Newton, Isaac. The Chronology of ancient kingdoms amended. Mit 1 gest. Vignette, 1 gest. Initiale u. 3 gefalt. Kupfertafeln. London, Tonson, Osborn u. Longman, 1728. 4°. XIV S., [1] Bl., 376 S. Moderner Lederband mit Rückenschild im Stil d. Z. unter Verwendung alter Einband-Decken (etwas berieben).

Wallis 309 - Babson 213 - Graesse IV, 663.
- Erste Ausgabe. - Posthume Ausgabe der chronologischen Berechnungen Newtons, in denen er versuchte, die klassische Chronologie mit astronomischen Daten einerseits und der biblischen Überlieferung andererseits in Übereinstimmung zu bringen. Er kam dabei zu dem Ergebnis, dass die Welt um einiges jünger sein musste als damals bereits allgemein angenommen. Heute als etwas seltsames Nebenwerk belächelt, war es doch die Frucht einer jahrzehntelangen Beschäftigung Newtons mit diesem Gegenstand und für seine theologisch grundierte Weltsicht alles andere als unwichtig. - Durchgehend schwacher Feuchtfleck im Unterrand, am Schluss mit Wurmsspuren im weissen Seitenrand.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



291

291

- Straub, Leonhard. New und Alt Kalender mit der Practic durch Leonhart Straub Sangallen- sem auff das Jahr M.D.LXXXVII. Gedruckt in Rot u. Schwarz mit kl. Holzschnitt-Vignette am Titel sowie Aderlass-Männlein am Schluss. [Rorschach], Leonhard Straub, 1586. 10.4 x 8 cm. [16] Bl. Hübscher Buntpapier-Umschlag.

VD16 ZV 26027. - Sehr seltener Kalender des St. Galler Erstdruckers Straub, der seine Druckerei 1578 gegründet hatte. Nach diversen Schwierigkeiten mit der obrigkeitlichen Zensur wurde er 1584 der Stadt verwiesen, verlegte sein Unternehmen in die Nähe von Goldach bei Rorschach, konvertierte zum katholischen Glauben und siedelte sich schliesslich in Konstanz an. (Vgl. ADB 36, S. 524 f.). - Drei Blatt im Unterrand beschnitten (Textverluste), einige hinterlegte Fehlstellen und Wurmsspuren (Buchstabenverluste).

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

290

- Rudolph, Valentin. Zeitbüchlein. Darinnen gründtlich, auff's kürztzest ... angezogen, Was nach Christi ... Geburt 1501 bis auff das 1586. Jhar an Kriegen, Thewren zeitten, Zeichen am Himmel ... sich begeben vnd zugetragen. Titel in Rot u. Schwarz, mit typogr. Titelbordüre. Erfurt, Georg Baumann, 1586. Kl.-4°. [74] Bl. HPgt. d. 19. Jhs.

VD16 R 3467 - BM STC German 759 - Houzeau/L. 14902 - Zinner 3240. - Zweite Ausgabe dieses seltenen Kalenders, der erste erschien 1580. - Berichtet von historischen Ereignissen wie Schlachten, Krönungen, Hochzeiten, ferner von Himmelszeichen, Bränden u. Unwettern etc. - Etwas gebräunt.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



293



294

292*

KINDERBÜCHER - Moralische Lese-Übungen, ein nützliches Geschenk für junge Leute beiderley Geschlechts von 10 bis 15 Jahren. Mit gest. Titel und 12 gest. Tafeln von Johann Georg Löffler. Stuttgart, Ebner, [ca. 1810]. Quer-Kl.-8°. II S., [1] Bl., 132 S. Hübscher marmorierter Pappband im Stil d. Z., um 1920 gefertigt (etwas berieben).

Nicht bei Wegehaupt, Rümann etc. - Über KVK nur ein komplettes Expl. in Deutschland (UB Freiburg). - Enthält moralisierend-belehrende Erzählungen und Fabeln, mit hübschen Kupfern illustriert. - Sehr gutes und frisches Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

293*

- Düms, Wilhelm. Neues Struwwelpeterbuch in vierundzwanzig hübschen Bildern und drolligen Geschichten zur Unterhaltung und Warnung für kleine Kinder. Wesel, Bagel, [1849]. Titel, 24 einseitig bedruckte Bll. mit kolor. Illustrationen. Bedruckter Original-Pappband (etwas fleckig und berieben).

Rühle 264. - Kein Exemplar über KVK zu ermitteln. - Sehr seltene und frühe Struwwelpetriade. - Rücken etwas lädiert, Block gelockert. Vorderdeckel mit kleiner Markierung in Tinte. Ein Blatt mit ca. 1/3 Verlust oben, die Illustration fehlt fast vollständig.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

294*

- Schuch, Werner. Der schwarze Kasper, neues, lustiges Bilderbuch mit Versen. Mit 9 auf starkem Karton beidseitig bedruckten farblithogr. Tafeln mit zahlreichen Illustrationen. Frankfurt a. M., W. Kreuzkam, [1896]. 4°. Hlwd. d. Z. mit aufgezog. vord. Original-Umschlag (berieben u. bestossen).

Ries 871 - Rühle 357: "Es handelt sich um eine in Text und Bild eher einfache, struwwelpeterferne Struwwelpetriade mit sechzehn Geschichten, wovon ... neun von unartigen Kindern erzählen." - Seltene erste Ausgabe; Über KVK nur ein inkomplettes Exemplar in der Princeton University Library nachweisbar. - Fingerfleckig, wenige hs. Kritzeleien mit Bleistift.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

295*

MUSIK - Gluck, Christoph Willibald. Orphée et Euridice. Tragédie. Opera en trois actes. Représentée pour la première fois par l'Académie Royale de Musique, le mardi, 2 août, 1774. Les paroles sont de Mr. Moline. Gravée par Madame Lobry. 1er acte gravé par le Sr. Huguet. Mit gest. Titel, gest. Widmung, gest. Widmungsgedicht und 217 gest. Notenseiten sowie 1 gest. Blatt "Catalogue des ouvrages". Paris, [Lemarchand, 1774]. Gr.-4°. Lederband d. Z. (bestossen und etwas fleckig, Fehlstelle am oberen Rückenende. Decken etwas beschabt, Gelenke berieben).

Hirsch II, 285 - Eitner IV, 286 - RISM G 2852 - Wotquenne 212 - Clement 820 - Schnapper 386 - Hopkinson 41A - Sonneck 57 - Towers 473. - Erste französische Ausgabe. - Umgearbeitete Fassung des erstmals 1762 in Wien aufgeführten Werkes, mit dem Gluck und sein Librettist, Ranieri de' Calzabigi, den Versuch unternahmen, die italienische Oper zu reformieren. Die vorliegende Fassung, die länger ist als die ursprüngliche, passt das Werk an die Konventionen der französischen Oper an: "Umänderung der Titelrolle für Tenor, Ausweitung der Ballettszenen, Straffung des Rezitatifs, Bereicherung der Instrumentation, Erweiterung der Nebenrollen; die stellenweise spürbare Wandlung des Operngeistes ergab sich dabei gleichsam als Nebenprodukt" (MGG V, 369). Das Libretto erstellte Pierre Louis Moline nach Calzabigi. - Über die Verlegerangabe Lemarchand ist ein Etikett montiert: "A Paris, chez Bonjour, professeur, éditeur, et marchand de musique, rue St Honorée près celle du Roule n°273... il loue, vend, et achète tout espèces d'instruments, tient aussi des cordes de Naples et d'Allemagne, pour piano, harpe, violon, base, et généralement tout ce qui concerne la lutherie et la musique." - Recht sauberes Exemplar; am oberen weissen Rand mit unauffälligem kl. Nadelstich, 2 Bll., seitlich verkürzt.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

296*

OCCULTA - Croll, Oswald. Hermetischer Probier Stein / Darauff nicht allein alle und jede in dess Oswaldi Grollii intitulirten Alchymistischen Königlichen Kleynod befindliche process und Chymische Artzneyen examiniret und auff die Prob gesetzt/ sondern dieselbe auch mit unterschiedlichen andern schönen und nützlichen durch selbst eygnen Handgriff und tägliche Erfahrung approbirtten Artzneyen vor diesem in Lateinischer Sprach vermehret und verbessert worden / Von Johann Hartmann/ der Artzney D. Fürstlich-Hessischen gewesenen weitberühmbten Leib Medico und Professorn zu Marburg ... Neben angehangten Crollischen Tractätlein von den innerlichen Signaturen oder Zeichen aller Dinge und dem Hermetischen Wunderbaum/ dem gemeinen Nutzen zum besten ins Teutsche versetzt. Mit gest. Titel, 26 (2 ganzseit.) Textkupfern und 5 Textholzschnitten. Frankfurt a. M., Schönwetter, 1647. 8°. [3] Bll., 392 S., [8] Bll., 61 S., [5] Bll., 83 S. Pergament d. Z. (fleckig, Rücken angeschmutzt).

Ferguson I, 186 - Duveen 152 - Bolton 971 - Ferchl 109 - Neu 1058 - Wellcome II, 408 - Brüning 1715. - Dritte deutsche Ausgabe der "Basilica chymica", aber erstmals mit dem Anhang "Crollius redivivus, d. i. Hermetischer Wunderbaum". Diese Croll unterschobene Schrift kam erstmals 1635 heraus und enthält die schönen Textkupfer, über die Duveen schreibt: "Very curious engravings, including a fine picture of a magic furnace." - Auf Kupfertitel als "Chymisch Kleinod" bezeichnet, das Werk wird deshalb in den Bibliographien und Katalogen mal mit diesem, mal mit jenem Titel geführt. - Kupfertitel und typograph. Titel mit altem Besitzeintrag. Gebräunt, teils stärker, und gering stockfleckig. - Insgesamt sehr gutes Exemplar.

CHF 1 400 / 1 800
(€ 1 220 / 1 570)

297*

- Fludd, Robert. Schutzschrift für die Aechtheit der Rosenkreutzergesellschaft, von dem Engländer, Robert de Fluctibus, der Arzneigelahrtheit Doktor zu London. Wegen seiner überaus grossen Seltenheit und Wichtigkeit auf Begehren aus dem Lateinischen ins Deutsche, zugleich mit einigen Anmerkungen übersetzt, von AdaMah Booz (d. i. Adam Michael Birkholz). Mit 1 gest. Textvignette. Leipzig, A. F. Böhme, 1782. Kl.-8°. [9] Bll., S. (3)-320. Neue Lwd.

Ferguson I, 284 - Gardner 243 - Wolfstieg 42291: "Selten". - Erste deutsche Ausgabe des "Tractatus apologeticus" (latein. Erstausgabe 1616-17) - Das Werk beinhaltet die Abhandlungen 'Von geheimen Bezeichnungen', 'Hinder-nisse der Schulwissenschaften' sowie 'Von Naturgeheimnissen'. - Titel mit altem Eintrag. Einige wenige alte Marginalien. - Sehr gutes Exemplar.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

298*

- Meyer, Johann Friedrich v. Blätter für höhere Wahrheit. Aus Beyträgen von Gelehrten, ältern Handschriften und seltenen Büchern. Mit besonderer Rücksicht auf Magnetismus. 11 Bände (Die Bde. 9-11 als "Neue Sammlung" betitelt). Mit 3 (1 mehrfach gefalt.) lithogr. Tafeln. Frankfurt, Brönnner (Bde. 1-2), J. C. Hermann (Bde. 3-8) und Berlin, Oehmigke (Bde. 9-11), 1818-1832. 8°. Pappbände d. Z. (Formate teils etwas unterschiedlich, Deckelbezüge abweichend. Berieben und bestossen).

ADB 21, 597 - Cailliet 7493 und 7494 - Sig. du Prel 587 - Ackermann II, 41 und V. 969: "Eine Fundgrube für jeden Interessierten okkulten Literatur. Im letzten Bande ein Gesamtregister. Sehr gesucht und selten vollständig." - Vollständige Ausgabe. - Der Frankfurter Bürgermeister J. F. Meyer (1772-1849) wurde vor allem durch seine Bibelübersetzung bekannt, die ihm auch den Namen "Bibel-Meyer" eintrug. Enthält ein Konglomerat an teils recht kuriosen Aufsätzen, u. a.: Ueber Magnetismus in Beziehung auf die Geschlechter; Auszug aus dem magnetischen Tagebuch des Ritters von Barberin; Historia von der Alchimey; Fragment aus der Geschichte einer magnetischen Hellseherin; Von der Erschaffung der schädlichen Thiere; Blicke der Erkenntnis; Ueber Mysticismus; Des Theophrastus Paracelsus Buch von Nymphen, Sylphen, Pygmäen und Salamandern, auch anderen Geschöpfen dieser Art; Ueber Horst's Dämonomachie; Ueber das Wesen des Wunders; Gespräch über die Freymaurerey; Lehrsätze der Magie; Die Nacht, von welcher Jesus redet; Erklärung des neunzigsten Psalms; Der Engel Metatron; Kurzer Begriff der Kabala; Vom Ursprung der fossilen Thiere; Aus der Vorschule für Aegyptische Hieroglyphik u. Schrift; Merkwürdige Weissagung des Dante; Vom Hades; Der Magnetismus als Mittel der Selbstheilung u. Spiegel der Selbsterkenntnis. Die Insel Atlantis. - Mit Markierungen in Bleistift. Etwas stockfleckig, teils stärker. Durchgehend etwas gebräunt.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

299*

- Pordage, John Göttliche und wahre Metaphysica, oder wunderbahre, durch eigene Erfahrung erlangte Wissenschaft der unsichtbaren und ewigen Dinge. Aus dem Englischen übersetzt. 3 Bde. (Bd. II in 3 Teilen). Mit gest. Portrait, 3 gest. Kupfertafeln (1 gefalt.) und 10 schematischen Textholzschnitten. Frankfurt und Leipzig, Hagen, 1715. Pergament d. Z. mit roten Rückenschildern (leicht fleckig und leicht berieben).

Jantz 2016 - Brüning 3575 - vgl. Lowndes 1925 (englisches Original 1683). - Enthält sieben umfangreiche Abhandlungen sowie "important additions and comments by the German translator" (Jantz). - John Pordage (1607-1681) gehörte zu den ersten Anhängern Jakob Böhmes in England. Pordage erweiterte Böhmes Theosophie durch eigene Visionen und beeinflusste u. a. Gichtel und den deutschen Pietismus. "Im Wesentlichen ist es der Cabbalismus, welchen

Pordage nur unter eigenthümlichen Bildern und in der Sprache der mystischen Verzü-ckung aufstellt, gerade wie man sie in Böhmes Schrift antrifft" (Jöcher/Adelung VI, 654). Die Kupfer zeigen die Sphären der sichtbaren und unsichtbaren Welt. - Text vollständig, wie bei Vergleichsexemplaren ohne die weissen Bll.) - 1 Bll. mit länglichem Ausriss (fehlende Buchstaben von Hand ergänzt und von anderer Hand am Rand wiederholt), teils leicht stockfleckig. - Schönes Exemplar.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

300*

- Exorzismus - Brognolo, Candido. Manuale exorcistarum, ac parochorum; hoc est tractatus de curatione, ac protectione divina. ... Prodit quator indicibus locupletatum. Venedig, Pezzana, 1720. 4°. [12] Bll., 352 S., [14] Bll. Gr.-8°. Neuer brauner Lederband mit goldgeprägtem Rückentitel (Deckel gering kratzspurig).

Vgl. Cailliet 1688 und Rosenthal 2047 (frühere Ausgaben) - in keiner Ausgabe bei Ackermann, Dorbon und Graesse, BMP. - Erschien erstmals 1651 in Bergomi. - "Manuel d'exorcisme fort rare" (Cailliet). - Stempel und Namen auf dem Titel, teilweise etwas stockfleckig. Gutes Exemplar.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

301*

- Masonica - Stapleton, G. H. The Hand-Book of Free Masonry, adapted for the use of Lodges, Chapters, and Convocations, and the instruction of individual members of the Craft. Compiled from various authors. Mit 5 farbenprächtig kolor. lithograph. Tafeln. Kalkutta, W. Ridsdale Military Orphan Press, 1847. 4°. IV, 141, XXV S. Lwd. d. Z. mit goldgepr. Deckeltitel (leicht berieben und bestossen).

Die sehr seltene erste Ausgabe, die parallel in London und wie hier für die Kolonialtruppe in Indien erschien. - Erstes Blatt wurmspurig im Rand, die Tafeln mit Abklatsch auf der gegenüberliegenden Seite. - Provenienz: Deckeltitel und gest. Exlibris im Innenspiegel von der Charlesworth Masonic Library.

CHF 700 / 1 000
(€ 610 / 870)



296



300



301



299



303

302*

PFERDE - Eberlein, Johann Michael. Der vollkommene Pferde-Kenner, welcher nicht nur alle Schönheiten, Fehler und verschiedene Landes-Arten der Pferde mit schönen Kupfern zu erkennen giebt, sondern auch anweist, Wie man mit dem Pferd von seinem Ursprung an umgehen muss ... nebst vollständigen Registern und Anhang, wie auch alphabetisches Verzeichnuss derer von den Juden sonderlich auf Ross-Märkten gebräuchlichen hebräischen Wörter, Redens-Arten und ihrer Art zu zählen. Durchgesehen und mit einer Vorrede begleitet von Wolf Ehrenfried von Reizenstein. 2 Teile in 1 Band. Mit gest. Frontispiz v. A. Hoffer nach J. A. D. Steingruber und 28 gest. Kupfertafeln (num. I - XXVII, eine unnummerierte). Uffenheim, Meyer, 1764. 8°. [12] Bll., 176 S., [27] Bll., 176 S., [6] Bll. Marmorierter Lederband d. Z. mit Rückenvergoldung und Rückenschild, Rotschnitt (Rücken und Kanten berieben und bestossen, Deckel fleckig und leicht kratzspurig).

Nicht in der Mellon Collection. - Erste Ausgabe. - Seltenes Werk, das gewöhnlich unter dem Namen des Bearbeiters Reizenstein geführt wird; beim Verfasser scheint es sich jedoch um Eberlein zu handeln. Am Schluss ein "Anhang, woraus diejenigen Redens-Arten können erlernt werden, deren sich die Juden in ihrem Umgang gegen einander und sonderlich auf Ross-Märkten bedienen." Über 1500 jiddische Dialektausdrücke in hebräischer Schrift mit ihren deutschen Übersetzungen, sowie eine Reihe von beispielhaften jiddischsprachigen Dialogen zwischen Pferdehändlern. - Teils etwas gebräunt bzw. stockfleckig.

CHF 2 400 / 3 600
(€ 2 090 / 3 130)



302

303*

- Grisone, Federico. Hippokomike (graece). Künstlicher Bericht und allerzierlichste Beschreibung [...]: Wie die Streibarn Pferd (durch welche Ritterliche Tugendten mehrers thails geübet) zum Ernst und Ritterlicher Kurtzweil geschickt und volkommen zumachen. In sechs Bucher bester Ordnung, wolverstendlichem Teutsch und zierlichen Figuren (mit anhangung etzlicher Kampfstick) verfertigt durch Johann Fayser. Mit Holzschnitt-Titelbordüre, 1 doppelblattgr. Holzschnitttafel u. 88 meist blattgr. Holzschnitten. Augsburg, Manger für Willer, 1570. Folio. [10] Bll., 235 S., [21] Bll. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. über Holzdeckeln mit 2 intakten Messing-Schliessen (etwas fleckig u. berieben, Rücken am Fuss mit alt restaurierter Fehlstelle).

VD16 G 3371 - Nissen ZBl 1723 - Mennesier de la Lance I, 581 - Lipperheide Tc 3 - vgl. Becker, Amman 127. - Erste Ausgabe von Faysers deutscher Fassung des Grisone, der ersten "Ritterkunst" und Reitschule in deutscher Sprache. Bereits 1566 war eine dt. Übersetzung von V. Tufft u. H. Frölich erschienen, jedoch noch ohne Illustrationen. Die Holzschnitte zeigen Pferde, Zaumzeuge, Reitübungen und Turniere. Sehr schön vor allem die 20 "Kampfstick" mit Darstellungen verschiedener Zweikämpfe in Gefecht und Turnier. - Die ersten 5 Blatt und ca. 30 Blatt am Schluss sowie die doppelblattgr. Tafel im Unterrand hinterlegt (ohne Text- oder Bildverluste), durchgehend schwache Feuchtränder, anfangs etwas fingerfleckig. Alter Namenszug auf Titelblatt. - Insgesamt sehr ordentliches Exemplar.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)



304

304*

- Hörwart von Hohenburg, H. F. v. Von der hochberühmten Adelichen und Ritterlichen Kunst der Reytrey. In vier Bücher ordenlich gethaylt. Mit figürlicher Holzschnitt-Titelbordüre und 37 (8 gefält.) beidseitig bedruckten Holzschnitt-Tafeln. Tegnernsee, [Klosterdruckerei], 1581. Folio. [5], 74 Bll., [1] w. Bl. (im Tafelteil). Moderner flexibler Pergament-Einband, rot eingefärbt, mit Rückenschild und Schliessbändern.

VD16 H 4093 - Titelaufgabe der 1577 erschienenen Erstausgabe. - Sehr seltenes Werk aus der 1573 von Sebald Mayer eingerichteten Klosterdruckerei in Tegnernsee. - Titel mit kl. Wurmang im Bildbereich, die beiden ersten Tafeln stärker braunfleckig, ansonsten sehr gutes Exemplar. - Provenienz: Titelblatt mit zeitgen. Namenszug des österreichischen Adligen "Erasmus von Dietrichstein" im Oberrand. - Exlibris Henry Sarasin.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

305*

- Pinter, Johann Christoph. Vollkommener ergänzter Pferd-Schatz. Auss reiffer Erwegung der Natur, Vernunft und oftmaligen Erfahrung entstanden. 2 Teile in 1 Band. Mit gest. Titel u. 21 (13 doppelblattgr.) Kupfertafeln. Frankfurt a. M., Götze, 1664. Folio. [5] Bll., 205 S., [2] Bll., 18 S., [2] Bll. (d.l.w.), [1] Bl., 196 S., [1] Bl. Pgt. d. Z. (stärker fleckig, Schliessbänder entfernt).

VD17 39:126022V - Von einer der doppelblattgr. Tafeln im zweiten Teil liegt nur die rechte Hälfte vor. - Der Appendix des zweiten Teils ist vor demselben eingebunden.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)



Parade du Cheval
trottant a gauche

Die parade im Gehritt
links

Parada pedetentem pro-
gredientis ad sinistram



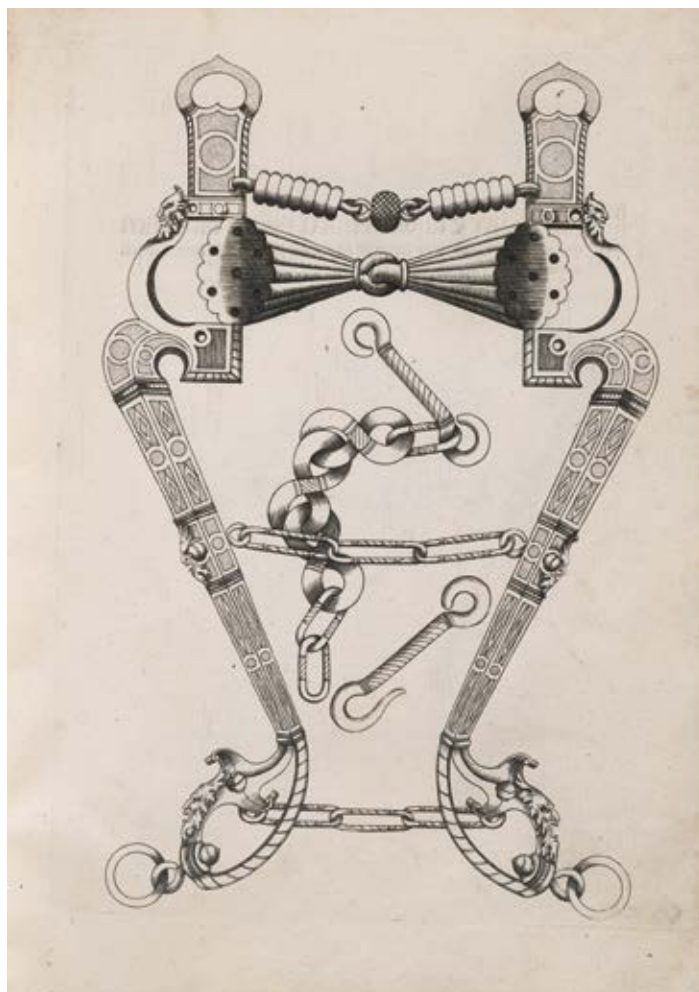
307

306

- Ridinger, Johann Elias. Neue Reit Schul vorstellend einen vollkommenen Reuter in allen Lectionen. Mit 18 grossformatigen Kupfertafeln (inkl. Titeltupfer). Augsbuurg, 1734. Gr.-Folio. Plattengrösse jeweils ca. 54 x 39 cm. Gebunden in Halblederband d. Z. Jeweils ca. 54 x 39 cm. Bogengrösse jeweils 57 x 43 cm.

Thienemann 628-645 - Mennessier de la Lance II, 429ff. - Nissen ZBI 3414 - Schwerdt III, 142. - Erste Ausgabe. - Die komplette Folge der "Grossen Reitschule" mit den grossformatigen Darstellungen. - "... le mouvement ou l'air de manège exécuté par le cavalier est rendu si exactement et si clairement que l'explication donnée au bas du dessin est presque inutile." (Mennessier de la Lance). - Titel und Bildlegenden jeweils in Deutsch, Französisch und Lateinisch. - Zumeist gute kräftige Abzüge auf festem Papier mit breitem Rand. - Etwas fleckig in den Rändern.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



308

307*

- Rusio, Lorenzo. Hippiatria sive Marescalia (...) in qua praeter variorum morborum plurima, ac saluberrima remedia, plures (...) frenorum formae excusae sunt (...). Mit Titel- u. 2 Textholzschnitten von H. S. Beham (monogr.) und 43 blattgrossen Textholzschnitten. Paris, Christian Wechel, 1532. Folio. [2] Bl. (statt 4), [4] w. Bl., 143 S. Pergamenteinband des 18. Jhs. (stärker fleckig, kl. Wurmsspuren im Bezug).

Fairfax Murray, French 489 - Nissen ZBI 3530 - Mennessier de la Lance II, 468. - Titelaufgabe der Ausgabe von 1531, zweiter Druck des 16. Jhs. - Es fehlen zwei Blatt des Index zu Beginn. - Mit den drei schönen Holzschnitten Behams von Pferden im Profil aus seiner "Proporcion der Ross" von 1528. Die übrigen Holzschnitte zeigen Trensens. - Block vor Titel angeplatzt, Titelei fleckig und mit hinterlegten Randläsuren, etwas stock- bzw. fingerfleckig, wenige Lagen stärker gebräunt, Wurmsspuren in den Rändern (am Schluss auch kl. Wurmstich im Satzspiegel, kein Textverlust).

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 040 / 1 570)

308*

- Seutter, Mang. Ein schönes [vnd nutzliches] Bissbuech, darin(n)en [vnderschiedlich begriffen] allerlai geschlossne v[nd offne Biss.] ...In den rechten Zirckhel gebracht worden, nach der Kunst des Zäumens... Mit fragmentar. Kupfertitel und 204 blattgrossen Kupfern von Alexander Mair. [Augsburg], o. Dr., 1584. Folio. Titel, [4] Bl., 220 Bl. (davon 1 w. Bl.) Flexibler Pergamentband d. Z. (bestossen, gewellt, knittrig und stark fleckig).

VD16 S 6118 (eine geringfügige Kustodenabweichung im Text auf Fol. a1 verso) - BM STC 812 - Hollstein XXIII, 151, 146 - Ornamentstichslg. Berlin 1400 (abweichende Kollation: Kupfertitel, 3 S., 221 Bl.) - Lipperheide Tc 15 - Andresen III, 384, 83 - nicht bei Mennessier de la Lance. - Erweiterte Fassung (wohl 1604) des ursprünglich in geringerem Umfang erstmals 1584 herausgegebenen Werkes (mit lediglich 169 Kupfern und abweichendem Lagenaufbau). - Prachtvolles Werk über Pferdeschirre, verfasst von M. Seuter, Stallmeister bei Marx Fugger, dem das Werk gewidmet ist. Seutter sammelte im Auftrag Fuggers auch Rezepte gegen Pferdekrankheiten, die in einem anderen Werk 1588 in Augsburg bei Schultes erschienen. Die Kupfer mit Darstellungen von Pferdebissen, Kappzau-



310

men, Nasenbändern und Ketten sind von dem damals 25-jährigen Augsburger Kupferstecher Alexander Mair angefertigt. - Ein weisses Blatt nach C1, hs. bez. "C2". - Erste und letzte Blatt stark feuchtrandig, ansonsten nur gelegentlich in den Rändern, etwas gebräunt, stellenweise fingerfleckig. Vereinzelte Blatt mit kleinen Randeinrissen. Der gest. Kupfertitel, die ersten Blatt und die erste Tafel fachmännisch ergänzt. Die letzte Tafel bzw. das letzte Blatt lose und nur fragmentarisch erhalten. Letzte Blätter an den Ecken angeknickt bzw. mit Eselsohren. - Eine Tafel verdrückt. Insgesamt aber durchaus in gutem Zustand.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)

309*

- Sind, Johann Baptiste von. Vollständiger Unterricht in den Wissenschaften eines Stallmeisters mit einem Lehrbegriff der Pferdearzneykunst. Neue, durchaus und auch mit einem Lehrbegriff der Pferdearzneykunst vermehrte und verbesserte Auflage. Mit mehrfach gefalt. Frontispiz, gest. Titelvignette und 14 gefalt. Kupfertafeln. Göttingen, J. C. Dieterich, 1775. Gr-8°. [4] Bll., 1315 (recte 1335) S. Halbleder um 1850 (Rücken berieben, Gelenke unschön restauriert, Deckel leicht beschabt).

Huth 44. - Stellenweise feucht- und stockfleckig (erste Blatt etwas stärker), insgesamt aber recht gutes Exemplar des voluminösen Werkes. - Alte hs. Besitzvermerke und Stempel auf Vorsatz "Kunigl. Krihs Högskolan".

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

310*

TRACHTEN UND KOSTÜME - Sammelband mit 25 Augsburger Trachtendarstellungen. 25 teils goldgehöhte kolorierte Kupferstiche. Augsburg, Jeremias Wolff, um 1715. Folio. HLdr. um 1890 (berieben).

Vgl. Lipperheide DdD 2/3. - Knapp beschnitten und auf 13 Kartonblätter montiert. Etwas fleckig und wenig wasserrandig, einige Farbwischer. Mit kl. Fehlstellen, Einrissen oder Überklebungen. - Farblithograph. Exlibris Scheler von Lorenz M. Rheude (Dchutt-Rehem 38.202).

CHF 4 000 / 6 000
(€ 3 480 / 5 220)

311*

VERKEHR - Automobile - Adlerwerke vorm. Heinrich Kleyer Aktiengesellschaft. Mit 14 farbig lithograph. Tafeln von Georg Johann Köhler. [Frankfurt a. M., Hauser-Presse, ca. 1930]. Quer-Folio. [2] Bll. Original-HLwd.-Mappe mit blindgepr. Firmenlogo auf Vorderdeckel (berieben).

Die Tafeln stellen die neuesten Fabrikate der Adlerwerke dar, darunter verschiedene Adler Standard 6, 6 S und 8 Modelle, hauptsächlich Cabriolets und Limousinen. In der unteren Ecke der Illustrationen befindet sich jeweils eine weitere Abbildung, die auf die Farbe der Automobile hinweist. - Gutes Exemplar.

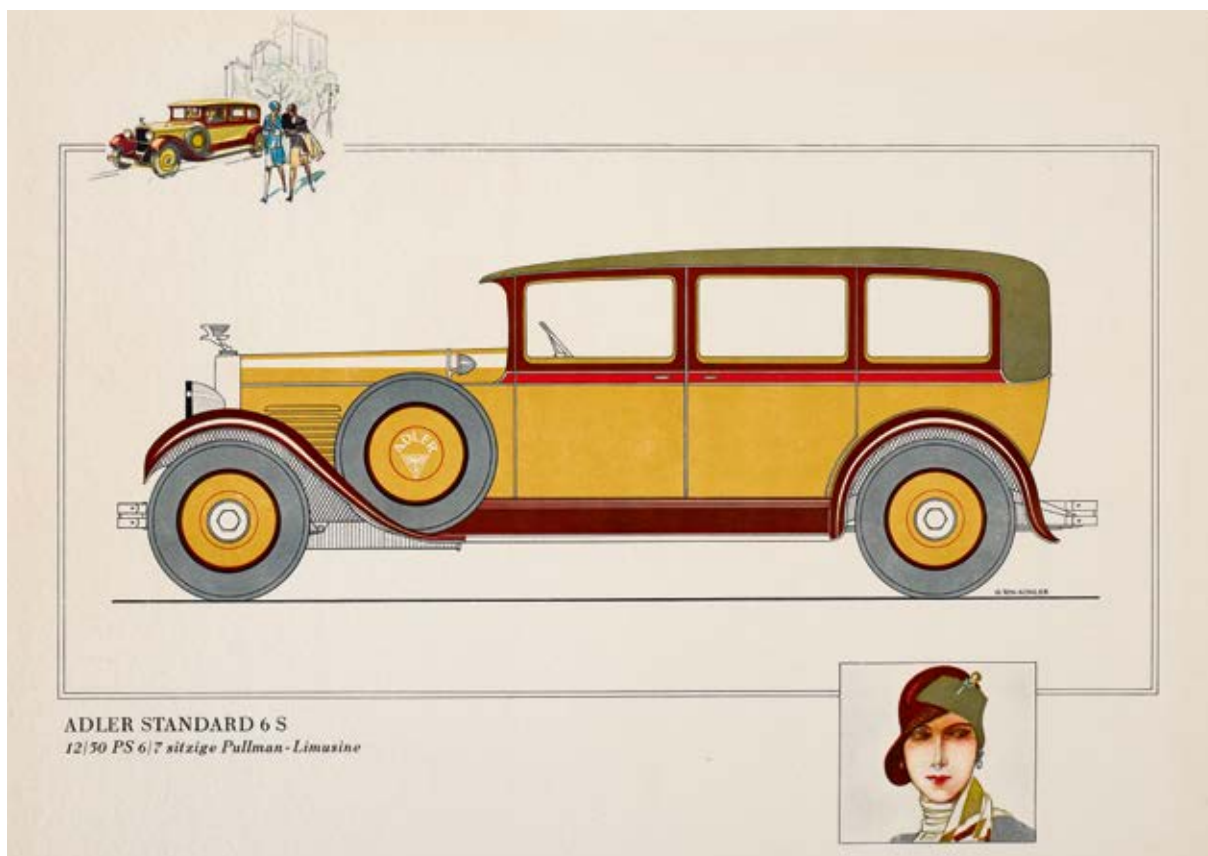
CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 040 / 1 570)

312

- Eisenbahn - Die badische Eisenbahn. Sammlung von Constructionen der hauptsächlichsten Bauwerke, Maschinen und Fahrzeuge. 1ter (-2ter) Theil in 2 Bänden. Mit 2 gest. Titeln mit Vign. (davon 1 kol.), 2 gest. Inhaltsverzeichnissen und 105 lithographierten Tafeln von Creuzbauer nach C. A. Weber. Karlsruhe, W. Creuzbauer, 1845 und 1853. Quer-Folio (je 40 x 52,5 cm). HLn. d. Z. und OHLn. mit illustr. Deckeltitel (etwas berieben und bestossen, fleckig, Bd. 2 mit Wasserschaden).

Metzeltin 0144 (kennt nur den ersten Teil) - Haskell 2335b (beide nur Tl. 1; Tl. 2 bibliograph. nicht zu ermitteln). - Sehr seltene Publikation u. Beilage zur 1844 veröffentlichten Nachweisung über den badischen Eisenbahnbau und zu der im Jahre 1852 gegebenen 4. Geschäftsnachweisung des badischen Eisenbahnbaues. Teil 1 enthält die Bahnabteilung zwischen Mannheim und Offenburg resp. Kehl (60 Tafeln), der Titel mit einer grossen Abbildung des Bahnhofes in Karlsruhe; Teil 2 die Bauwerke der Bahnabteilung von Offenburg bis Haltingen, der Zweigbahn von Oos nach Baden sowie des badischen Anteils der Main-Neckar-Eisenbahn (45 Tafeln). Die Tafeln mit Zugplänen bis zur Schweizer Grenze, Konstruktionspläne der Bahnhöfe, Schienen, Brücken, Wassersäulen, Bahnwärterhäuschen, Lokomotiven und Waggons. - Gebräunt und stockfleckig, Bd. 1 feuchtrandig am unteren Rand, Bd. 2 bis auf einige Stockflecken (das Titelblatt stärker) mehrheitlich sauber. - Alter Bibliotheksstempel "Bibliothek Kollegium Altorf" (heutiges Kolleg Altdorf im Kanton Uri).

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



311

313*

- - Van der Zypen & Charlier. - Eisenbahnwagen und Maschinenfabrik. Mit 1 kalligraphiertem Widmungsblatt von Jakob Scheiner (sign.) an Otto von Bismarck, einem aus 3 Fotografien zusammengesetzten Panorama und 80 Fotografien auf lithogr. Trägerkartons mit zusätzlicher handschriftlicher Bezeichnung in roter Tinte. Köln-Deutz, Van der Zypen & Charlier, 1890. Quer-Folio (Bildgrösse 11x16,5 cm). In 2 Original-Ledermappen mit goldgeprägtem Deckeltitel (berieben und Rücken im zweiten Band in der oberen Hälfte eingerissen).

Die 1845 in Köln-Deutz gegründete Eisenbahnwagen- und Maschinenfabrik van der Zypen & Charlier zählte zu den bedeutendsten Unternehmen dieser Art in Europa. Die Fotos mit Darstellungen von Personen-, Salon- und Schlafwagen, offenen und gedeckten Güterwagen sowie Kessel- und Kranwagen; hergestell für Eisenbahnen in Argentinien, Belgien, Brasilien, Dänemark, Frankreich, Indien, Italien, Japan, Niederlande, Ostafrika, Paraguay, Rumänien, Russland, Spanien und Venezuela. Das Panorama zeigt die Fabrikanlagen nach einem Gemälde des Landschaftsmalers Jakob Scheiner (1821-1911), der auch das Widmungsblatt an Fürst Bismarck kalligraphierte. Die Widmung ist von den Firmeninhabern Julius und Eugen van der Zypen, Max und Paul Charlier und Franz Schulz unterzeichnet. - Trägerkartons meist etwas gewellt und leicht stockfleckig, Fotos etwas verblasst und oft weissfleckig.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

314

- - Bury, T[homas]. T[albot]. Six coloured views on the Liverpool and Manchester Railway, with a plate of the coaches, machines, &c. Mit 7 kolor. Aquatinta-Tafeln von H. Pyall nach T. T. Bury. London, R. Ackermann, 1831. Kl.-Folio. Schlichter Pp. d. Z. mit eingebundener OBroschur (diese etwas fleckig, leicht berieben und bestossen, etwas stockfleckig und gebräunt).

Haskell 8 - Ottley 6420 - Dendy Marshall S.127-133 - Ray 45 - vgl. Thieme/B. V, 277 - nicht bei Metzeltin. - Erste Ausgabe. - Das im Februar 1831 erschienene Werk enthält die frühesten Darstellungen über die zweite Personeneisenbahn der Welt. Sie liegen hier alle mit den Zeichen des ersten oder zweiten Zustandes der Platten vor. Im Juli 1831 wurden sechs weitere Ansichten sowie 8 Seiten Text hinzugefügt. Mit dem Titel „Das grösste Wunderwerk unserer Zeit“ erschien 1832 eine verkleinerte deutsche Ausgabe. Die Tafeln zeigen einen Tunnel, den Bahnhof Liverpool, den Durchstich Olive Mount, das Viadukt Sankey Valley, die Durchquerung von Chat Moss und den Bahndamm über die Water Street in Manchester. Tafel 7 zeigt die Northumbrian Damp Lokomotive sowie die Wagen des ersten Eisenbahnzuges, der die Strecke Liverpool-Manchester am 11.9.1830 zum ersten mal befuhr. - In den Rändern etwas gebräunt, finger- und schwach stockfleckig.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

315

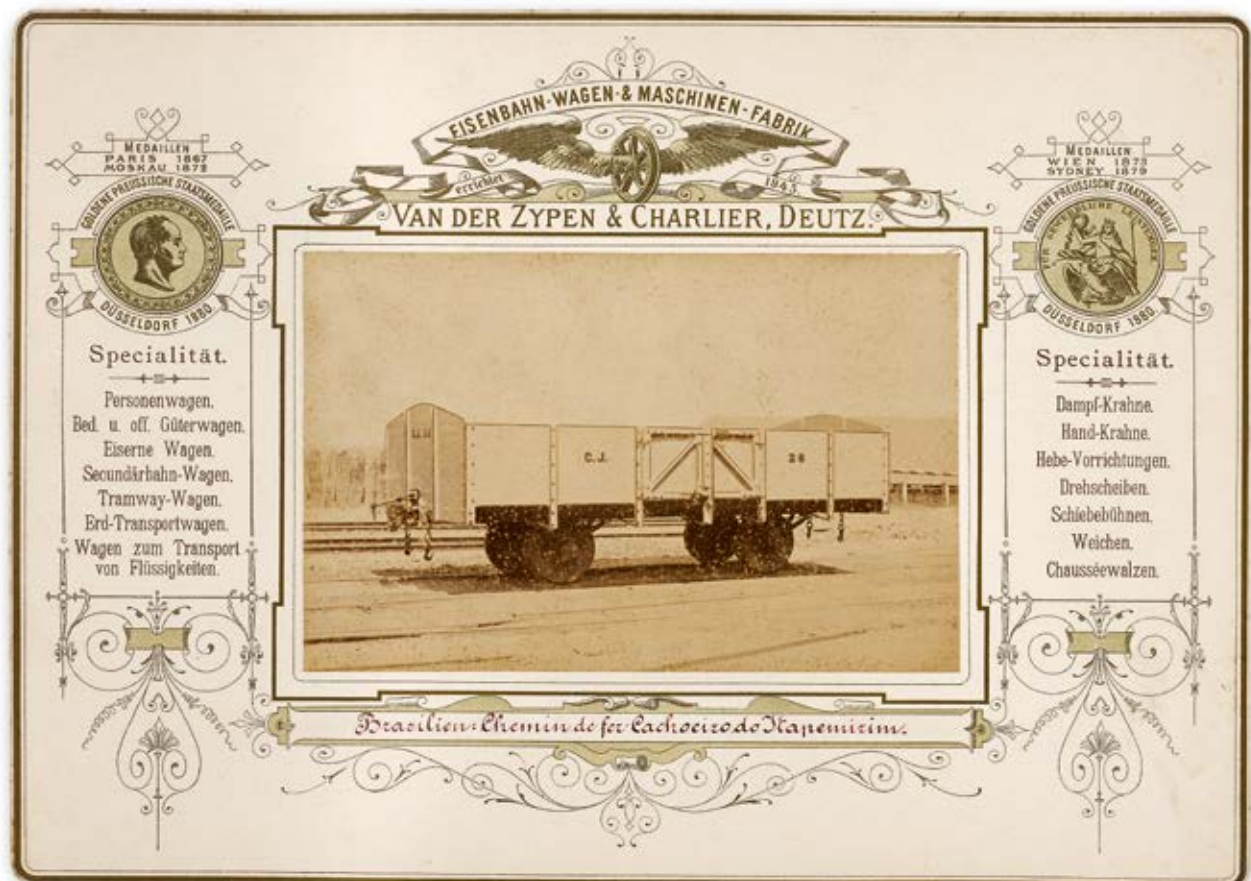
- Schifffahrt - Furttenbach, Joseph. Architectura Navalis. Das ist: Von dem Schiff-Gebäw, Auff dem Meer und Seekusten zugebrauchen. Mit doppelblattgr. gest. Titel u. 20 doppelblattgr. Kupfertafeln sowie 20 (3 doppelblattgr., 2 ganzseit.) Textholzschnitten. Ulm, Saur, 1629. Folio. [9] Bl., 134 S. Neuer Halbpergament-Einband mit marmorierten Deckelbezügen.

VD17 23:270292U - Nederl. Sheepvaart Museum I, 743 - Jähns II, 998. - Erste Ausgabe dieses frühen deutschen Werkes zur Schiffsbaukunst. - Der erste Teil behandelt Ruderschiffe, der zweite Segelschiffe und enthält eine Beschreibung der Seeschlacht von Lepanto 1571. Die schönen Tafeln mit versch. Schiffstypen, Konstruktionszeichnungen, Seeschlacht, Feuerwerk und Seeungeheuern. - Titel in Rot und Schwarz. - Am ob. Rand schwach wasserrandig, stellenweise fingerfleckig, die erste Tafel mit hinterlegten Papierschäden (kl. Bildverlust).

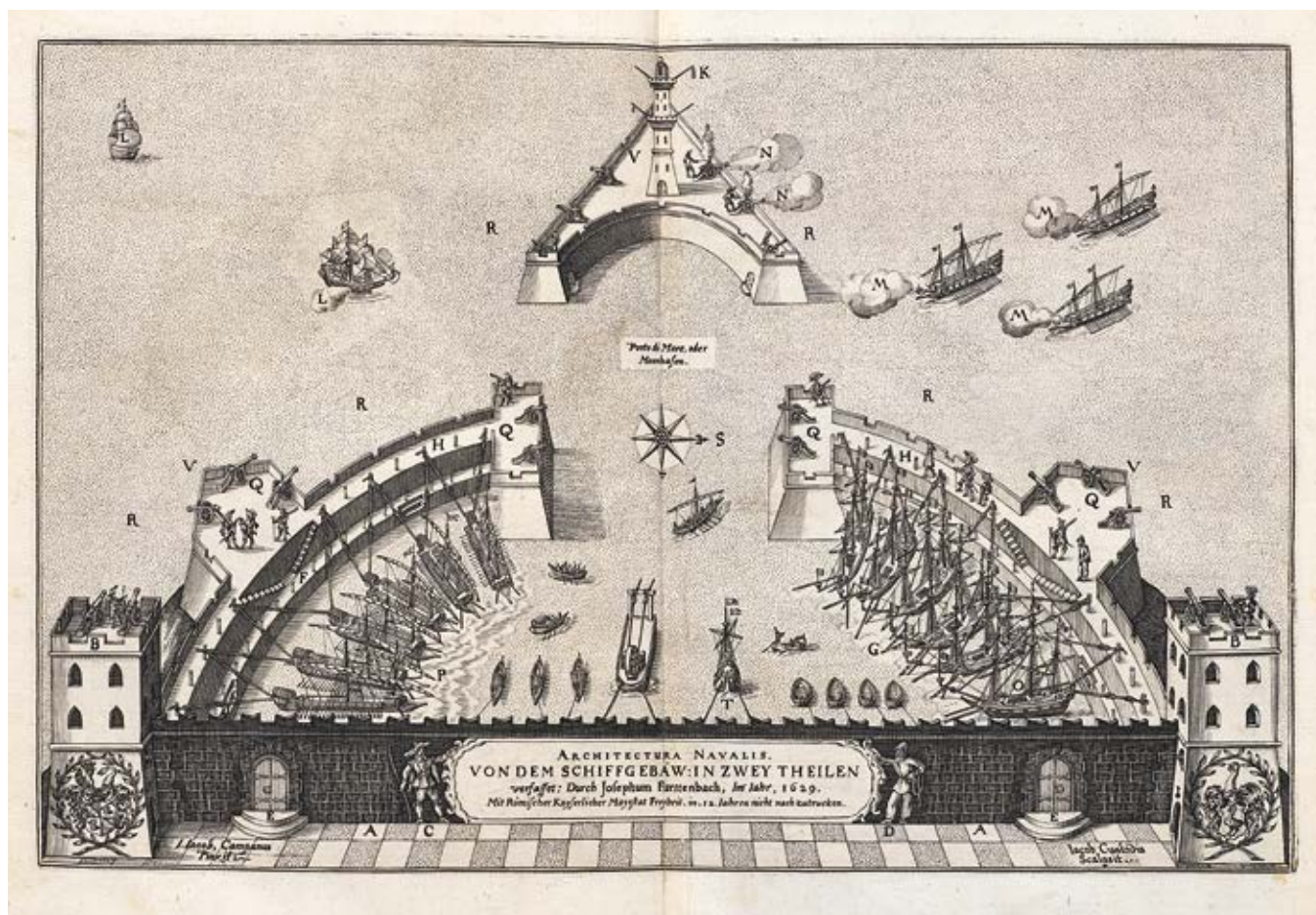
CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



312



313



315

316*

WEINBAU - Metzger, Jo(hann Christian). Der Rheinische Weinbau in theoretischer und praktischer Beziehung. Mit 17 gefalt. und ausfaltbaren lithogr. Tafeln und lithogr. Falttabelle. Heidelberg, Osswald, 1827. 8°. XVI, 260 S. Pappband d. Z. mit rotem Rückenschild (leicht berieben, Ecken bestossen, etwas fleckig).

Schoene 3951 - Simon, Vinaria 122 - Dochnahl 104. - Erste Ausgabe. Mit einer "Untersuchungs-Tabelle von vier und zwanzig Wingerten, nebst den darinn im Jahr 1822 erhaltenen Weinen, in den verschiedenen Gegenden des Rheinthales". - Schwach gebräunt (Tafeln etwas stärker), teils etwas fleckig, eine Tafel knitterfältig.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

317*

ZIRKUS - Akrobaten. 20 kolor. Lithographien meist namhafter Artisten der Zeit. Nürnberg, Buchner, um 1830. Quer-4°. [20] Bll. Geheftet.

Jeweils zwei Darstellungen auf einem Doppelblatt, verso unbedruckt. Äusserst seltene Folge ohne Gesamttitel, aber alle 20 Darstellungen bezeichnet; 5 der 10 Doppelblätter mit der Angabe "bei Buchner in Nürnberg". - Zu sehen sind die berühmten Kunstreiter Ferdinand und Louis Tourniaire, Wilhelm Salamonsky und Frau und Herr Ghelia, ausserdem einige Artisten mit Künstlernamen oder anonyme Dompteure. - Der Künstler und Lithograph Georg Paul Buchner (1779-1833), seit 1816 als Lithograph und Landkartenhändler konzessioniert, hat die von ihm vertriebenen Lithographien meist nach eigenen Zeichnungen hergestellt; "später illustrierte Buchner aktuelle lokale Ereignisse wie Königsbesuche, militärische Übungen, Theateraufführungen, Pferderennen und Kriminalfälle. ... Die Seltenheit erhaltener Drucke, dazu stilistische und qualitative Schwankungen erschweren die Zusammenstellung und Aufteilung eigenhändiger Werke und von ihm nur verlegter Lithographien anderer Zeichner. ... Nach seinem Tod firmierte seine Firma als G. P. Buchners Witwe und Söhne" (Grieb, Nürnberger Künstlerlexikon, I, 196). - Ein Bl. mit hinterlegtem Einriss, stärker gebräunt, wasserrandig, fleckig. - Unbeschnitten.

CHF 6 000 / 9 000
(€ 5 220 / 7 830)



318

Topographie & Reisen

318

AFRIKA - Deutsche Afrika-Literatur 5 Werke in 7 Bänden. 1863-1899.

1. Andersson, Ch. J. Der Okavango-Strom. Deutsch von Hugo Hartmann. Mit 16 Holzstich-Tafeln. Leipzig, 1863. HLdr. d. Z. - 2. Nachtigal, G. Sahara und Sudan. Bde. 1 u. 2 (von 3). Mit 95 Holzstichen im Text u. auf Tafeln sowie 4 lithogr. Schriftfaksimiles. Berlin, 1879-1881. OLwd. - Ohne die 6 Faltkarten. - 3. Rohlf's, G. Kufra. Reise von Tripolis nach der Oase Kufra. Mit 11 Abb. u. 3 Faltkarten. Leipzig, 1881. HLdr. d. Z. - 4. Holub, E. Sieben Jahre in Süd-Afrika. Erlebnisse, Forschungen und Jagden auf meinen Reisen von den Diamantenfeldern zum Zambesi (1872-1879). 2 Bde. Mit 235 Holzschnitten und 4 farb. Faltkarten. Wien, 1881. Illustr. OLwd. - 5. Peters, C. Die deutsche Emin-Pascha-Expedition. Mit 32 Vollbildern, 66 Textabb., 1 Portrait, 1 farb. Faltkarte. München u. Leipzig, 1891. Sauber restaur. OLwd. mit farb. Rücken- u. Deckelillustration. - Durchweg ordentliche Exemplare mit geringen Gebrauchsspuren. - 2 Beigaben. - Zus. in 9 Bänden.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

319

- Englische Afrika-Literatur. 4 Werke in 6 Bänden.

1. Lander, R. Records of Captain Clapperton's last Expedition to Africa. 2 Bde. London, 1830. Kl.-8°. - 2. Tristram, H. B. The Great Sahara: Wanderings South of the Atlas Mountains. London, 1860. Mit 1 Holzstich-Frontispiz, 10 Holzstich-Tafeln u. 2 teilkolor. gest. Karten. - 3. Chaillu, P. B. du. Explorations & Adventures in Equatorial Africa. Mit 73 (27 ganzs. u. 1 gefalt.) Holzstichillustrationen u. 1 lithogr. Faltkarte. London, 1861. Mod. HLdr. im Stil d. Z. - 4. Baker, S. W. The Albert N'yanza, Great Basin of the Nile. 2 Bde. Mit 1 Stahlstich-Portrait, einigen Holzschnitten im Text u. auf Tafeln sowie 2 (1 gefalt.) lithogr. Karten. London, 1866. Mod. HLdr. - Leicht gebräunt u. stockfleckig.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

320

- Zwei klassische Reiseberichte über Zentralafrika.

1. Park, Mungo. The Journal of a mission to the Interior of Africa, in the year 1805. Mit gest. grenzkolor. Faltkarte. London, J. Murray, 1815. 4°. [5] Bl., CXXX S., [1] Bl., 219 S. Neuer Lederband im Stil d. Z. unter Verwendung alter Deckelbezüge, mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenvergoldung. - Gay 2788 - Henze IV,14. - Erste Ausgabe. - Etwas stockfleckig, Titelei stärker. - 2. Mollien, G[aspard Théodore]. Travels in the Interior of Africa, to the sources of the Senegal and Gambia. Edited by T. E. Bowdich. Mit gest. Frontispiz, 6 Aquatinta-Tafeln u. 1 gest. Faltkarte. London, H. Colburn, 1820. 4°. XI, 378 S., [1] Bl. Restaur. HLdr. d. Z. (alter Rücken neu aufgezo-gen). - Abbey 273. - Erste engl. Ausgabe. - Etwas gebräunt u. stockfleckig. - BEIGE GEBEN: Voyages au long de la côte occidentale d'Afrique, depuis le Cap Blanco jusqu'a Sierra-Leona. In: Histoire Générale des Voyages. Tome Premier. Mit 5 (2 doppelblattgr.) Kupfertafeln. Paris, 1746. 4°. Titel, S. 424-653. Moderner Lederband im Stil d. Z. unter Verwendung alter Deckelbezüge (diese berieben). - Zus. 3 Bde.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



322

321

- Ali Bey el Abassi (d.i. Badia y Leblich, D.). Reisen in Afrika und Asien in den Jahren 1803 bis 1807. Aus dem Französischen. 2 Bände. Weimar, Industrie-Comptoir, 1816. 8°. VI, 238 S.; [2] Bll., 608 S. Neue Halblederbände im Stil d. Z.

Neue Bibliothek der Reisebeschreibungen Bde 7 u. 8. - Erste dt. Ausgabe. - Badia arbeitete unter dem angenommenen Namen Ali Bey el Abassi wahrscheinlich als Geheimagent für die spanische Regierung. Als Araber verkleidet konnte er zahlreiche Orte besuchen, die den Christen gewöhnlich verwehrt blieben, so dass er die erste Beschreibung von Mekka aus europäischer Sicht liefern konnte.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

322

- Barth, Heinrich. Reisen und Entdeckungen in Nord- und Central-Afrika in den Jahren 1849 bis 1855. Tagebuch seiner im Auftrag der Britischen Regierung unternommenen Reise. 5 Bände. Mit 60 zweifarbig getönten lithogr. Tafeln und 16 gest. Faltkarten sowie 152 Textholzstichen. Gotha, J. Perthes, 1857-58. Gr.-8°. Original-Leinenbände mit goldgepr. Rückentiteln u. ornamentaler Blindprägung.

Ibrahim-Hilmy I, 53 - Kainbacher I, 17 - Gay 207 - Griep/L. 81. - Abbey 74 - Henze I, 182. - Erste Ausgabe. - Vollständiges Exemplar des bedeutendsten deutschen Expeditionsberichtes über Afrika. Das Hauptgewicht liegt auf historisch-ethnographisch-linguistischem Gebiet, das dank Barths Sprachtalent "in ungeahnter Weise bereichert wurde. Fast alles, was er hierin tat, sind Pionierleistungen" (Henze). - Die von Johann Martin Bernatz nach Skizzen von Barth ausgeführten Tafeln zeigen meist Ansichten und Landschaften (vgl. Thieme-B. III, 448 f). - Sehr gutes, papierbedingt leicht gebräuntes Exemplar.

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 040 / 1 570)

323

- Browne, William George. Travels in Africa, Egypt, and Syria, from the year 1792 to 1798. Mit gest. gefalt. Frontispiz, 1 gest. Plan und 2 gest. Faltkarten. London, T. Cadell et al., 1799. 4°. XXXVIII, 496 S. Lederband d. Z. mit goldgepr. Rückenschild, Rückenvergoldung u. doppelten Deckelfiletten (Kanten berieben, Deckelbezüge mit kl. Schabspuren).

Blackmer 219 - Ibrahim-H. I, 91 - Gay 43 - Henze I, 372. - Erste Ausgabe. - Browne (1768-1813) entdeckte Siwas wieder und hat als erster Europäer 1793 Darfur, das vorher nur dem Namen nach bekannt war, betreten. "Bis auf G. Nachtigal, der als zweiter europäischer Beobachter, erst 1873, ins Land kam, blieb Browne's Bericht massgebend für die europäische Kenntnis ..." (Henze). - Leicht gebräuntes, ansonsten gutes und breitrandiges Exemplar.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



325

324

- Burton, Richard F. Abeokuta and the Cameroons Mountains. An exploration. 2 Bde. Mit 1 Portrait des Verfassers in Original-Photographie u. 4 Holzstich-Tafeln. London, Tinsley Brothers, 1863. 8°. XVI, 333 S., [1] Bl.; S. [III]-V, 306 S., [1] Bl. Halblederbände des 20. Jhs. mit goldgepr. Rückenschildern (Rücken etwas aufgeheilt).

Henze I, 424. - Erste Ausgabe. - Ohne die Faltkarte, aber mit dem meist fehlenden photographischen Portrait des Verfassers, das nur wenigen Exemplaren beigegeben wurde. - Papierbedingt gebräunt und stellenweise etwas feucht- bzw. fingerfleckig in den Rändern. Das Frontispiz stärker fleckig und mit kl. Randeinriss.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



328

325

- Burton, Richard F. First footsteps in East Africa; or, an exploration of Harar. Mit 4 chromolithogr. Tafeln u. 2 gest. Karten. London, Longman u.a., 1856. 8°. XXXVIII, 648 S. Rote Original-Leinwand mit goldgepr. Rückentitel (etwas angestaubt, Block leicht verzogen).

Abbey 276 - Gay 2714 - Ibrahim-H. I, 111 - Henze I, 429. - Erste Ausgabe. - "Seine Reise eröffnete den ersten Blick in das Innere Somali-Land, das bis dahin alle europäischen Reisenden auf ihrem Weg nach Äthiopien... nördlich umgangen hatten" (Henze). Die schönen Chromolithos zeigen eine Ansicht von Harar, den "Hammal", Einheimische in ihren Trachten und den Emir von Harar. - Wenig gebräunt u. staubrandig, Vorsätze etwas fleckig, alter hs. Besitzvermerk auf Vortitel. - BEIGE GEBEN: Allen, W. u. T. R. H. Thomson. A narrative of the expedition sent by her Majesty's government to the river Niger in 1841. 2 Bde. Mit 2 gest. Faltkarten, 1 lithogr. Profilkarte, 15 (1 gefalt.) Stahlstichtafeln u. einigen Textholzschnitten. London, Bentley, 1848. 8°. XVIII, 509 S.; VIII, 511 S. Sauber restaur. Lederbände d. Z. (etwas berieben). - Gay 2739 - Henze I, 50. - Erste Ausgabe. - Ohne das Portrait. - Etwas gebräunt. - Zus. 3 Bde.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

326

- Burton, Richard F. The Lake Regions of Central Africa. A picture of exploration. 2 Bände. Mit 12 zweifach getönten Holzstichtafeln, 22 Textholzschnitten u. 1 grenzkolor. Faltkarte. London, Longman u. a., 1860. 8°. XVI S., [1] Bl., 412; VI S., [1] Bl., 468 S. Neue Halblederbände im Stil d. Z. mit goldgepr. Rückentiteln u. Rückenvergoldung.

Abbey 275 - Ibrahim-H. I, 111 - Henze I, 430. - Erste Buchausgabe. - Burtons zusammen mit Speke unternommene Erschliessung der ostafrikanischen Seen "war epochemachend; sie hat das zentrale Ost-Afrika der europäischen Forschung eröffnet. Der riesige 'See von Uniamesi' hatte sich in zwei Becken, Tanganjika und Victoria, aufgelöst." (Henze). - Sauberes Exemplar.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



326

327

- Caillié, René. *Travels through Central Africa to Timbuctoo; and across the Great Desert, to Morocco, performed in the years 1824-1828.* 2 Bde. Mit 1 lithogr. Portrait, 1 gefalt. Aquatinta-Tafel, 4 Holzstichtafeln u. 2 lithogr. Faltkarten. London, H. Colburn u. R. Bentley, 1830. 8°. VIII, 475 S., [2] Bll.; XIV, 501 S., [1] Bl. Moderne Halblederbände.

Vgl. Embacher 67 - Gay 2748 - Henze I, 476ff. - Ibrahim-Hilmy I, 114. - Erste englische Ausgabe, erschienen im Jahr der französischen EA. - "C.s mühsame Reise, die 508 Tage währte, wird als eine mit spärlichsten Mitteln vollbrachte grosse Einzelleistung denkwürdig bleiben. Man verdankt ihm das erste durchgehende Routier vom Rio Nunez durch das Niger-Gebiet u. die westliche Sahara nach der nordmarokkanischen Küste - eine Wegstrecke, die teilweise noch 100 Jahre danach von europäischen Reisenden nicht wieder begangen worden ist.... Es ist in der afrikanischen Entdeckungsgeschichte kein 2. Reisender, der ganz auf sich gestellt, ohne Vorbildung, Unterstützung noch Ausrüstung, in einem Zug eine solche Menge v. neuen positiven Daten zur Kenntnis gebracht hat.... E.-F. Jomard versah C.s Reisewerk mit einem umfangreichen kritischen Kommentar u. einer Itinerarkarte" (Henze). - Vereinzelt leicht stockfleckig in den Rändern, ansonsten sauberes Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

328

- Denham, Dixon u. Hugh Clapperton. *Narrative of travels and discoveries in Northern and Central Africa, in the years 1822, 1823, and 1824.* Mit 37 (1 kolor.) gest. Tafeln, 1 gest. Faltkarte sowie einigen Textholzschnitten. [UND:] Clapperton, H. *Journal of a second expedition into the Interior Africa, from the Bight of Benin to Soccatoo.* Mit gest. Portrait u. gest. Faltkarte. Zus. in 2 Bänden. London, J. Murray, 1826 und 1829. 4°. XLVIII, 335 S., [2] Bll., 269 S., [1] Bl.; XXIII S., [2] Bll., 355 S. Neue Halblederbände im Stil d. Z. mit goldgepr. Rückenschildern und etwas Rückenvergoldung.

I. Gay 337 - Ibrahim-H. I, 172. - Henze II, 46 ff. - Erste Ausgabe. - "Die Ziele der Bornou-Expedition waren neben der wissenschaftlichen Erforschung Zentral-Afrikas Handelsbelange ... Mit der Bornou-Expedition war die Erschliessung des zentralen Nord-Afrika aus dem Stadium der Spekulation in das der Beobachtung getreten." Mit der grossen Faltkarte, die bis zum Erscheinen von Barths Reiseschilderungen 1858 "der einzige Anhalt für diese Region" blieb (Henze). - Teils etwas stockfleckig, ansonsten gutes und breitrandiges Exemplar. - II. Embacher 78 - Gay 337 - Henze I, 573. - Erste Ausgabe. - Nach der Rückkehr von der Bornou-Expedition wurde Clapperton von Lord Bathurst beauftragt, von der Bucht von Benin nach Sokoto und Bornu vorzudringen und den Lauf des Niger zu erforschen. Auf dieser Reise gelangte Clapperton bis nach Sokoto, wo er 1827 starb. - Die Faltkarte mit kl. Einriss. - Sehr gutes Exemplar.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

329

- Gröben, Otto Friedrich von der. *Orientalische Reisebeschreibung. Nebst der Brandenburgischen Schifffahrt nach Guinea, und der Verriehung zu Morea.* 2 Teile in 1 Band. Mit gest. doppelblattgr. Frontispiz u. 49 (3 gefalt.) gest. Tafeln. Marienwerder, Simon Reiniger, 1694. Kl.-4°. [2] Bll., 399 S., [4] Bll., 134 S., [1 (statt 3)] Bl. Pergamentband d. Z. mit hs. Rückentitel (dieser verblasst, etwas fleckig u. angestaubt).

VD17 39:131426D - Kainbacher 146 - Goedeke III, 274, 18, 2 - Faber du Faur 163 - Paulitschke II, 870 - Tobler 113. - Erste und einzige vollständige Ausgabe beider Teile. Teil 1 behandelt Gröbens erste Reise über Italien, Malta und Zypern nach Palästina und Aegypten, der bedeutendere 2. Teil berichtet von seiner Reise an die Goldküste Afrikas. Gröben gründete dort am 1. Januar 1683 bei dem Dorf Accoda die erste deutsche Kolonie, Gross-Friedrichsburg. - Bei den allgemein als Kupferstiche bezeichneten Illustrationen handelt es sich mit ziemlicher Sicherheit um Eisenradierungen. - Es fehlen (wie fast immer) die beiden letzten Blätter "Bericht an den Buchbinder" u. das "Verzeichnis der Kupfer". Ferner ohne die nur wenigen Exemplaren beigegebenen 4 Schabkunst-Blätter, die auch im Tafelverzeichnis nicht aufgeführt werden.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

330

- Krapf, Johann Ludwig. Reisen in Ost-Afrika ausgeführt in den Jahren 1837-55. 2 Teile (in 1 Band). Mit 1 separ. Faltkarte in Buchtasche. Kornthal, Selbstverlag und Stuttgart, Stroth, 1858. 8°. XIV, 505 S.; 521 S. Neuer Halblederband mit Rückenschild.

Kainbacher 225 ("Rarität") - Ibrahim-H. II, 428 - Henze III, 70ff. - Erste Ausgabe, sehr selten. - "Grosse Verdienste erwarb sich K. als Erforscher ostafrikanischer Völker und Sprachen. Sein Werk ist bedeutsam als ethnographische Quelle... Die Nachrichten über einen grossen 'See von Uniamesi' setzten die Expedition Burtons und Spekes in Gang und leiteten damit einen neuen Abschnitt in der Entdeckungsgeschichte Afrikas ein." - Namenszug auf Titel, wenig gebräunt u. stockfleckig, die Faltkarte in den Falzen sauber hinterlegt.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)

331

- Laing, Alexander Gordon. Travels in the Timanee, Kooranko, and Soolima Countries, in Western Africa. Mit 1 gest. Faltkarte u. 7 Aquatinta-Tafeln. London, J. Murray, 1825. Gr.-8°. X S., [1] Bl., 465 S., [1] Bl. Moderner Halblederband im Stil d. Z. mit 2 goldgepr. Rückenschildern u. Rückenvergoldung.

Henze III, 114 - Gay 2845. - Erste Ausgabe. - Laing (1794-1826) bereiste im Auftrag des Gouverneurs von Sierra Leone in handelspolitischer Mission als erster das Innere des Landes. 1822 brach er nach Sulima auf, ein Reich, das bis dahin nur dem Namen nach bekannt war. Er bewies auf dieser Reise seine Theorie, dass der Niger nicht in den Nil mündet. L. war 1826 der erste Europäer, der Timbuktú erreichte. Auf dem Rückweg wurde er in Arauan ermordet. - Die Tafeln zeigen Krieger, Tänzer und Musiker verschiedener Stämme. - Unbeschnitten, wenig gebräunt, durchgehend etwas staub- u. fingerfleckig (meist im Rand).

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

332

- Levaillant, François. Voyage dans l'intérieur de l'Afrique par le cap de Bonne-Espérance, dans les années 1780, 81, 82, 83, 84 et 85. 2 Bände. Mit gest. Frontispiz u. 10 (statt 11, 1 gefalt.) Kupfertafeln. - [UND:] Second voyage dans l'intérieur de l'Afrique. 3 Bände. Mit 22 (5 gefalt.) Kupfertafeln. Paris, Leroy, 1790 [1-2] u. H. J. Jansen, [1795]. 8°. Einheitliche Halblederbände d. Z. mit Rückenschildern (Rücken etwas berieben, Kanten bestossen, Deckelbezüge teils stärker beschabt).

Cox I, 389 f. - Gay 3118 - Mendelssohn I, 889 u. 892 - Henze III, 225f. - Erste Ausgaben. - Mit der oft fehlenden Tafel 7 ("La Hottentote") im ersten Teil, dort fehlt aber die Ansicht des Kaps. - "[Levaillant's books] were among the first to reveal to Frenchmen (and later Germans and Englishmen) the wonders of Africa and of the tropics ... Through his books and collections he popularized the wonders of the exotic fauna in which he had delighted." (DSB VIII, 274). - Wenig gebräunt, die Faltkupfer in den Rändern etwas knickspurig, eine Tafel lose.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



331



332





334

333

- Livingstone, David. Drei Werke, davon 2 Erstaussagen.

1. *Missionary Travels and Researches in South Africa*. Mit gefalt. Frontispiz, gest. Portrait, zahlr. Holzstich-Illustr. u. 2 gefalt. Karten (davon 1 lose in Deckeltasche). London, J. Murray, 1857. Gr.-8°. IX, 687, 8 S. Blindgepr. OLwd. mit goldgepr. Rückentitel. - Mendelssohn III, 1362. - Erste Ausgabe. - 2. *Narrative of an Expedition to the Zambesi and its tributaries*. Mit gefalt. Holzstichfrontispiz, 1 gefalt. Karte u. 35 Holzstichabb. im Text u. auf Tafeln. Ebd., 1865. XIV S., [1] Bl., 608 S. Lederband d. Z. mit Rückenschild, Rückenvergold. u. Deckelfileten. - Mendelssohn I, 915. - Erste Ausgabe. - Exlibris Edith de Long. - 3. *The last journals of David Livingstone, in Central Africa*. Mit Holzstich-Portrait als Frontispiz, zahlr. Holzstichabb. im Text u. auf Tafeln sowie 1 (statt 2) doppelblattgr. lithogr. Karte. New York, 1875. 541 S., [2] Bl. Mod. HLdr. - Vgl. Mendelssohn I, 912 (EA London 1874). - Gute Exemplare.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



335

335

- Norden, Frederik Ludvig. *Travels in Egypt and Nubia*. 2 Teile in 1 Band. Mit gest. Frontispiz, gest. Portrait, 19 gest. Vignetten und 162 Kupfern auf 161 Tafeln. London, Davis, 1757. Gr.-Folio. [6] Bl., XXXIV, 124 S., [2] Bl., VIII, 155 S. Neuer Lederband mit Rückenvergoldung im Stil d. Z., unter Verwendung alter Einband-Decken mit goldgepr. Deckelbordüre.

Cox I, 382 - Blackmer 1211 - Ibrahim-H. II, 74 - Gay 2169. - Erste englische Ausgabe. - "He spent about a year in Egypt and was the first European to penetrate as far as Derr in Nubia and to publish descriptions of any Nubian temples. This important work was the earliest attempt at an elaborate description of Egypt, and its plates are the most significant previous to those by Denon" (Blackmer). - Leicht gebräunt, ansonsten sehr gutes u. breitrandiges Exemplar. - Provenienz: Gest. Exlibris Francis Enys.

CHF 1 400 / 2 000
(€ 1 220 / 1 740)

334

- Lyon, George Francis. A narrative of travels in Northern Africa, in the years 1818, 19, and 20; accompanied by geographical notices of Sudan, and the course of the Niger. Mit 17 kolor. lithogr. Tafeln und 1 gest. Faltkarte. London, J. Murray, 1821. 4°. XII, 383 S. Lederband d. Z. mit goldgepr. Rückenschild, Rückenfileten und Deckelbordüre (wenig berieben, Deckelbezüge mit kl. Kratz- bzw. Schabspuren).

Atabey 304 - Gay 2780 - Henze III, 318f. - Erste Ausgabe. - Der britische Marineoffizier Lyon (1795-1832) "gab die bis dahin beste Beschreibung von Fessan. Seine unablässigen Erkundigungen hatten grosse Teile des mittleren Nord-Afrika erfasst; seine Nachrichten konnten alsbald von den Mitgliedern der Bornu Mission und späteren Reisenden in vielem bestätigt werden. Er lieferte die bis dahin ausführlichsten Mitteilungen über die Tibbu und die Tuareg und deren Sprachen" (Henze). - Wenig gebräunt, die Faltkarte mit kl. Randeinriss. - Gutes Exemplar. - Provenienz: Gest. Wappen-Exlibris T. Thornhill.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)



337

336

- Schweinfurth, Georg. Im Herzen von Afrika. Reisen und Entdeckungen im centralen Aequatorial-Afrika während der Jahre 1868-1871. 2 Bde. Mit 124 Holzstichen im Text u. auf Tafeln, 1 farb. lithogr. Tafel u. 2 (1 gefalt.) Karten. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1874. 8°. XIII, 599 S., [1] Bl. (Errata); XII, 561 S. Lwd. d. Z. mit goldgepr. Rückentitel.

Kainbacher 388 - Henze V, 113 - Ibrahim-H. II, 224 - Embacher 267. - Erste Ausgabe. - "Klassischen Ruhm erwarb sich Schweinfurth durch seine 1868-1871 ausgeführte Reise ... Sein Hauptverdienst ist die wissenschaftliche Aufhellung des Gazellenflussgebietes ... fesselt durch farbige, zuweilen dramatisch gesteigerte Darstellung des Erlebten wie durch die Fülle eindringlicher Beobachtungen" (vgl. Henze, ausführlich). - Leicht gebräunt, die gefalt. Karte mit kl. Randeinriss. - Gutes Exemplar. - BEIGE-GE-BEN: Lenz, O. Timbuktu. Reise durch Marokko, die Sahara und den Sudan. Zweite unveränderte Auflage. 2 Bde. Mit 57 Abb. u. 9 Faltkarten. Leipzig, 1892. OLwd. - Gutes Exemplar. - Zus. 4 Bde.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

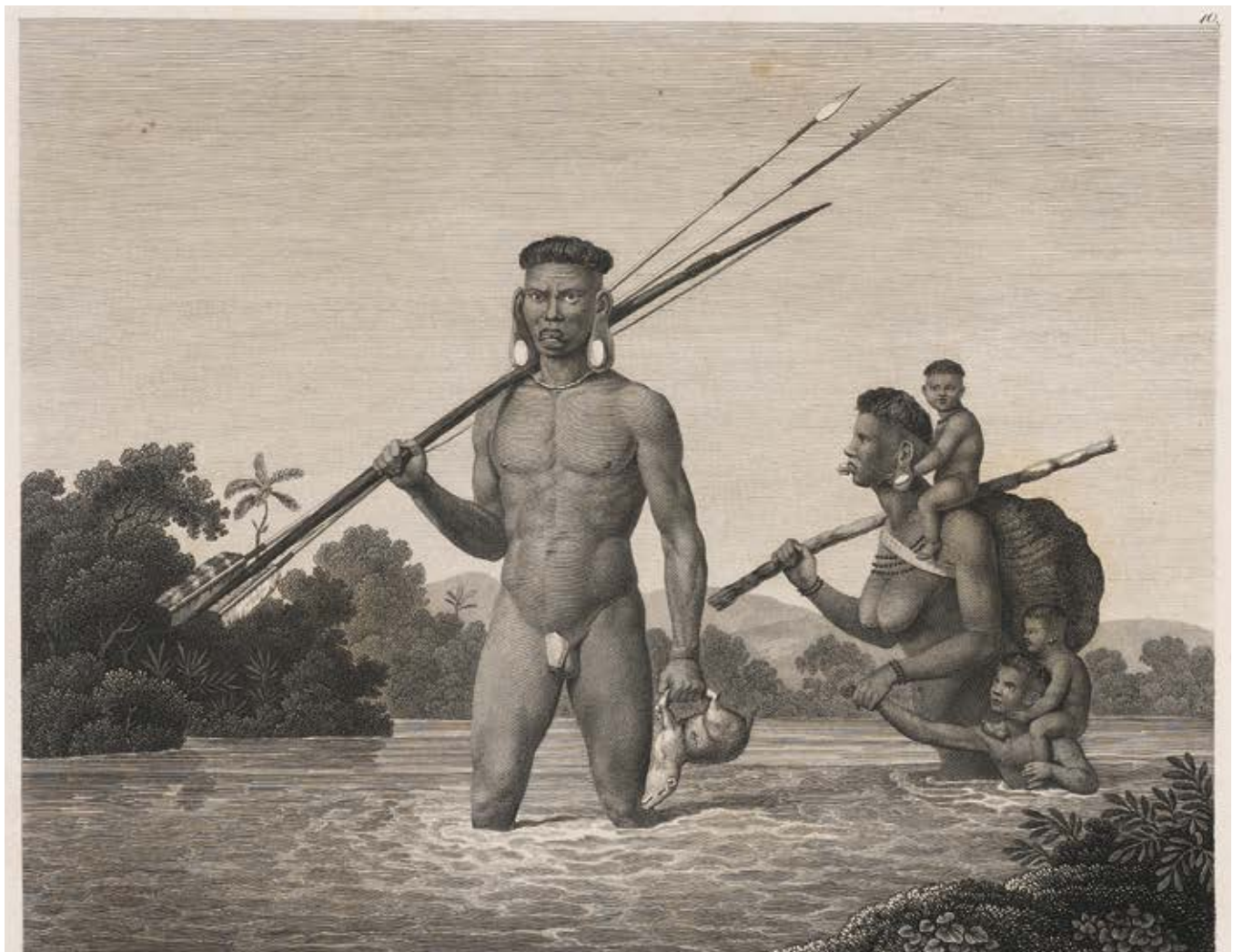
337

- Stanley, Henry Morton. Konvolut von 4 Werken in frühen bzw. Original-Ausgaben. Zus. in 7 Bänden. 1872-1890.

1. How I found Livingstone; travels, adventures, and discoveries in Central Africa. Mit photogr. Frontispiz, zahlr. Holzstich-Abb. im Text u. auf Tafeln sowie 5 (4 gefalt.) Karten. London, Sampson Low, 1872. Gr.-8°. XXIII, 736 S. Mod. Halblederband im Stil d. Z. - Mendelssohn IV, 379 - Dinse 585. - EA. - Karten teils mit kl. Einrissen. - 2. Through the Dark Continent. 2 Bände. Mit 10 Karten (davon 2 gefalt. in Deckeltaschen), 2 Portraits, 32 Holzstichtafeln u. 117 Texabb. New York, Harper & Brothers, 1878. Gr.-8°. XIV, 522; IX, 566 S. Halblederbände d. Z. mit Rückentiteln u. Rückenvergoldung. - Erste amerikanische Ausgabe, im Jahr der EA. - Sehr gutes Exemplar. - 3. The Congo and the founding of its Free State. A story of work and exploration. 2 Bände.

Mit 2 gr. Faltarten (in Deckeltaschen), 3 gefalt. Karten sowie zahlr. Holzstich-Abb. im Text u. auf Tafeln. New York, Haper & Brothers, 1885. Gr.-8°. XXVII, 528; X, 483, 12 S. Farb. illustr. OLwd. (etwas unfrisch). Jeweils in mod. HLdr.-Schubern mit Rückenschild. - Erste amerikanische Ausgabe. - Etwas fleckig. - 4. In Darkest Africa or the quest rescue and retreat of Emin Governor of Equatoria. 2 Bände. Mit 3 gefalt. Karten sowie zahlr. Holzstich-Abb. im Text u. auf Tafeln. London, Sampson Low, 1890. Gr.-8°. XV, 529 S.; XV, 472 S., [1] Bl. OLwd. mit figürl. Gold- u. Schwarzprägung. - Erste Ausgabe. - Etwas stockfleckig in den Rändern.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



338

338*

AMERIKA - Brasilien - Wied-Neuwied, Maximilian Prinz zu. Reise nach Brasilien in den Jahren 1815 bis 1817. 2 Textbände u. 1 Atlas. Mit 3 gest. Karten (davon 2 gefalt. und grenzkoloriert), 22 gest. Tafeln (davon 5 koloriert; 1 Tafel im Format 38 x 26,5 cm, übrige Tafeln ca. 38 x 51,5 cm) und 19 gest. Kupfertafeln (sogenannte Vignetten in den Textbänden). Frankfurt a. M., Brönner, 1820-21. Gr.-4° und Folio (Atlas). XXXIV S., [1] Bl., 380 S., [3] Bl., [1] w. Bl.; XVIII S., 345, [1] S., [1] w. Bl. Original-Interims-Pappband und -Mappe (Heftung gelockert, Rückenbezüge mit Fehlstellen, gebräunt und etwas stockfleckig, Ecken bestossen).

Borba de Moraes II, 544 - Sabin 47018 - Palau 158.782 - Slg. Bosch 321 - Henze V, S. 494-496. - Erste Ausgabe des berühmten Brasilienwerkes in der Ausgabe auf grossem Velin. - "Die Zeichnungen zu den Kupfertafeln ... sind grösstenteils von mir an Ort und Stelle skizziert und nachher vollkommener ausgeführt worden" (Anmerkungen zu den Kupferplatten; am Schluss von Band I). Die Karten mit einem Teil der Ostküste Brasiliens, nach Arrowsmithsowie mit der neu angelegten Strasse von Porto Allegre nach Minas novas. - "The relation of

this journey, sumptuously printed and accompanied by a beautiful album, is a classical work, searched for especially in the original German edition, of which there are several copies on Imperial paper with gouache plates." (Borba de Moraes). - Die schönen Kupfer mit Ansichten, Eingeborenenszenen (Indianer bei der Arbeit, im Kampf, auf der Jagd, beim Tanz usw.), Gerät, Schmuck auf den 5 kolorierten Tafeln. - Nur Tafelmappe 2 (von 2) vorhanden, die jedoch sämtliche Tafeln enthält; Tafelmappe ohne Schliessbänder. Text etwas gebräunt und teils altersfleckig, Band 1 im hinteren Drittel mit durchgehendem Feuchtfleck im weissen Rand. Erste Tafel im Tafelband mit Braunfleck durch eingelegtes säurehaltiges Blatt. Tafeln besonders in den Rändern stockfleckig, teils gebräunt und mit kleinen Randeinrissen oder bestossen. - Provenienz: Innendeckel mit Exlibris der "von Bethmann'sche Fidei-Commiss- Bibliothek".

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

339*

- Kuba - Mialhe, Pierre Toussaint Frederic. Album Pintoresco de la Isla de Cuba. Mit 28 Chromolithographien von B. May nach P. T. F. Mialhe, 1 gefalt. Karte und 1 gefalt. Plan. Berlin, Storch & Kramer for Bernardo May y Cia, o. J. (1853). Qu.-4° (24,7 x 35,1 cm). Rest. Original-Leinen-Einband mit goldgepr. Deckeltitel (Rücken erneuert, Ecken ergänzt, alter Bezug fleckig, Ecken leicht bestossen).

Palau 5421 u. 167989 - Sabin 17748 - Cueto, E., Mialhe's Colonial Cuba, Miami, 1994, S. 1-7, 73-77. - Das berühmteste Ansichtenwerk Kubas Mitte des 19. Jahrhunderts. Der ursprünglich aus Bordeaux stammende Pierre Toussaint Frédéric Mialhe (1810-1868) war Schüler von François Edouard Picot (vgl. Benezit 7382). Er wanderte nach Kuba aus, wo er als Lehrer an der Kunstakademie wirkte. Daneben veröffentlichte er drei Ansichtenwerke mit Veduten und Szenen aus dem Volksleben, die schnell populär wurden und etliche Nachahmer fanden, so z. B. Bernardo May. Die Karte von der Insel Kuba, der Plan der Stadt Havanna. - In den Rändern stockfleckig, etwas fingerfleckig. Innengelenke im Zuge der Restaurierung verstärkt.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)



339



340



343

340*

- Mexiko - Cubas, Antonio Garcia. Atlas pintoresco e historico de los Estados Unidos Mexicanos. Mit gest. Titel und 13 chromolithogr. Karten. Mexico, Debray Sucesores, 1885. Qu.-Folio (63 x 77 cm). H.Leder d. Z. (Wasserschaden, Deckel verzogen und etwas gewellt).

Phillips 2686 - Palau 98736 - Rumsey 2693 - Chadenat 7016. - Erste Ausgabe. - "The maps and illustrations bordering them are superb. Garcia Cubas was the preeminent Mexican cartographer of the nineteenth century" (R.). - Seltener Atlas von Mexiko. Jede Karte mit breiter Bordüre mit Kartuschen, diese zeigen Gebäude, Kostüme, Eisenbahnbrücken, Gebirge, Pflanzen, historische Artefakten (u.a. den Sonnenkalender der Maya) und zahlreiche Portraits prominenter Staatsmänner und Geistlichen. - In den Rändern etwas gebräunt und feuchtfleckig, 1 Tafel mit Randeinriss (ca. 4 cm), Bindung angeplatzt.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

341*

ASIEN - Indien - Francke, Gottlieb August. Der Königl. Dänischen Missionarien aus Ost-Indien eingesandte Ausführliche Berichte von dem Werck ihres Amts unter den Heyden, angeordneten Schulen und Gemeinen, ereigneten Hindernissen und schweren Umständen; Beschaffenheit des Malabarischen Heydenthums, gepflogenen brieflicher Correspondenz und mündlichen Unterredungen mit selbigen Heyden; des einen Missionarii Heraus-Reise nach Europa, auch glücklicher Zurückkunft in Ost-Indien; und übrigen Merckwürdigkeiten... 36 Teile in 3 Bänden. Mit 3 gest. Frontispices, 7 meist gefalt. Kupfertafeln, 5 gest. und gefalt. Karten und 1 gefalt. Tabelle. Halle, Waisenhaus, 1718-1734. Kl.-4°. Lederbände d. Z. (berieben und bestossen).

Bruun I, 160-161 - Griep/Luber 115 - vgl. Cox I, 281f. und Landwehr, VOC 658 (engl. bzw. holländische Ausgabe). - Die berühmten Ostindien-Berichte der Missionsreisen von B. Ziegenbalg, H. Plütschau und E. Gründler, die im Auftrag Francke's von Halle aus in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts unterwegs waren. Fortlaufend in immer neuen Continuationen berichten die Missionare auf über 3000 Seiten über ihre Arbeit, den Aufbau der Stationen und den Fortgang ihrer Mission. - Durchgehend leicht gebräunt, etwas stockfleckig. - Alter Bibliotheksstempel im Vorsatz und gest. Exlibris in Innenspiegel.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

342

ATLANTEN - Apian, Philipp. Bairische Landtafeln. XXIII. Darinnen das Hochlöblich Furstenthumb Oberrn und Niderrn Bayrn, sambt der oberr Pfaltz, Ertz und Stifft Saltzburg, Eichstet, und andern mehrern anstossenden Herschafften, mit vleiss beschriben, und in Druck gegeben. Mit gest. Titelvign., 1 doppelblattgr. Übersichtskarte im Holzschnitt und 24 num. Kartensegmenten auf 22 doppelblattgr. Holzschnitt-Tafeln von J. Amman. Ingoldstadt, (Peter Apian), 1568. Gr.-4°. Neuer grüner Maroquin-Einband mit Streicheisenverzierungen auf VDeckel (Ecken etwas bestossen).

VD16 A 3114 - IA 106.472 - Stalla 92-93 - BM Maps II, 451 - Karrow 8/2a-b - New Hollstein, Amman 42 - Becker, Amman 10. - Erste Ausgabe, eine von zwei Varianten des Werkes (vgl. Stalla). Die erste detaillierte Karte von Bayern, zugleich die erste Spezialkarte eines europäischen Landes. - "Karthographische Meisterleistung, die in fachlicher und künstlerischer Sicht grosse Bewunderung fand und auf der die weitere Karthographie von Bayernkarten bis zum Ende des 18. Jahrhunderts aufbaute. Die sehr reichhaltige Ausschmückung, insbesondere des Kartenrands mit Renaissanceornamenten, hatte der Zürcher Holzschneidemeister Jost Amman besorgt." (Cartographia Bavariae 2.9 und S. 47). - "The Apian map of Bavaria was an extraordinary achievement. As a survey based on triangulation, it was quite precocious; as a topographic survey of an entire country and as a model of modern topographic maps issued in uniform sheets, it was the first." (Karrow, S. 66). - Tafeln verso mit den Orten bedruckt. - Teilweise gebräunt, in den Rändern schwach stock- und fingerfleckig. Alle

Karten auf neuen, teils recht breiten Falzen eingehängt. Nur vereinzelt mit restaurierten Randeinrissen oder kl. Fehlstellen. Titel angeschmutzt, finger- u. braunfleckig, unten breit hinterlegt. Die Übersichtskarte etwas feuchtfleckig und stärker gebräunt, an den Rändern neu hinterlegt. Insgesamt wohl erhalten. - Einige Anstreichungen und Marginalien von alter Hand. - Hochinteressant!

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)

343

- Bertius, Petrus. Tabularum geographicarum contractarum libri quinque. Editio tertia. 5 Teile in 1 Band. Mit gest. altkolor. Titel, 172 altkolor. Kupferstichkarten und 2 gest. altkolor. Ansichten. Amsterdam, Nicolai, 1606. Quer-8° (19 x 13 cm). [7] Bll., 679 S., [4] Bll. Halbleder des 19. Jhs. mit etwas Rückenvergoldung (etwas be-
rieben und bestossen, winziges Wurmlöchlein im VGelenk, Deckel leicht verzogen, schwach beschabt).

Koeman 341:53 - Phillips 3409 (inkomplett) - Shirley 211 (mit Abbildung) - Sabin 5014 (inkomplett) - Alden 606/7 (mit abweichender Verlagsangabe) - Graesse I, 351. - Dritte Ausgabe. - Die Platten für die Karten wurden erstmals 1598 im "Caert-Thresoor" von B. Langenes verwendet, der Text von Petrus Bertius (1565-1629) erschien erstmals 1600, dann 1602 zum zweiten Mal. Enthält neben 2 Weltkarten und einer Sternenkarte, vor allem Karten von Europa (113), ferner Afrika (15), Asien (27) und Amerika (14). - Gebräunt und zumeist etwas feuchtrandig (teils auch stärker), stellenweise Braun- und Tintenflecken, Titelei etwas angeschmutzt, erste Lagen etwas gelockert, letztes Blatt mit leichtem Papierabrieb (ohne Textverlust), 1 Karte mit kl. Löchlein im Bildbereich. - Provenienz: 1943 bei Antiquariat Weiss-Hesse in Olten erworben (Original-Rechnung beiliegend), seither durch Erbschaft in Schweizer Privatbesitz.

CHF 2 000 / 3 000
(€ 1 740 / 2 610)

344

- Clüver, Philipp. Introductio in universam geographiam tam veterem quam novam, olim studio & opera Johannis Bunonis. Mit gest. Frontispiz, 3 gest. Tafeln, 43 gefalt. Kupferkarten u. 2 gefalt. Tabellen. Wolfenbüttel, C. J. Bissmarck für K. Buno Witwe, 1686. Kl-4°. [13] Bll., 607 S., [66] Bll. Pgt. d. Z. (fleckig, Rücken mit kl. Einriss, Signatur-Märkchen am VDeckel).

VD17 39:129231T - Sabin 13805. - Clüver (1580-1622) gilt als Begründer der historischen Geographie als eigenständiger Wissenschaft, sein vorliegendes Lehrwerk wurde hundert Jahre lang für den geographischen Unterricht benutzt. - Gering gebräunt, wenige Lagen stärker; stellenweise leicht stock- bzw. fingerfleckig. Frontispiz im Falz eingerissen u. mit kl. Eckabriss bis in die Darstellung. - Stempel auf Titel, Exlibris einer bischöflichen Seminarbibliothek auf Spiegel.

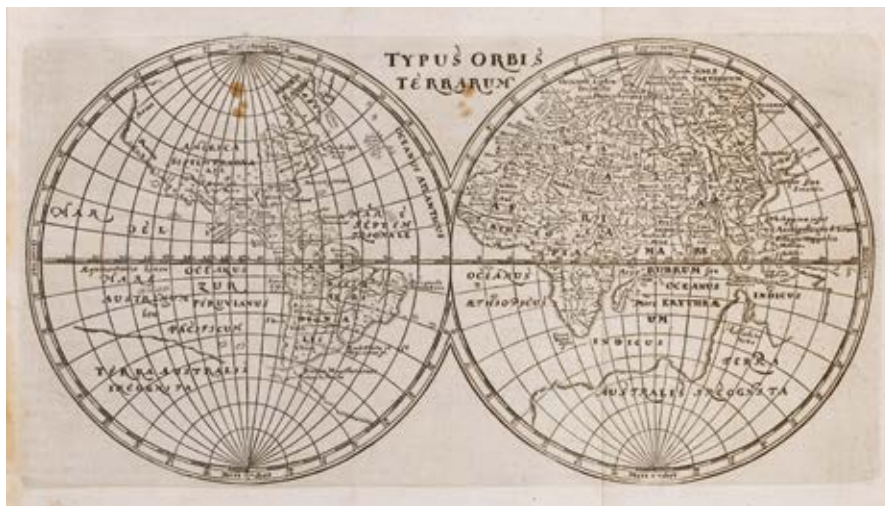
CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)



341



342



344



345

345

- Scherer, Heinrich. Atlas novus exhibens orbem terraequeum per naturae opera ... Hoc est: Geographia universa in septem partes contracta. 7 Teile in 3 Bänden. Mit 7 gest. Frontispices und 177 (statt 189; 107 gefalt.) Kupfertafeln und Kupferstichkarten. München, Rauch und Riedl für J. C. Bencard in Augsburg, Dillingen und Frankfurt, 1702-10. 4°. Blindgeprägte Schweinslederbinden über Holzdeckeln mit goldgepr. Datum "1710" sowie intakten Schliessen (eine Schliesse fehlt; stellenweise einzelne Wurmsspuren, wenig berieben und bestossen).

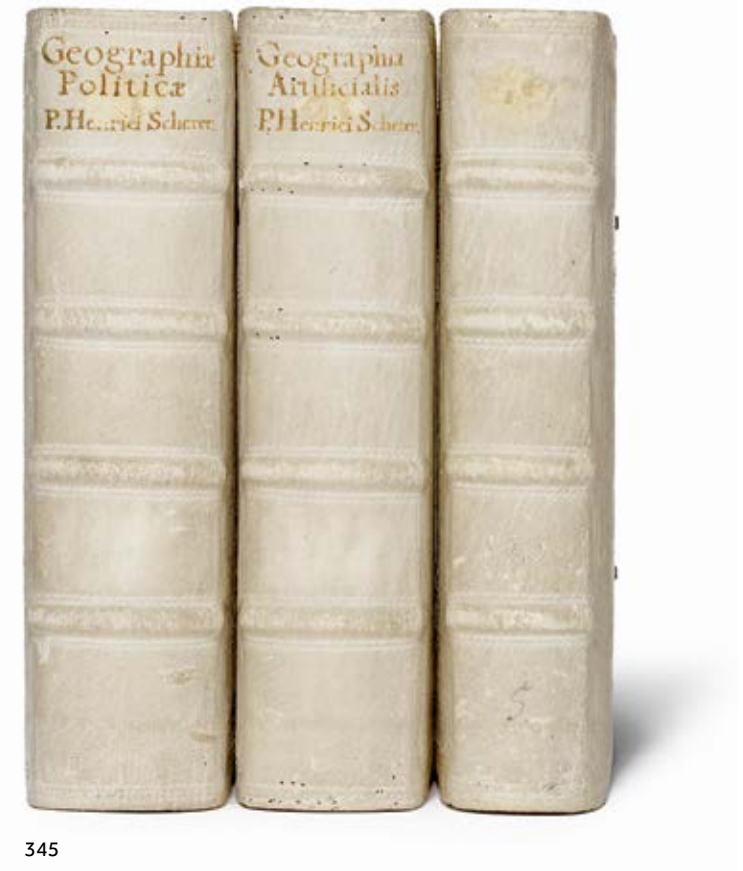
Phillips 3457-3462 u. 3472 - De Backer/ Sommervogel VII, 766 - Betz 169 - Vgl. Sabin 77606. - Erste Ausgabe. - Ein Hauptwerk der barocken süddeutschen Kartographie. - "Die Bedeutung des mehr als 2200 Textseiten umfassenden ‚Atlas Novus‘ liegt jedoch weniger in der umfassenden schriftlichen Darstellung, sondern v. a. in den ca. 120 Kupferstichkarten und mehr als 60 kartographisch relevanten Kupferstichtafeln. Deren überaus reiche dekorative Ausgestaltung zeigt viele Motive aus der jesuitisch geprägten Bildkunst. Die Karten veranschaulichen vorwiegend religiöse Themen (Verbreitung d. Katholizismus, Kirchenverw., Marienverehrung), die den ‚Atlas Novus‘ zu einem der frühesten Druckwerke mit einer grösseren Zahl thematischer Karten machen. Weitere innovative kartographische Elemente sind Weltkarten in polständiger Projektion, Weltkarten, in deren Mitte nicht Europa, sondern Ostasien liegt, sowie die Vorwegnahme der Bonneschen Kartenprojektion." (NDB 22, S. 690 f.). - Sehr gutes und sauberes Exemplar.

CHF 17 000 / 25 000
(€ 14 780 / 21 740)

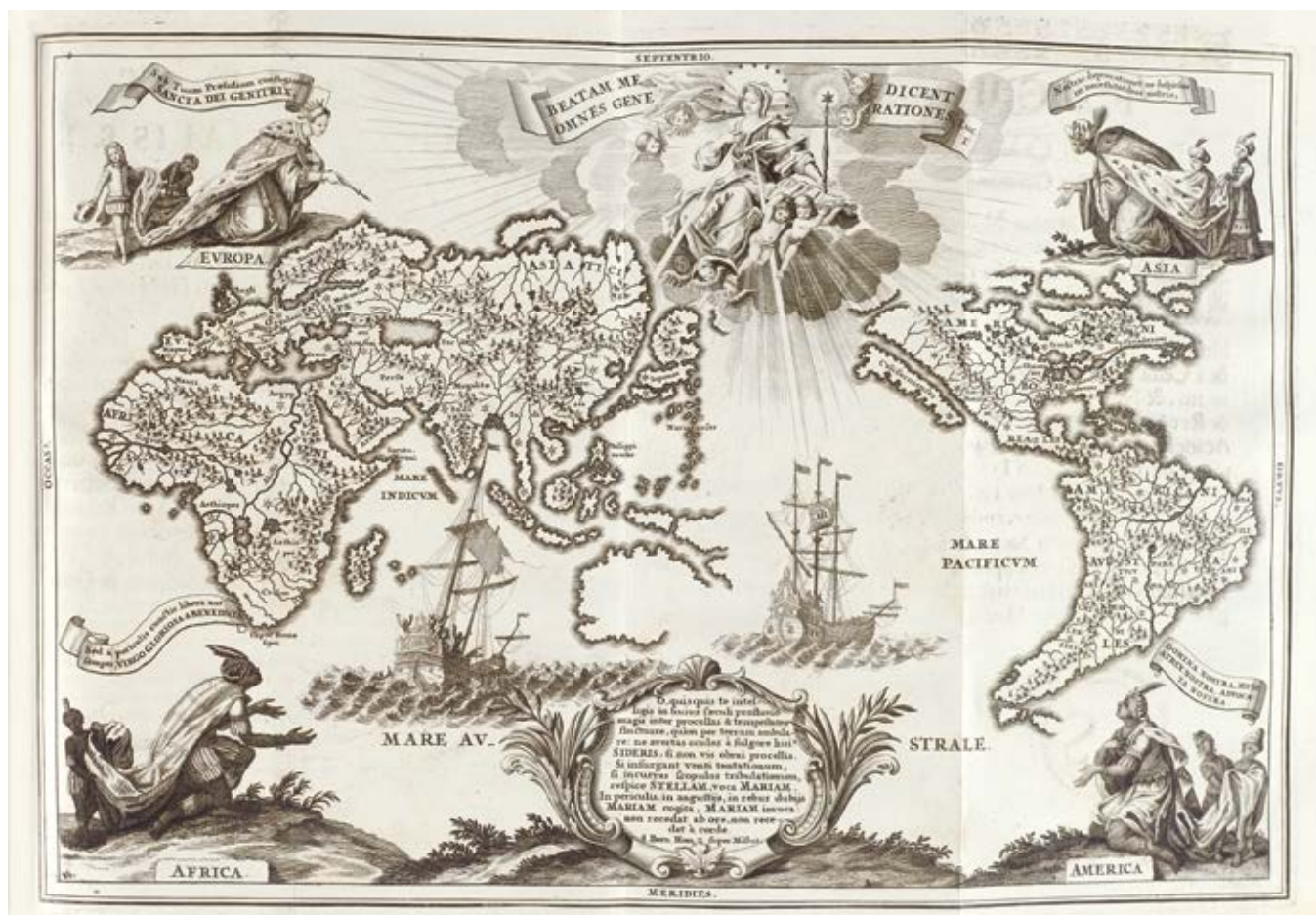


345

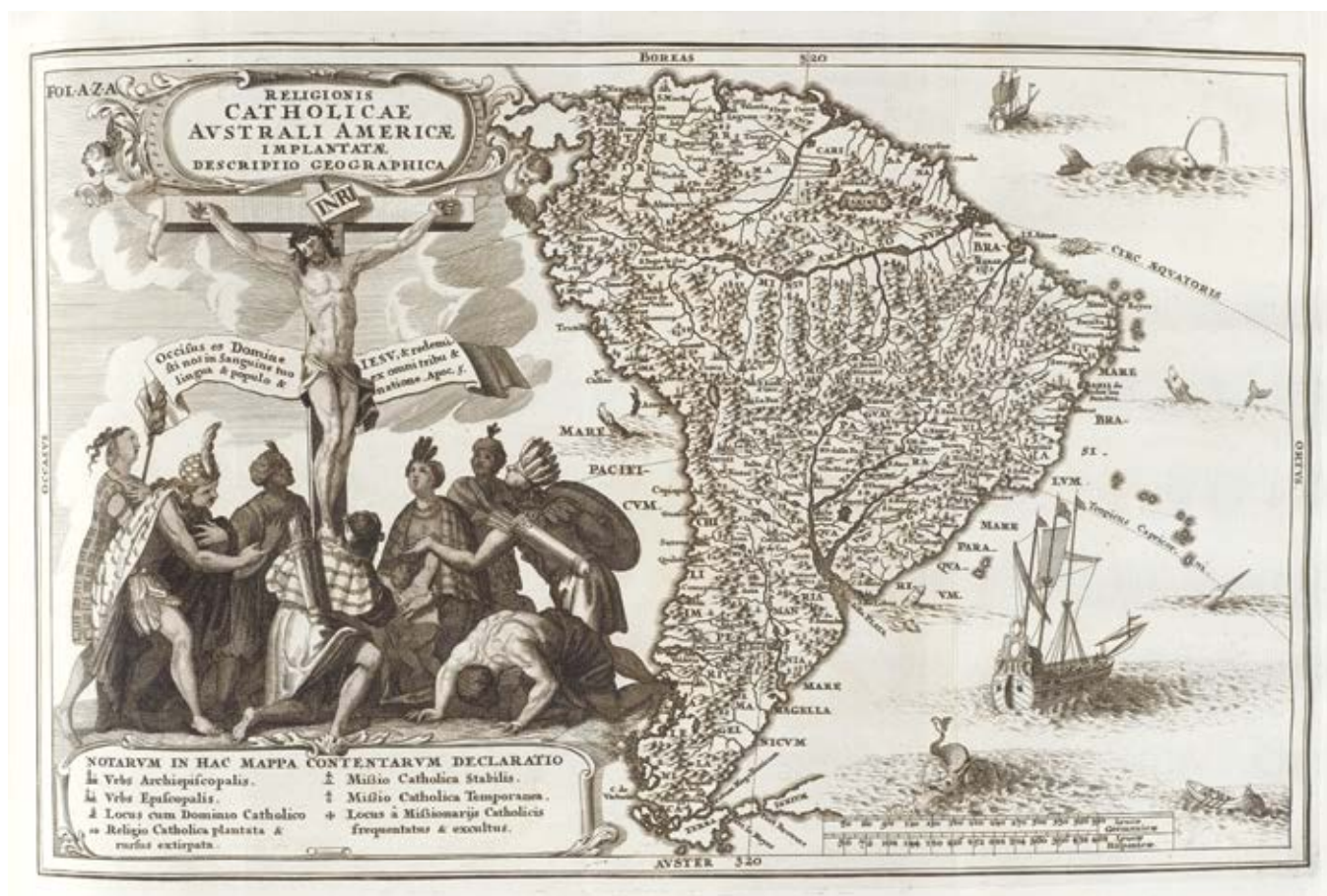
345



345



345



345



346

346

- Italien - Cassini, Giovanni Maria. *Lo stato ecclesiastico diviso nelle sue provincie con le regione adiacenti*. Gesamtkarte, vorliegend in 15 doppelblattgrossen Segmenten (inkl. figürliche u. kolorierte Titeltartusche). Grenzkolorierte Kupferstichkarten. Rom, Calcografia Cam[era]le, 1805. Gr.-Folio. Halblederband d. Z. mit goldgepr. Rückenschild und Rückenvergoldung (Kanten etwas bestossen, Rücken u. Deckelbezüge leicht berieben).

Nicht bei Kissner. - Seltene monumentale Karte des Kirchenstaates mit hübscher Schiffs-Staffage, vorliegend mit den zu einem Atlas gebundenen Segmenten. - Gering gebräuntes, in den Rändern teils minimal fingerfleckiges, ansonsten sehr gutes Exemplar in schönem Kolorit.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)

347

DEUTSCHLAND - Berlin - Lange, Gustav Georg. *Das Königreich Preussen in malerischen Original-Ansichten*. Bd. 1: Die Provinzen Brandenburg u. Sachsen. Erster Teil (von 2). Mit gest. Titel mit Vign. u. 55 (statt 64) Stahlstich-Tafeln. Darmstadt, G. G. Lange, 1862. 4°. 359 S. HLwd. d. Z. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenvergoldung.

Engelmann 799 (EA 1842-1856). - Der komplette erste Teil des ersten Bandes der erweiterten zweiten Ausgabe. - Ohne den Drucktitel. - Mit den Ansichten aus der Provinz Brandenburg, nämlich Berlin (35), Charlottenburg (3), Potsdam (9), Brandenburg/H. (4), Spandau (2), Stralau u. Tegel (Humboldt-Schloss). - Teils leicht stockfleckig in den Rändern, die letzten Seiten mit schmalem Freuchtrand, insgesamt sehr gutes und sauberes Exemplar.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

348

- Nürnberg - Doppelmayr, Johann Gabriel. *Historische Nachricht von den Nürnbergschen Mathematicis und Künstlern*. 2 Teile in einem Band. Mit gest. Titelvignette und 15 teils gefalteten Kupfertafeln. Nürnberg, P. C. Monath, 1730. Folio. [14] Bll., 314 S., [9] Bll. Mehrfach restaurierter Lederband d. Z. (etwas bestossen u. beschabt, Kapitale farblich abweichend ergänzt).

Poggendorff I, 594 - DSB IV, 166 - Dt. Museum Libri rari 87 - Roller/G. I, 332. - Erste Ausgabe. - Liefert biographische und bibliographische Dossiers Nürnberger Naturwissenschaftler, Techniker und Künstler. Die Tafeln zeigen lokale Berühmtheiten wie den Behaim-Globus (Weltkarte in 2 Hemisphären), das Sebaldis-Grab von P. Vischer, den Englischen Gruss von V. Stoss, das Sakramentshaus von A. Krafft, ferner Brunnen, Kunstkammerstücke u.a. - Etwas gebräunt u. fleckig, die Kupfer mit Wurmspuren im Bildbereich, Tafeln 10-15 nur im Rand betroffen. - Provenienz: Aus dem ehemaligen Besitz des polnischen Wissenschaftshistorikers Feliks Kucharzewski (1849-1935), mehrfach mit dessen Namensstempel versehen, Titelei mit weiterem Stempel.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



350

349*

EUROPA - Neumayr von Ramssla, Johann Wilhelm. Wahrhaftige Beschreibung der Reise, Welche ... Hertzog von Sachsen Weimar Johann Ernst der Jüngere genandt In Franckreich, Engelland und Niederland innerhalb Jahres Frist von den 27. Mertz 1613. bis den 19. Mertz 1614. glücklich hinterleget, Wegen ihrer Seltenheit von neuem wieder heraus gegeben, Und mit einer Vorrede... versehen von M. Johann Gerhard Pagendarm. Jena, Cröker, 1734. 8°. 431 S., [4] Bll. HPgt. d. Z. mit hs. Rückentitel (Rücken schwach bestossen, leicht fleckig).

Jantz 1880. - Zweite Ausgabe dieser erstmals 1620 erschienenen Beschreibung einer 1613-14 erfolgten klassischen Bildungsreise durch Frankreich, England und die Niederlande. "Schon wegen seiner vollständigen Routen- u. Städtebeschreibungen eine willkommene Ergänzung der Itinerarjener Zeit" (ADB 23, 542). - Wenig gebräunt. Titelteil am unteren Rand etwas knapp beschnitten (minimaler Textverlust). Vorderer Vorsatz mit 2 gest. Exlibris u. eingeklebten Notizen.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)

350

FRANKREICH - Merian, Matthäus - Zeiler, Martin. Topographia Galliae, dat is, Een Algemeene en naeukeurige Lant en Plaets-beschrijvinghe van het Machtige Koninckrijck Vranckryck. 13 Teile in 4 Bänden. Mit 4 gest. Titeln, auf 290 (st. 325; davon 14 Karten und 236 doppelbattgr. bzw. gefalt.) Kupfertafeln. Amsterdam, J. Broersz Witwe und C. Merian, 1660-63. Rest. Ganzleder-Einbände mit 2 goldgepr. Rückenschildern, floraler Rücken- und Stehkantenverg. (Rücken Bd. II angeplatzt, etwas bestossen, Kanten berieben, teils fleckig und kratzspurig, Fehlstellen im Bezug unschön restauriert).

Wüthrich 76 - Brunet V, 1530 (unter Zeiler) - vgl. Eckardt, Matthaeus Merian S. 156/166 und Tiele 1101 (vermerkt Caspar Merian als Illustrator). - Erste holländische Ausgabe. Vollständige Reihe aller Teile der schönen Merian-Bände zu Frankreich, ausgestattet mit den Kupfern der 13-bändigen deutschen Original-Ausgabe von 1655-61. - Mit detailgetreuen Ansichten und Plänen von Paris, Rouen, Picardie, Champagne, Burgund, Bresse, Lyon, Beaujolais, Berry, Antibes, Auvergne, Beausse, le Maine, Normandie, Guyenne, Gascogne, Bearn, Languedoc, Venaissin, Dauphine u. a. - Insgesamt fehlen 35 Tafeln, darunter 2 Karten. - Schwach gebräunt, stellenweise feuchtrandig, vereinzelt kleine Sporrfflecken, Innengelenke leicht angeplatzt (in Bd. II verstärkt), Tafeln zumeist neu eingehängt, teils mit hinterlegten Einrissen. Insgesamt aber in guter Erhaltung.

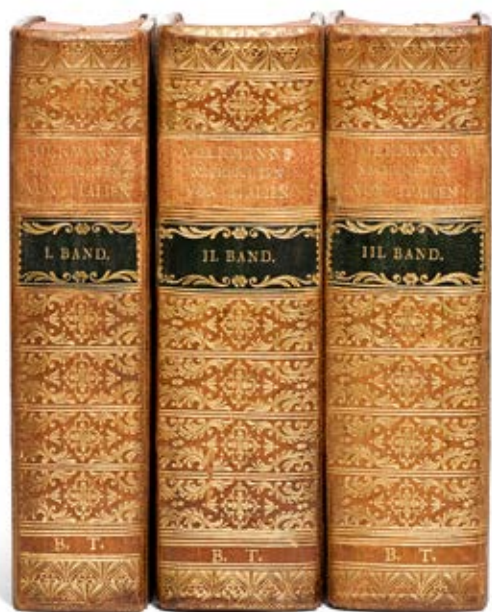
CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

351

GROSSBRITANNIEN - Rose, Thomas. Wanderungen im Norden von England. Drei und siebenzig Ansichten der Landsee- und Gebirgs-Gegenenden in den Grafschaften Westmorland, Cumberland, Durham und Northumberland. Mit historishen und topographischen Beschreibungen in deutscher, englischer und französischer Sprache. Der deutsche Text von James Edwin Stahlschmidt. Mit gest. Titelblatt, 2 Frontispices und 108 Stahlstich-Tafeln. 3 Bde. London, H. Fisher, u.a., 1834-36. Gr.-8°. Hellblaue Original-Einbände mit Seidenbezügen, goldgepr. Rücken und Deckeltitel, Goldschnitt (etwas berieben, leicht bestossen, Kapital Bd. I unschön verleimt).

Engelmann 485 - vgl. Holloway 124 (erste engl. Ausgabe von 1832). - Deutsche Ausgabe. - Die Tafeln stammen aus dem Werk von Thomas Rose, Westmorland, Cumberland, Durham & Northumberland illustriert (so auch der gest. Titel). Mit hübschen Ansichten von Appleby, Carlisle, Durham, Newcastle-upon-Tyne, Windermere u. a. - Gebräunt, etwas stockfleckig. - Titelei jeweils mit altem Besitzer Stempel, monogr. "F.C." (Krone).

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



353



356

352

ISLAND - Troil, Uno von. Lettres sur l'Islande, traduites du suédois par M. Lindblom. Mit 1 gefalt. Kupferkarte, 4 gefalt. Kupfertafeln u. 1 gefalt. Tabelle. Paris, [Didot], 1781. 8°. XLVIII, 474 S. Pgt. d. Z. (stärker fleckig).

Cox I, 185 - Fiske 609 - Bruun III, 614. - Erste französische Ausgabe. - Uno von Troil (1746-1803) war ein schwedischer lutherischer Theologe und ab 1786 Erzbischof von Uppsala. 1772 unternahm er mit Joseph Banks u. D.C. Solander (Mitgliedern von Cooks erster Expedition) eine Reise nach Island, die schwedische Original-Ausgabe seines Berichtes darüber erschien 1777. - Vorliegende Ausgabe mit dem 120 Titel umfassenden Katalog der Island-Literatur. - Etwas gebräunt und fingerfleckig, die Faltkarte in den Rändern mit kl. Knicken u. Läsuren; mehrfach gestempelt.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

353

ITALIEN - Volkmann, Johann Jacob. Historisch-kritische Nachrichten von Italien. 3 Bände. Mit gest. Frontispiz und 3 gest. (wiederholten) Titelvignetten. Leipzig, C. Fritsch, 1770-71. 8°. Dekorative Kalbslederbinden d. Z. mit goldgepr. Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung u. goldgepr. Deckelfleuten (gering berieben).

Schudt S. 173 - vgl. Slg. Kippenberg 1642 (2. Ausgabe 1777-78). - Erste Ausgabe des berühmten Reisehandbuches, das auch Goethe im Gepäck hatte. - Etwas gebräunt, stellenweise leicht stockfleckig, zu Beginn des ersten Bande auch schmale Feuchtränder. - Schönes, prachtvoll gebundenes Exemplar.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

354

- Rom - Manazzale, Andrea. Rome et ses environs. Avec une description générale très-exacte de tous ses Monuments anciens. Dernière édition augmentée & corrigée. 2 Teile in 1 Band. Mit 58 Kupferstich-Vignetten auf 29 Tafeln. Rom, o. Dr., 1802. 8°. Titel, 196 S., [1] Bl., 285 S. Lederband d. Z. mit Rückenschild u. Rückenvergoldung (diese etwas oxidiert, etwas berieben).

Schudt 320. - Seit 1794 in mehreren Auflagen erschienener Romführer mit hübschen Kupferstichillustrationen. - Leicht gebräunt.

CHF 140 / 200
(€ 120 / 170)

355

- - Perugini, G. Album ou collection complète et historique des costumes de la cour de Rome. Deuxième Édition. Mit 80 kolor. lithogr. Tafeln. Paris, E. Camerlinck, 1862. 4°. [84] Bll. HLdr. d. Z. mit goldgepr. Rückentitel u. eingeb. OBroschur (leicht berieben, Deckellbezüge etwas fleckig).

Hiler 702 - Colas 2323 - Lipperheide Oc 52. - Jede Tafel mit eigenem erläuternden Text von P. Hélyot. - Die Broschur etwas stockfleckig, sonst nur leicht gebräunt.

CHF 200 / 300
(€ 170 / 260)

356

- - Piranesi, Giovanni Battista. Varie Vedute di Roma Antica, e Moderna Disegnate e Intagliate da Celebri Autori. Mit radiertem Titelblatt und 100 radierten Tafeln, davon 17 von Piranesi, die übrigen von Giraud, Carloni, Nicole, Mogalli, Bellicard, Le Geay u.a. Rom, Fausto Amidei, 1748 [aber wohl 1750 oder später]. 4°. Marmorierter Pappband des 19. Jhs. (Fehlstelle am ob. Kapital, Kanten bestossen, Rückenbezug mit Fehlstellen).

Vgl. Hind 76 - Focillon 72-119. - Wohl erweiterter späterer Nachdruck der zweiten Ausgabe von 1748, vorliegend mit 17 bezeichneten Radierungen von der Hand Piranesis. Der Sammelband mit präzisen kleinformatigen Ansichten von antiken und zeitgenössischen römischen Bauten gehört zu den frühesten publizierten Arbeiten Piranesis. - Eine Radierung von Bellicard in der Platte datiert 1750. - Wenige Abdrucke etwas flau; etwas gebräunt und in den breiten Rändern stellenweise auch gering stock- bzw. fingerfleckig. - Hs. Besitzvermerk von 1874 auf Vorsatz.

CHF 1 200 / 1 800
(€ 1 040 / 1 570)



357

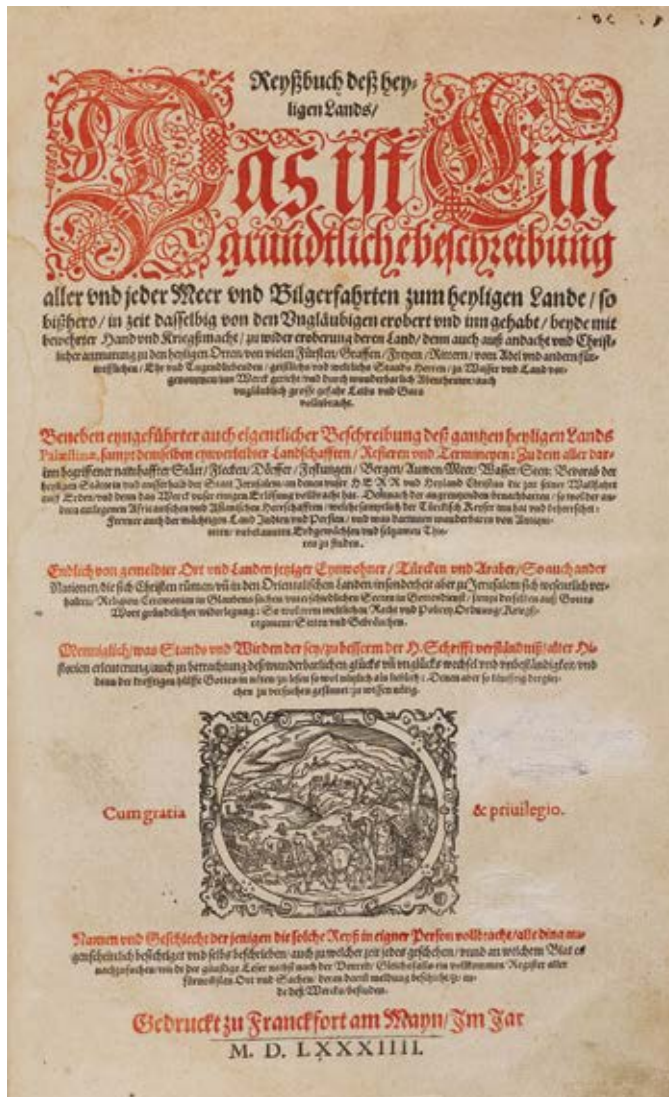
357

- Venedig - Zanotto, Francesco. Das malerische, monumentale, historische und artistische Venedig. Eine Darstellung seiner Haupt-Ansichten und alten Gebräuche in 60 [altkolorierten] Steindruck-Tafeln, gezeichnet von Marco Moro und Josef Rebellato. Aus dem Italienischen von Adalbert Müller. Mit 60 prachtvoll kolorierten lithogr. Tafeln. Venedig, Johann Brizeghel, 1857[-59]. Quer-Gr.-Folio. [4] Bll. Titelei sowie jeweils 1-4 Bll. Tafelerklärungen, zus. 84 Bll. lose in mod. Leinen-Chemise, diese in Leinen-Kassette mit Deckeltitel (Kassette mit Gelenkeinriss).

Wurzbach LIX, 172 - nicht bei Lipperheide u. Colas. - Ein Ausnahme-Exemplar eines der schönsten Ansichtenwerke des 19. Jahrhunderts überhaupt. Ungebunden vorliegend und deshalb mit ungewöhnlich breiten Rändern. Während gebundene Exemplare über ein Papierformat von ca 33,5 x 46,5 cm verfügen, weist unser Exemplar ein Format von 35,5 x 51,5 cm auf. Die Textblätter sind teils noch unaufgeschnitten. Darüber hinaus mit der Subskribenten-Liste, die in allen Vergleichsexemplaren fehlt, mit Ausnahme des Exemplars in der Österreichischen Nationalbibliothek. Aus dieser Liste geht hervor, dass das Werk 1858 in Wien bei R. Lechner in Kommission vertrieben wurde.

Die 60 prächtigen Tafeln wurden mit einem sorgfältigen, leuchtenden Gouachekolorit versehen, darüber hinaus mit Eiweiss oder Gummi arabicum, vereinzelt auch mit Goldfarbe gehöht. Die Unterschriften und teils auch die ornamentalen Ränder in Golddruck. Die Tafeln zeigen 36 Ansichten der Stadt und ihrer Inseln (z.B. Markusplatz, Piazzetta, Dogenpalast, Seufzer- und Rialtobrücke, Arsenal, versch. Kirchen und Palazzi), 20 Darstellungen der venezianischen Tracht vom Dogen bis zum einfachen Bürger und 4 Darstellungen der grössten Festlichkeiten Venedigs, nämlich der Regatta, der Vermählung mit dem Meer (mit Bucintoro), dem Karneval mit Volksfest und die herkulischen Krafstücke. - Das auf dem Titel genannte Panorama der Stadt Venedig aus der Vogelschau wurde offenbar erst nach der Fertigstellung gedruckt, es fehlt beinahe allen Vergleichsexemplaren. - Insgesamt sehr gut erhaltenes und sauberes Exemplar, papierbedingt vereinzelt minimal stockfleckig, die Darstellungen durchgehend sauber und farbfriech. Einige Blätter mit leichten Knickspuren, kleinen Einrissen oder winzigen Läsuren im äussersten Rand. 4 Tafeln mit schwachen Lichträndern von Passepartouts. Die letzten beiden Blätter mit Rand- bzw. Eckhinterlegung. 3 Blatt Text und zwei Tafeln mit kleinem Wasserfleck im Rand.

CHF 14 000 / 20 000
(€ 12 170 / 17 390)



360

358

La Pérouse, Jean François de Galaup, Comte de. Charts and plates to La Pérouse's voyage. Atlasband (apart). Mit gest. Portrait-Frontispiz, illustr. Kupfertitel und 69 teils gefalt. Kupferkarten u. -tafeln. London, G. G. & J. Robinson, 1798. Folio. Halblederband d. Z. mit Rückentitel u. Rückenvergoldung (Ecken gering bestossen).

Sabin 38963 - Cox I, 67 - Howes L 93. - Separater Atlasband der englischen Ausgabe des Berichts zur berühmten Weltreise von La Pérouse (1741-88), die zur Erschließung des Pazifikraums (v.a. Alaska, Kamtschatka und Australien) in Ergänzung zu Bougainville und Cook entscheidend beigetragen hat. - Sauberes Exemplar.

CHF 600 / 900
(€ 520 / 780)



361

359*

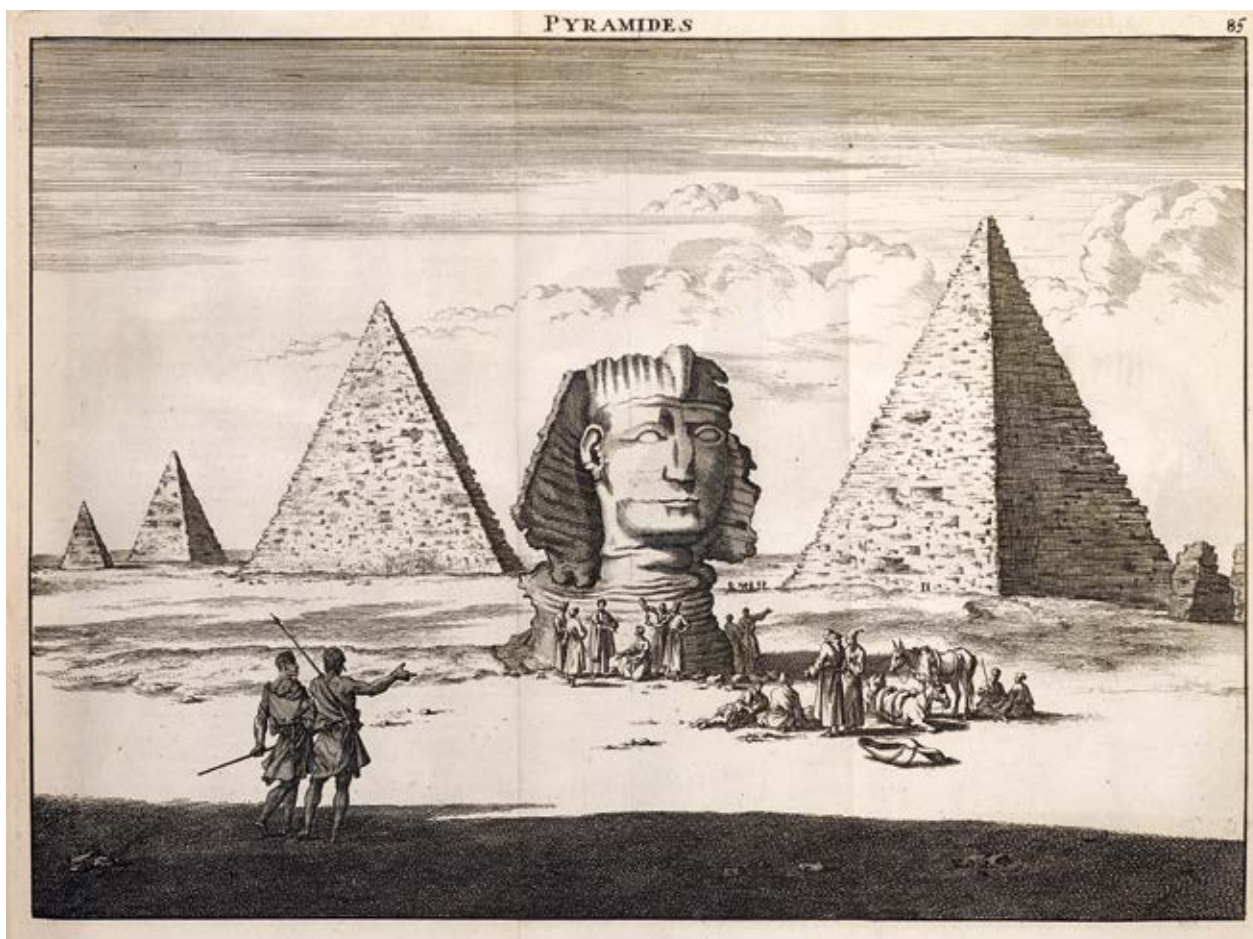
MALTA - Bres, Onorato. Malta antica illustrata co' monumenti, e coll'istoria. Mit gest. Titelvignette, 3 gefalt. Kupfertafeln und gest. Faltkarte von P. Ruga. Rom, de Romanis, 1816. 4°. XIV, [1] Bl., 480 S. HLeider d. Z. (Kanten berieben, Ecken bestossen, etwas beschabt, H Gelenk angeplatzt).

Borroni 6634 - Hellwald 288: "Cet ouvrage, écrit avec beaucoup de jugement et d'exactitude, n'arrive que jusqu'à l'époque où Malte tomba au pouvoir des Sarazins." - Erste Ausgabe. - Mit schöner Karte von Malta und Gozo (Blattgr.: ca. 26 x 61 cm), nicht in Maps of Malta verzeichnet. - Schwach stockfleckig, 1 Tafel mit längerem Einriss (ca. 12 cm in der Darstellung), 1 mit kurzem (ca. 3 cm, minimal in der Platte). Wenige Bl. mit kl. Wurmsspuren. - Aus der Charlesworth Masonic Library (montiertes Etikett auf VDeckel).

CHF 700 / 1 000
(€ 610 / 870)

360*

ORIENT - Reyssbuch dess heyligen Lands Das ist Ein gründtliche beschreibung aller vnd jeder Meer vnd Bilgerfahrten zum heyligen Lande so bisshero in zeit dasselbig von den Vnglaeubigen erobert ... beyde mit bewehrter Hand vnd Kriegsmacht zu wider eroberung deren Land ... von vielen Fuersten ... vnd andern fuertrefflichen ... geistlichen vnd weltlichen Stands Herren zu Wasser vnd Land vorgenommen ... Beneben eyngefuehrter auch eigentlicher Beschreibung dess gantzen heyligen Lands Palaestinae, sampt demselben eynverleibter Landschaften Refieren vnd Termineyen: ... Demnach der angrentzenden ... Herrschafften ... Endlich von gemeldter Ort vnd Landen jetziger Eynwohner ... Religion Ceremonien in Glaubens sachen ... Mit Titelholzschnitt, Wappenholzschnitt, Eingangsholzschnitt und Druckermarke am Ende, alle von Jost Amman, sowie wdH. schematischem Textholzschnitt. Frankfurt a. M., Johann für Sigmund Feyerabend, 1584. Folio. [6], 466.



362

[5] Bll., [1] w. Bl. Schweinslederband d. Z. auf Holzdecken, mit 5 (statt 8) Eckbeschlägen, zwei Schliessen und Jahreszahl 1610 auf Vorderdeckel (etwas angeschmutzt).

VD16 F 902 - BM STC 302 - Dekesel F 7 - Tobler 12 (unter Robert) - Röhricht 390. - Erste Ausgabe. - Von dem Frankfurter Verleger Sigmund Feyerabend kompilierte Sammlung von 18 deutschen bzw. ins Deutsche übersetzten Reisebeschreibungen ins Heilige Land und in den Vordenen Orient. Unter den Autoren Robertus Abbas, Graf Johann Ludwig von Nassau, Johann zu Solms, J. Wormbser, S. von Gumppenberg, L. Rauwolf, J. Tücher u. a. m. - Titel und einige wenige Bll. mit gelöschtem Stempel. In den Rändern teils leicht feuchtfleckig. Insgesamt recht gutes und attraktives Exemplar.

CHF 2 400 / 3 600
(€ 2 090 / 3 130)

361

- Burckhardt, Jean Louis. Travels in Arabia. 2 Bde. Mit einer gest. und mehrf. gefalt. Karte und 4 gest. und gefalt. Plänen. London, H. Colburn, 1829. 8°. Moderne grüne Halblederbände mit einseitigem Goldschnitt (Rücken aufgehellt).

Blackmer 239. - Erste Oktavausgabe (im gleichen Jahr erschien zuerst die Ausgabe in Quarto). - Detaillierte Beschreibung der Reise in die heiligen Städte Mekka und Medina, die Burckhardt unter arabischem Namen unternahm. Sie erschien aus den nachgelassenen Schriften und war bei ihrer Erscheinung der genaueste Bericht über diese Region, die Christen nicht betreten durften. Burckhardt gelang es dank seiner guten Kenntnis der arabischen Sprache und Bräuche, nicht entdeckt zu werden. - Karte etwas stockfleckig und mit kleinen Randeinrissen. - Exlibris auf Vorderdeckel.

CHF 600 / 800
(€ 520 / 700)

362*

- De Bruyn, Cornelius. Voyage au Levant, c'est-à-dire dans les principaux endroits de l'Asie Mineure, dans les isles de Chio, Rhodes, & Chypre &c. De même que dans les plus considérables villes d'Égypte, de Syrie, et de la Terre Sainte. Mit gest. Frontispiz, 1 gest. Faltkarte u. 98 teils mehrfach gefalt. Kupfertafeln sowie einigen Textkupfern. Paris, G. Cavelier, 1714. Folio. [7] Bll., 408 S., [3] Bll. Schmuckloser Lederband des 19. Jahrhunderts (bestossen, Gelenke mit kl. Wurm Spuren, Rücken u. Deckel beschabt).

Blackmer 225 - Paulitschke 651 - Tobler 114 - Röhricht 1184. Cohen/R. 610. - Zweite französische Ausgabe; die holländische Originalausgabe war 1698 in Delft erschienen, die erste französische ebd. 1700. - "His book is said to be one of the best illustrated works on the Levant" (Cox). "The very interesting plates in this work are almost all after designs by de Bruyn. Most of the plates are views including panoramic scenes of Constantinople, Smyrna, Alexandria, and Jerusalem" (Blackmer); ferner Ansichten v. Chios, Rhodos, Tyros, Rama, Bethlehem, Aleppo etc. - Es fehlt das Portrait. - Die Vorstücke mit grösserem Feuchtfleck, vom Bug ausgehend; durchgehend leicht gebräunt, stellenweise schmale Feucht- oder Schmutzränder, wenige Tafeln bis in die Darstellung betroffen. Etwas knapp beschnitten und leicht unfrisch, insgesamt aber noch ordentliches Exemplar mit den prächtigen Veduten.

CHF 1 500 / 2 000
(€ 1 300 / 1 740)



363

363

- Preziosi, [Amadeo]. *Souvenir du Caire*. Mit 19 (st. 20) montierten Chromolithographien. Paris, Impr. Lemerrier, 1862. Gr.-Qu.-Folio (43 x 58 cm). Gest. Titel, Tafeln, gest. Verzeichnis. Leinen d. Z. mit goldgepr. Deckeltitel ("Ägypten"; Deckel lose, berieben und bestossen, zu restaurieren).

Blackmer 1352 - Ibrahim-H. II, 135- Colas 2424
- nicht bei Atabey oder Gay. - Erste Ausgabe.
- Auf seiner Reise nach Kairo 1862 erfasste Preziosi Strassenszenen und Portraits der Stadtbevölkerung und dem Nil entlang. - Die Tafeln jeweils im Stein signiert und nummeriert, auf dickem Papier aufgezogen. - Es fehlt die Tafel 14 "Les Almées". - Der Titel, das Tafelverzeichnis und einige Tafeln lose, Bundsteg gelöst, Bindung gebrochen. Tafeln in den Rändern gebräunt und etwas angeschmutzt, vereinzelt mit kleinen Randeinrissen. - Provenienz: Seit mehreren Jahrzehnten in Privatbesitz, Westschweiz.

CHF 2 500 / 4 000
(€ 2 170 / 3 480)

364

- Bruce of Kinnaid, James. *Travels to discover the Source of the Nile, In the Years 1768...an 1773*. 5 Bände. Mit 5 gest. Titelvign., 3 gefalt. Karten, 4 gest. Plänen und 54 Kupfertafeln. Edinburgh, print by J. Ruthven for G. G. and J. Robinson, 1790. Gr.-4°. Halb-Marouquin d. Z. mit 2 goldgepr. Rückenschildern und etwas Rückenverg., goldgepr. Deckelfiletten (etwas berieben und bestossen, leicht beschabt).

Cox I, 388f. - Ibrahim-H. I, 91 - Blackmer 221 - Gay 44 - Henze I, 373ff - Brunet I, 1283 - Nissen ZBI 617 - vgl. Griep/L. 181. - Erste Ausgabe.
- "Bruce hat das Verdienst, Äthiopien, dessen Kunde seit Vertreibung der Jesuiten, 1633, keinen sichtbaren Fortschritt gemacht hatte, von neuem der Wissenschaft geöffnet zu haben. Erschloss er dort auch kein Neuland, so brachte er doch eine Menge neuer Beobachtungen zur Kenntnis ... Die lebhafteste Schilderung des abenteuerlichen Reiseverlaufs machte seinen Bericht so anziehend ... Über vielerlei Gegenstände verbreitet sich das Werk: über die Geschichte

Äthiopiens von der Frühzeit bis zum Jahr 1769, auf Grund neuer, im Lande gesammelter Dokumente, über ethnographische und Handelsfragen, über Sitten und Bräuche, über den Nil und die Nil-Quellen-Frage, über die portugiesischen Berichte, über Tiere u. Pflanzen; ferner enthält es Tabellen der astronomischen und meteorologischen Beobachtungen" (Henze). - Titel Bd. V "Select Specimens of natural History collected in Travels to discover the Source of the Nile, in Egypt, Arabia, Abyssinia, and Nubia.". - Bd. II und IV mit vertauschter Bandzahl auf Rücken. - Schöner breitrandiger Druck. - Nur gelegentlich etwas stockfleckig (Bd. IV und V stellenweise stärker), im Schnitt gebräunt. Bd. V. S. I/II sowie einige Tafeln unten leicht angerissen (ca. 1 cm). - Auf letztem Blatt jeweils gestempelt "Edinburgh city libraries withdrawn", ausgeschiedenes Exemplar.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

365

RHEIN - Gerding, Johann Isaak von. A picturesque tour along the Rhine, from Mentz to Cologne: With illustrations of the scenes of remarkable events, and of popular traditions. Translated from the German by John Black. Mit einer grenzkolorierten Faltkarte und 24 kolorierten Aquatinta-Tafeln von Havell, Sutherland u.a. nach C. G. Schütz. London, R. Ackermann, 1820. Gr.-4°. XIV S., [1] Bl., 178 S. Schwarzer Maroquin-Einband d. Z. mit golgepr. Rückentitel, reicher Rückenvergoldung, Deckelbordüren, Steh- u. Innenkantenvergoldung sowie dreiseit. Goldschnitt.

Schmitt 84 - Abbey 217 - Tooley 234. - Erste englische Ausgabe. - "Die schönste Folge englischer Rheinstiche" (P.O. Rave, Rheinbilder der Romantik, 1924). - Die prachtvollen Aquatinta-tafeln in leuchtendem Kolorit zeigen Ansichten von Mainz, Bingen, Bacharach, Oberwesel, Liebenstein, Rheinfels, Koblenz, Andernach, Drachenfels, Köln u.a. - Mit zwei Exlibris im Spiegel. - Die ersten zehn Bll. mit kleinen Falts-puren. Durchgehend gering gebräunt, Tafeln mit Abklatsch, Karte leicht stockfleckig. - Schönes, breitrandiges Exemplar mit frischem Kolorit. Breitrandiges, nur gering gebräuntes und in den Rändern stellenweise leicht stock- oder fingerfleckiges Exemplar.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



365



366*

RUSSLAND - Pallas, Peter Simon. Voyages du professeur Pallas, dans plusieurs provinces de l'Empire de Russie et dans l'Asie septentrionale; Traduits de l'allemand par le C. Gauthier de la Peyronie. Nouvelle édition. Revue et enrichie de Notes par les CC. Lamarck...et Langlès. 8 Text-bände und 1 Atlas. Mit 40 (von 108) mehrfach gefalt. Kupfertafeln u. -karten. Paris, Maradan, L'an II de la République (1794). 8° und 4° (Atlas). Hleder mit 2 goldepr. Rückenschildern, Atlas abweichend gebunden (schwach berieben und bestossen, Atlas stärker und beschabt).

Monglond I, 465 - Brunet IV, 325 - Cat. Russica 36 - Stafleu/ C. 7224 - Nissen, ZBI 3076 - Wood, S. 511 - DSB X, S. 283-285. - Zweite franz. Ausgabe von Pallas' berühmtem Expeditionsbericht. Die Tafeln mit Kostümen, Gebrauchsgegenständen, Pflanzen u. Tieren sowie Karten, zu Beginn die mehrfach gefaltete Übersichtskarte von Russland. - Text gleichmässig gebräunt, etwas stock- oder braunfleckig. Die Tafeln im Bundsteg zumeist leicht angerissen, in den Rändern leicht feuchtrandig, teils angeschmutzt oder gebräunt.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)



369



364



367

367*

- Verein der deutschen Reichsangehörigen zu Moskau. Unter dem hohen Schutze Seiner Majestät Kaiser Wilhelms II. Drucktitel u. 26 Lichtdrucktafeln nach Fotografien. O. O., [1896]. 4°. Lose in Leinwand-Mappe mit goldgeprägtem Deckeltitel (angeschmutzt).

Titel mit hs. Widmung von B. Keller an Otto von Bismarck, datiert 19. März 1897. - Tafeln stockfleckig u. teils eselsohrig.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

368

- Sibirien - Lesseps, Jean Baptiste Barthélemy de. Journal historique du voyage, depuis l'instant où il a quitté les frégates Françaises (de La Pérouse) au port Saint-Pierre & Saint-Paul du Kamtschatka, jusqu'à son arrivée en France. 2 Bde. Mit 1 gefalt. Kupfertafel u. 2 gefalt. Kupferkarten. Paris, L'Imprimerie Royale, 1790. 8°. [2] Bl., VII, 280 S.; [2] Bl., 380, VI S., [1] Bl. Marmor. Kalbslederbände d. Z. mit je 2 goldgepr. Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung u. Deckelbordüren (1 VGelenk angeplatzt, leichte Bereibungen).

Cox I, 353 - Sabin 40208. - Erste Ausgabe. - Baron de Lesseps (1766-1834) begleitete 1784



367

Jean-François de La Pérouse als Dolmetscher auf dessen Reise um die Erde, verliess aber die Expedition bereits in Kamtschatka, um den Bericht der bisherigen Reiseergebnisse zu Lande nach Frankreich zu bringen. - Die Kupfertafel lose und mit 2 Einrissen, ansonsten wohlhaltenes und dekorativ gebundenes Exemplar. - Provenienz: Gest. Exlibris Maximilian und Maria Nikolajewna von Leuchtenberg (begründer russischer Doppeladler).

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

369*

SCHLESISIEN - Lucae, Friedrich. Schlesiens curieuse Denckwürdigkeiten, oder vollkommene Chronica von Ober- und Nieder-Schlesien welche in Sieben Haupt-Theilen vorstellet Alle Fürstenthümer und Herrschafften, mit ihren Ober-Regenten, Landes-Fürsten, Hofhaltungen, Stamm-Registern, Verwandschafften, Herren und Adelichen Geschlechtern, Tituln, Wappen, Beschaffenheiten, Grentzen, Religionen, Schulen, Fruchtbarkeiten, Strömen, Bergen, Sitten, Manieren, Gewerben, und Maximen der alten und heutigen Inwohner. Mit gest. Titel und gest. Portrait. Frankfurt, Knoch, 1689. 8°. [11] Bl., 2240 S., [87] Bl. Pergament d. Z.

VD17 39:122810Z - STC L 1152 - Loewe 614 - Zibr I, 1967 - Nentwig 634 - ADB 19, 337. - Erste Ausgabe der bedeutenden Chronik mit Berücksichtigung aller wichtigen Quellen, "ein Werk staunenswerten Fleisses" (ADB). - Hinterer Vorsatz mit mont. gestoch. Druckermarken der Offizin Plantin, Titel knapp beschnitten (Erscheinungsjahr angeschnitten). Insgesamt sehr gutes Exemplar des voluminösen Bandes. - Provenienz: Gest. Wappenexlibris des Liederdichters Ludwig Rudolph Senfft von Pilsach (1681-1718; Warnecke 2027): "Ex Bibliotheca Senftiana".

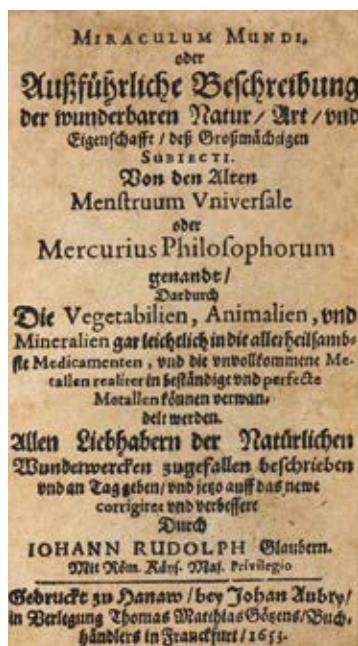
CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

370

SPANIEN - Balearen - Vargas Ponce, José de. Descripciones de las islas Pithiusas y Baleares. Mit 3 gefalt. Tabellen. Madrid, Ibarra, 1787. 4°. [1] Bl., XXIV S., [1] Bl., 158 S. Sauber restaurierter Lederband d. Z. mit Rückenschild u. Rückenvergoldung (Block ganz leicht verzogen).

Palau 352.513. - Erste Ausgabe. - Titel u. Vorsatz mit gelöschten Besitzvermerken, in den Rändern durchgehend leicht stock- bzw. fingerfleckig. Eine Tabelle mit hinterlegtem Einriss.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



371



368



372

Technik & Naturwissenschaften

371*

ALCHEMIE - Glauber, Johann Rudolph. *Miraculum Mundi, oder Aufführliche Beschreibung der wunderbaren Natur, Art, und Eigenschafft, dess grossmächtigen Subiecti. Von den Alten Menstruum Universale oder Mercurius Philosophorum genandt.* Teil 1 (von 4). ANGEBUNDEN: Ders. *Explicatio oder Aufführliche Erklärung über das vorlangsthin aussgangnes (Miraculum Mundi) intitultirte Tractätlein.* I.: Hanau, Aubry für Götze in Frankfurt, 1653. [1] Bl., 105 S., [2 w.] Bll. - II.: Frankfurt, Götze, 1656. 71 S., [4 w.] Bll. Kl.-8°. Neuerer Lederband mit Rückenschild (Rücken aufgeheilt, Kanten gering berieben).

I.: VD 17 23:242176E - Brüning 1836 - Dünnhaupt 9.I.3 - Gugel 56: "Das Buch besteht aus zwei Teilen, einer Fortsetzung und einer Anlage dazu. Nur der erste Teil wurde in Frankfurt gedruckt. Die übrigen Teile erschienen 1656, 1657 und 1660 in Amsterdam bei Johann Jansson." - Einer von vier Drucken der ersten deutschen Ausgabe. - II.: VD 17 23:244179M - Dünnhaupt 9.II.2 - Brüning 1895: "Glauber, von Kritik getroffen, seine im 'Miraculum Mundi' vorgestellten Prozesse seien nur Annahmen/Meinungen und nicht wirklich aus der Praxis, beschreibt hier die Prozesse erneut und ausführlicher." - Einer von zwei Drucken der ersten deutschen Ausgabe. - Beide Drucke teils knapp beschnitten, etwas fleckig, gleichmässig stärker gebräunt.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

372*

BOTANIK - (Nees von Esenbeck, Theodor Friedrich Ludwig). [Plantae officinales (medicinales) oder Sammlung offizineller Pflanzen]. Nur Tafelband. Mit 164 (st. 552, meist kolor.) lithogr. Pflanzentafeln. [Düsseldorf, Lithographische Anstalt Arnz (1820)-1828 (1829-1833; Supplemente)]. Folio. Halbleder d. Z. mit goldgepr. Rückentitel (Rücken mit grösseren Fehlstellen im Bezug, Gelenke angeplatzt, berieben und bestossen, VDeckel feuchtfleckig).

Stafleu/C. 17391 - Nissen BBI 1442 - Pritzel 6662. - Einzige Ausgabe. - Die über 5 Jahre in Lieferungen erschienene Enzyklopädie ist eines der umfangreichsten und bedeutendsten Werke über Heilpflanzen im 19. Jahrhundert. T. F. L. Nees van Esenbeck (1787-1837) war Apotheker und Professor für Pharmazie und Botanik in Leiden und Bonn. Er überarbeitete die ursprünglichen Texte von M. F. Weyhe, J. W. Wolter und P. W. Funke und setzte sie fort. Die fein kolorierten Abbildungen sind ein Meisterwerk des Zeichners Aimé Henry (vgl. Nissen S. 217), der neben der Tätigkeit als Lehrling bei Arnz die Malerakademie besuchte und sich zum Aquarellisten ausbilden liess. "Die Tafeln wurden grösstenteils nach der Natur neu hergestellt, es sind gute Habitusbilder ... Als frühes und grosses lithographisches Werk sind sie auch für die Geschichte der naturwissenschaftlichen Abbildung von Interesse" (Schmid, Über alte Kräuterbücher, in: Schweizer Beiträge zur Buchkunde, 1939, S. 131f.). - Alle lithographierten Tafeln mit Erläuterungsblätter. - Ohne die Textbände. - Gebräunt und angestaubt, stellenweise braun- und stockfleckig.

CHF 800 / 1 200
(€ 700 / 1 040)

373

- Candolle, Aug. Pyramo de. *Prodromus systematis naturalis regni vegetabilis, sive enumeratiocontracta ordinum geenrum specierumque plaanarum huc usque cognitarum, juxta methodi naturalis nromas digest.* 17 Teile in 18 Bänden. Paris, Treuttel und Würtz, 1824- Gr.-8°. H.Leder d. Z. mit goldgepr. Rückenschild und bedruckte Original-Broschüren (Rücken teils aufgeheilt, etwas berieben, die Broschüren mit kleinen Randeinrisen, gebräunt, Bd. 1 VGelenk angeplatzt, Bd. XII Rücken bzw. Bindung geplatzt).

Pritzel 1482. - Einzige Ausgabe. - Es war eines der kühnsten Projekte der modernen Botanik. Mit seinem "Prodromus systematis naturalis regni vegetabilis" wollte Augustin Pyramus de Candolle (1778-1841), Professor für Naturgeschichte an der Universität Genf, alle auf der Welt existierenden Pflanzen mit ihren Hauptmerkmalen erfassen. Als de Candolle am 9. September 1841 in seiner Heimatstadt Genf starb, waren erst sieben Bände seines Werkes erschienen - obwohl an dem Projekt seit 1824 über 30 Kollegen mitgearbeitet hatten. Sein Sohn Alphonse Pyramus de Candolle brachte das Werk 1873 mit insgesamt 17 Bänden zum Abschluss. - Etwas stockfleckig. In den Halblederbänden alter hs. Besitzvermerk. - BEIGE GEBEN: 1. Bueck, H. W. *Genera Spexies et Synonyma Candolleana alphabetico ordine disposita, seu Index generalis et specialis ad A. P. Decandolle Prodromum systematis naturalis regni vegetabilis.* 2 in 1 Band. Amsterdam, 1967. OLn. (leicht kratzspurig). - 2. Bischoff, G. W. *Handbuch der boanischen Terminologie und Systemkunde.* 8 Bände. Mit 77 Holzstichen. Nürnberg, 1831-1844. Bedruckte Original-Broschüren (Bindung zumeist angeplatzt, gebräunt, angestaubt und etwas bestossen). - Zweiseitig unbeschnitten. In den Rändern etwas gebräunt. Nicht eingehend kollationiert. - Zus. 27 Bände.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



374

374

- Sweertius, Emanuel. *Florilegium amplissimum et selectissimum*. 2 Teile in 1 Band. Mit kolor. gest. Titel, gest. Portrait und 110 botanischen Kupfertafeln. Frankfurt a. M., A. Kempner für den Autor, 1612. Folio. Kupfertitel, 19 Bll. (d. l. w.), 67 num. Tafeln; typogr. Titel, 43 num. Tafeln. Schweinsleder d. Z. über Holzdeckeln auf 5 Bünden mit reicher Blind- und Rollenprägung sowie 2 Metall-Schliessen (Meistermarke "P.B."; Bünde u. Gelenke etwas berieben, Deckel etwas fleckig u. stellenweise mit kl. Kratzspuren, einige winzige Wurmloch auf VDeckel, bis in den Titel reichend).

VD 17 7:647636M - Nissen BBI 1921 - Pritzel 9073 - Hunt 196 - De Belder 347. - Erste Ausgabe des reizvollen Pflanzenbuches in kräftigen, tiefgratigen Abzügen. Diente Sweertius, dem Blumenhändler und Direktor der kaiserlichen Gärten Rudolfs II. als Verkaufskatalog auf der Frankfurter Messe. Insgesamt sind 330 Zwiebel- im ersten und 243 Blütenpflanzen im zweiten Teil abgebildet. Zusätzlich mit mehrsprachigem Index versehen. - Jede Tafel mit vorgebundenem weissen Schutzblatt. - Titel sauber restauriert (Kolorit etwas verblasst), unterschiedlich gebräunt, etwa ein Drittel der Tafeln stärker, stellenweise schmale Feuchtränder. - Wohlerhaltenes Exemplar.

CHF 8 000 / 12 000
(€ 6 960 / 10 430)



3. Rosa

Alba.

4. Rosa alba, lineis suavis rubentibus prædita.

5. Rosa Damascena sine provincialis.



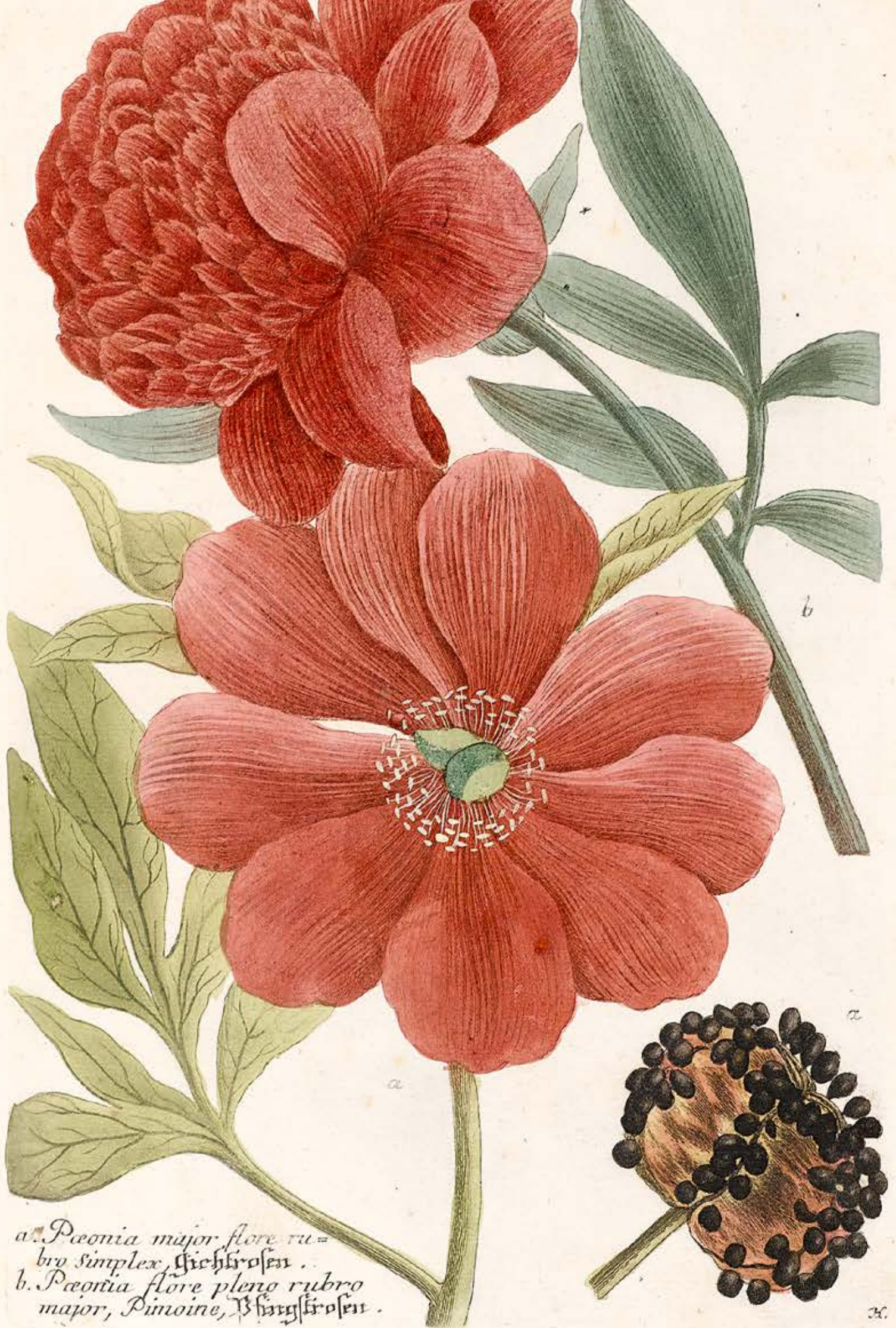


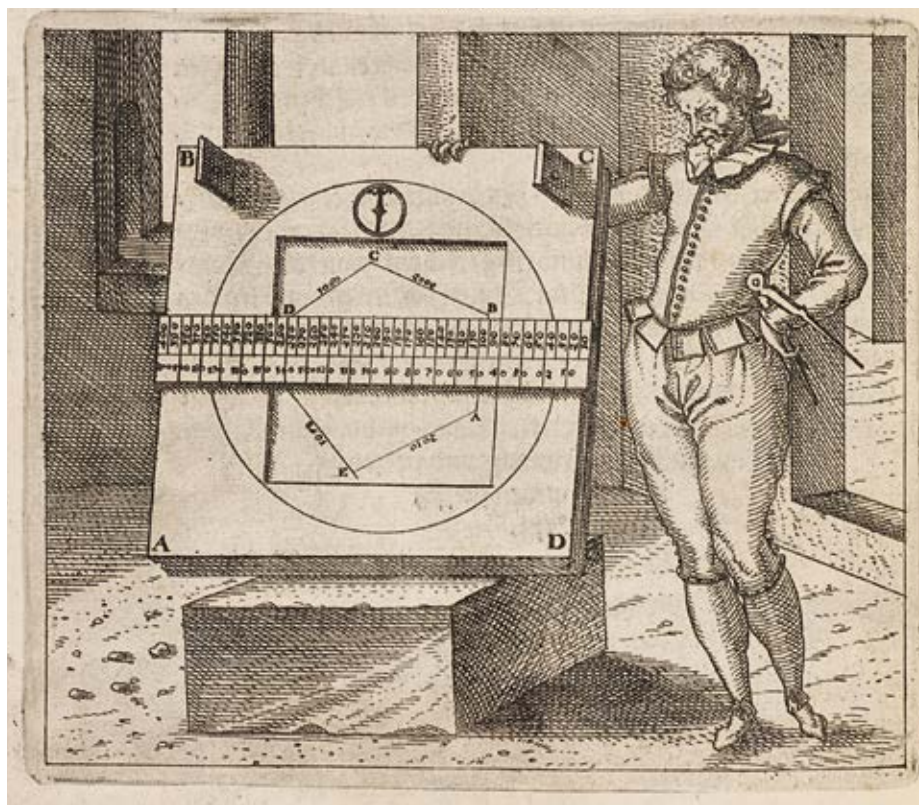
375

- Weinmann, Johann Wilhelm. *Phytanthoza-Iconographia*, oder eigentliche Vorstellung etlicher tausend, so wohl einheimisch- als ausländischer, aus allen vier Welt-Theilen... in Regensburg gesammelter Pflanzten, Bäume, Stauden, Kräuter, Blumen, Früchten und Schwämme ec... in anmuthigsten Abbildungen herausgegeben und verlegt von Bartholomä Seuter, Johann Elia Ridinger, und Joh. Jacob Said... in lateinisch- und deutscher Sprache richtig und deutlich beschrieben worden von D. Ambrosio Carolo Bieler. 4 Bände. Mit 4 gest. Titeln, 1 gest. Frontispiz, 2 gest. Portraits u. 1025 (davon 13 dop-pelblattgr. u. 2 gefalt.) Farbstichtafeln von J. J. Haid, J. E. Ridinger und B. Seutter nach Baumgartner, M. C. Hirschmann. Regensburg, Hieronymus Lentz u. Heinrich Georg Neubauer, 1735-1737-1745. Folio. Sauber restaurierte rote Maroquin-Einbände d. Z. mit 2 goldgeprägten Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung u. floraler Innen-, Steh- und Aussenkantenvergoldung, Goldschnitt (stellenweise Fehlstellen im Bezug zumeist fachmännisch ergänzt, Deckel etwas beschabt, fleckig u. gebräunt, etwas bestossen, Innengelenke angeplatzt, Goldprägung etwas verblichen, Schnitt leicht fleckig).

Nissen BBI 2126 - Pritzel 10140 - Stafleu/C. TL2 17050 - Plesch Coll. 806 - De Belder 392 - Dunthorne 327 - Sitwell/B. S. 151 - Arnold Arboretum S. 738 - Brunet II, 704 (unter Dietrichs) - Great Flower Books S. 80 - Johnston Cleveland Collections 388 - Hunt II, 494: "The work may be called the first successful botanical book using color-printed mezzotint". - Erste Ausgabe. - Botanisches Meisterwerk des Barock mit prachtvollen, farbfrischen Pflanzentafeln und gleichzeitig das erste dieser Art, in welchem der später sogenannte englische Farbstich, eine Verbindung von Radierung u. Schabkunst, angewandt wurde. "Eine seltsame Verquickung des alten Kräuterbuchs mit den barocken Blumenbüchern von der Art des Eichstätter Gartens. In der Meissner Porzellanmanufaktur wurde es alsbald nach Erscheinen als Vorlage benutzt" (Nissen). Den Grundstock dieses Werkes bildete die umfangreiche Sammlung von Pflanzendarstellungen des Regensburger Apothekers Johann Wilhelm Weinmann (1683-1741). - "Wie hoch damals selbst in Botanikerkreisen dieses Werk geschätzt wurde, dessen über mehr als 10 Jahre sich erstreckendes regelmässiges Fortschreiten von halbjährlich 50 Tafeln allein schon eine Seltenheit in der botanischen Literatur darstellt, davon zeugt, dass Burmann nicht nur mancherlei Bilder zugesteuert hat, sondern auch dessen Übersetzung ins Holländische auf sich nahm..." (Nissen S. 165f.). Zweispaltiger Text in Latein und Deutsch. Tafeln in der Platte durchnummeriert (Paginierung der Tafeln in Bd. 3 bei 560-561 verdruckt, von alter Hand korrigiert). Das gest. Frontisp. u. die Portraits in Mezzotinto und Blaudruck. - Stellenweise gebräunt. Fast durchgängig in den Rändern stockfleckig, vereinzelte Blatt stärker. Die Tafeln teils fingerfleckig u. feuchtrandig, vereinzelt angeschmutzt. Titel Bd. III im Bug angerissen. Bindung Bd. I angeplatzt. Insgesamt aber in guter Erhaltung. - Provenienz: Schweizer Privatbesitz. - Komplettes Exemplar in dekorativen, französischen Einbänden.

CHF 30 000 / 40 000
(€ 26 090 / 34 780)





380



381

376

- Kräuterbücher - Zwinger, Th. Theatrum Botanicum, Das ist: Vollkommenes Kräuter-Buch, Worinnen allerhand Erdgewächse, Bäume, Stauden und Kräuter, welche in allen vier Theilen der Welt, sonderlich aber in Europa, hervorkommen... allen Aertzten, Wundärzten, Apothekern... höchstnützlich und vortürlich. Itzo auf das Neue übersehen. und ... vermehret durch Friedrich Zwinger. Mit allegorischem Kupfertitel und ca. 1200 Textholzschnitten. Basel, H. J. Bischoff, 1744. Folio. [7] Bll., 1216 S., [28] Bll. Schmuckloser Halblederband des späten 19. Jhs.

Nissen BBI 1311 - Pritzel 10532 - Heilmann, Kräuterbücher S. 343. - Zweite, vom Sohn Zwingers herausgegebene Ausgabe des erstmals 1696 erschienen Werkes. - Ohne das Portrait. - Etwas gebräunt, stellenweise leicht fingerfleckig. - Hs. Besitzvermerk von 1880 auf Vorsatz.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)

377

Buffon, [Georges-Louis Le Clerc, Comte de]. Natural History. A new edition. 20 Bände. Mit gest. Portrait, 2 gest. Faltkarten u. über 600 Kupfertafeln. London, T. Cadell u. W. Davies, 1812. 8°. Lederbände d. Z. mit je 2 farb. Rückenschildern (leichte Bereibungen).

Nissen ZBI 720. - Provenienz: Gest. Wap-pen-Exlibris Frederic John Reed. - Dekorative Reihe.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

378

CHEMIE - Poli, Martino. Il trionfo degli acidi vendicati dalle calunnie di molti moderni. Rom, Giorgio Placho, 1706. 4°. [12] Bll., 463 S. Pergamentband d. Z. mit hs. Rückentitel (etwas fleckig).

Poggendorf II, 493 - Jöcher III, 1659. - Erste Ausgabe. - Hauptwerk des aus Lucca stammenden Martino Poli (1662-1714) über die Säuren. Der Chemiker stand zeitweise in Diensten des Papstes, gehörte der Académie Royale an und genoss eine Pension Ludwigs XIV. Seine Thesen richten sich gegen die mechanistische und cartesianische Avantgarde seiner Zeit. - Titellei mit Einrissen u. kl. Fehlstellen im Unterrand (kl. Buchstabenverlust beim Druckvermerk); wenige Lagen stärker gebräunt, ordentliches Exemplar.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)

379*

GEOMETRIE UND MESSKUNST - Euklid. Les quinze livres des éléments géométriques d'Euclide mégarien: Traduit de Grec en François, et augmentez de plusieurs figures et démonstrations, avec la correction des erreurs commises es autres traductions.... Le tout par P. Le Mardele. Seconde edition. Mit gest. Titelpuffer von J. Isac und zahlreichen Textholzschnitten. Paris, D. Moreau, 1632. 8°. [11] Bll., 2069 (recte 1168) S., [1] w. Bl. Pgt. d. Z. mit hs. Rückentitel (etwas fleckig, gebräunt und bestossen).

Zeitlinger 7662 - Honeyman 1032 (2. A. 1632). - Poggendorf I, S. 688: "Vater der Geometrie durch seine 'Elemente'" - DSB III, 621-622; IV, 414-459: "Euclid's fame rests upon the 'Element'... a book which has exercised an influence upon the human mind greater than that of any other work except the Bible". - Zweite Mardele Ausgabe. Folgt im Gegensatz zur ersten französischen Übertragung Forcadels von 1564 dem Urtext (vgl. HAB, Mass, Zahl & Gewicht S. 47). - Altersbedingt etwas gebräunt, stellenweise schwach stockfleckig. Im Schnitt tintenfleckig. - Alter hs. Besitzvermerk auf gest. Titel, gest. Exlibris "A. Kühnholtz" von F. Dupont auf vorderem Spiegel.

CHF 500 / 800
(€ 430 / 700)



379



376



382

380

- Zubler, Leonard. *Fabrica et usus instrumenti chorographici*: Das ist, Neue Planimetrische Beschreibung: Wie man mit einem leichten und geringen Instrument alle Stätt, Gärten, Weyher und Landschafften, jedes in sein gewisse Lägerstätt und Proportion auffreissen und verjüngen soll. Mit gest. figürlicher Titelbordüre, ganzseit. Wappenkupfer auf Titel verso und 13 Textkupfern. Basel, König, 1607. Kl.-4°. [6] Bll., 39 S. Moderner Halbpergamentband unter Verwendung eines Scholiendrucks des 17. Jhs. als Bezugspapier.

VD17 12:163800L - Stafleu/C. Z 292 - Poggen-dorff II, 1420 - Ornmentstichslg. Berlin 1714 - Zinner (Instrumente) 597. - Erste Ausgabe. - Leonhard Zubler (1563-1611) war Goldschmied in Zürich und arbeitete hauptsächlich als Hersteller von Messgeräten und Sonnenuhren. In der Nachfolge Albertis und Dürers beschäftigte ihn vor allem die Zentralperspektive, er konstruierte entsprechende Instrumente, die zum Teil als Vorläufer der bekannten Bramer-schen Messinstrumente gelten. Die vorlie-gende Abhandlung stellt ein Instrument zum mechanischen Vorwärtseinschneiden vor, ein "Halbkreisgerät mit 2 Alhidaden und einem 3. sie verbindenden Lineal" (Zinner). - Das ganzs. Kupfer zeigt alle Details des Messinstruments, die übrigen Illustrationen mit Messvorgängen in landschaftlicher Staffage. - Leicht gebräunt, stellenweise etwas fleckig u. knapp beschnit-ten. - Titel mit Federproben und Jahreszahl im Unterrand.

CHF 1 500 / 2 000
(€ 1 300 / 1 740)

381

LANDWIRTSCHAFT UND GARTENBAU - Blotz, J. F. *Die Gartenkunst ... nebst einem Anhang, wie die in den Apotheken gewöhnlichen Pflan-zen zu Arzneien, in Gärten im Freien anzubauen sind, für Gärtner und Gartenfreunde*. 2. Auflage. 4 Bände. Mit 28 (2 gefalt.) Kupfertafeln. Leipzig, Voss u. Comp., 1797-1804. 8°. Halblederbände d. Z. mit 2 farbigen Rückenschildern und Rü-ckenvergoldung (Vorsätze etwas leimschattig, 1 Deckel mit kl. Schabspur, 1 Kapital mit kl. Einriss).

Dochstuhl S. 19 - nicht bei Schoene. - Zweite, stark erweiterte Auflage des erstmals 1775 erschienenen Werkes, das Ferdinand Christian Touchy (1736-1808) unter dem Pseudonym J. F. Blotz verfasste. Behandelt die Anlegung, War-tung und Pflege von Zier- und Küchengärten, Blumengärten sowie umfassender auch Wein und Weinsorten. Die Kupfer zeigen darüber hinaus auch Amphitheater, Irrgärten, Hütten, Springbrunnen u. Gewächshäuser. - Sauberes Exemplar.

CHF 1 800 / 2 500
(€ 1 570 / 2 170)

382

- Sckell, [Friedrich] L[u]dwig v[on]. *Beiträge zur bildenden Gartenkunst für angehende Gartenkünstler und Gartenliebhaber*. Zweite verb. Auflage. Mit lithogr. Portrait, gest. Titel mit Vignette und 8 (3 mehrfach gefalt.) lithogr. Tafeln. München, Joseph Lindauer, 1825. 8°. XXVIII, 280 S. Marmor. Pp. d. Z. mit Rückenschild u. eingeb. lithograph. OKarton (gering berieben, Kanten u. Gelenke etwas beschabt).

Dochstuhl 146. - Zweite Ausgabe des Haupt-werks Friedrich Ludwig von Sckells (1750-1823), der den Englischen Garten in München schuf, den Garten von Schloss Nymphenburg umwan-delte und zahlreiche Gärten und Parks anlegte. Er gilt als Begründer des "englischen Stils" in der deutschen Landschaftsgärtnerei. "Mit seinen 'Beiträgen zur bildenden Gartenkunst für angehende Gartenkünstler und Gartenliebha-ber' (1818, mehrere Ausg.) verfasste Sckell das erste Lehrbuch eines in der Anlage von Land-schaftsgärten erfahrenen Gartenarchitekten in deutscher Sprache. Auf der Grundlage seiner eigenen internationalen Ausbildung und gros-sen theoretischen wie praktischen Erfahrung stellte Sckell die Gartenkunst in einen Kontext mit Malerei, Architektur und Städtebau und ent-wickelte frühe Konzepte zum Denkmalschutz. Die Modernität seiner Verbindung von Garten- und Stadtbaukunst zeigt sich in deren bis ins 20. Jahrhundert reichenden Reflexen" (NDB 22, 145). - Leicht gebräunt u. etwas stockfleckig.

CHF 1 000 / 1 500
(€ 870 / 1 300)



383

383

LEXIKA - Dizionario delle Scienze Naturali. 4 Tafelbände. Mit 1257 (1231 altkolor.) Kupfertafeln. Florenz, V. Batelli, 1837-1847. Gr.-8°. Halblederbände d. Z. mit goldgepr. Rückentiteln.

Vgl. Nissen ZBI 4614 u. BBI 2239, Stafleu-C. 1293 u. DSB III, 520 f. - Erste italienische Ausgabe des bedeutenden Lexikons der Naturwissenschaften. Die von Frédéric Cuvier, dem Bruder Georges Cuviers, unter Mitwirkung zahlr. Wissenschaftler herausgegebene vollständige Originalausgabe erschien Paris 1816-45. - An den Rändern stockfleckig, teils stärker.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

384

MATHEMATIK - Clavius, Christoph. Operum mathematicorum tomus tertius (et quartus). 2 Teile (von 5) in 1 Band. Mit zahlr. schematischen Holzschnitten im Text. Mainz, Anton Hierat und Reinhard Eltz, 1611-1612. Folio. [4] Bll., 317 S., [10] Bll. (d.l.w.), [1] Bl., 348 S., [10] Bll. (d.l.w.), [4] Bll., 552 S., [5] Bll., 58 S., [1] Bl. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. mit hs. Rückentitel u. 2 intakten Messingschliessen (Hinterdeckel stärker fleckig).

VD17 23:230164W u. 23:230168B - DSB III, 312. - Erste Ausgabe. - Zwei von fünf erschienenen Teilen der grossen Werkausgabe, der dritte Band behandelt ein Astrolabium, der vierte Sonnenuhren. Dieser vierte Band hier jedoch vorliegend ohne den letzten, separat paginierten (240 S.). - Der in Bamberg geborene Clavius wurde von seinen Zeitgenossen der "Euklid des 16. Jahrhunderts" genannt; er war



384

mit Galilei befreundet und lehrte am Jesuitenkolleg in Rom. - Die meisten Lagen stärker gebräunt. - Alter hs. Besitzvermerk des Karmels der Unbeschuhten Karmeliter in München auf Titel sowie entsprechendes Exlibris "Conventus Monacensis" auf Spiegel.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

385

- Kegel, Johann Michael. Neu-vermehrte arithmetica vulgaris, et practica italica. Das ist: Kurtz, leicht und geschwinde nach Italiänischer Art, Und heutiger Vornehmer Kauff- und Handels-Leuthe Gebrauch zu rechnen. Nun zum Viertenmahl ... verbessert und vermehrt durch Johann Anton Feust. Mit gest. Frontispiz. Frankfurt a. M., G. H. Walther, 1723. Kl.-8°. [7] Bll., 274 S., [7] Bll. Leder d. Z. (berieben u. beschabt, kl. Wurmsspuren am VDeckel).

Vierte, erweiterte Ausgabe des erstmals 1695 erschienenen Werkes. Unser Exemplar mit dem Erscheinungsjahr 1723 (im Frontispiz: 1724) abweichend vom Exemplar im VD18. - Etwas gebräunt, im Register mit Seitenverweisen von alter Hand. Vorsatz mit bibliographischer Notiz, Titelei alt gestempelt.

CHF 250 / 400
(€ 220 / 350)



386

386*

MEDIZIN - Mauriceau, Francois. Tractat von Kranckheiten schwangerer und gebärender Weibspersonen. Anjetzo aber zum erstenmahl auss dem Frantzösischen in das Teutsche übersetzt. Mit gest. Titel, 34 Abb. auf 19 Kupfertafeln und mehreren Textholzschnitten. Basel, Bertsche, 1680. 8°. [6] Bll., 34, 398 S. Pappband d. Z. (stark berieben und bestossen, vom Rückenbezug fehlt das untere Drittel).

VD17 32:681143E - Wellcome IV, 86 - Krivatsy 7598 - Fasbender 159 - vgl. Garrison-M. 6147 (EA 1668): "The outstanding textbook of the time. Mauriceau, leading obstetrician of his day, introduced the practice of delivering his patients in bed instead of in the obsteric". - Erste deutsche Ausgabe. - Übersetzung der zweiten französischen Ausgabe von 1675, die unter dem Titel "Traite des maladies des femmes grosses et de celles qui sont (nouvellement) accouchées" erschienen war. Die erste Ausgabe war 1668 mit leicht abweichendem Titel "Les maladies des femmes grosses et accouchées" veröffentlicht worden und begründete den Ruhm François Mauriceaus. - Tafel 8 (gefaltet) mit einem zusätzlich eingeb. Blatt Erklärungen. Einige der Tafeln mit mehreren Abbildungen, die jedoch recht unübersichtlich oder gar nicht nummeriert sind. - Kupfertitel mit mehreren Quetschfalten und etwas fingerfleckig. Teils gebräunt.

CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

387*

- Anatomie - Mascagni, Paolo. Vasorum lymphaticorum corporis humani historia et ichnographia. Mit gest. Widmungsblatt, Titelvignette und 41 Kupfertafeln von Ciro Santi. Siena, Pazzini Carli, 1787. Gr.-Folio. [1] Bl., 138 S. Lederband d. Z. mit reicher Rückenvergoldung, goldgepr. Deckelfiletten und 2 Metall-schliessen (etwas berieben, vor allem die Kanten).

Garrison-M. 1104 - Blake 291 - Heirs of Hippocrates 1099 - Norman 1450 - Waller 6295.
- Erste Ausgabe. - Prachtvolles anatomisches Werk mit Mascagnis "epochemachenden Forschungen über das Lymphgefäßesystem" (Hirsch-Hübötter IV, 158) und den eindrucksvollen Kupfern des aus Bologna stammenden Künstlers Ciro Santi (vgl. Thieme-Becker XXIX, 431). - Stellenweise leicht fleckig, insgesamt jedoch schönes Exemplar.

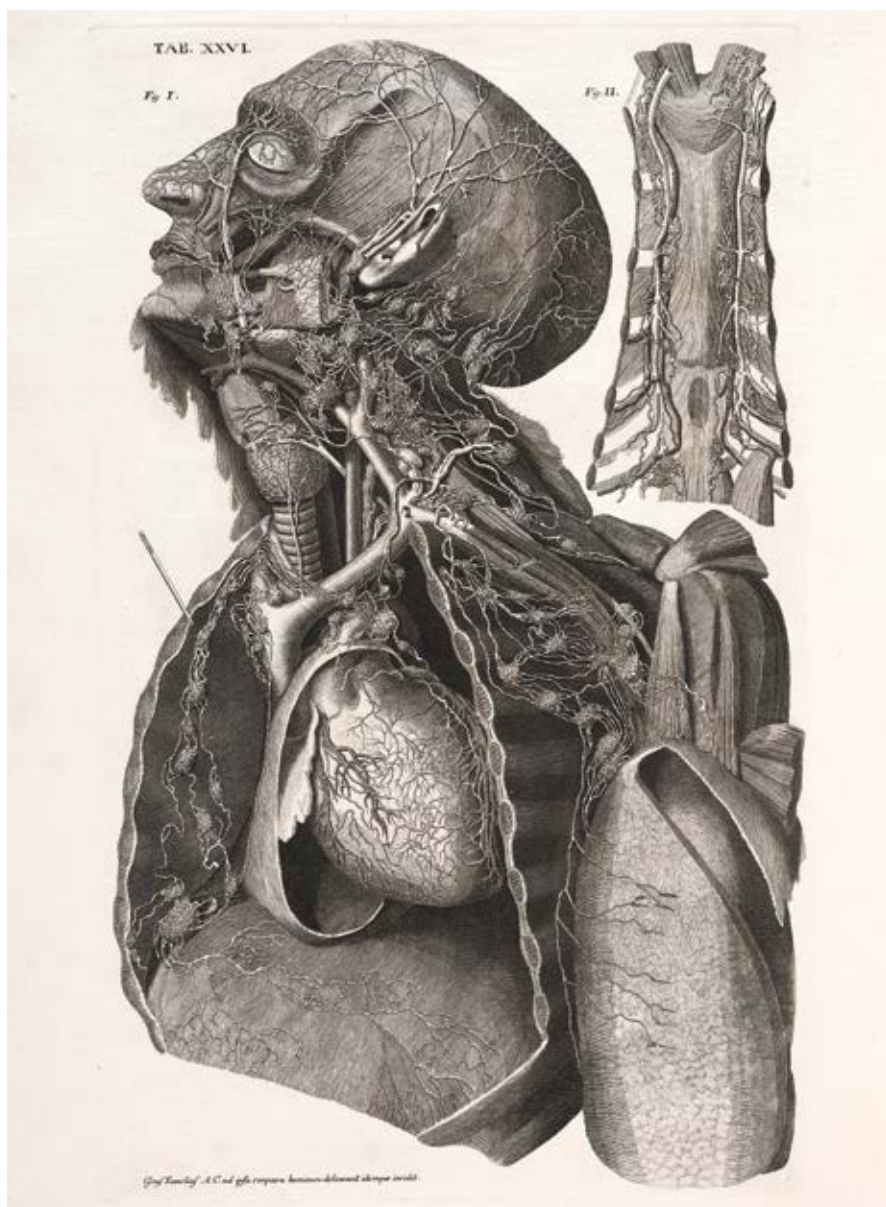
CHF 2 500 / 3 500
(€ 2 170 / 3 040)

388*

- Homöopathie - Bigel, [Gerard-Joseph-Marie]. Examen théorique et pratique de la méthode curative du Docteur Hahnemann nommée homéopathie. 3 Bände. Warschau, N. Glücksberg, 1827. 8°. 328 S.; 392 S., [1] Bl.; 489 S. Dekorative Halblederbände d. Z. (etwas berieben und bestossen).

Estreicher 7108 - Wellcome II, 166 - Tischner S.742: "... das erste selbständige Werk über Homöopathie in französ. Sprache, das jedoch in Frankreich, wofür es wohl eigentlich bestimmt war, wenig beachtet worden ist, jedoch in Polen, Russland und Italien mehr gewirkt zu haben scheint. Im ganzen steht das Werk auf dem rechtgläubigen Standpunkt Hahnemanns"
- Alle Bände mit 1836 datierten hs. Besitzeintrag von Reverend Thomas Roupell Everest (1801-1855), der Patient Hahnemanns war und später u. a. in seinen Predigten die Homöopathie verbreitete. Der durch eine Grippeepidemie und Asthma schwer erkrankte Everest ging nach Frankreich und wurde dort seiner Überzeugung nach von Hahnemann geheilt; um 1843 kehrte er nach England zurück und war dort massgeblich an dem Erfolg der Homöopathie in England beteiligt. Sein Bruder George Everest (1790-1866), ebenfalls Patient Hahnemanns, ist der Namensgeber des Mount Everest. - Stellenweise schwach stock- und feuchtfleckig. - Hübsches Exemplar in zeitgenössischen englischen Einbänden, mit Bindermarke R. Bailey in Thornbury & Wotton auf Spiegel.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



387

389*

- - Rückert, Ernst Ferdinand. Kurze Uebersicht der Wirkungen homöopathischer Arzneien auf den menschlichen Körper, mit Hinweisung zu deren Anwendung in verschiedenen Krankheits-Formen. 2 Bände. Leipzig, Schumann, 1834-1835. 8°. VIII, 406 S.; IV, 380 S. Marmorierte Pappbände d. Zt. mit Rückenschildern (beschabt).

Haehl II, 491 - Tischner S. 795. - Zweite, vermehrte Auflage. - Rückert (1795-1843) war Schüler von Samuel Hahnemann. - Vorsätze leimschattig, erster Band gering, zweiter Band teils stärker stockfleckig. - Montiertes Etikett vor dem Spiegel.

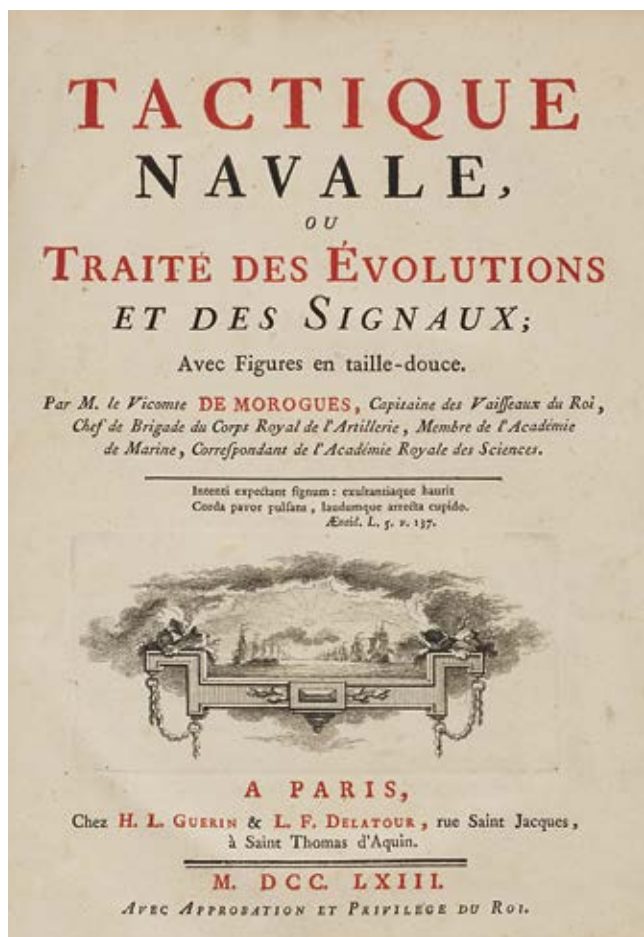
CHF 300 / 500
(€ 260 / 430)

390

- Pharmazie - Schröder, Johann. Trefflich-versehene Medicin-Chymische Apotheke, Oder: Höchstkostbarer Arzeney-Schatz... Übersetzt u. ans Licht gegeben ... v. J. U. Müllern. Zum andernmal gedruckt. Mit gest. Frontispiz. Nürnberg, J. Hoffmann, 1686. Kl.-4°. [3] Bll., 1560 S., [7] Bll., [1] w. Bl., [23] Bll. Pergamenteinband d. Z. (stärker fleckig).

VD17 23:243519Q - Ferguson II, 344 - Hirsch/H. V, 140. - Zweite deutsche Ausgabe, die erste erschien 1685. - "Das beste u. meistgebrauchte Apothekerhülfsbuch des 17. u. 18. Jahrhunderts. Es gibt völlige und erschöpfende Auskunft über alle Tätigkeit des Apothekers in diesem Zeitalter" (Ferchl). - Durchgehend etwas stockfleckig, zumeist in den Rändern. Frontispiz u. Titelei etwas feuchtfleckig u. mit kl. Randeinrissen. Hs. Besitzvermerk auf Vorsatz.

CHF 400 / 600
(€ 350 / 520)



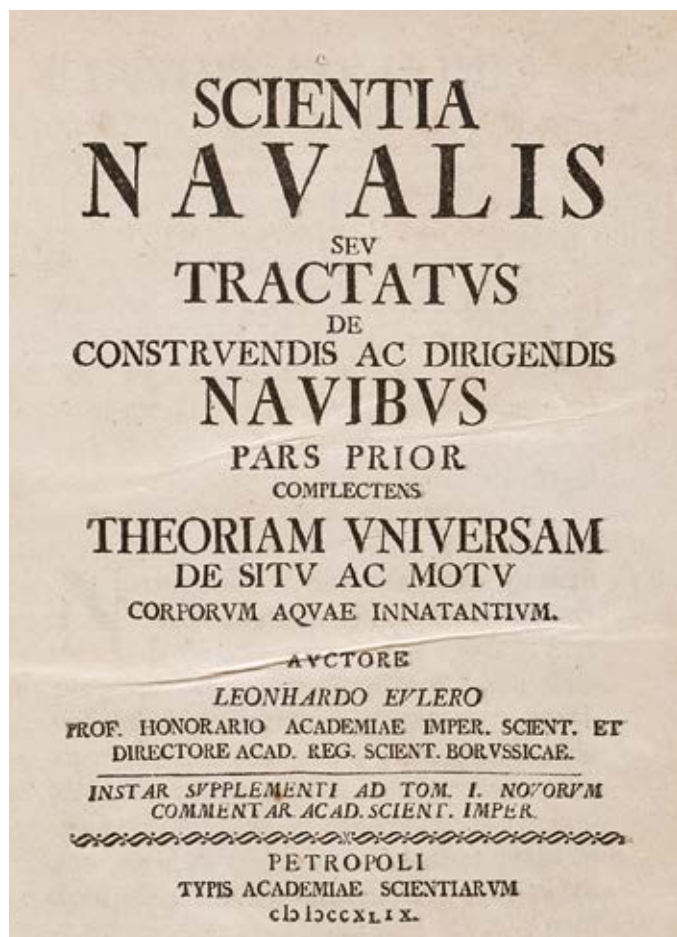
391

391

NAUTIK - Morogues, Sébastien-François Bigot de. Tactique navale, ou traite des évolutions et des signaux, avec figures. Mit gest. Titelvignette, 1 gest. Kopfvignette von A. Duflos nach Le Pautr und 49 Kupfertafeln sowie zahlreichen Textholzschnitten. Paris, Guérin & Delatour, 1763. 4°. [2] Bll., X, 481 S., [1] Bl. Kalbsleder d. Z. mit goldgepr. Rückenschild, reicher Rücken- und Stehkantenvergoldung (Ecken schwach bestossen, leicht beschabt).

Polak 826. - Erste Ausgabe. - Befasst sich mit nautischen Begriffen, Anordnungen und taktischen Formationen sowie Zeichen und Signalen in der Marine. - Im Schnitt schwach gebräunt, stellenweise nur leichte Fingerflecken, ansonsten sehr sauberes und breitrandiges Exemplar. - Provenienz: Exemplar aus der Bibliothek des Baron d'Arros mit gest. Exlibris u. hs. Namenszug; alter gestempelt Chateau de St. Marcel.

CHF 1 600 / 2 200
(€ 1 390 / 1 910)



393

393

- Euler, Leonhard. Scientia navalis seu tractatus de construendis ac dirigendis navibus. 2 Bde. Mit 65 gefalt. Kupfertafeln. St. Petersburg, Academia Scientiarum, 1749. 4°. [1] Bl., 44 S., [1] Bl., 444 S.; [1] Bl., 534 S. Lederbände d. Z. mit Rückenschild u. Rückenvergoldung (Rücken u. Ecken unter Verwendung alten Materials sorgfältig restauriert, etwas beschabt).

DSB IV, 480 - Nederl. Scheepvaart Museum II, 747 - Robertrs/Trent 105 - Libri rari 97 - Sotheran I, 1257. - nicht bei Roller/ Goodman. - Erste Ausgabe. - Eulers bedeutender Beitrag zur Strömungslehre: "The work first expresses mathematically the resistance meeting a ship on its path through the water" (Sotheran). - Gutes, wenig gebräuntes Exemplar.

CHF 3 500 / 4 500
(€ 3 040 / 3 910)

392

- Bouguer, [Pierre]. Nouveau traité de navigation, contenant la théorie et la pratique du pilotage. Mit 13 teils mehrfach gefalt. Kupfertafeln. Paris, H. L. Guérin u. L. F. Delatour, 1760. 8°. XXXII, 352 S., [1] Bl., 23 S. (Tabellen), 48 Bll. ("Table de Logarithmes"). Marmorierter Kalbslederband d. Z. mit Rückenschild u. reicher Rückenvergoldung.

Polak 1055 - Nederl. Scheepvaart Museum II, 675 - Houzeau/L. 10742. - Zweite Ausgabe, erschien erstmals 1753. - Seltenes Werk zur Navigation, die Tafeln u. a. mit Seekarten des Ärmelkanals, der französischen Atlantik-Küste, Sternkarten (2, zusammengefügt), sowie einer Windkarte der Welt (in Schwarz und Rot gedruckt). - Mit einigen hs. Anmerkungen in Tinte u. Bleistift; leicht gebräunt, 1 Bl. mit hinterlegtem Randeinriss. - Dekoratives Exemplar.

CHF 900 / 1 200
(€ 780 / 1 040)

DIOPTRICAE
PARS TERTIA,
CONTINENS
LIBRUM TERTIUM,
DE
CONSTRUCTIONE
MICROSCOPIORVM
TAM
SIMPLICIUM,
QVAM
COMPOSITORVM.

AVCTORE
LEONHARDO EVLERO.
 ACAD. SCIENT. BORVSSIAE DIRECTORE VICENNALI ET SOCIO
 ACAD. PETROP. PARISIN. ET LOND.

~~~~~  
**PETROPOLI,**  
 Impensis Academiae Imperialis Scientiarum.  
 1 7 7 1

*Je soussigné à très-obéissant serviteur. Jean-Albert Euler*

397

*Pour Monsieur Mallet à Genève de la part de son tr...*

397

394

- Hassencamp, J. M. Kurze Geschichte der Bemühungen die Meereslänge zu erfinden. Rinteln, Berth, 1769. 8°. Neuer Pp.

ADB 10, 762f. - Erste Ausgabe. - Seltene Schrift über Zeitmesser-Uhren des Theologen, Orientalisten und Mathematikers Hassencamp (1743-1797), der in Rinteln als Consistorialrat tätig war. - Titel leicht fleckig, sonst innen gutes Exemplar.

CHF 250 / 400  
 (€ 220 / 350)

395

- Romme, Ch[arles]. Tableaux des vents, des marées, et des courans qui ont été observés sur toutes les mers du globe... 2 Bde. Mit 1 mehrf. gefalt. Kupfertafel. Paris, L. Duprat-Duverger, 1806. 8°. VIII, 422 S.; [2] Bll., 488 S. Moderne Pappbände mit Rückenschildern.

Brunet IV, 1371. Hoefer XLII, 593. - Erste Ausgabe dieses wichtigen Werks zur Seefahrt. Der zweite Band mit nautischen Informationen und Anweisungen zu Häfen und Anlegestellen in Tabelle. - Tafel mit fig. Darstellungen stockfleckig. - Insgesamt schöne Ausgabe.

CHF 500 / 800  
 (€ 430 / 700)

396\*

OPTIK - Baker, Henry. Das zum Gebrauch leicht gemachte Microscopium... Deme beygefüget eine Nachricht vom Polypo, und L. Steiners Beschreibung seines neu-erfindenen Universal-Microscopii. 2 Teile in 1 Band. Mit 13 gefalt. Kupfertafeln. Zürich, Heidegger und Comp., 1756. 8°. 342 S., [1] Bll., 28 S. Pp. d. Z. mit hs. Rückenschild (Bezüge berieben u. beschabt, Kanten etwas bestossen).

Nissen ZBI 202 - Blake 28 - vgl. Hirsch/H. I, 263 (englische Original-Ausgabe 1743). - Zweite deutsche Ausgabe der frühen Schrift des Mediziners und Naturforschers mit der Arbeit des Übersetzers Johann Ludwig Steiner: "Abhandlung von den Vergrößerungs-Gläsern" als Anhang. - Leicht gebräunt, Titelei mit kl. hinterlegter Fehlstelle (ohne Textverlust); hs. Besitzvermerke auf Vorsatz.

CHF 250 / 400  
 (€ 220 / 350)

397\*

- Euler, Leonhard. Dioptricae pars prima continens librum primum, de explicatione principiorum, ex quibus constructio tam telescopiorum quam microscopiorum est petenda. 3 Bände. Mit 6 gefalt. Kupfertafeln. St. Petersburg, Impensis Academiae Imperialis Scientiarum, 1769-1771. 4°. [2] Bll., 337 S.; [3] Bll., 592 S. (recte 584); [4] Bll., 440 S. Gesprenkelte Halbleder-Einbände d. Z. mit goldgepr. Rückenschild (Goldprägung verblichen, etwas bestossen, berieben und beschabt).

DSB IV, 467-484 - Poggendorff I, 689-703 - Eneström, 367, 386 u. 404 - Roller-G. I, 374 - Brunet 1093 - Rosenberger II, 321. - Erste Ausgabe. - "For his part, Euler, in his Dioptrica, laid the foundations of the calculation of optical systems." (DSB IV, 482). - Enthält in Band I die Grundlegung ("De explicatione principiorum, ex quibus constructio tam telescopiorum quam microscopiorum est petenda"), Band II ist den Teleskopen gewidmet ("De constructione telescopiorum dioptricum"), Band III den Mikroskopen ("De constructione microscopiorum tam simplicium, quam compositorum"). - Die Paginierung in Band II springt bei S. 240-249, die Blattsignatur Gg4-Hh1 ist aber durchgehend korrekt. - Breitrandiges, zumeist sehr sauberes Exemplar, lediglich Vorsätze etwas stockfleckig. Vinnengelenk Bd. I angeplatzt, Alter handschriftlicher Besitzvermerk von Eulers Sohn, dem Mathematiker Johann Albert Euler (1734-1800), in Bd. III "Pour Monsieur Mallet à Genève..." wohl an den Astronomen Jacques-André Mallet (1740-1790); die handschriftliche Bemerkung auf dem Vorsatz Bd. I "Ex dono autoris", ist wohl nicht dem Verfasser zuzuschreiben. Auf Titel verso jeweils alter Bibliotheksstempel.

CHF 10 000 / 15 000  
 (€ 8 700 / 13 040)



402

**398\***

PHYSIK - Musschenbroek, Pierre van. *Essai de physique*. Traduit du Hollandois par Mr. Pierre Massuet. 2 Bände. Mit gest. Portrait als Frontispiz, 34 gefalt. Kupfertafeln. Leiden, S. Luchtmans, 1751. Gr.-8°. XXIII, [1] Bl., 493 S.; [2] Bll., S. 494-882, [13] Bll., 60, 8 S. Ganzleder d. Z. mit goldgepr. Rücken und Rückensch. (etwas berieben, leicht bestossen).

Zweite französische Ausgabe (EA 1739). - Das Hauptwerk des Erneuer der experimentalen Physik. ANGEBUNDEN: Ders. *Déscription de nouvelles sortes de machines pneumatiques*. - Leicht gebräunt, stellenweise schwach stockfleckig. Die Tafeln teils leicht feuchtfleckig. Vorsätze leimschattig. Insgesamt in guter Erhaltung.

CHF 300 / 400  
(€ 260 / 350)



403

**399**

Suckow, Lorenz Johann Daniel. *Die Ursachen der Ebbe und der Fluth*. Mit 1 gefalt. Kupfertafel. Jena, Chr. H. Cuno, 1766. 8°. [4] Bll., 36 S. Kart. d. Z. (etwas fleckig u. bestossen, Signatur-Märchen am Rücken).

Poggendorff II, 1046 - ADB 37, 105. - Erste Ausgabe der kleinen Abhandlung. Der Naturwissenschaftler und spätere Weimarer Geheimrat Kammerrat Suckow (1722-1801) verfasste und widmete sie im Auftrag der Jenaischen deutschen Gesellschaft der höhern und schönen Wissenschaften dem neuernannten Rektor der Jenaer Universität J. E. B. Wiedeburg, zu dessen Amtsantritt. - Bibl.-Stempel auf Titel, Unterrand mit durchgehender Nässespur, etwas braunfleckig. - Gest. Exlibris der Berliner Gesellschaft naturforschender Freunde.

CHF 200 / 300  
(€ 170 / 260)

**400**

UHREN - Poppe, Johann Heinrich Moritz. *Ausführliche Geschichte der theoretisch-praktischen Uhrmacherkunst*. Leipzig, Roch u. Compagnie, 1801. 8°. X, 564 S., [1] Bl. H. Leder d. Z. mit goldgepr. Rückensch. u. etwas Rückenvergoldung (Kapitale mit älteren Restaurierungen).

Poggendorff II, 502 - ADB 26, 418: "darf als eine gediegene Arbeit gelten". - Erste Ausgabe, frühe Arbeit des bedeutenden Mathematikers und Maschinenbauers (1776-1854), enthält im letzten Kapitel ein ausführliches Verzeichnis der "Litteratur der Uhrmacherkunst" (S. 505-564). - Etwas gebräunt bzw. braunfleckig.

CHF 250 / 400  
(€ 220 / 350)

**401\***

- Schumacher, [Heinrich Christian]. *Lettre à Monsieur Louis Breguet sur une Pendule astronomique de Messrs Breguet Père et Fils, avec le tableau de la marche de cette Pendule pendant 5 années consécutives*. Mit lithograph. Portrait. Altona, Hammerich u. Heineking, 1829. 4°. VI, 8 S. Bedruckte OBroschur (Ränder leicht berieben, etwas fleckig).

Über eine astronomische Sekunden-Pendeluhr von Breguet, der bis heute bestehenden Uhrenmanufaktur. - Heinrich Christian Schumacher (1780-1850) war Astronom an der Altonaer Sternwarte. - Mit horizontaler und vertikaler Faltung.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)





404



404

402

WASSERBAU - Leupold, Jakob. Theatrum machinarum hydrotechnicarum. Schau-Platz der Wasser-Bau-Kunst. Mit 51 Kupfertafeln. UND: Theatri machinarum hydraulicarum, oder: Schau-Platz der Wasser-Künste, erster (-anderer) Theil. 2 Bände. Mit 107 Abbildungen auf 105 gefalteten Kupfertafeln. Leipzig, bei dem Autor und Gleditschens Sohn, gedruckt bei Zunkel, 1724-1725. Folio. [6] Bll., 184 S., [2] Bll.; [8] Bll., 172 S., [10] Bll., 165 S., [1] Bl. Einheitliche Pergamentbände d. Z. mit goldgepr. Rückentiteln (etwas fleckig u. angestaubt).

= Theatrum machinarum 2, 3.1 u. 3.2. - Poggen-dorff I, 1438 - Ornamentstichslg. Berlin 1786 - Libri rari 169 - Hilz 114. - Erste Ausgaben. - Die komplette Folge zur Wasserbautechnik aus Leupolds enzyklopädischem Reihenwerk "Theatrum machinarum". Dieses "wurde im 18. Jahrhundert viel beachtet, ein vergleichbar umfassendes technisches Werk gab es auch im europäischen Ausland nicht. Leupold wandte sich im Gegensatz zu den Maschinenbüchern der Zeit um 1600 nicht mehr an ein elitäres Publikum, sondern an die Praktiker, die Kunstmeister und Mechaniker." (Hilz). Gezeigt werden Deich- und Schleusenbau, Mühlen, diverse Pumpen, Brunnen, Bergwerks-Entwässerung und auch die Anlage von Marly zur Wasserversorgung von Versailles. - Gering gebräuntes, stellenweise wenig staubrandiges, ansonsten sehr gutes Exemplar.

CHF 800 / 1 200  
(€ 700 / 1 040)

403\*

Weigel, Erhard. Methode Aus Denen Theoretischen Wissenschaften Cavalierement zu studiren, Wie die wahre Weissheit und vollkom-menste Glückseligkeit zu erlangen sey. Deren eine Mathematische Demonstration von GOTT wider die Atheisten [...] praemittiret worden. 4 Teile in 1 Bd. Mit 36 allegorischen Kupferstichen. Nürnberg, Endter, 1721. 8°. [8] Bll., 112, 136, 44, 32 S. Lederband d. Z. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenvergoldung (etwas berieben).

Nicht bei Poggendorff. - Seltene posthume Ausgabe. - Der Mathematiker, Astronom u. Philosoph Erhard Weigel (1625-1699) wirkte als Professor in Jena und gehörte zu den ersten Popularisieren der Naturwissenschaften im modernen Sinne. Die 2003 gegründete Erhard Weigel-Gesellschaft charakterisiert ihn als "barocken Erzvater der deutschen Frühaufklärung". - BEIGEBUNDEN: Ders. Aretologica, Die Tugend-übende Rechen-Kunst. Ebd., 1687. [6] Bll., 452 S. - VD17 23:283465Z.

CHF 500 / 800  
(€ 430 / 700)

404

ZOOLOGIE - Audebert, Jean Baptiste. Histoire naturelle des singes et des makis. Mit 61 gest. Tafeln, gedruckt in Farben und von Hand vollendet sowie 2 anatomischen unkolor. Kupferstichen. Paris, Desray, an VIII [1798-1799]. Imperial-Folio. Getrennte Paginierung. Moderner Lederband im Stil d. Z. mit goldgepr. Rückenschild.

Nissen ZBI 156 - Wood 206 - Brunet I, 550: "ouvrage curieux et d'une exécution magnifique." - Erste Ausgabe. - Audebert (1759-1800) war zunächst als Miniaturmaler tätig, bevor er sich der zoologischen Illustration zuwandte. Bis zu seinem frühen Tod erschienen jedoch nur zwei aufwendig produzierte Werke, wobei das vorliegende, in 10 Lieferungen erschienene das Erstlingswerk ist. Audeberts besondere Bedeutung liegt zum einen in der Erfindung eines Farbdruckverfahrens, das hier erstmals zum Einsatz kam, sowie im Gebrauch von Ölfarben für die Nachkolorierung der gedruckten Tafeln. Die dadurch erreichte Farbwirkung setzte neue Massstäbe. - Durchgehend leicht finger- bzw. stockfleckig in den Rändern, im letzten Drittel mit schmalen Feuchtfleck im Oberrand. Insgesamt aber sehr gutes, breitrandiges Exemplar des prachtvollen Werkes.

CHF 6 000 / 9 000  
(€ 5 220 / 7 830)



407



408

405

- Entomologie - [Schellenberg, J. R. - Clairville, J. P. de]. Helvetische Entomologie oder Verzeichniss der schweizerischen Insekten nach einer neuen Methode geordnet. Erster (-Zweiter) Theil. 2 in 2 Bänden. Mit gest. Titel, 33 (statt 38, davon davon 32 kolor.) Kupfertafeln sowie 1 Falttabelle. Zürich, Orell, Füssli u. Comp., 1798-1806. Gr.-8°. 149 S., [3] Bll. (d.l.w.), num. Tafeln: XLIII, 247 S., [2] Bll., num. Tafeln. Moderne Halblederbände mit goldgepr. Rückentitel.

Nissen ZBI 888. - Erste Ausgabe. - Mit französisch-deutschem Paralleltext. Zweiseitig unbeschnitten. - Es fehlen die ersten 4 Tafeln und Tafel 12 in Bd. 2. Etwas gebräunt, nur wenige und stellenweise schwache Stockflecken. Bd. 2 im vorderen Teil in den Rändern schwach sporrfleckig.

CHF 500 / 800  
(€ 430 / 700)

406

- - Schellenberg, J. R. Das Geschlecht der Land und Wasserwanzen. Nach Familien geordnet. Mit 14 kolor. Kupfertafeln. Zürich, Orell, Füssli u. Comp., 1800. 8°. 32 S. Mod. Halbleder-Handeinband mit goldgepr. Rückentitel.

Nissen ZBI 3651 - Horn-Sch. 19215. - Einzige Ausgabe. - In den Rändern stellenweise leicht stockfleckig, Titel verso alt gestempelt.

CHF 200 / 300  
(€ 170 / 260)

407

- - Sulzer, Johann Heinrich. Abgekürzte Geschichte der Insecten. Nach dem Linneischen System. 2 Teile in 1 Bd. Mit 2 gest. Titeln und 32 kolor. Kupfertafeln von J. R. Schellenberg und 15 gest. Vignetten von J. H. Sulzer. Winterthur, H. Steiner, 1776. Kl.-4°. XVIII (inkl. gest. Titel), 274 S., 1 w. Bl.; 71 S. Leder d. Z. (stärker berieben, Deckel etwas fleckig, Kapitale bestossen).

Nissen ZBI 4040 - Horn/Sch. 21.757 - Lonchamp 2841. - Einzige Ausgabe. - Block im zweiten Teil angeplatzt, mit Leimspuren im Bug. An den Rändern leicht stockfleckig. Mit kleinem Bibliotheksstempel auf Titel.

CHF 1 000 / 1 500  
(€ 870 / 1 300)





410

#### 408

- - Sulzer, Johann Heinrich. Die Kennzeichen der Insekten, nach Anleitung des Königl. Schwed. Ritter und Leibarztes Karl Linnaeus. Mit einer Vorrede des Herrn Johannes Gessners. 2 Teile in 1 Band. Mit gest. Frontispiz, 7 gest. Kopfvignetten im Text u. 24 kolor. Kupfertafeln von J. R. Schellenberg. Zürich, Heidegger und Comp., 1791. Kl.-4°. XXVIII, 203, 67 S. Marmor. Pp. d. Z. mit goldgepr. Rückenschild (Gelenke angeplatzt und mit Fehlstellen im Bezug).

Nissen ZBI 4041 - Horn/Sch. 21755 - Lonchamp 2842. - Einzige Ausgabe der ersten Veröffentlichung von J. H. Sulzer. Die prachtvollen Insektenkupfer in sorgfältigem zeitgenössischen Handkolorit, das wohl von Schellenberg selbst stammen dürfte und nur in wenigen Exemplaren ausgeführt wurde (vgl. Lonchamp). - Durchgehend leicht braun- bzw. stockfleckig, zumeist in den Rändern. - Exlibris Edouard Dollfus.

CHF 1 000 / 1 500  
(€ 870 / 1 300)



410

#### 409\*

- Ichthyologie - Richter, Johann Gottfried Ohnefalsch. Ichthyothologie oder: Vernunft- und Schriftmässiger Versuch die Menschen aus Betrachtung der Fische zur Bewunderung, Ehrfurcht und Liebe ihres grossen, liebevollen und allein weisen Schöpfers zu führen. Mit 1 gest. Faltafel mit 8 Abbildungen sowie 1 Falttabelle. Leipzig, Friedrich Lankischens Erben, 1754. 8°. [16] Bll., 912 S., [16] Bll. Halbpergamentband d. Z. mit hs. Rückentitel (etwas berieben, Kanten u. Ecken leicht bestossen).

Dean III, 308. - Einzige Ausgabe. - Kurioses Werk über die Fische in naturwissenschaftlicher, ökonomischer und theologischer Perspektive, enthält Abschnitte über Jonas und den Walfisch, über Meerjungfrauen, Meerungeheuer, unbekannte "Mopskarpfen", die Austern- u. Perlenfischerei etc. Am Schluss eine Beschreibung von 25 Fischarten, die in der Bibel eine Rolle spielen. Der Verfasser (1703-1765) war Pfarrer in Rampitz und verfasste auch eine Stadtgeschichte von Cottbus. - Leicht gebräunt.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)

#### 410\*

- Ornithologie - Reichenow, Ant[on]. Vogelbilder aus fernen Zonen. Abbildungen und Beschreibungen der Papageien. Mit 33 getönten beikolor. lithogr. Tafeln nach Aquarellen von G. Mütze. Kassel, Fischer, 1878-1883. Folio. [42] Bll. OLwd. (Rücken fachmännisch neu aufgezogen, Vorsätze erneuert. Decken etwas berieben bzw. etwas fleckig).

Nissen 767 - Zimmer 514 - Sitwell-B. 133. - Erste Ausgabe. - Mit prachtvollen Papageien-Tafeln (jeweils mehrere Vögel auf Ästen vor landschaftlichem Hintergrund). "A series of colored plates illustrating the known parrots, accompanied by short descriptions of each and notes on their distribution" (Zimmer). - Tafeln in kräftigem, schönem Kolorit. - Etwas stockfleckig an den Rändern, Tafel 18 mit Einriss am Seitenrand (Abb. nicht betroffen). - Schönes Exemplar.

CHF 1 200 / 1 800  
(€ 1 040 / 1 570)



416

## Kunst & Kunstgewerbe

411

ARCHITEKTUR - Chateauneuf, Alexis de. *Architectura domestica*. Mit 19 gest. Tafeln. London, Ackermann u.a., 1839. Folio. [2] Bll., 7 S. Lwd. d. Z. mit goldgepr. Deckeltitel (Kapitale und Ecken etwas bestossen, Feuchtflecken, leicht aufgehell).

British Arch. Libr. 625 - UCBA I, 275 - Ornamentstich-Slg. Bln. 2066. - Erste Ausgabe. - Chateauneuf gilt als einer der Pioniere in der Erneuerung der Backsteinarchitektur in Norddeutschland und insbesondere in Hamburg. Die Tafeln mit Entwürfen für Land- und Wohnhäuser, darunter ein Landhaus an der Trave bei Lübeck, das Projekt einer Fassade am Hamburger Jungfernstieg, das Haus des Herrn Dr. Abendroth am Jungfernstieg etc. - Deutsch-englischer Paralleltext. - Buchblock gelöst, Tafeln stockfleckig, zu restaurieren. - Eigenhändige Widmung des Verfassers auf Titel „Al Signor Cocchi del autore. 14. Nov. 1842“.

CHF 250 / 400  
(€ 220 / 350)

412

- Innenarchitektur - Rémon, Georges. *Interieurs Modernes*. 1re série. Mit 30 pochoirkolor. Tafeln. Paris, J. Rouam, 1900. Quer-Folio. Lose Tafeln in Halbleinenmappe mit mont. VDeckel der Original-Broschur.

Schöne Art Nouveau-Entwürfe für Wohn- und Speiseräume, Bibliotheken, Wanddekorationen etc. - Insgesamt erschienen 2 Lieferungen mit zusammen 60 Tafeln.

CHF 140 / 200  
(€ 120 / 170)

413\*

- Boutereau, Charles. Das Ganze des Treppenaues, oder ausführliche Anleitung im Zeichnen, Zureissen, Errichten etc. aller Arten hölzerner Treppen, nebst einigen Bemerkungen über die steinernen Treppen. Nach dem Französischen ... von J. A. Schultz. Mit 20 gefalt. lithograph. Tafeln mit 273 Darstellungen. Weimar, Voigt, 1845. 8°. XX, 232 S. Marmorierter Pappband d. Z. (berieben und leicht bestossen).

Neuer Schauplatz der Künste und Handwerke, Bd. 140. - Deutsche Bearbeitung von "Construction des escaliers en bois" (Paris, 1844). - Stockfleckig, teils stärker. Einige Tafeln an den seitlichen Aussenrändern mit kl. Defekten.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)

414

- Bergmüller, Johann Georg. Geometrischer Masstab der wesentlichen Abtheilung und Verhältnisse der Säulen-ordnungen, aus dem Quadrate der Dorischen Säulen-ordnung für alle Ordnungen nach Pythagorischer Lehrart hergeleitet. Mit 15 (statt 24) Kupfertafeln. [Augsburg], beim Verfasser, 1752. Folio. [2] Bll., Tafeln. HPgt. d. 19. Jhs. mit Rückenschild.

Ornamentstichslg. Berlin 2016. - Erste Ausgabe. - Enthält die Tafeln A-P. - BEIGEBUNDEN: Fäsch, J. R. *Anderer Versuch anderer* (d. i. dritter) Theil (von 5). Seiner Architect. Werke bestehend in allerhand Grund-Haupt-Risse u. Profilen unterschiedener Gebäuden. Nürnberg, Weigel, [1723]. Mit gest. Titel, 2 gest. Widmungsblätter u. 25 Kupfertafeln.

CHF 250 / 400  
(€ 220 / 350)

415

ARCHÄOLOGIE - Sallengre, Albert Henry de. *Novus Thesaurus Antiquitatum Romanarum*. 3 Bde. Mit 2 (statt 3) gest. Frontispices, 3 (wiederholten) gest. Titelvignetten, 17 (2 gefalt.) Kupfertafeln und zahlr. gest. Abb. im Text. Den Haag, Sauzet/Gosse, 1716-24. Folio. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln (etwas fleckig).

Brunet V, 78 - Kissner Collection 1025 - Lipsius 344 - Erste Ausgabe. - Umfangreiche Beschreibung der Altertümer des Römischen Reiches. - Erste Lage im dritten Band gelöst, sonst nur gering gebräuntes Exemplar.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)

416\*

Perelle, Gabriel. *Recueil de cent cinquante Paysages et Marines*. Mit gest. Titel und 150 (davon 2 doppelblattgr., teils ganzs.) Kupferstichtafeln von und nach G. Perelle Paris, Basan, o. J. (ca. 1750-1789). Folio. Etwas spät. HLeider mit goldgepr. Rücken- und Deckeltitel (Kanten berieben, leicht bestossen).

Sammlung von arkadischen Landschaftsstichen, Seestücken und Belagerungsszenen. Alle Kupfer nummeriert und meist mit Zeichner bzw. Stecherangabe Perelle. Nebst dem Vater Gabriel Perelle (1604-1677), waren auch seine Söhne Nicolas (1631-1695) und Adam (1638-1695) massgeblich an dem Werk beteiligt. - Gebräunt, in den Rändern etwas stockfleckig. Auf VSpiele mont. Etikett der "Livreria Acadéica J. Guedes da Silva".

CHF 2 000 / 3 000  
(€ 1 740 / 2 610)





417

#### 417\*

Holbein, Hans - Mechel, Chrétien de. Oeuvre de Jean Holbein ou Recueil de Gravures d'après ses plus beaux ouvrages, accompagnés d'explications historiques et critiques et de la vie de ce fameux peintre, par Chrétien de Mechel. 4 Teile in 1 Band. Mit 4 Holzschnitt-Titeln, 1 Kupfertitel, 2 gest. Vignetten, 32 (st. 38) Kupfertafeln und 12 Aquatinta-Tafeln von Hübner, Gemelin, u.a. nach Holbein und Mechel. Basel, chez l'auteur, 1780 [-1795]. Folio. [2] Bl., 13 S., [1] Bl. Leder im Stil d. Z. mit 2 goldgepr. Rücken, blindgepr. Deckeltitel und Eckfleurons (etwas beschabt, leicht berieben).

Massman 56 - Wüthrich, Mechel, S. 141 f. - Minns 266 - Slg. Reichelt 31 - Holbein-Kat. Basel, S. 45 - Lonchamp 1529 - Brunet III, 252 - Graesse III, 320 - Thieme-B. XXIX, 324. - Erste Ausgabe. - Die ausgezeichneten Kupfer gehen auf die Originalholzschnitte zurück und zeigen Totentanzdarstellungen sowie die Holbein'sche Dolchscheide mit dem Totentanz, ausserdem sind der "Triumphus paupertatis" und der "Triumphus divitiarum" enthalten. Die Aquatinten von Mechel mit Kostümdarstellungen. - Text etwas gebräunt und schwach stockfleckig, S. 5/ 6 mit rest. Randeinriss, leicht fingerfleckig und teils etwas angeschmutzt. Titelei des 4. Teils in den Rändern etwas angeflädert bzw. mit kleinen Randeinrissen. Es fehlen der Kupfertitel in 3. Teil und 6 Kupfertafeln im 4. Teil. Vollständige Serien sind sehr selten.

CHF 800 / 1 200  
(€ 700 / 1 040)



418

#### 418

Maffei, Paolo Alessandro - Rossi, Domenico de. Raccolta di statue antiche e moderne: data in luce sotto i gloriosi auspici della ... Papa Clemente XI. Mit gest. Titel, 4 gest. Kopf- u. Schlussvignetten sowie 162 (statt 163) Kupferstichtafeln von Randon, Aquila, Dorigny u.a. Rom, Stamperia alla Pace, 1704. Folio. [1] Bl., XII S., [2] Bl., 170 Sp., [7] Bl., Tafeln. Lederband d. Z. mit goldgepr. Rückeschild (dieses teils oxidiert) u. reicher Rückenvergoldung (Kapitale u. Ecken mit Fehlstellen, etwas bestossen).

Brunet IV, 1406 - Cicognara 3523. - Es fehlt die letzte Tafel Nr. 163. - Grundlegendes Werk zur statuarischen Plastik der Antike ebenso wie des Barocks. - Zumeist etwas feucht- bzw. fingerfleckig in den Rändern, nur bei zwei Tafeln bis in in die Darstellung reichend. Die Kupfer ansonsten in guten und kräftigen Abdrucken.

CHF 700 / 1 000  
(€ 610 / 870)

#### 419

Manni, Domenico Maria. Azioni gloriose degli uomini illustri fiorentini espresse co'loro ritratti nelle volte dell' Imperial Galleria di Toscana. Mit gest. Titel, gest. Portrait u. 44 (statt 52) Kupfertafeln von P. A. Pazzi, F. Bartolozzi, Sgrilli, I. Zocchi u.a. nach G. Menabuoni. [Florenz, Ignazio Orsini], 1735. Quer-Imperial-Folio. Halblederband der Zeit.

Erste Ausgabe. - Es fehlen die Tafeln 9, 17, 19, 25, 27, 45, 49 u. 51; Tafel 50 ausgeschnitten und auf neuerem Papier aufgezogen. - Sauberes Exemplar.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)



420



420

## Alte Drucke & Bibeln

420

Adelphus, Johannes. Ein wahrhaftige beschreibung des lebens und der geschichte[n]. Keiser friederichs des erste[n]. gena[n]t Barbarossa. Erstmals in latin versamlet .. Und aber ietzo in tutsche zungen trulich bracht. Mit 1 Titelholzschnitt u. 23 grossen Textholzschnitten. Strassburg, J. Grüninger, 28.VIII.1520. Folio. 77 (recte 74) römisch num. Blatt. Ledereinband des 18. Jahrhunderts (ältere Restaurierungen).

VD16 A 215 - IA. 100.605 - BM STC German 3 - Goedeke I, 443, 19a - Schmidt, Grüninger 173 - Benzing, Strassburg 15 - Muther 142 - vgl. Fairfax/Murray 7 (Ausg. 1530). - Erste Ausgabe der seltenen Biographie des Stauferkaisers Friedrich I. Barbarossa. - Die schönen Holzschnitte zeigen neben einer blattgrossen Ansicht von Venedig (mit grossem Segelschiff), Portraiddarstellungen Barbarossas und Schlachtenszenen auch Belagerungstürme und -vorrichtungen (nach den Illustrationen aus Valturius' De re militari). - Etwas gebräunt und fingerfleckig, untere und gegen Ende auch ob. rechte Ecke mit schmalem Wasserrand, im unt. Rand mit teils hinterlegten Einrissen, Titel etwas fleckig und mit Knickspur, 2. u. 3. Bll. nahezu gelöst, Blatt LXIII mit ergänztem Eckabriss u. vier Zeilen Textverlust. Einige alte Marginalien in brauner Tinte. - Provenienz: Exlibris "Liechtensteinianis".

CHF 3 000 / 5 000  
(€ 2 610 / 4 350)

421

ALDINEN - Alciatus, Andreas. Emblematum libellus, nuper in lucem editus. Mit Holzschnitt-Druckermarke und 77 (von 84) emblematis. Textholzschnitten. Venedig, Aldus Manutius, Juni 1546. 12°. 44 (statt 47) Bll. Lädierter Leinen-Einband des 19. Jahrhunderts (Rücken fehlt, Deckel lose). Mit dreiseit. Goldschnitt.

EDIT 16 CNCE 842 - IA 102.953 - Adams A 602 - BM STC Italian 16 - Essling p. 673 - Praz 249 - Fock, Bibliotheca Aldina, S. 70. - Erste italienische Ausgabe und erstes italienisches Emblembuch überhaupt. - Drei Blätter mit insgesamt 7 Darstellungen fehlen und sind durch Nachzeichnungen des frühen 19. Jahrhunderts ersetzt.

CHF 500 / 800  
(€ 430 / 700)

422\*

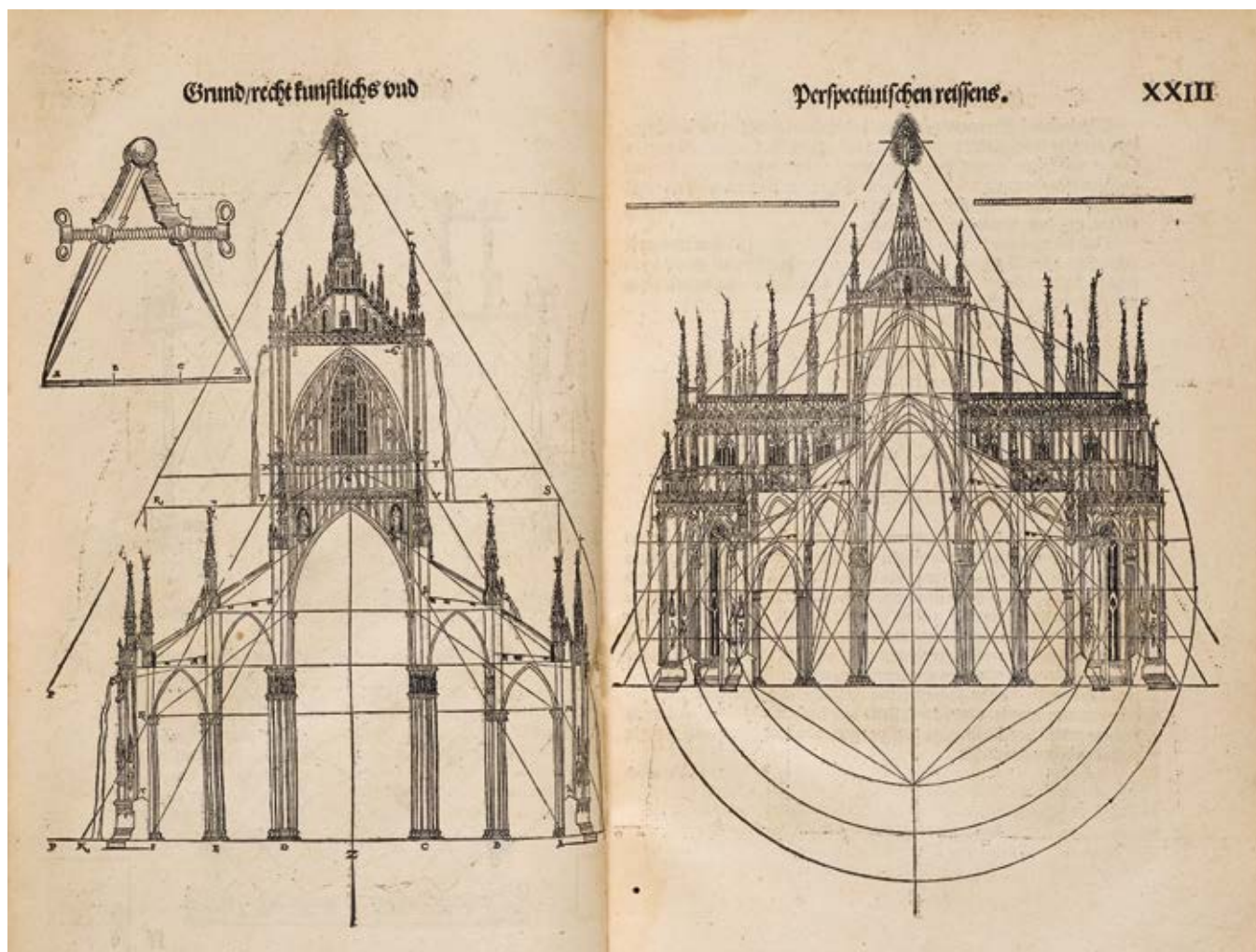
ARCHITEKTUR - Ryff, Walter Hermann. Der furnembsten, notwendigsten, der gantzen Architectur angehörigen Mathematischen und Mechanischen künst, eygentlicher bericht, und vast klare, verstendliche unterrichtung, zu rechtem verstandt der lehr Vitruvij. 4 Bücher mit insgesamt 9 separat paginierten Teilen in 1 Bd. Mit 329 teils ganzseit. Holzschnitten von 301 Stöcken. Nürnberg, J. Petreius, 1547. Folio. [6], 42, 52, 47 Bll., [1] w. Bl., 52, 47 Bll., [4],

47 Bll., [1] Bl., 9 Bll., [1] w. Bl., [3], 19, 12 Bll. Rest. Leder-Einband über Holzdeckeln auf 4 Bünden, unter Verwendung der alten Deckel, diese mit blindgepr. Rollbandornamentik und Streichenverzierungen, auf VDeckel dat. 1547 und blindgepr. Deckeltitel "Perspective", Blattleser (letzte fragmentarisch erhalten; Rücken und Kanten erneuert)

VD16 R 4001 - BM STC 763 - Adams R 986 - Benzing (Ryff) 180 - Cockle 661 - Ornamentstichslg. Berlin 4687 - Millard III, 110 Anm. - Fowler 282 Anm. - Erste Ausgabe. - "Rivius" häufig als 'Architectur' erwähntes Werk ist somit alles andere als eine geschlossene Architekturtheorie ... Als Vorlagenbuch konnte es nur eine begrenzte Rolle spielen. Seine Verbreitung scheint gering gewesen zu sein " (Kruft, Walter, Geschichte der Architekturtheorie, 1995, S. 187). - Durchgängig relativ gleichmässig gebräunt, stellenweise schwach fingerfleckig (Titelei stärker und zudem etwas angeschnitten). Erste und letzte Lagen feuchtrandig im Bug. Im ersten Fünftel kleine Wurmlöcher (nur wenig Textverlust). Spiegel erneuert. Auf vorderem Spiele aufgezogener Brief mit altem handschriftlichem Besitzvermerk. Weiterer Besitzvermerk auf Vorsatz "Franz Gemer 1896". Alte hs. Notiz auf Titelei.

CHF 3 000 / 5 000  
(€ 2 610 / 4 350)





422

#### 423

Biblia germanica - Biblia, Das ist: Die gantze Heilige Schrift Alten und Neues Testament, durch M. Luther verteutschet; und mit Paul Tossani... Glossen und Auslegungen... und mit einer neuen Vorrede Hermann Pörtner. 4 Teile in 1 Band. Mit 1 (statt 2) gest. Frontiz, 17 blattgrossen Kupferstichen von J. F. Essau u. 6 doppelblattgr. gest. Karten u. Plänen. Minden, Detleffsen, 1716 (NT 1715). Folio. [9] Bll., 48 S., [2] Bll., 680, 320, 104, 422 S. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. über Holzdeckeln mit 10 Beschlägen und 2 intakten Schliessen (kleinere Restaurierungen).

Seltene Mindener Folio-Bibel. Die Kupfer zeigen sakrale Gegenstände, verschiedene Priestergewänder etc. - Titel hinterlegt, in den Rändern u. im Schnitt durchgehend stockfleckig, die Karten mit kl., teils hinterlegten Randeinrissen.

CHF 600 / 900  
(€ 520 / 780)

#### 424

- Biblia, Das ist: Die ganze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments, Durch Doctor Martin Luther in das Deutsche übersetzt... 2 Tle. in 1 Bd. Mit 2 gest. Titeln, 12 ganzs. Kupfertafeln und 3 Kupferkarten auf 2 Tafeln. Schaffhausen, J. C. Müller, 1770. Folio. [8] Bll., 940, 263 S., [10] Bll., 44 S. Blindgeprägter Schweinsleder d. Z. auf Holzdeckeln über 5 Bündeln (unteres Kapital mit grösserer Fehlstelle, Schliessen sowie 8 von 10 Messingbeschlägen entfernt).

Lüthi 16 - nicht bei Darlow-M. - Die Illustrationen sind meist aus der Scheuchzer-Bibel entnommen. Die Karten zeigen die Mittelmeerregion, das Heilige Land sowie die Charte von der Reise der Israeliten. - Mit umfangreichen Notizen von alter Hand mit kleinen Papierausschnitten auf Vorsatz (gest. Titel leicht betroffen). Leicht gebräunt, stock- und teils gering wasserfleckig. S. 113 mit Einriss und geringem Buchstabenverlust.

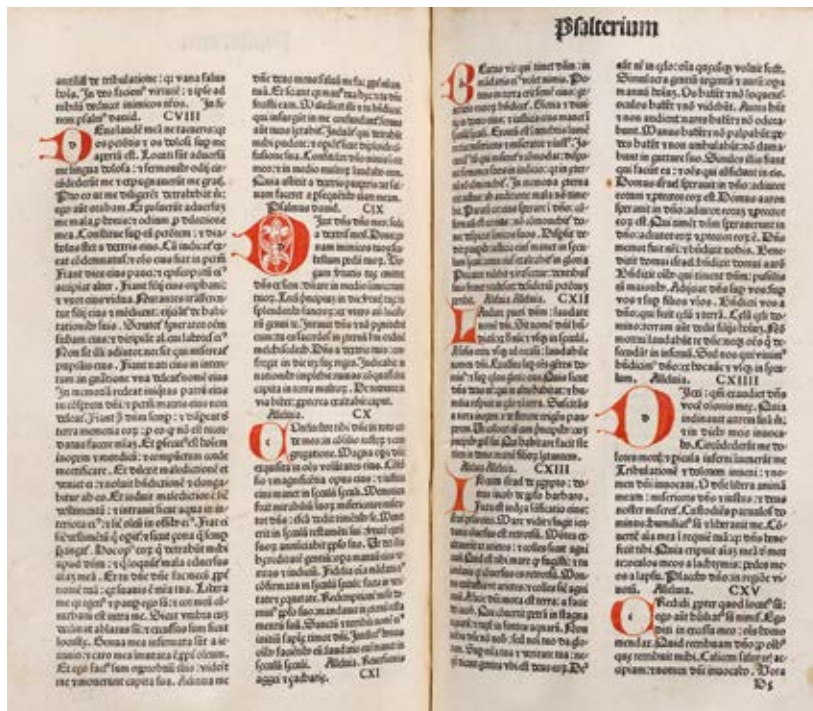
CHF 250 / 400  
(€ 220 / 350)

#### 425

Merian, Matthäus - Biblia, Das ist, Die gantze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments, Verdeutscht durch D. Martin Luther, jeto abermal nach dem letzten im Jahr 1545.... Exemplarien fleissgst durchsehen... 4 Teile in 1 Band. Mit gest. Titel als Frontispiz, 2 Zwischentitel und 234 Textkupfer von M. Merian. Frankfurt a. M., J. P. Andrea für Matthäus Merian sel. Erben, 1704. Folio. Gest. Titel in Rot und Schwarz, [21] Bll., 675 S., S. 4-364, 182 S., S. 3- 328. Blindgeprägtes Schweinsleder d. Z. auf Holzdeckeln über 6 Bündeln, mit Streicheisenverzierungen und Rollbandornamentik, goldgepr. Rückenschild, 2 intakten Messing-Schliessen (berieben, etwas beschabt, schwach bestossen, gebräunt und leicht fleckig).

Wüthrich III, 18 - Bibelslg. Württ. Landesbibliothek E 1042 - Schmidt 304 u. Abb. 307-329 - nicht bei Darlow/M. - 2. Folio-Ausgabe. Schönes und komplettes Exemplar der legendären, im Jahr 1630 erstmals erschienen (VGL LOT 426). - Gelegentlich leicht stock- und braunfleckig (Vorsätze etwas stärker und etwas knittig), im Schnitt leicht gebräunt, S. 23/24 Teil I mit Randeinriss (ca. 12 cm; in die Darstellung, jedoch ohne Papierverlust), ansonsten sauberes Exemplar.

CHF 1 400 / 2 000  
(€ 1 220 / 1 740)



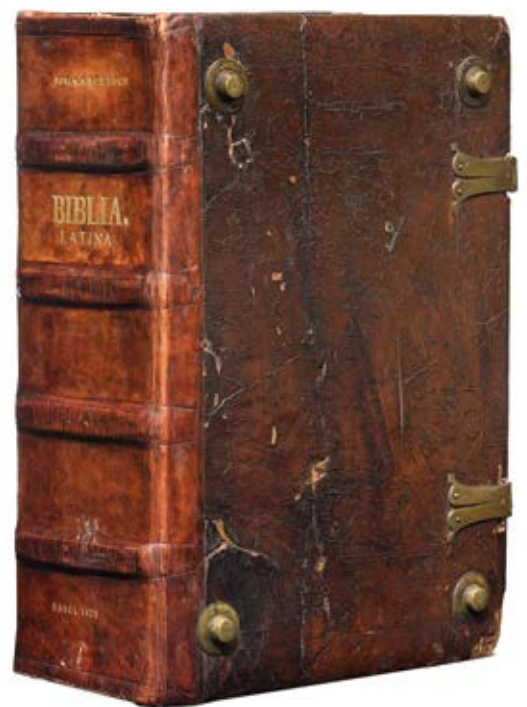
427

426

Biblia germanica - Merian, Matthäus - Biblia, Das ist: Die gantze Schrift Alten und Newen Testaments. Verteutscht: Durch D. Martin Luther. 3 Teile in 1 Bd. Mit 3 gest. Titeln, gest. Titelvign., 2 doppelblattgr. gest. Karten von A. Goos nach J. u. H. Stern und 234 Textkupfern von M. Merian. Strassburg, L. Zetzners Erben, 1630. Folio. [28] Bll., 345, 222, 168 Bll. Blindgeprägtes Schweinsleder d. Z. auf Holzdeckeln über 6 Bündeln, mit Streicheisenverzierungen und Rollbandornamentik, goldgepr. Rückenschild, 2 intakten Messing-Schliessen und 8 -Beschlägen (leicht berieben und bestossen, gebräunt und fleckig, leicht wurmstichig).

Darlow-Moule 4217 - Schmidt 304ff. - Wüthrich III, 17 (und Abb. 36-39). - Erste Bibelausgabe mit den Kupferstichen, die zuvor als Folge unter dem Titel "Icones Biblicae" von Merian veröffentlicht wurden. "Die eigentliche Merianbibel" (Wüthrich). "Matthäus Merians d. Ä. Bilderwerk zur Bibel ist die Arbeit einer eigenständigen Künstlerindividualität. Sie leitet sehr früh das Zeitalter des Kupferstichs in der Bibelillustration ... und eine Entwicklung der Bibelillustration ein, die immer weiter weg vom reformatorischen Zweck der Bibelbilder zum rein Darstellerisch-Künstlerischen führte" (Schmidt 304f.). - Vorliegendes Exemplar mit 2 zusätzlich eingebundenen Karten mit Ansichten vom heiligen Land und Jerusalem. - Gleichmässig gebräunt und nur stellenweise leichte Braunflecken, minimal stockfleckig, hinten etwas feuchtrandig, der gestochene Haupttitel und der Titel in Rot und Schwarz (mit rest. Einrissen) fachmännisch aufgezoogen, vorne und hinten leichter Wurmang (teils mit leichtem Textverlust, hinten unschön restauriert). Das letzte Blatt im Seitenrand sorgfältig hinterlegt. - Schönes Exemplar.

CHF 2 500 / 4 000  
(€ 2 170 / 3 480)



427

428

Bullinger, Heinrich. Sermonum decades quinque, de potissimis Christianae religionis capitibus, in tres tomos digestae. 3 in 1 Bd. Mit gest. Druckermarken. Zürich, Offizin Christoph Froschauer, 1562. 4°. [30, letztes w.], 388 Bll. VORGEBUNDEN: Rudolf Gwalther. In Evangelium Iesu Christi secundum Marcum Homiliae. Gest. Druckermarken. Zürich, Christoph Froschauer, [15]61. [30], 231 Bll. Blindgepr. Schweinsleder d. Z. auf Holzdeckeln über vier Bündeln (Schliessbänder entfernt, kleinere Fehlstellen im Rücken und an den Kanten, beide Deckel mit vertikalem Innenriss, angeschnitten und an den Rändern fleckig, dat. 1570).

I.: VD16 B 9698 - Adams B 3259 - IA 127.393 - Rudolphi 571 - Vischer C 610 - Staedtke 186. - Diese Ausgabe nicht im STC. - Die "Dekaden", Heinrich Bullingers theologisches Hauptwerk, sind eine Zusammenstellung von fünfzig lateinischen Lehrsätzen. Sie behandeln alle wichtigen Themen des evangelischen Glaubens und belegen Bullingers eigenständigen Zugriff auf die reformatorische Lehre. - Erste 7 Bll. wurmstichig im unteren Rand. Letzte 10 Bll. am Seitenrand ergänzt, an den Rändern leicht gebräunt und teils sehr gering stockfleckig. - Besitzvermerk auf Titel von alter Hand. II.: VD16 W 1046 - Vischer C 591. - Erste 10 Bll. am Seitenrand ergänzt, Titelblatt stärker angeschnitten, an den Rändern stockfleckig, bis Bl. 40 im Bundsteg mit grösserem Fleck. - Besitzvermerk auf Titel von alter Hand.

CHF 1 000 / 1 500  
(€ 870 / 1 300)

427

Biblia latina - Biblia. Mit 3 grossen 12-16-zeiligen handgemalten Initialen, 34 weiteren Federwerksinitialen u. über tausend 3-5 zeiligen handgemalten Initialen in Rot. Basel, Johann Amerbach, 1479. Folio. [537 (statt 538, ohne das erste weisse)] Blatt. Zweispaltiger Druck, gotische Type. 47 Zeilen. Wohl süddeutscher Kalbsledereinband d. Z. über Holzdeckeln auf 4 Bündeln mit Streicheiseneinfassungen auf dem Vorderdeckel, sowie floralen u. faunalen Prägemotiven Textstempeln. 8 wohl originale Messing-Buckelbeschläge u. 2 Messingschliessen, goldgepr. Rückentitel (Deckel mit kleinen Läsuren berieben, Einband fachmännisch restauriert, Rücken erneuert, Ecken bestossen).

GW 4236 - Hain/C. 3075 - Van der Haegen 16.3 - BMC III, 745 - Goff B 561 - Kaufmann-Nabholz II, 382 - Günther 206. - Erste Bibel aus der Offizin Johann Amerbachs aus dem Jahr 1479 in massivem Originaleinband. Textlich komplettes Exemplar. "Auf Grund der Donatorenvermerke und Inhaltsverz. der Bibelausgaben von 1479 und 1481 ist zu vermuten, dass die Ausgabe von 1479 ursprünglich ohne die 'Interpretationes [Hebraicum nomen]' erschienen ist, die auch in unserem Exemplar nicht vorliegen. - Ex Libris u. vorgebundene Buchbeschreibung v. 'Ex-Archivo-Fideicommissi-Ballabyensis, Nr.10, A 1950'. Zahlr. Blattweiser, grösstenteils auf Buchschnitt gekürzt. Bis auf wenige Blätter sehr gute u. insgesamt frische u. saubere Gesamterhaltung. Kräftiger Druck auf festem Hadernpapier. Lage B sowie c1-2 im Bug wasserrandig, danach einwandfreier Zustand. Einige wenige winzige Randeinrisse, letzte 3 Bll. mit restaurierten Läsuren u. Wurmlöchlein in den Rändern, ohne Textverlust.

CHF 10 000 / 15 000  
(€ 8 700 / 13 040)





426



426





430

**429\***

Cheradame, Jean. Lexicopator Etymon Ex Variis Doctissimorum hominum lucubrationibus. Mit Titel in breitem Holzschnitt-Rahmen. Paris, G. Roland und H. Gourmont, 1543. Gr.-4°. [42] Bll., 1910 (recte 1886) Sp., [1] w. Bll., [56] Bll. Pergament. d. Z. (etwas berieben, Deckel leicht fleckig).

Cioranescu 6557 - Buisson 152 - Lefranc, Hist. du Collège de France 353 - nicht bei Adams, Zischka und Zaunmüller. - Hauptwerk des Professors der griechischen Sprache am Collège de France; Jean Cheradame widmete das Griechisch-Lateinische Wörterbuch Francois I. - Titel und erste Bll. gering wurmspurig. An den Rändern gering stockfleckig. - Insgesamt gutes Exemplar. - Provenienz: Titel mit Besitzeintrag "Andreas Hacquevillius" (André de Hacqueville, ab 1578 Berater am Pariser Parlament) und Jérôme Le Veau (1697; neulateinischer Dichter, Professor am Collège de Navarre).

CHF 900 / 1 400  
(€ 780 / 1 220)

**430**

Cicero, Marcus Tullius. Officia M.T.C. Ain Buch ... von den tugentsamen ämptern, und zugehörigen, eines wol und recht lebenden Menschen. Mit grossem Titelholzschnitt, fast ganzseitigem Portrait verso Titel und 101 (inkl. Wiederholungen) grossen Textholzschnitten. UND: Ders. Der Teütsch Cicero. Mit 129 teils blattgr. Holzschnitten von Hans Schäußelein, Hans Weiditz, Hans Burgkmair u.a. Augsburg, Heinrich Steiner, 13. November u. 4. März 1535. Folio. [8], 91 Bll., [1] w. Bll., [4] Bll. 159 (recte 160) Bll., [2] Bll. Blindgepr. Lederband d. Z. über Holzdeckeln. Rollenstempelbordüren auf vier bzw. fünf Flächenebenen. Im Mittelkasten des VDeckels florale Prägestempel mit Resten von Goldprägung sowie Aufschrift "CICERO DEVTSCHE". Eckbeschläge auf beiden Deckeln, Schliessenreste (Schliess-Spangen fehlen, Rücken stärker berieben, Bünde bestossen u. mit Fehlstellen im Bezug, Gelenke angeplatzt).

I. VD16 C 3244 - IA. 137.938 - Fairfax-Murray 118. - Sechste Ausgabe (zuerst 1531 in mehreren Drucken) von Johann Neubers Übersetzung,

die dieser auf Veranlassung des Mäzens Johann von Schwarzenberg besorgte. Das schöne Portrait des letzteren nach Dürer auf der Titelfrückseite. - Während der Illustrator früher als Petrarca-Meister bezeichnet wurde, werden die Illustrationen heute allgemein Hans Weiditz zugeschrieben. - Die grosse Holzschnitt-Vignette auf dem Titel mit der Darstellung von Julius Cäsar und Cicero. - II. VD16 C 3775 - IA. 137.939 - Adams C 1786. - Zweite Ausgabe. Enthält auch eigene Schriften Schwarzenbergs, darunter "Memorial der Tugent" und "Der Kummer trost". - Teils etwas gebräunt, wenige Blatt stärker; in den Ecken teils fingerfleckig, 3 Blatt mit kl. Randeinrissen, 2 Blatt mit Eckabrissen. - Gest. Wappen-Exlibris "C.W.G.V.N" (von Nostiz) auf Innendeckel.

CHF 2 500 / 4 000  
(€ 2 170 / 3 480)





431

#### 431\*

Columna, Guido de. Ein hubsche histori vo(n) der kuniglichen statt troy wie si zerstoe-rett wart. Mit Holzschnitt-Titel und 113 teils wiederholten Textholzschnitten. Strassburg, Johann Knobloch d. Ä., 1510. Gr.-4°. [95] Bl., [1] w. Bl. Moderner Holzdeckelband im Stil d. Z. mit Lederrücken (etwas berieben).

VD16 H 5680 (4 Standorte) - Goedeke I, 372, 6,6 - Gotzkowsky 245, 11 - Heitz/Ritter 680 - Muller 123, 88 - Muther 1518. - 13. deutsche Ausgabe, die zweite, die im 16. Jahrhundert gedruckt worden ist und die erste bei Knobloch, noch mit den Holzschnitten Kistlers von 1499 illustriert. Von der Übersetzung Hans Mairs sind drei Varianten bekannt, diese stammt ursprünglich aus dem Jahr 1391 und erschien 1494 erstmals in gedruckter Form. Der grosse Titelholzschnitt mit der Erstürmung und der Zerstörung der Stadt Troja ist vermutlich für den Druck der vorliegenden Ausgabe hergestellt worden. Die Textholzschnitte stammen aus Kistlers Troja - Ausgabe und seinem Strassburger Druck "Montevilla" (dazu Hain Copinger 10651 und Schramm, Strassburger Drucker, Teil 2 (Bilderschmuck 20), Tafel 1931), sie wurden zumeist seitlich beschnitten, bzw. durch zusätzliche ornamentale Leisten an den Seiten dem Satzspiegel angepasst. Sie messen ca. 75 x 130 mm (einer 200 x 135 mm). - Teils etwas gebräunt und fleckig. Einige alte Unterstreichungen, wenigen Anmerkungen und Notizen. Teils etwas feuchtfleckig, einige wenige kleine Wurmlöcher. Insgesamt recht gutes Exemplar der seltenen Ausgabe.

CHF 4 000 / 6 000  
(€ 3 480 / 5 220)



432

#### 432\*

Crinitus, Petrus. De honesta disciplina. Lib. XXV. De Poetis Latinis. Lib. V. Et Poematum. Lib. II. Cum indicibus seu capitibus singulorum operum. Venundantur ab eodem Ascensio. Gest. Titel mit Vignette und figürl. Bordüre. Paris, Jodocus Badius Ascensius, 1520. Gr.-4°. [8] Bl., Fol. I-CIX, [1] Bl. Moderner Pp.-Einband (Deckel leicht verzogen).

Adams C-2950 - Panzer VIII, 62.1156, vgl. X, 273 - Graesse II, 301 - Hoefer NBG XII, 472-473 - Renouard II, 353, 5 - vgl. Brunet II, 424-425 (kennt vorliegende Ausgabe nicht). - Vierte Ascensius Ausgabe (von fünf) der drei Hauptwerke des florentiner Poeten und Biographen Pietro Crinito. Die erste Ausgabe von "De honesta disciplina" wurde 1504, "De Poetis Latinis" 1505 bei Giunta (Junta) in Florenz veröffentlicht. - Unbeschnittenes Exemplar. - Stellenweise gebräunt, stock- und feuchtfleckig (letzte Blatt stärker). Letzte Blätter mit winzigen Wurmlöchlein im unteren Rand (ohne Textverlust). - Einige Marginalien von alter Hand.

CHF 500 / 800  
(€ 430 / 700)

#### 433

Gnodalius, Petrus. Der Peürisch und protestierende Krieg, Das ist, Historischer ... Bericht der Bewrischen empörung[n] und auffrhr, so im jar MDXXV in Teutschland entstanden und glücklich gestillet. In das Teutsch gebracht und vermehret durch J. Schlussem v. Sudenburg. Item ..., eigentliche Beschreibung durch Lambertum Hortensium von Montfort. Newlich ver- teutschet. 2 Teile in 1 Bd. Mit Holzschnitt-Druck-kermarke am Schluss. Basel, S. Henricpetri,



433

1573. Folio. [10] Bl., 176, 145 S., [1] Bl. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. mit Eckbeschlägen u. Schliessen aus Messing, Deckel mit Rollens- stempeldekor u. Jahreszahl 1573 (etwas fleckig u. berieben).

VD 16, G 3284 - Schottenloher 34770d - nicht bei Adams. - Erste deutsche Ausgabe, überaus selten. - Die lateinische Ausgabe war schon 1570 erschienen. Gnodalius' Beschreibung des Bauernkrieges ist die früheste zusammenfas- sende Darstellung des Geschehens mit seinen Greueln. Auf den Seiten 135 bis 156 Luthers "Ermahnung zum frid auff die zwolff Artickel der Bawrschaft in Schwaben" (EA Wittenberg 1525), Johannes Brentz' "Von gehorsam der underthanen gegen ihrer Obrigkeit" (EA Augsburg 1525) und Johann Eberlein von Günzburgs "Ein ge- trewe warnung an Christen in der Burgawischen Marck" (EA Würzburg 1526). - VORGEBUNDEN: Spangenberg, Cyriacus. Mansfeldische Chroni- ca. Der Erste (= einzige) Theil. Von Erschaffung... der Welt... Und von politischen u. weltlichen hendeln... in Sachsen, Thüringen und am Hartz. Mit Holzschnitt-Druckermarke am Schluss. Eisleben, A. Petri, 1572. [6], 503, [51] Bl. - VD16 S 7635 - Goedeke II, 194, 95a - Krieg, MNE II, 253. - Erste Ausgabe. - Gering gebräunt und vereinzelt etwas stockfleckig. Auf dem ersten Titel zwei Besitzeinträge des 20. Jhs. Im Text hin und wieder kl. Anmerkungen von alter Hand. - Provenienz: Gest. Exlibris der Grafen Solms auf Innendeckel.

CHF 1 700 / 2 500  
(€ 1 480 / 2 170)



435

434

Gregor I., Papst. Liber Moraliū in beatum Job, singulari sagacitate, consummataque opera per capitula distinctus. Titel in Rot und Schwarz, mit kl. Holzschnitt u. Holzschnitt-Bordüre. Drucker-marke am Schluss. Lyon, J. Giunta, 1543. 8°. [24] Bll., 416 Bll., [22] Bll. Mod. Pp.

USTC 120479 - Pettigree/ Walsby 72662  
- Baudrier VI, 204. - Hiobkommentar in 35 Büchern, begonnen während des Aufenthalts in Konstantinopel und vollendet um 595, das erste grössere Werk Gregors. "Vers für Vers be-handelnd, entweder historisch und allegorisch oder nach dem historischen, allegorischen und moralischen Sinn, geht Gregor in die verborgensten Tiefen des Seelenlebens ein, so dass diese 35 Bücher als das grosse Pastoral- und Moralhandbuch des Mittelalters bezeichnet werden können, das die weiteste Verbreitung fand." (Joseph Funk, Einleitung zu Gregor dem Grossen). - Wenig gebräunt, durchgehender Feuchtrand in der ob. Ecke, am Schluss grösser.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)



435

435

Hug aus Schlettstadt, Johannes. Quadruium Ecclesie quatuor prelatoꝝ officium quibus omnis anima subijcitur. Mit grossem Titel-Holzschnitt, 15 (1 ganzs.) Textholzschnitten (inkl. Wiederholungen), einigen Holzschnitt-Initialen u. Drucker-marke am Schluss. Strassburg, Johann Grüninger, 1504. Folio. 60 Bll. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. mit hs. Rückentiteln u. 2 intakten Messing-Schliessen. Rollenstempel mit Portraits von Melanchthon, Hus, Erasmus u. Luther (gering fleckig u. berieben).

VD16 H 5804 - Adams H 147 - BM STC German 421 - Schmidt, Grüninger 67. - Erste Ausgabe. - Berühmte kirchen- und staatsrechtliche Studie, das "erste Lehrbuch des deutschen Staatsrechts" (ADB 13, 328). - "Mit vielen Bibelziten und auch unter ausdrücklicher Berufung auf die Konstantinische Schenkung sucht er darin den gottgewollten Primat der Papstkirche vor dem Kaisertum darzutun, das ihm, so sehr er auch dessen überragende weltliche Machtstellung patriotisch ausmalt, doch lediglich als Schwert-arm der Kirche, als Vasall des Papstes gilt." (NDB 10, S. 27). - Wie fast immer ohne die 2 Blatt am Schluss. - BEIGEBUNDEN: 1. Sánchez de Arévalo, Rodrigo. Speculum vite humane. Mit einigen Holzschnitt-Initialen. Strassburg, J. Prüss, 1507. [14], XCI Bll., [1] w. Bl. - VD16 R 2700 - BM STC 776 (unter Sancius de Arevalo) - Adams R 646 - Ritter 2021. - 2. Berchorius, Petrus. Morale reductorium super tota[m] Bibliam. Titel in Rot und Schwarz mit figürlicher Holzschnitt-Bordüre von Urs Graf. Basel, Adam Petri für Johann

Koberger in Nürnberg, 1517. [12], 195 Bll., [1] w. Bl. - VD16 P 1819. - Bei diesem Exemplar fehlen die Bll. 79-89 und wurden durch entsprechend gez. Blatt aus der Ausgabe bei Petri von 1515 ersetzt. Sie weisen 58 (statt 61) Zeilen auf und wiederholen den Inhalt, der in der vorl. Ausgabe bereits ab Bl. 69 verso abgedruckt ist. - 3. Fabri, Johann. Declamationes diuine de humane vite miseria. Titel in Rot u. Schwarz mit breiter figürlicher Holzschnitt-Bordüre von Daniel Hopfer u. Drucker-marke am Schluss. Augsburg, Johannes Miller, 1520. [93] Bll. - VD16 F 199. - Frühes Werk des Humanisten, der später zu einem prominenten Gegner Luthers wurde als "einer der bedeutendsten, aber zu vielseitig in Anspruch genommenen Vorkämpfer für die katholische Sache in Deutschland, der seinen ganzen persönlichen Einfluss, seine Werke und seine zahllosen, gewissenhaft vorbereiteten Predigten mit reicher Verwendung der Heiligen Schrift dafür einsetzte." (NDB 4, 728). - Schöner Sammelband mit vier seltenen Werken. - Pro-venienz: Zeitgenössische hs. Besitzvermerke auf Titeln, alle vier Drucke gez. von Wendelin Fabri (oder Faber, um 1465 - nach 1533), einem Dominikanermönch aus Konstanz, der erste Titel auch von dem Salemer Mönch Johannes Biecheler, datiert 1570. - Erworben 1954 beim Antiquariat Weiss-Hesse in Olten, Original-Rechnung beiliegend. - Seither durch Erbschaft Schweizer Privatbesitz.

CHF 3 000 / 5 000  
(€ 2 610 / 4 350)





Docto. Le. Abbates Epi  
Curiales Religiosi Prepositi

gradus ubi  
legebat lex.

Senatus Athlete Armigeri  
Duces Comites Nobiles





436

436\*

INKUNABELN - Plenarium, deutsch. Mit blattgr. Holzschnitt (Kreuzigungsszene) auf dem unnum. ersten Bl. recto sowie 56 Textholzschnitten (jeweils 8 x 8 cm) und 55 gr. Maiblumeninitialen. Augsburg, Anton Sorg, An der mitwochen vor Mathie des zwelffboten (23. 2.) 1480. 24,9 x 17,3 cm. Mit zus 301 Bll.: [1] Bl., 138, 162 Bll. - Durchgehend Text, Holzschnitte und Initialen in rot rubriziert. Das unnum. Bl. verso mit in rot gedrucktem Text. Manuskriptpergament des 16. Jhs. (etwas wurmstichig und angeschmutzt, Stoffbänder entfernt).

GW M34102 - Goff E78 - Schramm IV Abb. 328-335. 337-375 - Ce<sup>3</sup> E-78 - VB 115.5 - Sack, Freiburg 2918 - ISTC ie00078000 (weist 3 komplette Exemplare nach: Prag, Seitenstetten, Freiburg i.B. und 2 Fragmente in Berlin und Stuttgart; GW nennt auch ein komplettes Expl. in Berlin). - Zweite Ausgabe des Plenariums, die bei dem produktiven Augsburger Drucker Sorg zwischen 1478 und 1483 erschienen; Plenarien sind Vorläufer der Postillen, die in volkssprachlicher Weise die vollständigen Perikopen des Kirchenjahres wiedergeben. - Das erste Blatt mit dem Holzschnitt im Falz und an der unteren Ecke mit alter Reparatur, recto gebräunt und fleckig. Bll. LXXII-LXXVII im zweiten Teil mit kurzem Wurmang im oberen weissen Rand, Bl. LXXV dort mit alter Reparatur am Falz und ca. 5 cm Einriss. Nur gelegentlich etwas fleckig, meist recht sauber. Bei der Neubindung im wohl 18. Jhdt. sind einige der wenigen Marginalien leicht beschnitten worden. - Insgesamt recht gutes Exemplar der nicht häufigen und schön illustrierten Inkunabel.

CHF 22 000 / 35 000  
(€ 19 130 / 30 430)



436







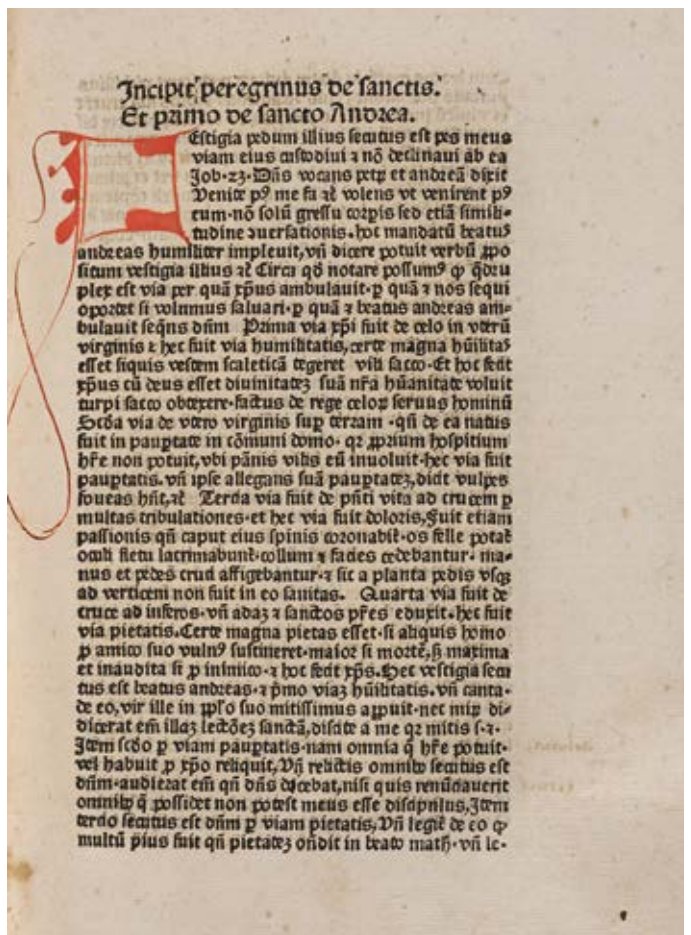


437

**437** - Augustinus, Aurelius. De civitate Dei. Basel, Michael Wenssler, 25. März 1479. Gr.-Folio. [245] (statt 248) Bll. Doppelspaltiger Druck, got. Type, 56 Z. Signierter, blindgeprägter Schweinslederband d. Z. von Nicolaus Seman, Erfurt, mit vollem Namensstempel (zweimal auf Vorderdeckel, viermal auf Rückendeckel) und vier weiteren Einzeltiteln (Messingbeschläge und Schliessen entfernt, fleckig und wurmspurig).

GW 2885 - BSB-Ink A-859 - BMC II, 726 - Goff A-1243. - Erster Basler Druck dieser Ausgabe des Gottesstaates von Augustinus mit dem Kommentar von Thomas Waleys und Nicolaus Trivet (EA Strassburg, um 1468). - Das erste Kolophon in Rotdruck mit Doppelwappen. - Es fehlen das erste w. Bl., das erste Textblatt "Sententia beati augustini" und das letzte Blatt mit dem Schluss des Registers und dem zweiten Kolophon. - Anfang und Schluss rubriziert. - Erste zwei Bll. stärker gebräunt und fleckig. Erste und letzte Bll. mit kleinen Wurmlochern im Rand, wenig Marginalien und Unterstreichungen von alter Hand mit schwarzer Tinte. Teils etwas feucht- und wasserfleckig. - Schönes Exemplar dieser monumentalen Augustinus-Ausgabe.

CHF 3 000 / 5 000  
(€ 2 610 / 4 350)



439

**438** - Gratianus. Decretum [mit der Glossa ordinaria von Johannes Teutonicus in der Bearbeitung von Bartholomaeus Brixiensis]. Mit einer grossen Initialen in Gold u. Farben mit floralen Rankenausläufern (12 x 5 cm), 27 zehnzeiligen Initialen alternierend in Rot und Blau sowie zahlreichen eingemalten Initialen über 1-4 Zeilen. Venedig, Nicolas Jensen, 1477. Gr.-Folio. [409] Bll. (statt 410, ohne das erste Blatt). Bll. nn5/ nn6 in sauberer zeitgenössischer und passender Handschrift ergänzt. Got. Type. Zweispaltiger Druck mit umlaufenden Kommentaren. 73 Zeilen. Lederband d. Z. über schwarzen Holzdeckeln (Deckel im 17./18. Jhd. mit Holzkorpapier bezogen). Rückenschild des 19. Jhs. mit falscher Datierung (Schliessen fehlen, Deckel berieben u. mit Kratzspuren, Rücken alt restauriert, wenige Wurmlochlein).

GW 11357 - Hain/C. 7890 - Goff G 366 - BSB-Ink G-258 - BMC V, 177 - Voluminöse und prachtvoll gedruckte frühe Ausgabe der Dekrete des Gratianus mit der Glossa ordinaria von Johannes Teutonicus in der frühen Bearbeitung von Bartholomaeus Brixiensis. - Sauberes Exemplar, nur ganz vereinzelt mit einigen Flecken. Vorsatzblatt sowie Bl. a2 neu eingehängt. Bl. a2 mit Läsuren, alt hinterlegter Fehlstelle im Ausserand u. alt restaur. Einriss. Bl. gg4 an unterer Ecke mit roter Druckerfarbe befleckt. Bll. ry3 u. dd4 mit kl. Einriss im Unterrand. - Provenienz: Exlibris Eivind Hassler, Uppsala.

CHF 5 000 / 8 000  
(€ 4 350 / 6 960)

**439** - Peregrinus von Oppeln. Sermones de tempore et de sanctis. Mit zahlreichen eingemalten Initialen in roter Farbe. Ulm, Johann Zainer, nicht nach 1479. 4°. 276 (statt 278) Bll. Got. Type. 40 Zeilen. Gotischer Kalbsleder-Holzdeckelband mit Blindprägung u. Schliessenresten (Rücken unter Verwendung alten Materials restauriert, Deckelbezüge berieben u. mit kl. Fehlstellen).

GW M30917 - Hain/C. 12581 - Wegener, Zainer 9 - BSB-Ink P-183 - Proctor 2542 - BMC II 529 - Madsen 3083 - ISTC ip00267000. - Der Verfasser lebte um 1300, war Dominikaner, Prior in Breslau und Ratibor sowie Provinzial der polnisch-ostdeutschen Ordensprovinz. "Von der Beliebtheit seiner 'Sermones de tempore et de sanctis' zeugen die zahlreichen Handschriften und Frühdrucke" (LThK VIII, 82). - Es fehlen die beiden weissen Bll. 162 u. 188. - In den Rändern gebräunt, etwas stock- und feuchtfleckig (Lagen am Schluss stärker feuchtfleckig), erstes und letztes Blatt mit Papierverlust unten (ohne Textverlust), dieses zudem stärker angeschmutzt, einige Blatt mit kleinen Wurmlochlein (zumeist im weissen Rand, im hinteren Teil mit leichtem Textverlust), Bindung teils etwas angeplatzt. - Einige Marginalien von alter Hand. Alte handschriftliche Besitzvermerke, darunter des Konvents in Rattenberg.

CHF 2 500 / 4 000  
(€ 2 170 / 3 480)



**Q**uonia nonis supueniend' causis nonis ē remedijs succurrendū: ideo ego bartholome' baxiensis confidens de magnificētia creatoris apparū decretorū duxi in melius reformandū: nō detrābendo aliquid nec

attribuendo mibi glosas quas nō feci: s; suppleo defectum solū mō: ubi correc-  
tio necessaria videbatur: vel ppē subtrac-  
tione decretalū & dīminutōes earū: v. ppē iura: q; supue-  
nerūt d' nouo. Interdū ē solū-  
tiones inter posui: q; pter mīse fuerant a  
iōāne. Idoc se-  
ci ad bonoz oīpotētiā dei &  
ecclē rōane: & ad cōz utilita-  
tem omniū sta-  
dentū in iure  
canōico. bar.  
Cuma  
nū ge-  
nus.

Tractatus gra-  
tiani de iure  
cāonico: pīo i-  
cipit a simplici  
ordibz fm na-  
turam. f. a iure  
naturalē: qd a-  
tūq; & dignū  
ē. Lepit eīz ab  
ipsa ratiōabili  
creatura: vt in  
st. d' rep. di. 9.  
cōmodi. Alīi  
gnat ergo mul-  
tas dīas iuris  
naturalis ad a-  
lia iura usque  
ad. xv. di. in  
qua aggredīē  
pīcipale ppo-  
siti de iure ca-  
nōico origiem  
et assignans.

**B** Duobus. signatur contrārium. f. xvi. di. duo: sed illis duob' regitur tanq; auctoribus: istis tanq; instrumentis.

**N**aturali. i. diuino.

**D**uobus. i. consuetudinario iure uel ē iure hūano siue scrip-  
to siue non scripto. xxv. q. ij. institutiois.

**V**ult. Sed nonne ego uolo q; alter det mibi rē suā: non tamē  
ego uolo ei dare rē meā: Expōe ergo uult. i. debet uelle. & sic expo-  
nitur ibi: habet caritatē & fac qd uis. & sic exponit lex. ff. de sola. l.  
i. vel expone iubet. i. consultatur. sic conuerso uerbum rogandī p  
uerbo precipiendī ponitur. xi. q. iij. rogo.

**P**rohibet. nūq; inuenimus expresse phibitū in lege uel in  
euangelio: nisi p quandā psequentiā. Nā ubi vnū pīo pīcipit:  
p psequens aliud phibet: sic ubi iudicator aliquid meū ēē: p cōse-  
quē indicatur tuum si esse: ut. ff. d' pcura. pomponius. §. ij.

**I**nferre. S; nōne index uult inferre mortē reo: sed tñ nō uult ut  
sibi mors inferat: s; dic q; index nō infligit mortē sed lex: ut. xxij.  
q. v. homicidas. & c. cū homo. vel intelligas hec omnia d' opibus  
mīe ad q; quilibet tenetur: ut. lxxvi. di. non satis. Joannes.

**I**n euangelio. mathei.

**U**ultis. i. debetis uelle.

*In noie sancte & idiuidue trinitatis  
Incipit pcordia discordantiuz  
canonū: ac primū d iure psonis  
nature & humane. Rubrica.*



Elmanū ge-  
nus duob'  
figitur natu-  
rali uidelicet  
iure & mori-  
b'. Jus na-  
turale ē qd  
in lege & in  
euangelio cō-

tinet: quo quisq; iubet alij facere  
qd sibi uult fieri: & phibet alij in-  
ferre qd sibi nolit fieri. An chris-  
t' i euangelio: Oia q; cūq; uultis ut fa-  
ciāt uobis hoies: & uos ead facite  
ill'. Hec ē eīz lex & pphete. **H**inc  
isidor' in quinto libro etymo. ait.  
**Diuine leges natura: humane mo-  
ribus constant.**

**H**ec est enim. i. in his constituit. sic ponitur ibi deū time: & mandata ei  
obserua: hoc est omnis homo.

**I**nc. ad probandam diuisionem supradictam.

**O**mnes leges. i. omnis lex. & ponit plurale p singulari. si enim  
demonstratōes duas leges: vnā diuinā & aliā humanā: nō pōt vere

dici iste leges aut sunt  
humane aut diuine. &  
ualet talis interpretatio  
in re scriptis q; q; cūz  
ita scribatur: si uera sūt  
i. si hoc uerū ē: sic ē d'  
ap. significauit i. si. & c.  
de pben. cū iā dudū &  
c' d' recrip. ex pte: sic  
f. ij. q. i. in pīmis & ff.  
de condi. & de. falsa &  
ff. de sta. bo. summa.

**D**iscrepant. nō tñ sūt  
frie. nā trāfire p agrū  
alienū diuina lex pmit-  
tit: humana phibet: s;  
phibitio & pmissio nō

**D. I.**

sunt frie. nā dñs per-  
mittit vxorē infidelē  
dūmīti: aplos phibet:  
ut. xxvij. q. i. iā nanc.

**A**lijs. ut. f. xij. di. illa  
& f. xxij. di. placuit.

**A**lienū. s; nōne iur  
naturali oīa sūt cōia: ut  
f. c. ius natale & f. di.  
viij. quo iure: nō ergo  
aliquis ager ē alienus:  
ideo expone alienum  
id ē qd ē alienus mō.

**F**as ē. i. equū ē euz  
subest cā: & innoxius ē  
trāitus: ut. xxij. q. ij.  
c. vlti. Jte iure diuino  
licitū ē comedē uuas i  
agro alteri: s; si expō-  
tare. contere spicas et  
comedē licitū ē. vi. q.  
iij. c. i. s; si mūtē falcē:  
ut. f. d' cō. di. v. discipu-  
los. s; licet sit equū iu-  
re diuino: tñ nō ē ius. i.  
ius nō dat ciuilez actio-  
nem. **U**bi. n. aliquid  
mibi prodest & tibi nō  
nocet: equū ē ut mibi

**O**mnes leges aut diuine  
sūt: aut hūane. Diuine  
natura: hūane morib'  
pstat. Ideoq; he discre-  
pant: qm alie alijs gētib' placēt.  
fas lex diuina ē: ius lex humana.  
Trāfire p agrū alienū fas ē: ius nō  
ē. **E**x his uerbis hui' auctis cui  
denē dat intelligi i quo differant  
in se lex diuina & hūana: cū dē qd  
fas ē noie diuine uel natural' legis  
accipiat: noie nō legis hūane mo-  
res iur' pscripti & traditi intelligat.  
Est aut ius generale nom mltas  
s; se ptenēs spēs. **A**de i eod li.  
etymologiarū isidorus ait.

**Ius genus: lex aut species eius ē.**

**I**us generale nom ē: lex aut ius  
ris ē spēs. Ius aut est dictū q;  
iustū est. Omne aut ius legibus &  
morib' pstat. **Q**uid sit lex.

**E**x est constitutio scripta.

**O**s est lōga **Q**uid sit mos.

phibeas: s; ius ibi deficiat: ut. ff. d' aqua plu. ar. in summa. §. itē narsje.  
Trāfire tñ p agrū alienū licet in casib'. i. si seruitorē debeat: ut. C. d' ser. p  
agry. Jte si thesaurū suū q; uult effodē. ff. ad exhi. thesaur' i. si. Jte si glāz  
mea decidit in agrū tuū. ff. de glāde legē. l. vnica. & dū quero hōsem fugitū  
uū. ff. d' seruiz fugi. diuino. & i alio casu. xxij. q. ij. c. vlt. Jte dū uia publi-  
ca destructa ē: ut. ff. quemadmodum seru. amit. si locus. §. vlti. Jo.

**I**us generale. q; iustū est: nec index dī nisi iustus sit: ut. xxij. q. ij. c.  
i. q; q; est aliqd ius qd non est equū nec iustum: ut si alicuius vxor  
adulterat: q; ille non possit pmoueri: ut. xxvij. di. si cuius. qd itelligo si il-  
le postea cognouerit eā: q; sine culpa puniri nō d;: ut. xvi. q. vij. inuentū.  
Jte equū & iustū ē: ut nō cū alteri iactura locupletet: ut c' d' penis suā &  
ff. d' cōdi. inde. nā hoc. & tñ illā egatē inducta ē usucapio siue pscriptio.  
Jte iniquū ē ut unus puniat p alio: q; si d; ultra. pgedit pēa q; reperiat  
delictū: ut c' d' his q; si. a. ma. pte ca. q; siuit. tñ p hāc egatem multa iura lo-  
quūt: ut. l. q. iij. itē peccato achor. & vi. q. i. §. uerū & c' d' spō nō ē uob. S; d;  
dic q; i oīb' talib' ex cā & p bono pacis uel publico induc' q; q; rigor p  
naturalē egatē: q; q; tñ induc' rigor p egatē: & hoc solū p ratione suffi-  
ciē q; ita scriptū ē: ut. ff. q; & a qbus manu. libe. non si. l. prospexit.

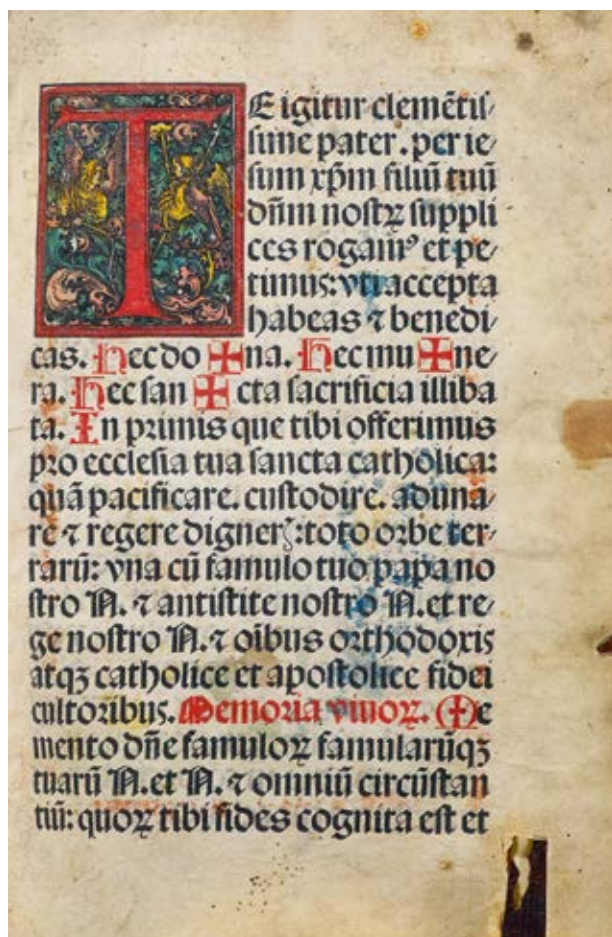
**E**x est & c.

**O**s. longa. Quā puetudinez dicis ēē longā: uel quot uices dicis





441



442

## 440\*

INKUNABELN - Pius II., Papst (Aeneas Sylvius Piccolomini). Epistolae familiares. Ed. Nikolaus von Wyle. Daran: Oratio de laudatissima Maria. Nürnberg, Anton Koberger, 17. Mai 1496. 8°. [348] Bll. 42 Zeilen. Holzdeckelband d. Z. zur Hälfte mit braunem blindgeprägtem Lederbezug u. zwei Schliessen (Schliessbänder und Vorsätze erneuert, Decken etwas wurmspurig).

GW M33699 - Hain/C. 156 - BMC II, 442 - Goff P 720 - BSB-Ink P 523 - IGI 7778 u. Corr. - Oates 1040 u. 1041 - Pellechet 95 - Polain 3179 - Voullième, Berlin 1762. - Noch relativ frühe Ausgabe der erstmals 1473 erschienenen vertraulichen Briefe des bedeutenden Humanisten, von besonderem Interesse sind die auf Böhmen, Ungarn, Polen und die Türkei bezüglichen Schreiben (vgl. Apponyi I, 9: De puerorum educatione an König Ladislaus). - Einige Bll. mit kl. Wurmsspuren im breiten weissen Rand; kleine Wurmspur in der Blattmitte (ohne Buchstabenverlust). Einige Bll. leicht angeschmutzt und stockfleckig. Sehr wenige Marginalien und Unterstreichungen von alter Hand. Initialspatien.

CHF 4 000 / 7 000  
(€ 3 480 / 6 090)

## 441\*

MEDIZIN - Hieblin (Hyeble), Christoph. Tractat. Von der aller fürtrefflichsten und kräftigsten Artzney wider allerley Gifft, welches der Stein Bezaar ist. In welchem seine wunderbarliche Würckungen und Tugenden mit der heylung in den Gifften angezeigt wirdt. Mit rot-schwarzem Titel und Titelholzschnitt (Konstanzer Stadtwappen). Konstanz, L. Straub, 1589. Kl.-8°. [39] Bll. Pergament aus altem Material (fleckig).

VD16 H 3462 - vgl. Durling 2518 (2. Ausgabe). - Nicht im BM STC und bei Adams. - Erste Ausgabe dieser ausgesprochen seltenen Schrift des Konstanzer Stadtarztes. Fehlt in den meisten medizinischen Sammlungen. Laut KVK nur 2 Exemplare nachweisbar (München und Mailand). - Behandelt die magische und entgiftende Wirkung des Bezoar- oder sogenannten Magensteins. - Gering fleckig. Meist im weissen Rand mit kl. Wurmgang.

CHF 1 000 / 1 500  
(€ 870 / 1 300)

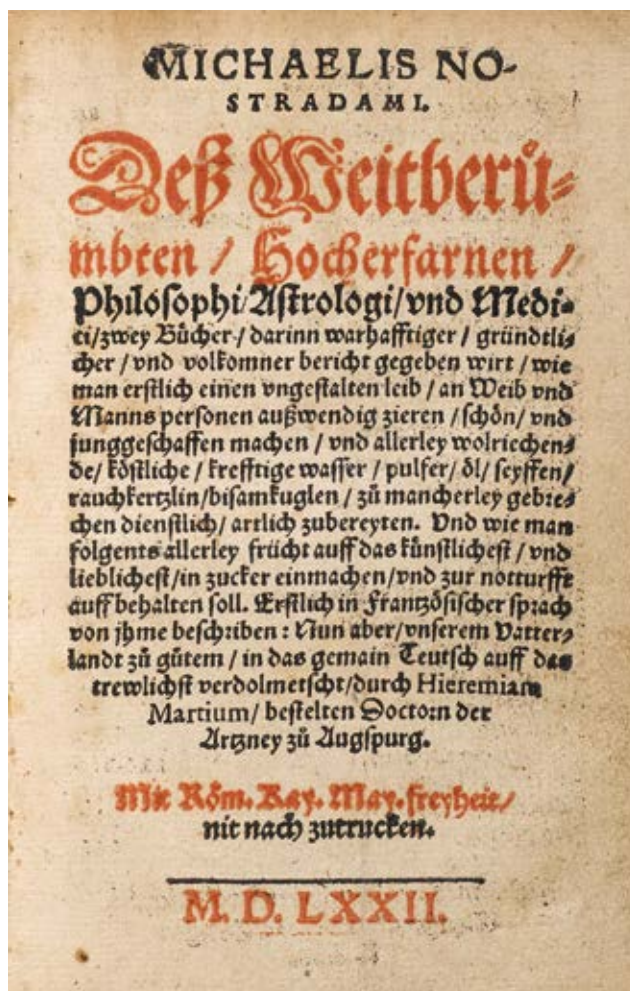
## 442

MISSALE - Missale Saltzeburgen[se]. Mit ganzseitigem Wappenholzschnitt auf Titel in mehrteiliger Bordüre u. 362 figürlichen Holz-schnitt-Initialen verschiedenen Formats. Venedig, Petri Liechtenstein für Johannes Reimann, 3.XII.1507. Folio. [12] Bll., 327 (statt 330; falsch 331) Bll. Zweispaltiger Druck, durchgehend in Rot u. Schwarz. Blingepr. Schweinslederband d. Z. mit 1 (von 2) fragmentar. Schliesse u. 3 (von 8 Eckbeschlagen) sowie 1 (von 2) Mittelstück (etwas berieben u. bestossen, HDeckel mit restauriertem Riss, kl. Wurmsspuren, altes Signatur-Schild am Rücken).

Edit16 CNCE 35584 - nicht bei Adams. - Seltenes Missale mit dem Wappen-Holzschnitt des Salzburger Erzbischofs Leonhard von Keutschach. In der Mitte mit dem Kanonteil - dieser auf 6 Blatt Pergament gedruckt. - Es fehlen das nn. Blatt 190 im Hauptteil (Noten) sowie Anfangs- und Schlussblatt des meist komplotet fehlenden Kanonteils (Bl. 191 u. 198). - Gering gebräunt, stellenweise etwas fingerfleckig, Bl. 189 lose und mit etwas Textverlust im Rand, Bl. 174 mit grösserem Abriss u. Textverlust. Einige Bl. mit Ausschnitten durch entfernte Blattweiser (teils hinterlegt). - Titel u. Innendeckel mit zeitgenössischen Besitzeinträgen, wenige alte Marginalien.

CHF 2 000 / 3 000  
(€ 1 740 / 2 610)





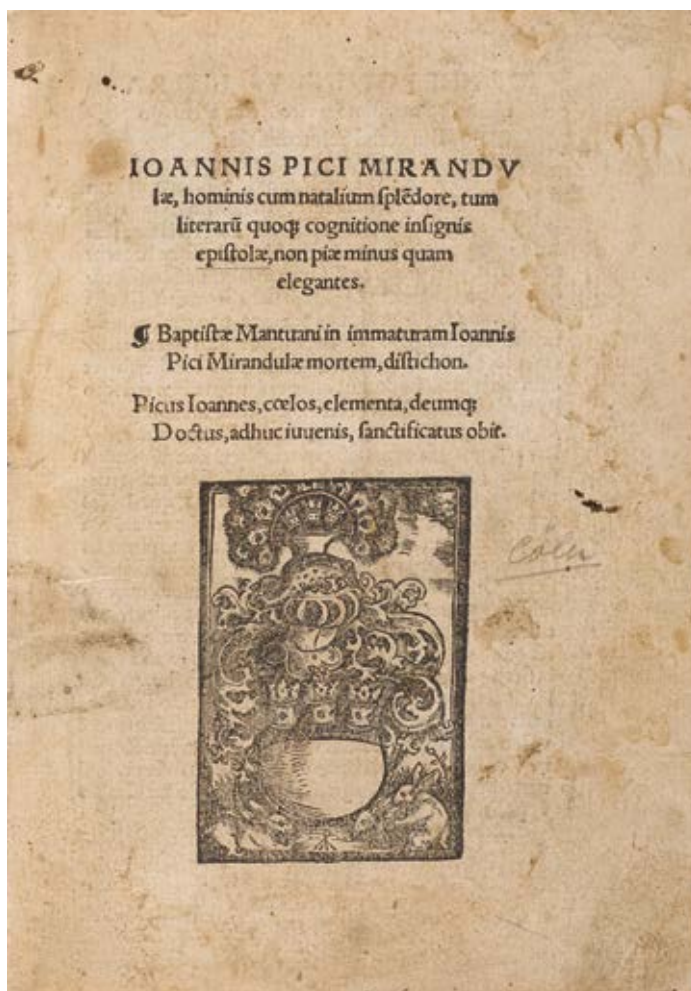
443

#### 443\*

Nostradamus, Michel de. Zwey Bücher, darinn man wahrhafter, gründlicher und vollkommener bericht gegeben wird, wie man erstlich einen ungehalten leib an Weib und Manns personen ausswendig zieren, schon und junggeschaffen machen ... und wie man ... allerley frucht auff das künstlichst und lieblichst in zucker einmachen und zur notturfft auff behalten soll.... Augsb-  
burg, Michael Wanger für Georg Willers, 1572. 8 Bll., 206 S., 5 Bll. Blindgepr. Schweinslederband d. Z.

VD16 N 1861 - Durling 3364 - Weiss 3839 - Wellcome 4578. - Erste deutsche Ausgabe von "Des Fardemens et Confitures" (Lyon 1555, vgl. Caillet 8063 u. Kellen 920). - Exemplar aus der Sammlung Schraemli, mit dessen Exlibris: "Das Buch ist extrem selten und ist in den gastronomischen Sammlungen nur bei Schraemli nachweisbar" (Weiss). - Behandelt im ersten Teil die Herstellung kosmetischer Produkte wie Hautsalben, Haarfärbemittel, Pomaden, Waschlotionen etc. Der zweite Abschnitt beschreibt die Herstellung von verschiedenen Konfitüren und Zuckerwerk (u.a. Marzipan), gibt Rezepte zur Konservierung von Früchten u.a.m. - VORGEBUNDEN: Metri, N. de. Artzneybuch. Von ihm vor vier und achtzig Jaren zusammen getragen. Ebd., 1572. 8 Bll., 232 S., 12 Bll.

CHF 3 000 / 5 000  
(€ 2 610 / 4 350)



445

#### 444

Piccolomini, Enea Silvio. Opera quae extant omnia. Mit 19 Holzschnitt-Karten im Text (davon 3 annähernd blattgr.) sowie 2 wiederholten Druckermarken. Basel, Heinrich Petri, 1551. Folio. [56] Bll., 1034 S., [17 (d.l.w.)] Bll. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. über Holzdeckeln. 2 Rollenstempel, der innere mit den vier Evangelisten und ihren Symbolen, der äussere mit König David, hl. Johannes u.a. (etwas berieben u. fleckig, Rückenbezug mit kl. Absplittierungen u. Fehlstellen). Mit einer (statt 2) Messing-Schliese.

VD16 P 3093 - Adams P 133 - BM STC 700 - Hieronymus, Petri-Schwabe 332. - Erste Baseler Gesamtausgabe. - Die berühmte Edition der Schriften eines der bedeutendsten Gelehrten der Renaissance, der als Papst Pius II. auch Stifter der Universität Basel war. - Durchgehend etwas stockfleckig in den Rändern, stellenweise auch schmale Feuchtränder. Wenige Lagen etwas stärker gebräunt.

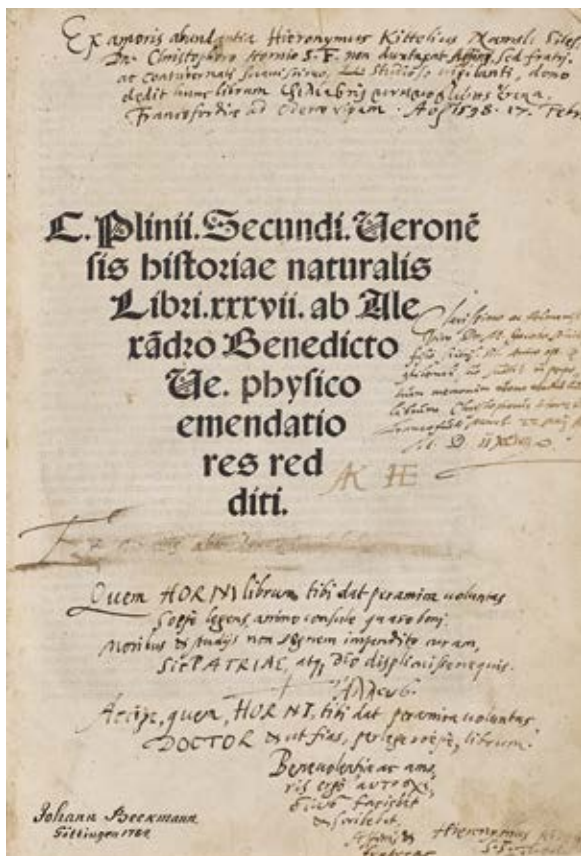
CHF 1 400 / 2 000  
(€ 1 220 / 1 740)

#### 445\*

Pico della Mirandola, Giovanni Francesco. Epistolae, non piae minus quam elegantes. Mit Holzschnitt-Druckermarken am Titel. Köln, Nikolaus Cäsar (Keyser) für Johann Gymnich I., 31.5.1518. 20 x 15 cm. [40] Bll. Spät. Halbpergamamentband unter Verwendung alter Holzdeckel, VDeckel mit kalligr. Titel in schwarzer Tinte (leicht fleckig).

VD16 P 2626 (nur 1 Exemplar bekannt) - BM STC German 695. - Sehr seltener Druck der berühmten Humanistenbriefe Picos und einer der wenigen Drucke von Nikolaus Cäsar, der nur im Jahr 1518 tätig war, bis sein Nachfolger Johannes Gymnich I. die Druckerei übernahm. - Titelblatt fleckig, 1 Blatt lose (mit Papierstreifen fixiert), 15 Blatt mit Wasserflecken im Rand, 2 Blatt stärker wasserfleckig. - Zahlreiche Anstreichungen und Marginalien von alter Hand.

CHF 2 500 / 3 500  
(€ 2 170 / 3 040)



446

**446**

Plinius Secundus, C. Historiae naturalis libri XXXVII. ab Alexandro Benedicto emendatiores redditi. Mit 1 Textholzschnitt u. zahlreichen mehrzeiligen Holzschnitt-Initialen. Venedig, J. Rubens und B. Vercellensis, 1507. Folio. [16], 280 (recte 279), [10] Bll. Lädierter Bibliotheks-Pappband um 1800 (bestossen, Fehlstellen im Bezug, Reste von hs. Rückenschild).

Edit16 CNCE 29657 - STC 526 - Schweiger II, 784: "Neue Recension nach einer alten Handschrift und Muthmaassungen des Herausgebers. Am Rande und zu Ende stehen Varianten." - Erste von Alessandro Benedetti besorgte Ausgabe. - Einige Marginalien von alter Hand. - Exemplar mit interessanter Provenienz: Titelei mit zahlr. alten hs. Besitzvermerken, darunter ein Hieronymus Kittelius aus Frankfurt (Oder), dat. 1598 sowie der Göttinger Ökonom Johann Beckmann (datiert 1784). Auf Innendeckel kurze Notiz von der Hand des Philologen Christian Gottlob Heyne (von anderer Hand zugeschrieben u. datiert [17]90).

CHF 500 / 800  
(€ 430 / 700)



450

**447\***

Plutarch. Praestantissima atque imprimis latialibus musis idonea Plutarchi Cheronei opuscula tria. Ex vers. Guillaume Budé. Paris, 1505. [1] w. Bl., [48] Bll. Modern gebundener Pergament aus altem Material, mit 4 Bindebändern.

Graesse V, 362. - Enthalten sind: De fortuna romanorum I.I. De fortuna et virtute Alexandri I. + II. De tranquillitate et securitate Amini I.I. - Gebräunt und zum Teil stärker fleckig. Im Text vereinzelt mit kleinen Anmerkungen, Notizen und Anstreichungen von alter Hand. Mehrere Seiten im Falz mit schmalen Papierstreifen verstärkt.

CHF 340 / 480  
(€ 300 / 420)

**448**

RECHT - Zasius, Uldaricus. In titulum de verborum obligationibus lectura. Mit Druckermark auf Titel und Schlussblatt und zahlreichen figürl. Holzschnitt-Initialen. Basel, M. Isengrin, 1540. Gr.-4°. [12] Bll., 876 S. Blindgeprägter Lederband d. Z. auf Holzdeckeln (1 Schliessband entfernt, etwas berieben und beschabt).

VD16 Z 151 - Adams Z 91. - zum Verfasser siehe ADB 44, S. 708-715. - Einzige Ausgabe. - Vorlesung des berühmten Freiburger Rechtsgelehrten Zasius (1461-1535) mit alphabetischem Index. - Titel mit gelöschtem Besitzvermerk. Die ersten 20 Bll. und sonst vereinzelt wasserfleckig. - Schönes Exemplar.

CHF 300 / 500  
(€ 260 / 430)

**449\***

Spiara, Ambrosius de. Sermones peritiles de adventu domini fe. Bologna, Caligola Bazallieri, 1501. 8°. [202] Bll. Moderner HLdr.

EDIT16 29972 - USTC 857312. - Erste Postinkunabelausgabe der von 1476 bis 1516 insgesamt siebenmal aufgelegten Sammlung von Fastenpredigten des aus Treviso stammenden Serviten Ambrosius de Spiara (um 1413-1454/55). - Teils etwas fleckig. Das letzte Blatt mit Hinterlegung im Falz und am oberen Rand. Mit wenigen zeitgen. Marginalien. Etwas gebrauchsspurig.

CHF 750 / 1 000  
(€ 650 / 870)

**450**

Tauler, Johannes. Predig, fast fruchtbar zu eim recht christlichen leben. Mit Holzschnitt-Titelbordüre von Hans Holbein. Basel, Petri für Rynmann, 1522. Folio. Titel, [4] Bll. (Register), 14 (statt 15) Bll., 318 Bll. Blindgepr. Schweinslederband d. Z. (Rücken weiss übertüncht).

VD16 J 785 - BM STC German 850 - Weller 2280 - Hieronymus II, 113 - vgl. Ebert 22365 - Zweite Ausgabe bei Rynmann in Basel, erschien erstmals im Vorjahr. Umfasst ca. 200 Predigten, von denen 42 als solche Meister Eckharts nachgewiesen sind; die restlichen rühren - besonders die des ersten Teils - von Tauler sowie aus seinem Kreis. - Es fehlt das erste Blatt des Vorwortes a6.

CHF 1 400 / 2 000  
(€ 1 220 / 1 740)